



Stadt Schweich
und Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell,
Föhren, Kenn, Klüsserath, Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring,
Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim und Kreisnachrichten der Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Jahrgang 39 (124)

Ausgabe 11/2012

Freitag, den 16. März 2012

**XIV Kenner
Wein-
Markt**

Porta **Cannis**

**Samstag, dem 17.03.2012
ab 18.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Kenn**

Probieren Sie die Weine der teilnehmenden Winzer in angenehmer, zwangloser Atmosphäre für nur 9,00 Euro. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf bei den Winzern und an der Abendkasse. Alle Eintrittskarten des Weinmarktes nehmen zusätzlich an einer Verlosung teil!

Die Ortsgemeinde Kenn freut sich auf Ihren Besuch!

Nicht von schlechten Eltern

Mittwoch, 21.03.2012

19.00 Uhr
Synagoge Schweich

- ◆ **Vortrag: Kinder psychisch Kranker**
- zu Lebenssituationen der erkrankten Eltern und ihrer betroffenen Kinder
- ◆ **Marlies Hommelsen,**
Pädagogin MA,
ehemals Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker
- ◆ **Gabriela Apel,**
Dipl. Sozialarbeiterin und Mitarbeiterin von AURYN e.V.

AURYN e.V. bietet Hilfe für Kinder psychisch kranker Eltern

Veranstalter:

VHS Schweich unter der Schirmherrschaft von Landrat Günther Schartz in Kooperation mit dem Dekanat Schweich-Welschbillig, der Fachstelle für Erwachsenenbildung Trier und dem Gemeindepsychiatrischen Betreuungszentrum Schweich.

Notdienste

1. Ärztliche Notdienste

1.1 Der Notdienstbereich umfasst alle Ortschaften der Verbandsgemeinde Schweich und Hetzerath.

1.2 Notdienst der Ärzte

Samstag/Sonntag, 17./18.03.2012 und am Mittwoch, 21.03.2012

Notdiensttelefon 0180/500 84 34

(Der Notdienst ist bereit, samstags von 08.00 Uhr bis montags 08.00 Uhr, mittwochs von 14.00 Uhr bis donnerstags 08.00 Uhr)

1.3 Die Sprechzeiten im Notdienst sind:

- samstags und sonntags 09.00 - 12.00 Uhr
und 16.00 - 18.00 Uhr

- mittwochs 16.00 - 18.00 Uhr

Feiertage 9.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten ist der Notdienst nur für dringende unaufschiebbare Notfälle erreichbar.

2. Kinderärztlicher Notdienst

(Samstag, Sonntag, Feiertag: 09.00 - 12.00 Uhr;

15.00 - 18.00 Uhr; Mittwochnachmittag: 15.00 - 18.00 Uhr)

Tel. 01805-767 54 634

3. Zahnärztlicher Notdienst

Inanspruchnahme nur nach telefonischer Vereinbarung
Notdiensttelefon: 01805/065100 (14ct/min a. d. dt. Festnetz,
Mobilfunkmax. 42ct/min)

4. Augenärztlicher Notdienst

Bereich Trier Tel. 01805/798 999

5. Notaufnahmen der Krankenhäuser

Ständige (Not)-Aufnahmebereitschaft:

5.1 Krankenhaus der Barmherzigen Brüder

Chirurgie und Innere 0651/208-0

Schlaganfall 0651/208-2535

5.2 Krankenanstalt Mutterhaus der Borromäerinnen,

Pädiatrie, Psychiatrie, Chirurgie, Innere 0651/947-0

5.3 Ev. Elisabeth-Krankenhaus

Chirurgie und Innere 0651/20920

5.4 Marienkrankenhaus Trier-Ehrang

Chirurgie und Innere 0651/6830

6. Rettungsdienst und Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz Schweich

(Tag- und Nachtdienst) Tel. 112

7. Apothekendienste

Notdienstbereitschaft der Apotheken

(Der Notdienst ist jeweils bereit bis zum nachfolgenden Tag 08.30 Uhr)

Tel.: 01805-258825-PLZ

Nach der Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt.

Des Weiteren ist der Notdienstplan auf der Internetseite www.lak-rlp.de für jedermann verfügbar. Hier bekommen Sie nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt.

8. Hilfezentren

8.1 Caritas Sozialstation (AHZ)

(Herr Biegel)

Tel. 06502/93570

8.2 Pflegestützpunkt in der Verbandsgemeinde Schweich

Beratungsstelle für alte, kranke und behinderte Menschen und ihre Angehörigen)

(Frau Theis)

Tel. 06502/9978601

(Herr Katzenbäcker)

Tel. 06502/9978602

8.3 Gemeindepsychiatrisches Betreuungszentrum

des Schönfelder Hofes, Schweich

(Herr Rohr)

Tel. 06502/995006

9. Trinkwasserversorgung

Ihr Wasserwerk ist während der üblichen Dienstzeit (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer 06502-407704 erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.

Bei Störungen an den Versorgungsanlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter:

0171-8555 956.

Verbandsgemeindewerke Schweich, Wasserwerk,

Brückenstraße 26, 54338 Schweich

10. Abwasserentsorgung

Ihr Abwasserwerk ist während der üblichen Dienstzeit (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer 06502-407704 erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.

Bei Störungen an den Abwasseranlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter:

0171-8555 957.

Verbandsgemeindewerke Schweich,

Abwasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

11. Erdgasversorgung

Für das Stadtgebiet Schweich, den Stadtteil Issel und den IRT Föhren ist im Falle von Störungen an der Erdgasversorgung das Servicetelefon der Stadtwerke Trier erreichbar: 0651 - 7172 599.

Stadtwerke Trier, SWT - AöR,

Ostallee 7 - 13, 54290 Trier

Notrufe

Polizei

Notruf Tel. 110

Polizei Schweich Tel. 06502/91570

Autobahnpolizei Schweich Tel. 06502/91650

Alarmierung der Feuerwehren

Notruf Tel. 112

Leitstelle Trier (Berufsfirewehr) Tel. 0651/94880

RWE Rhein-Ruhr Tel. 01802/112244



Redaktionsschlussvorverlegungen!

Der Feiertag "Karfreitag" macht eine Vorverlegung des Redaktionsschlusses sowohl für digitale als auch für Papiermanuskripte erforderlich.

Die Textbeiträge für die Kalenderwoche **14/2012** müssen bis

Freitag, 30.03.2012 um 08.00 Uhr

der Verbandsgemeindeverwaltung vorliegen.

Stellenausschreibungen

Ganztagschule Grundschule Leiwen

In unserem Ganztagsschulbetrieb bieten wir zum 01.08.2012 bis zu zwei Plätze für ein

Freiwilliges Soziales Jahr

an.

Die Freiwilligen unterstützen die Lehrer im Unterricht und bei der Aufsicht, betreuen die Kinder beim Mittagessen oder bei den Hausaufgaben, begleiten das Nachmittagsangebot und können gegebenenfalls sogar eine eigene AG anbieten.

Als Freiwilliger erhält man ein monatliches Taschengeld in Höhe von 320 € zzgl. 20 € für Verpflegung, ist sozialversichert und nimmt an insgesamt 25 Bildungstagen teil, in denen notwendiges Wissen und Kompetenzen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vermittelt werden.

Wenn Sie zwischen 16 und 26 Jahre sind, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Senden Sie diese bitte bis zum **31.03.2012** an die

**Grundschule Leiwen
Herrn Schulleiter Eßling
Schulstraße 10
54340 Leiwen**

Für Fragen steht Ihnen die Schulleitung unter 06507/3763 zur Verfügung.

Diese Woche in den Kreis-Nachrichten

- Kreisstraßenbauprogramm vorgestellt
- Noch Plätze frei an den Gymnasien

Die *Kreis-Nachrichten* finden sich im Anschluss an den redaktionellen Teil des Amtsblattes.

Wichtiger Hinweis

an alle Einsender von Digitalfotos

Bitte beachten Sie, dass künftig aus Qualitätsgründen nur noch Digitalfotos mit einer Mindestgröße von 1024 x 768 Pixel (bei einer Bildbreite von 90 mm) abgedruckt werden können. Fotos mit einer geringeren Auflösung werden nicht mehr abgedruckt, hierzu ergeht keine besondere Benachrichtigung. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ihre Redaktion

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde

Gleichstellungsbeauftragte im kommunalen Bereich

Verbandsgemeinde Schweich

Frau Sabine Rausch.....Tel.-Nr.: 06502/407-301
Sprechstunden donnerstag
von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ehrenamtlicher Seniorenbeauftragter für die Verbandsgemeinde Schweich

Herr Alfons Köhnen.....Tel.-Nr.: 06502/8691
Markus-Konder-Str. 39, 54338 Schweich

NACHRUF

Mit großer Trauer hat uns die Nachricht erfüllt, dass

Herr Bernhard Löhr

Ehrenmitglied der Freiwilligen Feuerwehr Föhren

am 04.03.2012 im Alter von 83 Jahren verstorben ist.
Von 1964 bis 1979 war Herr Löhr Mitglied des Ortsgemeinderates Föhren.

Herr Löhr war von 1962 bis 1972 als Wehrführer bei der Freiwilligen Feuerwehr Föhren tätig und konnte insgesamt auf eine mehr als 35-jährige aktive, pflichttreue Tätigkeit als Feuerwehrmann zurückblicken.

Für diese langjährigen Verdienste wurde er 1985 mit dem goldenen Feuerwehrehrenzeichen des Landes Rheinland-Pfalz ausgezeichnet.

Wir verlieren mit Herrn Löhr nicht nur einen allseits beliebten Kameraden, sondern auch einen verantwortungsbewussten Menschen und geschätzten Mitbürger.

Mit dem Ausdruck unseres tief empfundenen Mitgefühls für die Angehörigen verbinden wir den besonderen Dank für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit.

*Christiane Horsch
Bürgermeisterin
der Verbandsgemeinde
Schweich a.d.
Römischen Weinstraße*

*Alexander Loskyll
Wehrleiter der
Verbandsgemeinde Schweich*

*Jürgen Reinehr
Ortsbürgermeister der
Ortsgemeinde Föhren*

*Rolf Schneider
Wehrführer der
Freiwilligen Feuerwehr Föhren*

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Verbandsgemeinderates Schweich am 14. Februar 2012

Unter dem Vorsitz von Bürgermeisterin Horsch fand am 14. Februar 2012 im Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich eine Sitzung des Verbandsgemeinderates Schweich statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beratung und Beschlussfassung

- öffentlich -

1. Mitteilungen

Bürgermeisterin Horsch unterrichtet den Rat über folgende Angelegenheiten:

a) E-Mailverteiler

Die Ratsmitglieder werden gebeten, ihre aktuelle E-Mailadresse anzugeben, um auf diesem Wege Informationen zu übermitteln. Wer keine E-Mailadresse hat, erhält die Unterlagen per Post.

b) Sitzungskalender

Der Sitzungskalender wurde um eine zusätzliche Sitzung am 27.03.2012 zum Thema Schulen ergänzt. Die aktualisierte Fassung wird an alle Ratsmitglieder verteilt.

c) Kommunalen Finanzausgleich,

Urteil des Verfassungsgerichtshofes Rheinland-Pfalz

Der Verfassungsgerichtshof Rheinland-Pfalz hat der Klage des Landkreises Neuwied gegen das Land Rheinland-Pfalz mit dem heute verkündeten Urteil stattgegeben und festgestellt, dass eine Neuregelung des Finanzausgleichs für die Landkreise und Städte erforderlich ist. Im schlechtesten Falle müssten die Mittel im Finanzausgleich zu Lasten der Orts- und Verbandsgemeinden reduziert werden. Das Finanzministerium sieht kein Problem, da nach dem Konnexitätsprinzip die Mittel zu Verfügung zu stellen sind.

d) Teilfortschreibung Landesentwicklungsprogramm IV - LEP IV

Das Land schreibt das LEP IV im Hinblick auf Erneuerbare Energien fort. Die bisherigen Restriktionen werden zurückgefahren, so ist z. B. auch im Wald die Errichtung von Windrädern möglich. Den Kommunen wird ein großzügigerer Rahmen eingeräumt als erwartet. Die verbindlichen Ziele aus dem LEP IV fließen in die Regionalplanung ein; innerhalb der nächsten drei Jahre ist im Konsens der Flächennutzungsplan anzupassen.

In der Verbandsgemeinde werden Windparks bevorzugt. Im Rahmen der Vorbereitung der Flächennutzungsplanänderung soll das Planungsbüro Sonntag bis Mitte März 2012 eine landesplanerische Stellungnahme erarbeiten. Es sollen aber auch im Rahmen einer Besprechung mit den betroffenen Ortsgemeinden und dem Ältestenrat die Eckpunkte erarbeitet werden. Die Windkraftstandorte sollen besonders effektiv und windhöflich sein.

e) Regionales Verkehrskonzept

Ende 2011 teilte das Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur mit, dass gemäß der Koalitionsvereinbarung der Landesregierung in der Region Trier-Luxemburg die geplanten Infrastrukturvorhaben B 51neu Westumfahrung Trier/Moselaufstieg und A 64neu Nordumfahrung Trier/Meulensautobahn unter Einbeziehung der Potentiale eines realistischen Ausbaus des ÖPNV/SPNV zur Entlastung der Straßeninfrastruktur bewertet werden sollen und auf dieser Grundlage ein nachhaltiges Verkehrsentwicklungskonzept entwickelt werden soll. Hierzu wurde ein Gutachten in Auftrag gegeben und um Stellungnahme gebeten.

In der Arbeitsgruppe der betroffenen Verbandsgemeinden und des Landkreises wurde in einer qualifizierten Stellungnahme auch der ÖPNV berücksichtigt. Die Verkehrsprobleme in der Region lassen sich jedoch nur durch den ÖPNV nicht erledigen.

2. Nachwahl eines Mitglieds im Bauausschuss

Herr Dieter Mangerich, Mitglied des Bauausschusses des Verbandsgemeinderates Schweich, hat mit Schreiben vom 21.01.2012 sein Mandat mit sofortiger Wirkung niedergelegt.

Ersatzleute werden auf Vorschlag der politischen Gruppe, von der das ausgeschiedene Ausschussmitglied vorgeschlagen worden war, durch Mehrheitswahl gewählt (§ 45 Abs. 1 Satz 5 GemO). Somit liegt das Vorschlagsrecht bei der CDU-Fraktion.

Die Wahl ist grundsätzlich geheim durchzuführen, sofern nicht der Rat etwas anderes beschließt (§ 40 Abs. 5 GemO).

Beigeordneter Bales schlägt Frau Ruth Gimmler, Kenn als Ersatzperson vor.

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig, offen abzustimmen.

Der Verbandsgemeinderat wählt einstimmig Frau Ruth Gimmler als Ersatzperson in den Bauausschuss.

Bürgermeisterin Horsch nimmt an der Abstimmung nicht teil, da ihr Stimmrecht nach § 36 Abs. 2 Nr. 1 GemO ruht.

3. Beschluss über die Planung Freibad Schweich

Der Verbandsgemeinderat hat am 22.11.2011 über die Planung zur Sanierung des Freibades Schweich beraten und dem vorgestellten Planentwurf und der Kostenermittlung in Höhe von 2.784.135 EUR mit dem Ziel der Kostenreduzierung zugestimmt. Nach Vorliegen der förderrechtlichen Voraussetzungen soll die Ausschreibung erfolgen. In der Folgezeit hat sich die Arbeitsgruppe Schwimmbad mehrfach mit der Planung auseinander gesetzt.

In der letzten Arbeitsgruppensitzung am 23.01.2012 wurde die überarbeitete Planung auf der Grundlage der ersten Planidee vom Mai 2011 mit fünf Varianten des Sprungbereichs vorgestellt. Die Kostenermittlung bei Ausführung der Variante 1 beträgt 2.788.318 EUR. Darin ist das Plansch Becken mit 51 qm Wasserfläche enthalten, die Breitrutsche mit rd. 35.000 EUR nicht.

Bei Ausführung der Variante 2 reduzieren sich die Kosten um 20.000 EUR, Variante 5 ist mit 2,70 Mio. EUR geschätzt.

Die Varianten 1, 2 und 5 sind vom Innenministerium grundsätzlich als förderfähig anerkannt.

Weiterhin wurde die Planung des Eingangsbereiches geändert: Durch Wegfall der Betonscheiben und die Umstellung auf eine Stahlkonstruktion ist eine Reduzierung der Kosten um 12.000 EUR auf 64.000 EUR zu erreichen. Damit ergeben sich Gesamtkosten incl. Kassenanlage (Durchgangssperren, Hard- u. Software = 28.500 EUR) und Sozialräume (40.400 EUR) mit 132.900 EUR. Die Maßnahmen nach den Empfehlungen des Behindertenbeauftragten des Landkreises liegen im Bereich von 25.000 - 30.000 EUR, inwieweit alle umgesetzt werden, wird später festgelegt. Die Baugenehmigungsbehörde verlangt nicht alle Maßnahmen, da sie gesetzlich nicht umfassend vorgeschrieben sind.

Bürgermeisterin Horsch führt ergänzend aus, die fünf vorgelegten Varianten unterscheiden sich im Wesentlichen in der Größe des Sprungbeckens und der Ausrichtung der Sprunganlagen. Unterschiede bestehen jedoch nicht nur in der Zweckmäßigkeit, sondern auch in den Kosten. Dazu zähle auch, dass die vorhandenen Rundungen im Erlebnisbecken begradigt werden, um eine größtmögliche Abdeckung zu erreichen.

Herr Deutsch, Verbandsgemeindeverwaltung zeigt sodann anhand einer Präsentation den am 22.11.2011. im Verbandsgemeinderat vorgestellten Planungsstand und die nun vorliegenden fünf Planungsvarianten:

Variante 1

- Wegfall der Rundungen im Nichtschwimmer-/Erlebnisbecken
- Sprungbecken offen an Schwimmerbecken angebaut, Wasserfläche ca. 107 qm
- Sprungrichtung Nord

Variante 2

- wie Variante 1, jedoch Wasserfläche Sprungbecken ca. 75 qm
- 1-Meterbrett und 3-Meterplattform näher an Schwimmerbecken
- bei Betrieb Sprungbecken Schließung des ersten Sprungbocks im Schwimmerbecken

Variante 3

- ähnlich Variante 2, jedoch Sprungrichtung Süd

Variante 4

- ähnlich Variante 2, jedoch Sprungrichtung West

Variante 5

- kein Sprungbecken
- Sprunganlagen an nördlicher Stirnseite des Schwimmerbeckens
- bei Betrieb Sprunganlagen nur beide Außenbahnen für Schwimmbetrieb nutzbar
- Beckenumgangserweiterung durch Stützmauer erforderlich
- Vertiefung des Schwimmerbeckens im Bereich der Sprunganlage von 2,2 Meter auf 3,5 Meter

Zu den Kosten der Varianten verweist Herr Deutsch auf die Sitzungsvorlage.

Ratsmitglied Sauer, CDU-Fraktion bemerkt, nach der bewährten Methode habe der Rat entschieden, bei einem solchen Projekt dieses intensiv politisch mit einem Ausschuss zu begleiten. Die vorliegenden Varianten seien im Ausschuss diskutiert worden, um für die Einwohner ein leistungsfähiges Bad zu schaffen. Bei Planungsbeginn sei ein Kostenrahmen von 2,5 Mio. EUR gesetzt worden. In der letzten Ratssitzung seien Kosten von 2,7 Mio. EUR genannt worden. Diese habe man intensiv beraten mit dem Ziel der Reduzierung. So sollen die Rundungen im Erlebnisbecken wegfallen, um alle Wasserflächen zur Verminderung des nächtlichen Wärmeverlustes abdecken zu können. Die Kosten hierfür betragen ca. 200.000 EUR, werden aber innerhalb von fünf Jahren amortisiert.

Die Überlegungen zur Variante 5 seien bautechnisch problematisch und erreichten nicht das Ziel eines leistungsfähigen Bades. Er weist auf die Einschränkungen hin: Beim Betrieb der Sprunganlage werde ein Teil des Schwimmerbeckens gesperrt, um einen Komplettbetrieb des 50-Meterbeckens zu ermöglichen, müsse die Sprunganlage gesperrt werden.

Die CDU-Fraktion spreche sich daher für die Variante 2 aus. Sie sei ein Kompromiss mit einer kleinen Einschränkung. Beim Betrieb der Sprunganlage könne nicht vom ersten Sprungbock des Schwimmerbeckens gesprungen werden. Es sei jedoch ein Signal, dass man zum Kosten sparen bereit sei.

Wie bei ähnlichen Projekten werde man nicht nur im Vorfeld, sondern auch bei der Ausführung darauf achten, den Kostenrahmen von nunmehr rd. 2,8 Mio. EUR einzuhalten.

Ratsmitglied Lehnert, FWG-Fraktion führt aus, vorab sei zu sagen, man leiste sich den Luxus von zwei Schwimmbädern in der Verbandsgemeinde. Das Freibad Schweich würde man nicht sanieren, wenn keine Förderung aufgrund der Gebietsreform erfolge. Man sei mit 2,5 Mio. EUR Kosten gestartet und sei nun bei 2,8 Mio. EUR. Bei der Ausführung sei darauf zu achten, dass der Kostenrahmen auch eingehalten werde. Die im Ausschuss diskutierten Varianten des Sprungbeckens seien vorgestellt worden. Weiterhin wurde die Planung für den Eingangsbereich geändert. In der Fraktion seien

die Varianten diskutiert worden. Mit der Variante 5 könnten 100.000 EUR gegenüber der Variante 1 eingespart werden, auch seien Einsparungen bei den Betriebskosten in Höhe von 5.000 EUR jährlich möglich. Mit dem Einspareffekt seien jedoch Einschränkungen im Betrieb verbunden. Mit der Variante 2 sei ein minimaler Einspareffekt von 20.000 EUR zu erreichen. Die Einschränkungen halten sich in Grenzen. Im Sinne eines leistungsfähigen Bades sei man auch der Meinung, die Variante 2 weiter zu verfolgen, mit der eine vielfältige Nutzung weitestgehend gewährleistet werde.

Ratsmitglied Blang, SPD-Fraktion erklärt, der jetzige Planungsentwurf sei eine Symbiose des alten Bades aus dem Jahr 1962 und des derzeitigen Bestandes. Die Tendenz gehe zum Familienbad in der jetzt erkorenen Variante 2. Zu den Kosten weist er darauf hin, im Vorfeld seien die Sanierungskosten der Freibäder Hermeskeil und Saarburg mitgeteilt worden. Bei gleicher Wasserfläche seien die Sanierungskosten in Hermeskeil höher gewesen als der nun ermittelte Ansatz für das hiesige Bad. Er dankt den Planer und dem Ausschuss für die geleistete Arbeit und erklärt, man spreche sich für die Variante 2 aus, um ein attraktives Bad für die Einwohner, Schulen und Touristen zu schaffen. Man wolle keine Konkurrenz zum Freizeitsee Riol entwickeln. Beide haben ihre Existenzberechtigung.

Bürgermeisterin Horsch schlägt vor, auf der Grundlage der Planungsvariante 2 die Förderung zu beantragen und die Ausschreibung durchzuführen. Die Maßnahme werde weiter vom Schwimmbadausschuss begleitet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Haushalt 2012

a) Festsetzung der Entgeltsätze Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2012

Die Entgelte sind durch gesonderten Beschluss des Verbandsgemeinderates festzusetzen.

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig folgende Entgeltsätze:

Wasserversorgung

1.1 Laufende Entgelte (§ 11 ff. Entgeltsatzung Wasserversorgung vom 18.12.2006 in der jeweils gültigen Fassung)

a) Wasserbezugsgebühren

Wasserbezugsgebühren ohne MwSt -

0,900 EUR je cbm entnommene Wassermenge Wasserbezugsgebühren mit MwSt 7 %

0,963 EUR je cbm entnommene Wassermenge Wasserbezugsgebühren Dorfbrunnen u.ä.

ohne MwSt -

0,260 EUR je cbm entnommene Wassermenge

Wasserbezugsgebühren Dorfbrunnen u.ä.

mit MwSt 7 %

0,278 EUR je cbm entnommene Wassermenge

b) Wiederkehrender Beitrag - gestaffelt nach Zählergröße -

	ohne MwSt	mit MwSt 7 %
3 bis 5 cbm (Qn 2,5)	68,00 EUR	72,76 EUR
7 bis 10 cbm (Qn 6)	163,00 EUR	174,41 EUR
bis 20 cbm (Qn 10)	414,00 EUR	442,98 EUR
Großwasserzähler DN 50 (Qn 15)	813,00 EUR	869,91 EUR
Großwasserzähler DN 80 (Qn 40)	1.212,00 EUR	1.296,84 EUR
Verbundzähler DN 50 (Qn 15)	1.057,00 EUR	1.130,99 EUR
Verbundzähler DN 80 (Qn 40)	1.515,00 EUR	1.621,05 EUR
Verbundzähler DN 100 (Qn 60)	1.848,00 EUR	1.977,36 EUR

1.2 Durchschnittssatz für einmalige Beiträge (§§ 2 ff. Entgeltsatzung Wasserversorgung)

a) für die erstmalige Herstellung

Ohne MwSt -

2,43 EUR/qm gewichteter Grundstücksfläche

Mit MwSt 7 % -

2,60 EUR/qm gewichteter Grundstücksfläche

b) für die räumliche Erweiterung

Ohne MwSt -

2,66 EUR/qm gewichteter Grundstücksfläche

Mit MwSt 7 % -

2,85 EUR/qm gewichteter Grundstücksfläche

Abwasserbeseitigung

1.1 Laufende Entgelte

a) Gebühr für die Schmutzwasserbeseitigung einschl. Abwasserabgabe (§§ 12 ff. Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung (ESA) vom 18.12.2006 in der jeweils gültigen Fassung

2,18 EUR/cbm Abwassermenge (dies entspricht 1,96 EUR/cbm entnommene Wassermenge)

b) Gebühr für die Fäkalschlammabeseitigung

27,64 EUR/cbm Fäkalschlamm

c) Abwasserabgabe für Kleineinleiter (§ 8 Abs. 1 und § 9 Abs. 4 Abwasserabgabegesetz)

17,90 EUR/Einwohner/Jahr

d) Wiederkehrender Beitrag für die Niederschlagswasserbeseitigung (§§ 13 ff. Entgeltsetzung Abwasserbeseitigung)

0,33 EUR/qm Abflussfläche

1.2 Durchschnittssätze für einmalige Beiträge (§§ 2 ff. Entgeltsetzung Abwasser)

a) Schmutzwasserbeitrag

- für die erstmalige Herstellung

2,78 EUR/qm gewichteter Grundstücksfläche

- für die räumliche Erweiterung

3,82 EUR/qm gewichteter Grundstücksfläche

b) Oberflächenwasserbeitrag

- für die erstmalige Herstellung

12,58 EUR/qm gewichteter Grundstücksfläche

- für die räumlicher Erweiterung

13,06 EUR/qm gewichteter Grundstücksfläche

1.3 Kosten für Straßenentwässerung - laufende Kosten der Ortsgemeinden an den Straßenkanälen

Der von den Ortsgemeinden als Träger der Straßenbaulast zu zahlende laufende Kostenanteil zur Abgeltung der Kosten für die Straßenoberflächenentwässerung wird auf 0,48 EUR je qm Straßenfläche festgesetzt.

1.4 Kosten für Straßenentwässerung - Investitionskostenanteil der Ortsgemeinden an den Straßenkanälen

Der von den Ortsgemeinden als Träger der Straßenbaulast zu zahlende Investitionskostenanteil an der Leitung in der Straße wird auf folgende Durchschnittssätze festgesetzt.

a) bei offener Bauweise

138,36 EUR/lfdm. entwässerter Straßenlänge

b) bei Inliner-Bauweise

79,24 EUR/lfdm. entwässerter Straßenlänge

1.5 Eine Weinbauzusatzgebühr wird nicht erhoben.**b) Erhebung von Vorausleistungen auf die laufenden Entgelte für die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung für das Jahr 2012**

Nach der geltenden Rechtslage ist die Erhebung von Vorausleistungen für die laufenden Entgelte jährlich durch förmlichen Ratsbeschluss festzulegen.

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig, die Vorausleistungen auf die laufenden Entgelte für die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung auf Grundlage des Vorjahresverbrauchs und der für das Jahr 2012 gültigen Entgeltsätze zu erheben.**c) Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes und der Wirtschaftspläne für das Haushaltsjahr 2012**

Bürgermeisterin Horsch führt aus, heute habe sie die ehrenvolle Aufgabe als eine ihrer wichtigsten Amtshandlungen erstmalig den Haushalt der Verbandsgemeinde Schweich einzubringen.

Keine staatliche Ebene sei näher an den Bürgerinnen und Bürgern als die Kommunalpolitik der Orts- und Verbandsgemeinden. Deshalb sei die Aufstellung des Haushalts für das Jahr 2012 eine der wichtigsten und entscheidendsten Aufgaben, die man als Verbandsgemeinderat zu lösen habe. Es sei eine Gemeinschaftsaufgabe aller politischen Kräfte. Die Bürgerinnen und Bürger erwarten, dass die gesellschaftlichen, finanziellen und politischen Herausforderungen der Zukunft für alle zufriedenstellend gelöst werden.

Angesichts der derzeit günstigen konjunkturellen Entwicklung, die maßgeblich den diesjährigen Haushalt beeinflusse, müsse man sich auch der Risiken bewusst sein. Man müsse weiterhin sparsam und wirtschaftlich haushalten, um den Ortsgemeinden und der Verbandsgemeinde finanzielle Spielräume zu erhalten. Deshalb werde man auch nicht alles, was sinnvoll und wünschenswert sei, sofort im Interesse unserer Bürgerinnen und Bürger umsetzen können. Analysieren, strukturieren, organisieren, optimieren und konsolidieren werden die Überschriften für die nächsten Jahre sein.

Bevor sie den Haushalt 2012 vorstelle, möchte sie auf die Rahmenbedingungen für den Haushalt eingehen. Diese können leider nicht von uns beeinflusst werden, sollen und müssen aber unser Handeln beeinflussen.

Nach der Finanzkrise müsse die derzeitige Staatsschuldenkrise innerhalb des europäischen Währungsraumes mit großer Sorge betrachtet werden. Eine mögliche fiskalische Betroffenheit unserer Haushalte ergebe sich bei einem Konjunkturabschwung oder einer risikobedingten Änderung des Zinsniveaus mit der Folge von Zinserhöhungen auch für die Kreditaufnahme der Kommunen.

Aufgrund der beispiellos geringen Verschuldung der Verbandsgemeinde von nur knapp 7 Millionen EUR, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 264 EUR entspreche, liege nach ihrer Einschätzung das größte fiskalische Risiko für die Verbandsgemeinde in einer

möglichen kriseninduzierten Konjunkturabschwächung.

Deshalb müsse man in unserer Verbandsgemeinde alles daran setzen, die günstigen Rahmenbedingungen für unsere gesunde mittelständische Wirtschaft zu erhalten und fortzuentwickeln. Die Betriebe seien mit ihrer Gewerbesteuer ein wichtiges Rückgrat unserer gemeindlichen Finanzen.

Man bringe einen Haushalt 2012 ein, ohne dass sich etwas an der Krise der Gemeindefinanzen geändert hätte. Allein um die im Grundgesetz festgeschriebene Schuldenbremse einzuhalten, müsse der Bund in den nächsten Jahren jährlich 10 Milliarden einsparen. Rheinland-Pfalz sei das Bundesland mit den am höchsten verschuldeten Kommunen. Die Pro-Kopf-Verschuldung liege bei 1.287 EUR pro Einwohner.

Im Ländervergleich Kommunalen Finanz- und Schuldenreport Deutschland der Bertelsmann Stiftung nehme unser Bundesland mit dem Saarland und Schleswig-Holstein die schlechteste Position im Länderranking ein und dies seit fast zwei Jahrzehnten.

Die Forderung nach einer Neuordnung des kommunalen Finanzausgleichs werde von Jahr zu Jahr von den rheinland-pfälzischen Kommunen erhoben und sei dringlicher denn je. Der kommunale Entschuldungsfonds, den unsere Verbandsgemeinde glücklicherweise nicht in Anspruch nehmen müsse, sei keine Antwort auf die kommunalen Nöte.

Sie dürfe hier Art 28 GG zitieren:

„Den Gemeinden muss das Recht gewährleistet sein, alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft im Rahmen der Gesetze in eigener Verantwortung zu regeln.“

Dementsprechend habe heute der Verfassungsgerichtshof Rheinland-Pfalz einer Klage des Kreises Neuwied stattgegeben.

Eine bedarfsgerechte Finanzausstattung der Verbandsgemeinden und Ortsgemeinden sei daher unverzichtbar für die dauerhafte Sicherstellung der finanziellen Handlungsfähigkeit.

Viele zukünftige gesellschaftliche Herausforderungen werden die Kommunen fordern. Deren finanzielle Anforderungen an zukünftige Haushalte seien bislang noch gar nicht berücksichtigt. Für diese Aufgaben müsse man gut vorbereitet sein:

Die demographische Entwicklung unserer Verbandsgemeinde sei auf absehbare Zeit vordergründig stabil. Das heiße: Im Unterschied zu vielen anderen Regionen werde man nicht nennenswert an Einwohnern verlieren, für die nächsten Jahre werde man sogar noch wachsen. Gleichwohl gebe es einen demographischen Wandel, weil sich die Zusammensetzung der Bevölkerung ändern werde. Der Anteil der älteren Menschen werde steigen. Grundsätzlich müsse es unser Ziel sein, älteren Menschen so lange wie möglich ein eigenständiges Leben in der gewohnten Umgebung zu ermöglichen. Hierzu gehören die Themen Barrierefreiheit, Gestaltung des öffentlichen Verkehrsraums, ÖPNV-Anbindung und die Sicherung der Nahversorgung in den Gemeinden.

Sie dürfe nun zu den Eckdaten des diesjährigen Haushalts 2012 kommen:

Entgegen der Entwicklung der Vorjahre haben sich aufgrund der hervorragenden wirtschaftlichen Situationen unserer Betriebe und der Bevölkerungszunahme durch Trittenheim und in der Stadt Schweich und verschiedenen anderen Ortsgemeinden die Einnahmen deutlich verbessert. Die Grundlagen zur Ermittlung der Verbandsgemeindeumlage seien um 5,4 Mio. EUR gestiegen, was eine Verbesserung von 35 % bedeute. Dabei betrage der Anteil der Ortsgemeinde Trittenheim an den Umlagegrundlagen gut 3 %.

Ursachen für diese Entwicklung seien eine Verdoppelung der Gewerbesteuer und eine Steigerung bei der Einkommensteuer.

Die Gewerbesteuerbemessungsgrundlagen seien gegenüber dem Vorjahr von 3,58 Mio. EUR in 2011 auf rd. 7,4 Mio. EUR gestiegen. Dass es sich bei der Gewerbesteuer allerdings um eine unstete Einnahmequelle handle, sei allen bekannt.

Dennoch sei sie sehr froh, dass die in Berlin angestellten Überlegungen zur Abschaffung der Gewerbesteuer ad acta gelegt wurden. Glücklicherweise sei unsere Verbandsgemeinde nicht ganz so einseitig abhängig von der Gewerbesteuer wie andere Gemeinden. Bei einem konjunkturell bedingtem Schnupfen unserer Betriebe wäre dies eine schwere Lungenentzündung für die Verbandsgemeinde.

Da jedoch der Anteil an der Einkommensteuer mit 7,3 Mio. EUR fast genauso hoch sei wie die Gewerbesteuer, könne man von sehr gesunden Verhältnissen sprechen. Man profitiere in diesem Bereich natürlich von der geringen Arbeitslosenquote in unserer Verbandsgemeinde von 3,5 % im Vergleich zu Rheinland-Pfalz mit 5,9 %.

Politik und Verwaltung seien deshalb auch weiterhin gefordert, an einem Strang zu ziehen, um Ansiedlungen mit potenten Gewerbesteuerzahlern und Arbeitgebern attraktiv zu gestalten, ohne dabei ökologische und soziale Interessen zu vernachlässigen.

Die Bevölkerungszunahme durch Trittenheim mache sich beim Anteil an der Einkommensteuer auch bemerkbar, aber nicht nur allein!

Unsere Verbandsgemeinde sei um insgesamt 4,63 % gewachsen. Der Anteil Tritthenheims betrage ca. 2,7 %. Für die Zukunft müsse man sich aber verstärkt mit dem Thema Reaktivierung alter und leerstehender Bausubstanz in Stadt- und Ortsteilen beschäftigen, um weiterhin attraktiv für zuzugswillige Familien zu bleiben.

Als Konsequenz dieser außerordentlich guten Entwicklung erhalte man leider 20,5 % weniger Schlüsselzuweisungen des Landes oder in Zahlen ausgedrückt 1,52 Mio. EUR in 2012 statt 2 Mio. EUR in 2011. Handlungsbedarf sehe sie bei den Schlüsselzuweisungen in der Forderung, Schweich als Mittelzentrum zu berücksichtigen!

Man wolle nicht nur als Mittelzentrum der Herzen berücksichtigt werden, sondern auch finanziell mit den anderen Mittelzentren gleich gestellt werden.

Zur Verbandsgemeindeumlage führt sie aus, man schlage aufgrund der außerordentlich guten Entwicklung vor, die Verbandsgemeindeumlage von 25 % auf 22,5 % zu senken. Die gestiegene Steuerkraftmesszahl ermögliche diese Vorgehensweise, um somit den Ortsgemeinden und der Stadt Schweich mehr finanzielle Handlungsspielräume zu ermöglichen. Die Senkung der Umlage bedeute eine Haushaltsverbesserung für die Ortsgemeinden und die Stadt Schweich von rd. 516.000 EUR. Diese sei nach ihrem Verständnis aber auch geboten und vertretbar, auch wenn es nach den Vorgaben der GemHVO deshalb nicht gelinge, den Ergebnishaushalt auszugleichen. Viele Ortsgemeinden und die Stadt Schweich benötigen allerdings diese finanziellen Spielräume, um dringend erforderliche Maßnahmen an Infrastruktureinrichtungen in Angriff zu nehmen. Der Verbandsgemeinde gehe es auch nur so gut, wie es ihren Gemeinden gehe.

Im Jahre 2012 werde 1 %-Punkt Umlage 206.000 EUR ausmachen statt wie bisher 152.000 EUR. An dieser guten wirtschaftlichen Entwicklung sollen daher auch alle partizipieren!

Auch die Sonderumlage für die in Trägerschaft der Verbandsgemeinde befindlichen Grundschulen solle von 7,6 % auf 7,42 % gesenkt werden. Trotz dieser Senkung steige in absoluten Zahlen die Grundschulumlage um 375.000 EUR.

Eine höhere Senkung war leider nicht möglich, weil relativ hohe einmalige Unterhaltungsaufwendungen in Höhe von 160.000 EUR und erstmals die Kosten der Grundschule Tritthenheim mit rd. 88.000 EUR zu Buche schlagen. Die Doppik verlange, die Kosten einmaliger Unterhaltungsaufwendungen hier darzustellen. In früheren Zeiten wären sie größtenteils im Vermögenshaushalt über Kredite finanziert worden und hätten somit die Sonderumlage nicht unmittelbar belastet.

Insgesamt ergebe sich somit eine Verbandsgemeindeumlage von 29,92 %, also 2,68 % weniger als im Vorjahr. Damit liege die Verbandsgemeinde Schweich nach wie vor mit Abstand unter den Umlagesätzen der übrigen Verbandsgemeinden im Kreisgebiet.

Der Ergebnishaushalt schließe bei Erträgen von 10.215.145 EUR und Aufwendungen von 10.855.116 EUR mit einem Verlust von 639.971 EUR ab.

Wie bereits erwähnt, müsste man streng genommen diesen Verlust nach der GemHVO ausgleichen. Man tue dies nicht, weil es den Gemeinden zugute komme und gut angelegt sei und dieser Verlust auch richtig eingeordnet werden müsse. Nach der Doppik müsse man im Ergebnishaushalt Abschreibungen und Rückstellungen darstellen und streng genommen auch erwirtschaften. Dieser Aufwand betrage netto allein 620.979 EUR. Ohne Berücksichtigung dieser Aufwendungen wäre lediglich ein Fehlbetrag von knapp 19.000 EUR auszuweisen.

Der Ergebnishaushalt steige gegenüber dem Vorjahr um ca. 7,8 %, was auch mit der Fusion von Tritthenheim zusammenhänge.

Der Ergebnishaushalt sei nicht nur ein reines Zahlenwerk. Hier befinden sich auch etwas unauffällig leider einige politische Aussagen, die so ohne weiteres aufgrund der doppelischen Darstellung nicht erkennbar seien.

Die größte Position im Bereich der laufenden Aufwendungen seien die Personalkosten und hierbei ergebe sich eine signifikante Steigerung der Personalkosten.

Von den 61,7 Stellen in der Verwaltung waren im Jahre 2011 tatsächlich nur 56,8 Stellen besetzt. In der Gesamtverwaltung inklusive Werke waren von 75,7 Stellen lediglich 70,4 Stellen besetzt. Die ermittelten Sollstellen liegen noch unterhalb der zugestandenen Stellen nach Rechnungshof und KGSt. Warum gelinge es nun nicht, alle Stellen nach Stellenplan durchgehend in einem Haushaltsjahr zu besetzen?

Die Antwort sei klar: Man habe viele unerwartete Abgänge, Altersteilzeit und im Laufe eines Haushaltsjahres treten auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Ruhestand.

Die Personalkosten werden in 2012 schon alleine deshalb steigen, weil durch die Fusion mit Tritthenheim entsprechend der vertraglichen Vereinbarung 8 Mitarbeiterstellen sofort mehr besetzt seien

- inkl. Werke -, als dies im Jahr 2011 der Fall war, bei teilweise nicht besetzten Stellen.

Es stelle sich nun die Frage: Habe man durch die Fusion mit Neumagen-Dhron / Tritthenheim zu viele Stellen? Nein, das habe man nicht! Pro tausend Einwohner ergebe sich ein Mehrbedarf von ca. 3 Stellen. Also für Tritthenheim wäre ein Mehrbedarf von 3,3 Stellen in der Kernverwaltung angemessen. Die übrigen Zuwächse aus Tritthenheim seien im Übrigen durch erforderliche Nachbesetzungen bereits egalisiert.

Dies bedeute also keine Stellenausweitung durch Tritthenheim und dies bereits im ersten Jahr.

Es sei beliebter Sport, auf die Verwaltung zu schimpfen, weil dort zuviel Personal sei.

Beim Personal müsse noch mehr gespart werden! Dies treffe zumindest auf die VG Schweich nicht zu. Die Stellen liegen immer noch hinter den Forderungen des Rechnungshofs.

Vielfach wäre es in der Vergangenheit sogar hilfreich und sinnvoll gewesen, manche Stellen besetzt zu haben. Hierdurch hätte sich mancher Euro einsparen lassen, gerade im Bereich der technischen Aufgaben.

In der Zukunft müsse man verstärkte Anstrengungen tätigen, um einen qualifizierten Verwaltungsnachwuchs heranzuziehen, der den Anforderungen an eine moderne, wirtschaftlich agierende und flexible Verwaltung gerecht werde.

Man benötige ein Personalentwicklungskonzept mit Anreizen für den Ausbildungsnachwuchs und Qualifizierung des bestehenden Personals, um auch Perspektiven zu ermöglichen.

Im Ergebnishaushalt finden sich auch wichtige einmalige Unterhaltungsaufwendungen für unsere Grundschulen und die Feuerwehren. Eine eher unbedeutende Haushaltsposition bei den Erstattungen der Schülerbetreuungskosten sei ihres Erachtens ein wichtiges Signal für die Schullandschaft in unserer Verbandsgemeinde.

Neben der bislang bestehenden Ganztageschule in Schweich wolle man bei entsprechenden Anmeldezahlen auch die Ganztageschule in Leiwen entsprechend ausstatten. Konkrete Ansätze finden sich noch nicht in Gänze im Haushalt, werden aber derzeit ermittelt und seien aufgrund der Deckungsfähigkeit im Haushalt ohne weiteres darstellbar ggfls. auch über einen Nachtragshaushalt.

Durch die Zunahme von Ganztageschulplätzen ab dem Schuljahr 2012/2013 werde sich eine andere Situation der betreuenden Grundschulen in den Ortsgemeinden ergeben.

Diese Schulen bieten bislang ein hervorragendes Betreuungsangebot. Die Kosten dieser Betreuung werden bislang durch Elternbeiträge, Zuschüsse des Landes und Zuschüsse der Verbandsgemeinde erbracht. Die Eltern zahlen bislang hierfür einen Betrag von 5,50 EUR pro Schulwoche bei einer täglichen Betreuung je Stunde. Dieser Beitrag soll auf 3,00 EUR gesenkt werden. Hierdurch erhoffe man sich weiterhin die Attraktivität der Grundschulen in unseren Ortsgemeinden zu erhalten, das Betreuungsangebot den Bedürfnissen der Familien anzupassen und eine sinnvolle Ergänzung zu den Ganztageschulen zu bieten. Auch wenn diese Kosten von der Verbandsgemeinde aufgebracht werden müssen, sei es ein deutliches Signal für eine familienfreundliche Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße.

Der Finanzhaushalt, also die reine Geldflussrechnung, schließe im ordentlichen Ergebnis mit einem Fehlbetrag von 684.143 EUR ab. Zum Ausgleich dieses Fehlbetrages sei eine Entnahme aus der Rücklage vorgesehen, die man sich Dank sparsamer Haushaltsführung in den Vorjahren leisten könne.

In diesem Fehlbetrag sei auch eine außerplanmäßige Tilgung zur Abdeckung des auf die Ortsgemeinde Tritthenheim betreffenden Schuldenanteils der ehemaligen VG Neumagen-Dhron in Höhe von rd. 203.000 EUR enthalten, der lt. Vertrag abzulösen sei.

Obwohl noch keine Schlussbilanzen für die Jahre 2009 bis 2011 vorliegen - diese kommen jedoch bald - gehe man nach vorläufigen Berechnungen davon aus, dass nach Entnahme der geplanten Rücklage von 685.000 EUR noch ein Betrag an Rücklagen von 465.000 EUR verbleibe.

Das Herzstück eines jeden kommunalen Haushalts seien die Investitionen. Haushaltspolitik und Haushaltsführung dienen dem Erhalt der kommunalen Selbstverwaltung und den strategischen Zielen unserer Verbandsgemeindeentwicklung, insbesondere im Bereich der Schulen und der Feuerwehr.

Diese Ziele seien nach wie vor: Der Erhalt und die Stärkung der Wirtschaftskraft unserer Verbandsgemeinde mit der dafür erforderlichen Infrastruktur, insbesondere im Bereich Schulen, Feuerwehr und Wasserversorgung sowie Abwasserbeseitigung und Tourismus. Die Verbandsgemeinde Schweich sei ein wirtschaftliches Kraftzentrum im Landkreis Trier-Saarburg. Von dem Wohlstand, der hier erarbeitet werde, lebe und profitiere die gesamte Region. Diese wirtschaftliche Stärke müsse man erhalten und weiter ausbauen.

Die Verbandsgemeinde Schweich sei in der beneidenswerten Position, ein großer Auftraggeber für zahlreiche Investitionen auch im Jahr 2012 zu sein. Insgesamt sollen inklusive der Werke 12.690.850 EUR investiert werden. Dies komme der heimischen Wirtschaft und unseren hervorragenden mittelständischen Betrieben zugute. Auf die Werke entfallen ca. 7,15 Mio. EUR, auf die Verbandsgemeinde noch mal zusätzlich 5,5 Mio. EUR. Berücksichtige man noch die zusätzlichen einmaligen Ausgaben für Unterhaltungsaufwendungen, die nun im Ergebnishaushalt dargestellt werden, ergebe sich eine weitere Auftragssumme von ca. 1 Mio. EUR!

Damit sei die Verbandsgemeinde eine der wichtigsten Auftraggeber in der Region!

Einige der wichtigsten Investitionen seien kurz erwähnt:

- Sanierung des Freibades	3.005.000 EUR
- Planungskosten und erste Kosten für den Neubau/	
- Sanierung der Grundschule in Schweich	708.000 EUR
- zusätzlicher mobiler Klassenraum	100.000 EUR
- Brandschutzmaßnahmen GS Mehring	80.000 EUR
- Whiteboards alle GS und Ausstattung	70.900 EUR
- Schulbuchausleihe	14.000 EUR
- Radwege	50.000 EUR
- Feuerwehrgerätehäuser Thörnich u.	
- Geschäftsausstattung	190.000 EUR
- Geräte- u. Ausrüstung Feuerwehr	101.900 EUR

Insbesondere im Bereich der Feuerwehr sei sie stolz auf das Engagement der über 520 ehrenamtlichen Feuerwehrmänner und -frauen sowie weiterer über 160 Mitglieder in den Jugendfeuerwehren. Im Jahre 2012 werde man weit über 400 Einsätze leisten müssen. Dies erfordere eine moderne Ausstattung unserer Wehren.

Gerade in den Ortsgemeinden sei die Feuerwehr ein ganz wesentlicher Aspekt und Beitrag im gemeindlichen Leben. Die zeitgemäße Ausstattung der Feuerwehrgerätehäuser sei aber nicht nur eine wesentliche Motivation fürs Ehrenamt, sondern erfolge auch unter dem Aspekt der Entlastung der Stützpunktfeuerwehr. Das Geld für das Gerätehaus in Thörnich sei daher, ebenso wie im Vorjahr in Schleich, gut angelegt.

Zu den Verbandsgemeindewerken führt Bürgermeisterin Horsch aus, die betriebswirtschaftliche Situation der beiden Betriebszweige sei weiterhin außerordentlich gut.

Bevor sie auf die Planzahlen in den Erfolgsplänen ganz kurz eingehe, dürfe sie mitteilen, dass die Entgelte nicht verändert werden für unsere Bürgerinnen und Bürger.

Damit seien die Entgelte beim Wasserwerk seit sechs Jahren und beim Abwasserwerk seit zehn Jahren unverändert. Lediglich die Einmalbeiträge und die Investitionskostenbeteiligung der Ortsgemeinden werden aufgrund des Baukostenindex geringfügig erhöht. Im Entgeltvergleich mit anderen Verbandsgemeinden liegen unsere Werke auf dem niedrigsten Stand bei einer modernen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung: 4,01 EUR pro cbm - Fläche, Wassergeld, Kanalgebühr, wiederkehrende Beiträge.

Im Bereich des Wasserwerks werde man im Erfolgsplan mit einem Plus von 12.000 EUR abschließen, im Abwasserwerk mit einem Minus von 149.000 EUR.

Im Gesamtetat beider Betriebszweige werden über 18,52 Mio. EUR bewegt, im Vermögensetat 10,38 Mio. EUR.

Die wichtigsten Maßnahmen im Bereich des Abwasserwerks seien zum einen die Erneuerung zentraler Anlagen, ca. 3 Mio. EUR in die Ortsnetze und 3,9 Mio. EUR an Investitionen, schwerpunktmäßige in Schweich und Leiwien.

Im Wasserwerk stehen schwerpunktmäßig Investitionen in die Ortsnetze (50 % der Investitionen), Hausanschlüsse und zentrale Anlagen an. Insgesamt seien an Investitionen im Bereich des Wasserwerks 3.057.000 EUR geplant, im Abwasserwerk 4.100.000 EUR. Damit seien gerade die Werke ein wichtiger Auftraggeber für unsere heimische Wirtschaft.

Die Perspektive für die nächsten Jahre sei gut, trotz großer anstehender Investitionen, auch im Bereich von Tritenheim. Lediglich der für das nächste Jahr vom Land geplante sogenannte Wassercent werde die Entgelte beim Wasserwerk höher bringen.

Man werde weiterhin sparsam und wirtschaftlich haushalten und unsere Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung stets den neuesten Anforderungen anpassen und weiterentwickeln. Die Werke seien hervorragend aufgestellt.

Zum Schluss dürfe sie allen danken, die an der Erstellung des Haushalts für die Verbandsgemeinde und die Werke mitgewirkt haben.

Hier sei viel Zeit und Arbeitskraft erforderlich gewesen. Danken möchte sie auch ihren Mitarbeitern, die in den Fraktionen dieses Haushaltswerk erläutern und hoffentlich verständlicher gemacht haben.

Ratsmitglied Schmitt, CDU-Fraktion erklärt, die Verbandsgemeinde Schweich stehe gut da, dies sei nicht nur so daher gesagt, dies

zeige der heute vorliegende Haushalt wieder eindrucklich.

Bei einem Haushaltsvolumen von 10,2 Mio. EUR sei es im letzten Jahr sogar gelungen, einen kleinen Überschuss von 73.000 EUR zu erzielen, so dass man im vorliegenden Haushalt noch eine Rücklage von 465.000 EUR auf dem Sparbuch habe. Vor allem sei der CDU dabei wichtig, und da spreche er auch als Ortsbürgermeister, dass man sich nicht auf dem Rücken unserer Dörfer gesund wirtschaftete, sondern in diesem Jahr die Umlage sogar um 2,5 % senken könne. Nur handlungsfähige Dörfer bleiben attraktiv und fördern ein Engagement ihrer Bürger.

Die Grundlage für die gute Haushaltssituation komme ja auch aus den Gemeinden, so seien es die Gewerbesteuererinnahmen und der Beitritt Tritenheim, die die Umlagegrundlage ansteigen lassen.

Damit könne man mit einer Gesamtumlage von 29,92 % von Seiten der Verbandsgemeinde den Dörfern auch den nötigen Spielraum lassen.

Denn unsere Dörfer seien die Investoren in die heimische Wirtschaft, sie beauftragen unsere Handwerker und Dienstleister, die ihre Steuern wiederum vor Ort zahlen.

Im Vergleich habe man mit der Umlage die, mit großem Abstand von 6,5 Prozentpunkten zur nächsten VG im Kreis, niedrigste Umlage und liege sogar landesweit auf einem Spitzenplatz.

Da die CDU-Fraktion sich auch auf Kreisebene für einen moderaten Anstieg der Kreisumlage um 1 % eingesetzt habe, helfe das unseren 19 Dörfern erfolgreich weiterzuarbeiten.

Die guten Entwicklungen, auch bei den Einwohnerzahlen, führen dazu, dass die Pro-Kopf-Verschuldung mit dem neuen Haushalt auf 264 EUR sinke, wobei der Durchschnitt der Verbandsgemeinden im Kreis bei knapp 400 EUR liege.

Dennoch könne man insgesamt mit dem Schwimmbad Schweich 5,5 Mio. EUR im Jahr 2012 investieren, in unsere Infrastruktur, in unsere Zukunft.

Einen Schwerpunkt des Haushalts 2012 bilden die Schulen. Man senke die Beteiligung der Eltern an den Betreuungskosten auf 3,00 EUR, so dass, nachdem man ab dem Schuljahr 2012/2013 hoffentlich zwei Ganztagschulen haben werde, auch die Betreuungssituation an den anderen Schulen für die Eltern erschwinglich halte.

Das erhöhe die Ausgaben der Verbandsgemeinde nur geringfügig, könne bei einigen Eltern mit vielleicht zwei Kindern in der Betreuung doch erhebliche Erleichterungen bringen.

Man wolle ein Angebot nach Bedarf schaffen, das für Eltern bezahlbar bleibe. Betreuung solle möglich sein, auch wenn für die pädagogische Seite das Land zuständig sei.

Als Schulträger der Grundschulen sei die Verbandsgemeinde bestrebt, die Gebäude und deren Ausstattung auf einem guten Niveau zu halten. Man gebe dafür viel Geld in die Unterhaltung der Gebäude und habe sich im Falle von Schweich auch dazu entschieden, einen Neubau auf den Weg zu bringen. Das würde den zukünftigen Schülergenerationen vernünftige Lernbedingungen sichern. Man müsse sich aber auch um die derzeitigen Schüler kümmern und notwendige Maßnahmen auch kurzfristig durchführen.

Dazu beantrage die CDU-Fraktion eine Aufstockung der Unterhaltungsmittel für die Grundschule Schweich auf je 50.000 EUR für 2012 und 2013. Bis zu einem Neubau müsse genug Spielraum sein, die jetzigen Bedingungen kurzfristig zu verbessern.

Für alle Schulstandorte wolle man modernen Lernformen Rechnung tragen und schaffe interaktive Tafeln an. Nachdem die Grundschule in Leiwien sehr gute Erfahrungen damit gemacht habe, solle man als Schulträger allen Schülern in der VG dieses neue Lernmittel zur Verfügung stellen.

Leider sehe man auch bei den Schulen, insbesondere bei der Lernmittelfreiheit, dass das Land die Konnexität völlig vernachlässige. Die vom Land geforderte Lernmittelfreiheit werde nicht kostendeckend auch vom Land gezahlt. Man müsse draufzahlen.

Auch die Sportstätten seien Teil der Versorgungsaufgabe einer Verbandsgemeinde. Im Rahmen des Haushalts 2012 stehe dabei eine sehr große Investition in das Freibad in Schweich an.

Man wolle als Verbandsgemeinde die Sportstätte und auch die touristische Attraktion Freibad Schweich erhalten. Dabei gelte es beide Interessen genügend zu berücksichtigen, das heiße Sport- und Spaßbad. Dafür müssen nun die richtigen Beschlüsse gefasst werden. Der Kostenrahmen stehe. Man müsse sparsam planen und am Bedarf orientiert sanieren. Dabei gelte es aber immer der günstigsten Variante vor der billigsten den Vorzug zu geben.

Die Verbandsgemeinde Schweich sei Vorreiter bei den Erneuerbaren Energien. Hierfür werden auch im Jahr 2012 wieder viele Dinge auf den Weg gebracht. Man sei erfolgreiches Vorbild mit unserem Solidarpakt für das ganze Land.

Schon heute profitieren alle Gemeinden in der VG von den rund 86.000 EUR, die die Standortgemeinden aus ihren Pachteinnahmen abführen. Auch dadurch könne man die Umlage niedrig halten.

Man produziere schon heute einiges an regenerativem Strom. Doch sollte man auch die neuen gesetzlichen Möglichkeiten nutzen, mit einem eigenen Unternehmen die Wertschöpfung in noch größeren Teilen hier vor Ort zu halten und auch damit weiter als Vorreiter in den Sachen erneuerbare Energien aufzutreten. Dafür setzte sich die CDU-Fraktion ein.

Mit einem Informationszentrum wolle man die Vorreiterrolle der Verbandsgemeinde auch belegen.

Dazu wolle man in 2012 weitere Planungen anstoßen. Da 2011 hier noch nichts ausgegeben wurde, soll der Haushaltsansatz, so beantragte die CDU-Fraktion, um ein Jahr nach hinten verschoben werden. Es sollen 10.000 EUR für Planungen in 2012 und 100.000 EUR in 2013 eingestellt werden.

Eine solche auch touristisch nutzbare Maßnahme solle auch die aktuelle Entwicklungen wie das Großprojekt Pumpspeicherkraftwerk berücksichtigen und müsse daher gut durchdacht werden. Es bestehe kein Gebot der Eile, man brauche ein fortschrittliches und attraktives Info-Zentrum Regenerative Energien für unsere Verbandsgemeinde.

Einer der größten Anziehungspunkte für unsere Radtouristen sei der stark frequentierte Moselradweg. Sicherlich eine einzigartige Infrastruktur, die es zu erhalten gelte. Daher sei es wichtig, auch in der Unterhaltung der Radwege nicht zu sparen. Man fordere als CDU-Fraktion den Haushaltsansatz von 50.000 EUR auf 100.000 EUR zu verdoppeln und in den nächsten Jahren weitere Mittel zur Verfügung zu stellen. Man müsse den Radweg Stück für Stück untersuchen, seine Attraktivität erhalten und Verkehrssicherheit herstellen. Er sei ein wichtiger Tourismusfaktor. Man müsse etwas tun für den Tourismus, nur auf dem Bisherigen ausruhen reiche nicht.

Die CDU-Fraktion beantrage daher neue Schilder mit dem Modell der VG auf dem Aussichtspunkt Autobahnparkplatz Mehringer Höhe und in der Verbandsgemeindeverwaltung. Die alten seien in die Jahre gekommen und man sollte diese durch zeitgemäße neue Modelle ersetzen. Der Tourismus solle weitere Investitionen wert sein. Davon leben viele Menschen in der Verbandsgemeinde.

Im Bereich der Feuerwehren habe man am Ende des letzten Jahres erlebt, wie die Landesregierung das Engagement der Feuerwehrleute wertschätze. Die Zweckbestimmung der Feuerschutzsteuer komme letztendlich dem Engagement der Frauen und Männer im Einsatz zugute und sollte nicht für andere Prestigeprojekte verpulvert werden.

Als Verbandsgemeinde stelle man sich unseren Aufgaben und Sorge für eine gute finanzielle Ausstattung. Daher sei es lobenswert, dass sich die Kameradinnen und Kameraden selbst mit dem Feuerwehrausschuss auf einen Investitionsplan geeinigt haben, der fachliche und finanzielle Aspekte bestmöglich abwäge. Ein herzliches Dankeschön hierfür und für die oft lebensgefährliche ehrenamtliche Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger an die Feuerwehrkameraden. Zur Würdigung dieser Arbeit wolle man mit dem Haushalt zusammen auch die Aufwandsentschädigung der Wehrleiter anpassen. Dadurch wolle man wenigstens einen geringen Beitrag an unsere Feuerwehrleute zurückgeben.

Auch bei den Eigenbetrieben, den Verbandsgemeindewerken, können sich die Zahlen sehen lassen. Mit niedrigen Abgaben werde hier sehr gut gearbeitet. Man freue sich sicherlich auch als Verbraucher zu hören, dass die Abgaben auch 2012 weiterhin auf niedrigstem Niveau stabil bleiben. Leider werde sich das im nächsten Jahr, durch die Landesregierung verursacht, nicht mehr halten lassen. Mit der Wassersteuer werde sie über die Werke einen weiteren Griff in die Taschen der Bürger veranlassen. Man müsse schon heute deutlich machen, dass die Erhöhung ganz zum Vorteil der Landesregierung gehe.

Beim Stellenplan zeige sich, wie sich vorausschauende Planung positiv auswirken könne. So könne die Pflichtübernahme der Mitarbeiter aus Neumagen-Dhron ohne Stellenmehrung durchgeführt werden.

Insgesamt könne er sich nur wiederholen - die Verbandsgemeinde Schweich stehe sehr gut da!

Für die Aufstellung dieses erfreulichen Haushalts danke er den Mitarbeitern der Verbandsgemeindeverwaltung; sie sorgen dafür, dass die Zahlen auch so bleiben. Insbesondere danke er Alois Porten und der Haushaltsabteilung, die in mühevoller Kleinarbeit das Zahlenwerk zusammenstelle.

Er danke der Verwaltung in diesem Rahmen aber auch für die geleistete Arbeit im Jahr 2011. Nur gute Mitarbeiter können unsere Beschlüsse und letztendlich die Haushaltsansätze in Aktivitäten umwandeln. Er könne nur sagen, als Ratsmitglied wie auch als Ortsbürgermeister fühle er sich gut beraten. Vielen Dank sage er aber auch noch an den jetzt ehemaligen Bürgermeister Berthold Biwer. Seiner Lenkung sei es zu verdanken, dass man in den letzten Jahren eine so positive Entwicklung genommen und eine gute Verwaltung habe.

Die Startvoraussetzungen für die neue Bürgermeisterin seien gut. Auch ihr danke er für ihr Engagement, sich schon nach knapper Zeit hervorragend eingearbeitet zu haben.

Die CDU-Fraktion stimme dem vorliegenden Haushalt mit den Änderungsanträgen zu. Er sei hervorragend geeignet, die Verbandsgemeinde weiter voran zu bringen.

Ratsmitglied Kathrin Schlöder, FWG-Fraktion erklärt, der Haushalt der Verbandsgemeinde Schweich sei gut aufgestellt. Die Eckdaten aber auch die Aspekte, die sich durch die Fusion mit der Ortsgemeinde Trittenheim ergeben, inklusive Stellenplan wurden sowohl durch die Bürgermeisterin sowie durch ihren Vorredner hinreichend dargelegt. Sie erlaube sich, dies nicht zu wiederholen.

Im Namen der FWG-Fraktion möchte sie Folgendes ergänzen:

Es sei erfreulich, dass die Umlage für die Ortsgemeinden gesenkt werden könne. Dies sei der Fall, weil die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen im letzten Jahr sehr günstig waren. Das heiße, durch eine hohe Umlagegrundlage stand der Verbandsgemeinde mehr Geld als erwartet zur Verfügung. Gleichzeitig gab es keine größeren Ausgabenposten.

Das werde sich mit der Umsetzung der Großprojekte Schwimmbad Schweich und Grundschule Schweich drastisch ändern.

Die FWG sehe die Notwendigkeit dieser Projekte, wie von der Bürgermeisterin angesprochen, sehr wohl. Man gebe allerdings zu bedenken, dass die Ausbaustandards sinnvoll zu wählen seien, damit die Kosten nicht unverhältnismäßig werden. Eine strenge Kostenkontrolle während der Umsetzungsphase des Freibades erscheine unabdingbar, damit nicht noch versteckte Kosten nach und nach auftauchen und letztlich die Summe der Aufwendungen, wie sie im Trierischen Volksfreund vom 13.02.2012 zu lesen war, Zitat: „Die Sanierung soll die 2,7-Millionen-Marke nicht übersteigen“ auch tatsächlich eingehalten werde.

Daran werde die Bürgermeisterin sich verständlicherweise messen lassen müssen.

Die nun einmalig niedrige Umlagesituation in der VG Schweich werde sich auch wegen des dringenden Handlungsbedarfes bei der Schweicher Grundschule ändern.

Da man nicht vorhersehen könne, wie sich die Umlagegrundlage entwickle, insbesondere ob sie auf dem derzeit sehr hohen Niveau bleibe, sei folgende Rechnung anzustellen: Gehe man von einem Mittelwert der letzten Jahre aus und setze man für das Schwimmbad und die Grundschule in Schweich eine Summe von 13 Mio. EUR an, so sei bei einer mittelfristigen Finanzierung über einen Zeitraum von 10 Jahren mit Zins und Tilgung mit einer Erhöhung der Umlage in Höhe von drei Punkten zu rechnen. Das wurde und müsse auch fairerweise offen diskutiert werden und sei den hier anwesenden Ratsmitgliedern bewusst.

Es bleibe noch folgende Anmerkung: Die Verbandsgemeinde Schweich habe mit der Stadt Schweich im Sinne der Raumordnung einen Zentralen Ort, der die meisten Funktionen eines Mittelzentrums besitze. Davon profitieren alle, allerdings die Schweicher selbst und auch die Ortsgemeinden, die näher an Schweich liegen, mehr, als die, die weiter von ihr entfernt seien. Im Umkehrschluss bedeutete es, dass die Verbandsgemeinde ihr zentralörtliches System über die Stadt Schweich hinaus entwickeln müsse, damit es langfristig in Bezug auf das Leben in unseren Gemeinden nicht zu zu großen Disprepanzen komme.

Zu den ureigenen Aufgaben der Verbandsgemeinde gehöre, wie heute schon mehrfach genannt, die Schulentwicklung. Die FWG sei der Auffassung, dass alle Schulstandorte unterstützt werden müssen, egal welche Schulvariante oder welches Betreuungsangebot dort realisiert werde. Es freue sie, dass dies von der Bürgermeisterin aufgegriffen und von der CDU positiv betrachtet werde. Denn die Schulen seien für die Dörfer existentiell. Die Förderung der Grundschulstandorte außerhalb der Stadt Schweich entlaste darüber hinaus die Ganztagschule in Schweich und schaffe mehr Platz für Kinder aus Schweich in Schweich.

Zusammenfassend bemerkt sie, insbesondere die Senkung der Umlage sei für die Gemeinden gut und ein aktuell erfreulicher Tatbestand. Die Verbandsgemeinde habe Großes vor, was die Situation allerdings schnell wieder ändern werde.

Der Bürgermeisterin sei in Bezug auf den vorgelegten Haushalt ein Vertrauensvorschub zu gewähren. Sie sei erst seit wenigen Wochen im Amt und deshalb nur bedingt für den Haushalt verantwortlich. Man danke Bürgermeister Biwer für die geleistete Vorarbeit. In der Umsetzung setzte man große Hoffnungen in die Bürgermeisterin. Denn sie habe auch die Einnahmeseite im Blick und finde bei den dafür notwendigen Planungen, insbesondere die erneuerbaren Energien betreffend, die volle Unterstützung der FWG für ein gutes Vorankommen in der Verbandsgemeinde Schweich.

Die FWG werde der vorgelegten Haushaltsatzung und dem Haushaltsplan der Verbandsgemeinde Schweich zustimmen.

Im Namen der FWG-Fraktion dürfe sie sich für die solide Arbeit zur Erstellung der Satzung und des Planes bei der Verwaltung bedanken.

Ratsmitglied Blang, SPD-Fraktion dankt dem Kämmerer und der Verwaltung für die Vorstellung des Zahlenwerks in der Fraktion, was zur Transparenz beigetragen habe, so dass er sich relativ kurz fassen könne. Es bestehen kaum strittige Punkte, den Erklärungen der CDU und FWG könne man sich in weiten Teilen anschließen. Man habe aber noch ein paar ergänzende Anmerkungen mit der Bitte, diese zu berücksichtigen.

Der Haushalt 2012 sei einerseits geprägt von den guten Steuerkraftzahlen, mit stark gestiegenen Einnahmen im Bereich der Gewerbesteuer, aber auch der Einkommensteuer. Dies erleichtern es, die Übernahme der Gemeinde Trittenheim mit einem Aufwand in Höhe von 203.000 EUR sofort zu begleichen.

Andererseits sei er geprägt von einem Sparwillen, wissend, dass in den Folgejahren in den Bereichen Schwimmbad und Ganztagsgrundschulen Investitionen in Millionenhöhe zu tätigen seien.

So sei es in der logischen Folge möglich, die Verbandsgemeindumlage für dieses Jahr um 2,5 %-Punkte auf 22,5 % zu senken, was sicherlich den Gemeinden und der Stadt Schweich in ihrem Investitionsverhalten zu Gute komme.

Beziehe man die Sonderumlage für die Grundschulen in Höhe von 7,42 % mit ein, ergebe sich eine Gesamtumlage für alle Gemeinden bis auf Kenn von rund 30 %, was sehr erfreulich sei.

Diese Senkung werde sich aber in den Folgejahren nicht fortsetzen lassen. Einerseits, weil sich die außerordentlich hohen Steuereinnahmen auf diesem Niveau wohl nicht stabilisieren werden und andererseits, weil man zum Wohle der Bürger und Besucher im Schul- und Schwimmbadbereich kräftig investieren wolle, wobei man davon ausgehe, dass dieses Geld dort gut angelegt werde.

Es bleibe festzuhalten, dass zu dieser guten Ausgangsposition auch eine vernünftige Personalpolitik beigetragen habe. Es sei in seiner Fraktion in den letzten Jahren immer schon ein besonderes Anliegen gewesen, mit einer schlanken, aber effizienten Verwaltung zu agieren. Dies sei zweifelsfrei gelungen, auch unter der erforderlichen anteiligen Einbeziehung der Mitarbeiter aus der ehemaligen Verbandsgemeinde Neumagen-Dhron.

Deshalb an dieser Stelle der außerordentliche Dank an alle Mitarbeiter für ihre engagierte Arbeit zum Wohle der Bürger, der Gemeinden und der Stadt.

Man stelle fest, dass die Verbandsgemeinde im Vergleich zu den Nachbargemeinden gut da stehe und man mit Optimismus in die Zukunft blicken dürfe.

Er bittet noch um ein paar Anmerkungen zu den geplanten Investitionen des Finanzhaushalts:

- Ratsinformationssystem, 35.000 EUR

Es sei davon auszugehen, dass dieses 2012 nicht mehr zum Einsatz komme.

- Grundschule Leiwien

Zu den zu erwartenden 50.000 EUR Landeszuschuss im Rahmen der Einrichtung als Ganztagschule sollte der gleiche Betrag für erforderliche Sofortmaßnahmen von der VG zur Verfügung gestellt werden. Der Landeszuschuss werde nicht reichen, daher schlage man die Aufstockung vor.

- Grundschule Schweich

Man werde als SPD-Fraktion darauf drängen, dass der Beschluss des Verbandsgemeinderates zügig umgesetzt werde. Nur mit einem bedarfsgerechten Neubau lassen sich die Ziele einer modernen Ganztagschule verwirklichen. Deshalb werde man versuchen, in Mainz Einfluss zu nehmen, dass dieses Vorhaben als Modellprojekt anerkannt und gefördert werde.

- Informationszentrum Regenerative Energien, 100.000 EUR

Es sollte die sich abzeichnende Entwicklung abgewartet und die Arbeiten in die Zukunft verschoben werden, da weitere Investitionen zu erwarten seien. Das Projekt sei mit den jeweiligen Investoren zu erörtern.

- Radwegenetz, 50.000 EUR

Das vorhandene Radwegenetz, das sich als Magnet für den Tourismus erweise, sei den steigenden Anforderungen und Ansprüchen auf Dauer kaum noch gewachsen und bedürfe der Verbesserung. Er weist auf die Wege mit Breiten von 2 bis 2,5 m hin. Man schlage vor, unter Einbeziehung der Gemeinden eine Radwegegruppe zu bilden und eine Begehung der Wege mit dem Ziel, nach einer Bestandsaufnahme das Angebot zu komplettieren und zu verbessern. Auf die Entwicklung des E-Bike-Sektors mit Geschwindigkeiten von 25 km/h sei hinzuweisen.

- ÖPNV, Verknüpfungsbahnhof

Man bitte um einen Sachstandsbericht der Verwaltung zum Ausbaustand des Bahnhofes Schweich, aber auch zum Haltepunkt Föhren für eine der nächsten Sitzungen, insbesondere welche Maßnahmen

abgeschlossen seien. Weitere Akzente seien in diesem Bereich zu setzen.

Eine wichtige Aufgabe sehe man darin, die Anbindung der Moselgemeinden an das Verwaltungszentrum und die Stadt Schweich zu verbessern. Dies sei sicherlich eine schwierige Aufgabe. Die Gespräche mit den Anbietern RMV und Moselbahn müssen intensiviert werden mit dem Ziel einer bürgerfreundlichen Anbindung als Rundverkehr, auch im Bewusstsein, dass hierfür erhebliche Mittel in die Hand genommen werden müssen. Dies sei aber politisch zu diskutieren zum Wohl der Bürger in den Moselgemeinden.

- Wasserbauliche Anlagen, Gewässerschutz

In den letzten Jahren wurden dank der überwiegenden Hilfe des Landes über die Aktion Blau Millionen investiert und in fast allen Orten entscheidende Verbesserungen herbeigeführt. Man könne heute sagen, man lebe an unseren Gewässern sicherer. Weitere Gewässerschutzmaßnahmen seien zu planen und voranzutreiben.

Zusammenfassend bleibe festzustellen, dass in Würdigung der Zahlen der Haushalt 2012 solide aufgestellt sei und man diesem unter Einbeziehung der vorgeschlagenen Ergänzungen zustimme.

Er danke der Bürgermeisterin und dem ehemaligen Bürgermeister Biber, der für diesen Haushalt noch die Weichen gestellt habe.

Bürgermeisterin Horsch dankt für die positive Grundstimmung, auch zum Zahlenwerk des Haushalts. Zu den einzelnen Punkte sei anmerken:

- Grundschule Leiwien

Zum Vorschlag, 50.000 EUR mehr an Mitteln zu veranschlagen sei zu bedenken, dass dieser Betrag wohl nicht ausreichen werde. Die Grundschule habe den Auftrag zusammenzustellen, welche Maßnahmen erforderlich seien für den Ganztagschulbetrieb. Unabhängig davon, ob es zum Ganztagschulbetrieb komme oder nicht sei man sich einig, dass Maßnahmen erforderlich seien. Hiermit sei auch der Schulträgerausschuss zu befassen. Die Maßnahmen seien im Haushalt unterzubringen. Wenn die Mittel nicht ausreichten, seien die Voraussetzungen über einen Nachtragshaushalt zu schaffen.

- Ratsinformationssystem

Die Mittel seien bereits 2011 veranschlagt worden und beziehen sich nur auf die Hard- und Software. Größtes Problem sei die Schulung der Mitarbeiter, da eine intensive Beschäftigung mit dem Programm erforderlich sei. Das Thema werde man angehen.

- Radwege

Hierzu liegen zwei Anträge vor: Von der SPD mit einer Arbeitsgruppe den Bedarf zu ermitteln und von der CDU, weitere 50.000 EUR in den Haushalt aufzunehmen.

Ratsmitglied Kathrin Schlöder, FWG-Fraktion bittet um Auskunft, ob damit nur der Ausbau oder auch die Erweiterung des Radwegenetzes, z. B. in den Moselgemeinden gemeint sei.

Bürgermeisterin Horsch führt aus, ein Teil der Maßnahmen könne mit den vorgesehenen 50.000 EUR realisiert werden. Anschließend sei zu überlegen, wie das bestehende Radwegenetz saniert werden könne. Für eine Erweiterung sei viel Geld in die Hand zu nehmen.

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig, mit einer Arbeitsgruppe eine Bestandsaufnahme durchzuführen und weitere Maßnahmen zu erarbeiten.

Die Vorsitzende stellt weiter fest, dass für Unterhaltungsaufwendungen an der Grundschule Schweich der Ansatz für 2012 auf 50.000 EUR aufgestockt und 2013 50.000 EUR veranschlagt werden sollen, um die Maßnahmen, die in der Übergangsphase zum Neubau erforderlich seien, durchzuführen.

Ratsmitglied Kathrin Schlöder, FWG-Fraktion bemerkt, es seien 700.000 EUR für die Grundschule Schweich vorgesehen und bittet um Auskunft, ob diese nur für die Investitionen vorgesehen seien.

Bürgermeisterin Horsch antwortet, es gehe bei dem Antrag nur um Unterhaltungsaufwendungen an der bestehenden Schule.

Ratsmitglied Rößler, FWG-Fraktion erklärt, es sei unstrittig, dass in Bezug auf die Grundschule Schweich was gemacht werden müsse und verweist auf die konzeptionelle Idee und die Realisierung bei einem Neubau. Die Eltern seien sehr stark am drängen.

Bürgermeisterin Horsch bemerkt, an der bestehenden Grundschule solle nur das Nötigste gemacht werden, weil noch nicht alles ermittelt wurde.

Ratsmitglied Schmitt, CDU-Fraktion erklärt, man habe die Erhöhung beantragt, um die Maßnahmen durchzuführen, die in der Vergangenheit nicht in Ordnung waren, damit diese Mängel nicht wieder auftreten.

Bürgermeisterin Horsch führt aus, es sei ein Signal an die Schule und die Eltern, dass auch etwas unternommen werde. Hinsichtlich der Maßnahmen sei man im Ergebnishaushalt flexibel.

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig, den Ansatz für die Unterhaltung der Grundschule Schweich im Haushaltsjahr 2012 auf 50.000 EUR aufzustocken und 2013, 50.000 EUR vorzusehen. Weiterhin beschließt der Verbandsgemeinderat einstimmig, den

Ansatz für das Informationszentrum Erneuerbare Energien von 100.000 EUR nach 2013 zu verschieben und im Haushalt 2012 lediglich die Planungskosten von 10.000 EUR einzustellen.

Zum Antrag für ein neues Modell der Verbandsgemeinde auf dem Autobahnparkplatz Mehringer Höhe und in der Verbandsgemeindeverwaltung stellt Bürgermeisterin Horsch fest, dies sei eine Investition, da eine neue Anlage geschaffen werden soll.

Ratsmitglied Schmitt, CDU-Fraktion bemerkt, die vorhandenen Modelle seien veraltet, ein Neukonzeption sei erforderlich. Die erforderlichen Mittel seien vom Konzept abhängig.

Bürgermeisterin Horsch schlägt vor, hierfür 20.000 EUR zu veranschlagen.

Ratsmitglied Kathrin Schlöder, FWG-Fraktion weist darauf hin, an vielen Stellen könnten touristische Informationen eingesehen werden, die mit elektronischen Medien verbunden sind. Daher sollte was gemacht werden, was auch zeitgemäß sei.

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig, 20.000 EUR für die touristische Information am Autobahnparkplatz Mehringer Höhe und in der Verbandsgemeindeverwaltung in den Haushalt einzustellen.

Der Verbandsgemeinderat beschließt sodann einstimmig unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und den Wirtschaftsplänen für das Haushaltsjahr 2012.

5. Annahme von Spenden

Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung für die Verbandsgemeinde obliegen ausschließlich der Bürgermeisterin sowie den Beigeordneten. Über die Annahme oder Vermittlung entscheidet der Verbandsgemeinderat. Dem Verbandsgemeinderat und der Aufsichtsbehörde sind sämtliche für die Entscheidung maßgeblichen Tatsachen offen zu legen. Dazu gehört insbesondere ein anderweitiges Beziehungsverhältnis zwischen der Verbandsgemeinde Schweich und dem Zuwendungsgeber. Im Rahmen der 1. Landesverordnung zur Änderung der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 06.04.2010 (GVBl. vom 29.04.2010) wurde eine Wertgrenze in Höhe von 100 EUR eingeführt, unter der die Einholung eines Beschlusses des kommunalen Vertretungsorgans wie auch das Anzeigeverfahren gegenüber der Aufsichtsbehörde entbehrlich ist, sofern nicht innerhalb eines Haushaltsjahres derartige Einzelzuwendungen diese Wertgrenze übersteigen.

Die Entscheidung über die Annahme der Spenden erfolgt projektbezogen in öffentlicher Sitzung.

Bis zum 24.01.2012 hat die Verbandsgemeinde für folgende Projekte Zuwendungen erhalten:

Projekt/Verwendungszweck	Zahl der Zuwendungsgeber und Zuwendungsspanne	Zuwendungs-summe
Spende für FFW Föhren (Feuerschutz)	3 (je 50,00 EUR)	150,00 EUR
Spende für FFW Köwerich	1	200,00 EUR
Spende für FFW Leiwen	1	650,00 EUR
Spende für FFW Longuich	1 Sachspende	100,00 EUR
Spende für FFW der VG	1 Sachspende	100,00 EUR
Spende für FFW NaurathE.	1	400,00 EUR
Spende für FFW Schleich	1	150,00 EUR
Spende für FFW Schweich		828,00 EUR
Spende für GS Klüsserath	2 (50 EUR und 100 EUR)	150,00 EUR
	Gesamt:	2.728,00 EUR

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig die Annahme der vorgenannten Zuwendungen.

6. Änderung der Hauptsatzung, Aufwandsentschädigung für Feuerwehrangehörige

Die Vorsitzende verweist auf die umfangreiche Sitzungsvorlage und erklärt, dass aufgrund von Änderungen in den Risikoklasseneinstufungen einiger Ortsgemeinden eine Anpassung der Aufwandsentschädigung in diesen Feuerwehreinheiten erforderlich sei. Weiterhin soll die Einwohnerzahl der Gemeinden berücksichtigt werden. Damit verbunden sei eine geringfügige Erhöhung der Aufwandsentschädigungen.

Für die Anpassung der Aufwandsentschädigungen der Wehrleiter, stellvertretenden Wehrleiter und Wehrführer ist eine Änderung der Hauptsatzung der Verbandsgemeinde Schweich notwendig.

Der Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten hat über die vorgenannten Änderungen in seiner Sitzung am 26.01.2012 beraten und empfiehlt dem Verbandsgemeinderat einstimmig, die Anpassung der Aufwandsentschädigung zu beschließen und die Hauptsatzung entsprechend zu ändern.

Der Verbandsgemeinderat beschließt einstimmig:

Die Aufwandsentschädigung der Wehrleiter, stellvertretenden Wehrleiter und Wehrführer werden entsprechend der Änderung der Hauptsatzung angepasst.

Die Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehren Detzem, Ensch, Fastrau, Köwerich, Longen, Lörsch, Naurath, Pölich, Schleich und Thörnich erhalten den Mindestsatz, die Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehren Bekond, Fell, Föhren, Kenn, Klüsserath, Leiwen, Longuich, Mehring, Riol, Issel und Tritthenheim 50 % des Höchstsatzes und der Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Schweich 100 % des Höchstsatzes nach der Feuerwehrentschädigungsverordnung.

§ 11 der Hauptsatzung wird wie folgt neu gefasst (Änderungen in Fettdruck):

§ 11

Aufwandsentschädigung für Feuerwehrangehörige

(1) Zur Abgeltung der notwendigen baren Auslagen und der sonstigen persönlichen Aufwendungen erhalten die Feuerwehrangehörigen eine Entschädigung nach Maßgabe der Feuerwehr-Entschädigungsverordnung und der Absätze 2 bis 6.

(2) Eine Aufwandsentschädigung erhalten:

- der Wehrleiter und seine Stellvertreter
- die Wehrführer
- die Jugendfeuerwehrwarte
- die Gerätewarte
- die Feuerwehrangehörigen für die Alarm- und Einsatzplanung
- die Feuerwehrangehörigen für die Bedienung, Wartung und Pflege der Informations- und Kommunikationsmittel
- die Ausbilder an der Atemschutz- und Brandcontainerübungsanlage
- die Ausbilder sonstiger Lehrgänge

(3) Die monatliche Aufwandsentschädigung beträgt für:

- den Wehrleiter
- als Grundbetrag

100 v. H. des Höchstsatzes gem. § 10 Abs. 1 der Feuerwehr-Entschädigungsverordnung und

- als Zuschlag

für jede im Verbandsgemeindegebiet aufgestellte örtliche Feuer-

wehreinheit **100 v. H.** des in § 10 Abs. 1 letzter Satz der Feuerwehr-Entschädigungsverordnung festgesetzten Betrages;

b) den stellvertretenden Wehrleiter

im Vertretungsfalle je Tag 1/30 der Aufwandsentschädigung des Wehrleiters;

c) die zwei stellvertretenden Wehrleiter mit fest zugewiesenen Aufgabenbereichen je **35 v. H.** des Höchstsatzes gem. § 10 Abs. 1 der Feuerwehr-Entschädigungsverordnung und als Zuschlag für jede im Verbandsgemeindegebiet aufgestellte örtliche Feuerwehreinheit **35 v. H.** des in § 10 Abs. 1 letzter Satz der Feuerwehr-Entschädigungsverordnung festgesetzten Betrages

d) die Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehren unter Berücksichtigung der Größe des Aufgabenbereichs und der Ausstattung gemäß § 10 Abs. 2 der Entschädigungsverordnung, gestaffelt nach

- **Mindestsatz (in Ortsgemeinden bis 1.000 Einwohner),**

- **50 v. H. des Höchstsatzes (in Ortsgemeinden bis 4.000 Einwohner),**

- **100 v. H. des Höchstsatzes (in Ortsgemeinden ab 4.000 Einwohner).**

Sonderaufgaben können bei der Einstufung der Feuerwehren nach der genannten Staffelung, entsprechend des Aufgabenbereichs und der Ausstattung, entscheidet der Haupt- und Finanzausschuss.

e) die Jugendfeuerwehrwarte erhalten eine monatliche Aufwandsentschädigung gemäß § 11 Abs. 4 der Feuerwehr-Entschädigungsverordnung

- f) die Gerätewarte der Freiwilligen Feuerwehr Schweich
- Schlauchwart,
 - Gerätewart für Funkgeräte und Funkmeldeempfänger,
 - Gerätewart für Feuerlöscher, Kleingeräte und Beleuchtung:
30 v. H. des Höchstsatzes gemäß § 11 Abs. 4 der Feuerwehr-Entschädigungsverordnung
 - Gerätewart für Pumpen und Fahrzeuge
50 v.H. des Höchstsatzes gemäß § 11 Abs. 4 der Feuerwehr-Entschädigungsverordnung
 - Atemschutzgerätewart:
100 v. H. des Höchstsatzes gemäß § 11 Abs. 4 der Feuerwehr-Entschädigungsverordnung
 - Atemschutzgerätewart-Helfer
50 v. H. des Höchstsatzes gemäß § 11 Abs. 4 der Feuerwehr-Entschädigungsverordnung
- g) die Gerätewarte, die nach Bedarf eingesetzt werden: 7,50 EUR je Stunde
- h) die Feuerwehrangehörigen für die Alarm- und Einsatzplanung
90 v. H. des Höchstsatzes gemäß § 11 Abs. 4 der Feuerwehr-Entschädigungsverordnung
- i) die Feuerwehrangehörigen für die Bedienung, Wartung und Pflege der Informations- Kommunikationsmittel 100 v. H. des Höchstsatzes gemäß § 11 Abs. 4 der Feuerwehr-Entschädigungsverordnung
- j) die Ausbilder an der Atemschutz- und Brandcontainerübungsanlage: den Stundensatz gemäß § 11 Abs. 4 der Feuerwehr-Entschädigungsverordnung
- k) die sonstigen Ausbilder: den Stundensatz gemäß § 11 Abs. 1 der Feuerwehr-Entschädigungsverordnung

(4) Die Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Feuerwehrangehörige, die zu Einsätzen herangezogen worden sind, bei denen aufgrund der §§ 33 und 36 LBKG Kostenersatz geleistet worden ist (§ 13 Abs. 7 Satz 2 und 3 LBKG) beträgt 6,00 EUR pro Einsatzstunde.

(5) Werden die Sätze der §§ 10 und 11 der Feuerwehr-Entschädigungsverordnung geändert, ändert sich die Aufwandsentschädigung vom Zeitpunkt des Inkrafttretens der Änderungsverordnung an entsprechend. Der sich hierbei ergebende neue Gesamtbetrag ist auf volle 10 Cent aufzurunden.

(6) Sofern nach den steuerrechtlichen Bestimmungen die Entrichtung der Lohnsteuer nach einem Pauschalsteuersatz möglich ist, wird die pauschale Lohnsteuer von der Verbandsgemeinde getragen. Die pauschale Lohnsteuer und pauschale Sozialversicherungsbeiträge werden auf die Aufwandsentschädigung nicht angerechnet.

Die Änderungen des Absatzes 3 Buchstaben a), c) und d) treten zum 01.03.2012 in Kraft.

7. Wanderwegepaten, Antrag der FWG-Fraktion

Die FWG-Fraktion hat mit Schreiben vom 22.11.2011 beantragt, dass zur Förderung des Wandertourismus in der Verbandsgemeinde Schweich und zur Unterstützung der Mitarbeiter/innen der Touristinformatio Schweich im nächsten Haushalt Mittel für die Stelle eines nebenamtlichen Wanderwegepaten/einer Wanderwegepatin auf der Basis eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses eingestellt werden und eine entsprechende Person alsbald eingestellt wird.

Bürgermeisterin Horsch verweist auf die Stellungnahme der Verwaltung in der Sitzungsvorlage: Die Hauptsatzung sieht vor, dass die Wegepaten der Wanderwege und Mountainstrecken der Verbandsgemeinde als ehrenamtlich Tätige eine Aufwandsentschädigung von 5,00 EUR/km Wegelänge je Begehung erhalten. Zur Zeit ist die Verbandsgemeinde für 360 km Wanderwege zuständig. Es handelt sich um die Moselhöhenwege links und rechts, den Moselhöhenverbindungsweg, Stefan-Andres-Weg, 18 Rundwege, die Mosel-Erlebnis-Route sowie die beiden Extra-Touren Mehriinger Schweich und Zitronenkrämerkreuz. Hinzu kommen noch die beiden in Planung befindlichen Extra-Touren Klüsserath und Longuich.

Die Mountainstrecken bestehen aus 5 Routen mit einer Gesamtlänge von 220 km.

Für den größten Teil aller Strecken sind Paten vorhanden.

Ratsmitglied Kathrin Schlöder, FWG-Fraktion begründet den Antrag, das ausgedehnte Wanderwegenetz, das demnächst um Moselsteig erweitert werde, bedürfe einer nachhaltigen Pflege. Dies könne von der Touristinformatio alleine nicht geleistet werden. Es gehe darum, dass die Erweiterung des Wegenetzes auch einer zusätzlichen Betreuung bedarf. Wie dies durch die Verwaltung gestaltet werde, sei deren Aufgabe.

Bürgermeisterin Horsch schlägt vor, dem Verein Roemische Weinstrasse e. V. die Angelegenheit zu übertragen und durch die Touristinformatio das Weitere zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Umweltinfos / Umweltangebote



Fahrgemeinschaftsbörse der Römischen Weinstraße

Als kostenlose Serviceleistung unserer Verbandsgemeinde bieten wir die Nutzung der „Fahrgemeinschaftsbörse Römische Weinstraße“ an. Zu diesem Zweck haben wir einen Antwortcoupon erstellt, den Sie bitte ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurücksenden. Wir werden dann Ihr Angebot über eine Fahrgemeinschaft oder Ihren Wunsch nach einer Mitfahrgelegenheit kostenlos im Amtsblatt unter Angabe Ihrer Telefonnummer veröffentlichen. Wir hoffen, mit dieser Aktion einen Beitrag zum Umweltschutz sowie zur Verminderung des Straßenverkehrsaufkommens zu leisten und wünschen uns, dass diese Serviceleistung einen regen Zuspruch findet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Tel. 06502/407-111.

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße



Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse

Name, Vorname:.....

Straße:.....

Wohnort:.....

Telefon:.....

Suche () bzw. biete () Fahrgelegenheit
(bitte Zutreffendes ankreuzen!)

von:.....

nach:.....

(Fahrtstrecke)

Abfahrtszeit:.....Uhr

Rückfahrtszeit:.....Uhr

Wochentage:.....

Fahrgemeinschaft könnte ab beginnen.

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
Brückenstraße 26, 54338 Schweich



Suche/Biete Fahrgemeinschaft

Kenn-Nr.:	01/2012
von:	Kenn
nach:	Luxemburg - Strassen
Wochentage:	Montag - Freitag
Abfahrt:	ab 06:00 Uhr
Rückfahrt:	ab 15:30 Uhr
Beginn ab:	01.06.2012
Telefon:	00352/4545654938
Kenn-Nr.:	02/2012
von:	Leuwen o. Mitfahrerparkplatz Bekond
nach:	Trier - Innenstadt
Wochentage:	Montag - Freitag
Abfahrt:	06:45 - 07:00 Uhr
Rückfahrt:	12:00 - 12:30 Uhr
Beginn ab:	sofort
Telefon:	06507/8451

Kostenlose Altgerätebörse

Ziel dieser Altgerätebörse ist es, Gegenstände zu vermitteln, die ansonsten vielfach im Sperrmüll landen, weil sie für den Besitzer nutzlos sind. Für andere haben diese Gegenstände jedoch noch vielfach Gebrauchs- oder Sammelwert.

Zur Vermeidung unnötiger Müllbeseitigung haben Sie im Rahmen der Altgerätebörse deshalb die Möglichkeit, die kostenlose Abgabe solcher gebrauchsfähigen Gegenstände oder Sammlerstücke mit einer kurzen Beschreibung und unter Angabe der Telefonnummer im Amtsblatt anzubieten.

Wenn Sie also solche Gegenstände kostenlos abgeben möchten, bitten wir, den nachstehend abgedruckten Antwortcoupon ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurückzusenden. Wir werden dann Ihre Meldung mit einer kurzen Beschreibung des abzugebenden Gegenstandes und Ihrer Telefonnummer kostenfrei veröffentlichen. Interessenten können sich dann direkt an die Anbieter wenden.

Die Anzeige wird in zwei aufeinanderfolgenden Amtsblättern veröffentlicht. Sollte eine zweite Veröffentlichung nicht gewünscht werden, bitten wir um telefonische Mitteilung unter der Telefon-Nr. 06502/407-111 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich.



Kostenlose Altgerätebörse

Name, Vorname:.....

Straße:

Wohnort:

Telefon:.....

E-Mail:.....

Kurze Beschreibung des kostenlos abzugebenden Gegenstandes:

.....

.....

.....

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich,

Brückenstraße 26, 54338 Schweich



Kennung Ich biete an

13/12 Kühlschranks (80 Liter)

14/12 Toilettenbecken mit aufgesetztem

Spülkasten, Urinal mit Armatur

15/12 Haushaltsgegenstände, Gläser, Gartengeräte, Werkzeug, Übertöpfe

16/12 Esszimmer-Eckbank Eiche rustikal

17/12 Gefrierschrank Liebherr

Telefon, E-Mail

06502/95248

06580/99164

06502/4933

06502/9399999

06502/4815

Verloren - Gefunden

Verloren

Folgende Verlustmeldungen liegen dem Fundbüro vor:

- In Fell, Gasthaus Fellertal wurde eine Damenjacke verloren (601).

Die ehrlichen Finder werden gebeten, sich bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 1, Bürgerbüro, zu melden (Tel.: 06502/407-203).

Gefunden

Folgende Fundmeldungen liegen beim Fundbüro vor:

- In Schweich vor dem Alten Weinhaus wurde ein Schlüsselbund gefunden (598), ebenfalls in Schweich wurde als Postwurfsendung ein Autoschlüssel abgegeben (600).

- Vom Longuicher Karnevalsverein (LCV) e.V. wurden folgende Sachen abgegeben:

Ein Silberring, eine Damenarmbanduhr, ein Handtuch, Strümpfe (versch. Paare), Herrensportshorts, eine Damenjogginghose, eine Bolerojacke, 2 Damentops, ein schwarzer Hut (Karnevalsartikel), eine Fahrradhose, ein Schal und Sportschuhe (alle 602).

Eigentumsansprüche können beim Fundbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Tel.: 06502-407 203 geltend gemacht werden.

Mitteilungen der Feuerwehren

Jugendfeuerwehr Kenn

Am **Freitag, 23.03.2012 um 18.00 Uhr** findet die nächste Übung der Jugendfeuerwehr Kenn statt. Wir bitten um vollzähliges und pünktliches Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Longuich

Am **Samstag, dem 17.03.2012 findet um 15.00 Uhr** der technische Dienst für die gesamte Wehr statt. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Naurath

Unsere nächste Übung ist am kommenden **Samstag, dem 17.03.2012 um 13.30 Uhr**.

Freiwillige Feuerwehr Schweich

Am **Donnerstag, dem 22.03.2012 findet um 19.30 Uhr** für die gesamte Wehr eine Übung „Einheiten im Löscheinsatz“ statt. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Detzem

Einladung für die aktiven Mitglieder

Am **Montag, dem 23.04.2012, 19.00 Uhr**, findet im Feuerwehrgerätehaus Detzem, Hauptstraße 26a, 54340 Detzem die Neuwahl des stellvertretenden Wehrführers statt.

Hierzu lade ich alle aktiven Feuerwehrmänner/-frauen, sowie die Mitglieder der Jugendfeuerwehr, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, herzlich ein.

Schweich, 12.03.2012

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich a.d.R.W.

Christiane Horsch, Bürgermeisterin

Jugendfeuerwehrwarte der VG Schweich

Die nächste Jugendfeuerwehrwartdienstbesprechung findet am **Mittwoch, 21. März 2012 um 19.30 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus in Bekond statt.

Familienbündnis

Roemische Weinstrasse



Familienbündnis
ROEMISCHE WEINSTRASSE

ZEIT FÜR
FAMILIE

FAMILIENBÜRO DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH

Anschrift:
Altes Weinhaus
Brückenstraße 46
54338 Schweich

Ansprechpartner:
Dirk Marmann
Telefon (06502) 5066-460

Susanne Christmann
Telefon (06502) 5066-450
Servicezeiten:
Di. & Mi. 8:00 - 11:30 Uhr

Email: info@familienbueundnis-schweich.de

www.familienbueundnis-roemische-weinstrasse.de

„Kleine-Hilfe-Börse“ des Familienbündnisses Römische Weinstraße



Das Familienbündnis Römische Weinstraße hat es sich u. a. zum Ziel gesetzt, die Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen, Familien und älteren Menschen positiv zu gestalten und das Zusammenleben der Generationen zu verbessern.

Hierzu gehört es auch, sich gegenseitig im Alltag, z. B. bei der Betreuung von Familienmitgliedern,

beim Einkaufen, für Behördengänge, bei der Gartenarbeit, bei der Versorgung von Haustieren etc. zu unterstützen.

Mit der „Kleine-Hilfe-Börse“ werden zum einen Leute gesucht, die ehrenamtlich was für andere tun wollen, Ihre Interessen und Fähigkeiten zur Verfügung stellen können, um zu helfen und einen sinnvollen Beitrag zu leisten.

Zum anderen bieten wir denjenigen, die im Alltag Unterstützung brauchen, die Möglichkeit, jemanden zu finden, der Ihnen ehrenamtlich Hilfe bietet.

Ihr Angebot bzw. Ihr Wunsch nach einer „Kleinen-Hilfe“ wird im Amtsblatt unter Angabe des Ortes und der Telefonnummer / E-mail-Adresse (ohne Namen) veröffentlicht.

Die Interessenten können dann direkt Kontakt miteinander aufnehmen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei dieser Serviceleistung keinerlei Erfolgsgarantie geben können und jegliche Haftung ausschließen.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne mit uns unter Tel. 06502/5066-450 in Verbindung setzen.

Kleine-Hilfe-Börse

Name, Vorname:

Straße:

Wohnort:

Telefon/E-mail:

(bitte Zutreffendes ankreuzen!)

Suche bzw. biete „Kleine Hilfe“

Tätigkeit:

Zeitungsumfang:

Beginn:

Diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an das

Familienbündnis Römische Weinstraße

Brückenstraße 26, 54338 Schweich

Nachrichten aus der Roemischen Weinstrasse

Veranstaltungskalender Römische Weinstraße vom 16.03. - 22.03.2012

Datum von/bis	Gemeinde	Veranstaltung	Veranstalter Veranstaltungsort
16.03.	Föhren	Tag des ewigen Gebets	Pfarrgemeinde
16.03.	Föhren	Jahreshauptversammlung	KAB
16.03.	Kenn	Jahreshauptversammlung	TuS Kenn Vereinslokal Hotel Waldfrieden
16.03.	Klüsserath	Krippenmuseum - Haus der Krippen; Fr.-So.14-18 Uhr; Eintritt:4,00€, ermä.:3,00€; Kinder bis 12 Jahre frei; Gruppenanmeldungen auch zu anderen Zeiten möglich	Klüsserather Krippenfreunde e. V. - www.krippenmuseum.info Hauptstr. 83
17.03.	Kenn	Weinmarkt	Bauern- und Winzerverband Mehrzweckhalle Kenn
17.03.	Mehring	WTG Live!	Winzertanzgruppe Turnhalle ab 20:00 Uhr
17.03.	Riol	Kameradschaftsabend	Freiwillige Feuerwehr Bürgerhaus
17.03.	Schweich	1. Schweicher Fährturnlauf	Lauftreff Schweich e. V.
17.03./18.03.	Köwerich	Theateraufführung	Theaterverein Köwerich Jugendheim; Beginn: 19:30 Uhr
18.03.	Fell	Wandertag des MGV -mit dem MGV Eintracht unterwegs- Wanderung rund um Fell mit zünftigen Mittagessen	MGV "Eintracht" 1879 Fell Alte Schule; Beginn: 09:30 Uhr
18.03.	Föhren	Fastenessen	KAB und Aktion 3 %
20.03.	Fell	Ewig Gebet in Fell	Pfarrgemeinde St. Martin Fell Pfarrkirche St. Martin
21.03.	Föhren	Spielenachmittag für Senioren	KAB
22.03.	Föhren	Wanderung	HuVV Föhren

Schulnachrichten

Grundschule Mehring

Am letzten Montag, den 05.03.2012 besuchten wir, die 4. Klasse der Grundschule Mehring, den Trierischen Volksfreund. Ein sehr netter Mitarbeiter - Herr Rudolf Labarbe - führte uns zuerst in einen Raum, in dem er uns Filme über die Zeitung zeigte.

Das Haus des TV wurde 1999 an die Stelle gebaut, wo es jetzt steht. Hier arbeiten ca. 330 Leute.

Wittlich, Bitburg, Daun und Morbach bekommen mit noch anderen Orten und Gegenden den Volksfreund mit einem eigenen Regionalteil.

Die Orte, die am weitesten weg sind, werden als erstes beliefert.

Die Zeitung soll um 06.00 Uhr beim Leser sein. Früher stellte man die Zeitung mit einem Setzkasten her.

Die Buchstaben sind spiegelverkehrt in einem Kasten und werden dann auf das Papier gedruckt. Die großen Buchstaben sind aus Holz, die kleinen aus Blei. Eine Papierrolle für die Zeitung kostet ungefähr 900 Euro und wiegt 1100 kg. Sie ist 15000 - 20000 Meter lang. Für eine Tagesausgabe braucht man 18 - 23 Rollen. Die Druckmaschine ist 25 m lang, 6 m breit und 11m hoch. Sie verbraucht 95 % des Stroms des Hauses, so viel wie ein Einfamilienhaus im Jahr. Die Anschaffung kostete 42 Mio DM, d.h. 21 Mio Euro.

Die Rotationsrollen drehen sich 9000 x in einer Minute. Mitarbeiter machen zwischendurch mit der Lupe eine Pixelkontrolle. Für den Druck benötigt man die vier Grundfarben Gelb, Blau, Rot und Schwarz. In den Nachfülltanks sind ca. 1000 kg Farbe. Damit werden die Druckplatten beschriftet oder bemalt.



Vor der Druckmaschine

In der Versandanlage werden die gedruckten Zeitungen auf einen Stapel transportiert. Sie ist 700 m lang und hat 13 Mio Euro gekostet. Der Besuch hat uns sehr gut gefallen und wir hoffen, dass wir so etwas wieder einmal machen!

Marie-Kristin Koch, Sophie Olinger 4. Klasse GS Mehring

Schulsozialarbeit

am Stefan-Andres-Schulzentrum

Irina Kehrein

Büro: Raum 24

Telefon: (06502) 9254-25

Fax: (06502) 9254-12

Mobil: (0175) 8041980

Email: irina.kehrein@trier-saarburg.de

Bekanntmachungen anderer Behörden und Stellen

Agentur für Arbeit Trier

Neues Infoblatt zu Frauen und Männern am Arbeitsmarkt erschienen

Die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Trier, Claudia Manger, hat ein neues Infoblatt zu Frauen und Männern am Arbeits- und Ausbildungsmarkt herausgegeben.

In der Region Trier sind derzeit 1.500 Frauen weniger als Männer arbeitslos. Also alles kein Problem, könnte man auf den ersten Blick meinen. Leider ist dem nicht so. Das Infoblatt zeigt unter anderem, dass Frauen häufiger von Langzeitarbeitslosigkeit betroffen sind und in sehr viel größerem Maße die Belastungen der Vereinbarkeit von Familie und Beruf tragen als Männer.

Das Infoblatt bietet vielfältige Informationen für alle, die sich für die Themen „Struktur des Arbeits- und Ausbildungsmarktes“ und „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“ in der Region Trier interessieren. Die Broschüre ist in den Arbeitsagenturen der Region oder über das Berufsinformationszentrum (Tel.: 0651 / 205 5000) erhältlich und steht im Internet unter www.arbeitsagentur.de/trier -Bürgerinnen und Bürger - Chancengleichheit zum Download zur Verfügung.

Pflegestützpunkt der Verbandsgemeinde Schweich

Veranstaltung für pflegende Angehörige, die ehrenamtlich gesetzliche Betreuer/innen sind. Am **Mittwoch, dem 21.03.2012** findet in der Zeit **von 15.00 Uhr -17.00 Uhr** erneut ein Treffen eines Betreuungsvereines (DRK Frau Dressler) in Zusammenarbeit mit dem Pflegestützpunkt Schweich statt, in dem Fragestellungen zu Vorsorgevollmachten, gesetzlichen Betreuungen und Patientenverfügungen von einer Fachkraft beantwortet werden.

In der Verbandsgemeinde Schweich besteht kein Betreuungsverein, daher wurde diese Möglichkeit für Angehörige eingerichtet, die diese Aufgabe vom Amtsgericht für ihre zu betreuenden Angehörigen übernommen haben.

Wir bitten um Anmeldung unter der Telefonnummer 06502/9978601 bis zum Freitag, dem 16.03.2012.

Bekanntmachungen und Mitteilungen der Ortsgemeinden



Bekond

buerglermeister@bekond.de

Tel. 06502/931130

Sprechzeiten:

montags 19.00 - 20.30 Uhr

Der Umwelt zuliebe

Es gibt verschiedene Möglichkeiten Gartenabfälle in den Naturkreislauf zurückzuführen, dabei ist es aber verboten, Gartenabfälle in Wald und Flur abzulagern. Dies ist im Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW/AbfG) geregelt. Das Argument „Die verrotten doch“ spielt dabei keine Rolle, denn die Lebensräume von Pflanzen und Tieren sowie das Landschaftsbild werden durch Ablagerungen außerhalb dafür zugelassener Anlagen empfindlich gestört. Schnell »gesellen« sich auch Kühlschränke und andere Abfälle hinzu. Zuwiderhandlungen können mit erheblichen Geldbußen geahndet werden. Die ordnungsgemäße Entsorgung von Grünabfällen kann so einfach sein!

Äste, Baumschnitt, Gras, Heckschnitt, Laub, fertige Komposterde, Wurzeln (keine Wurzelstöcke), Rinde, Grasnarben, Grasschnitt sollten am besten im eigenen Garten kompostiert werden. Wenn der Platz hierfür nicht reicht, gibt es auch die Möglichkeit, die Materialien von der A.R.T. kostenlos abholen zu lassen.

Die Abholung erfolgt alle zwei Wochen, jedoch nur nach rechtzeitiger telefonischer Anmeldung am Abfall-Telefon (651/9491414). Am vereinbarten Abholtag müssen die Materialien bis 6:00 Uhr morgens gut sichtbar am Straßenrand bereitgestellt werden.

Im Entsorgungs- und Verwertungszentrum (EVZ) Mertesdorf werden Gartenabfälle aus dem privaten Bereich bei Mengen von bis zu 750 kg pro Anlieferung kostenlos angenommen. Darüber hinausgehende Mengen und Anlieferungen aus dem gewerblichen Bereich sind gebührenpflichtig.

Bei den Grünschnitt-Sammelstellen können Sie pro Öffnungstag bis zu drei Kubikmeter Gartenabfälle aus Ihrem Garten gebührenfrei anliefern. Darüber hinausgehende Mengen sowie alle kommunalen und gewerblichen Gartenabfälle werden mit einer Gebühr von 6,49 EUR/Kubikmeter berechnet.

Die für unsere Gemeinde nächsten Grünschnitt-Sammelstellen befinden sich: Klüsserath, Ulrich Lex, an der K 41 zwischen Klüsserath und Rivenich, ca. 400 m nach dem Ortsausgang Klüsserath Schweich, Matthias Krämer, Osterbornhof (Aussiedlerhof zwischen Leinenhof und Hochkreuz, gut erreichbar über die L 141)

Die Sammelstellen sind in den Monaten März bis November jeden Samstag von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. In den Wintermonaten jeweils nur an jedem ersten Samstag eines Monats von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Das Verbrennen von Pflanzen und Pflanzenteilen ist nur außerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortslage erlaubt. Dies gilt auch nur für Pflanzen und Pflanzenteile, die dort an Ort und Stelle anfallen. Wer Mengen über drei Kubikmeter verbrennen will, muss dies schriftlich bei der Verbandsgemeindeverwaltung anzeigen.

Weitere Hinweise und nützliche Tipps finden Sie in der Abfallfibel der A.R.T. Trier oder im Internet www.art-trier.de.

Bekond, 11. März 2012
Paul Reh, Ortsbürgermeister

Werbeschild für die Bekonder Direktvermarkter

Der Gemeinderat hat in der letzten Ratssitzung einem Antrag von zwei Bekonder Direktvermarktern zur Aufstellung eines Werbeschildes mit Werbetafeln an der Autobahnabfahrt zugestimmt. Sollten weitere Bekonder Direktvermarkter an dieser Werbemöglichkeit interessiert sein, bitten wir diese, sich mit der Gemeindeverwaltung bis spätestens 31. März 2012 in Verbindung zu setzen.

Bekond, 11. März 2012
Paul Reh, Ortsbürgermeister


Detzem

buergermeister@detzem.de

 Tel. 06507/802725
 Sprechzeiten:
 montags 18.30 - 20.00 Uhr

Bekanntmachung

Umlegungsausschuss Detzem

Der Beschluss über die vereinfachte Umlegung vom 01.02.2012 für das Verfahrensgebiet „Wiederbergauf“ der Ortsgemeinde Detzem ist am 13.03.2012 unanfechtbar geworden.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 83 Abs. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S 2414) in der jeweils geltenden Fassung der bisherige Rechtszustand durch den in dem Beschluss über die vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksanteile ein. Soweit im Beschluss nichts anderes festgelegt ist, geht das Eigentum gemäß § 83 Abs. 3 BauGB an den ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücksteilen und Grundstücken lastenfrei auf die neuen Eigentümer über. Unschädlichkeitszeugnisse sind nicht erforderlich. Die ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücksteile und Grundstücke werden Bestandteil der Grundstücke, denen sie zugeteilt sind. Die dinglichen Rechte an diesen Grundstücken erstrecken sich auch auf die zugeteilten Grundstücksteile und Grundstücke. Die Geldleistungen sind fällig.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei dem Vermessungs- und Katasteramt Trier, Sichelstraße 8, 54290 Trier schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

Trier, den 13.03.2012

Der stellv. Vorsitzende des
Umlegungsausschusses
Volker Rohrbacher

Nächste Sprechstunde

Wegen Teilnahme an der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Verbandsgemeinde wird die nächste Sprechstunde von Montag auf Dienstag verlegt. Die Sprechstunde findet am **Dienstag, 20.03.2012 in der Zeit von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr** im Gemeindebüro statt. Ich bitte um Beachtung.

Detzem, 11.03.2012

Albin Merten, Ortsbürgermeister

Schnelles Internet für die

Verbandsgemeinde Schweich - jetzt online

Ich freue mich mitteilen zu können, dass letzte Woche unsere Gemeinde sowie die Ortsgemeinden Ensch, Klüsserath, Köwerich, Pölich, Schleich und Thörnich ans schnelle Internet angeschlossen wurden. Die ersten Haushalte sind bereits online, weitere werden in den kommenden Wochen folgen. Die Firma inxio wird in allen Orten nochmals Beratungs- und Vertragsveranstaltungen durchführen, bei denen sich die Bürgerinnen und Bürger über das Leistungsangebot von inxio informieren können. In Detzem wird die Veranstaltung am **Mittwoch, 18. April 2012 von 16.00 - 19.00 Uhr** im kleinen Saal des Bürgerhauses stattfinden. Interessierte sollten sich diesen Termin vormerken. Von Vorteil ist es, wenn Sie zur Beratungsveranstaltung entweder Ihre jetzigen Vertragsunterlagen mitbringen oder sich vorher über Ihre Kündigungsfristen informieren.

Falls Sie sich vorab schon informieren möchten, können Sie das im Internet unter www.myquix.de oder unter der kostenlosen Rufnummer 0800-7849375 tun.

Detzem, 11. März 2012

Albin Merten, Ortsbürgermeister


Ensch

buergermeister@ensch.de

 Tel. 06507/3334
 Sprechzeiten:
 mittwochs 19.00 - 20.30 Uhr

Schnelles Internet für Ensch

Letzte Woche sind die Ortsgemeinden Ensch, Klüsserath, Schleich, Pölich, Detzem, Köwerich und Thörnich ans schnelle Internet angeschlossen worden. Die ersten Kunden sind bereits online, weitere werden in den kommenden Wochen folgen. Die Firma inxio wird im April Beratungs- und Vertragsveranstaltungen durchführen, bei denen sich die Bürgerinnen und Bürger über das Leistungsangebot

von inxio informieren können. Die Termine werden noch bekannt gegeben. Von Vorteil ist es, wenn Sie zur Beratungsveranstaltung entweder Ihre jetzigen Vertragsunterlagen mitbringen oder sich vorher über Ihre Kündigungsfristen informieren.

Falls Sie sich vorab schon informieren möchten, können Sie das im Internet unter www.myquix.de oder unter der kostenlosen Rufnummer 0800-7849375 tun.

Ensch, den 11.03.2012

Lothar Schätter, Ortsbürgermeister

Jagdgenossenschaft Ensch-Schleich

Hiermit laden wir alle Grundstückseigentümer der Jagdgenossenschaft Ensch-Schleich, deren Grundstücke im gemeinschaftlichen Jagdbezirk Ensch-Schleich liegen, zu der am **Mittwoch, dem 21.03.2012 um 20.00 Uhr** im Bürgerhaus Ensch, Kirchstr. 8, 54340 Ensch stattfindenden Jagdgenossenschaftsversammlung ein.

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Beratung und Beschlussfassung einer neuen Jagdgenossenschaftssatzung
3. Verschiedenes

Hinweise:

(1) Grundstückseigentümer, auf deren Grundstücke die Jagd nicht ausgeübt werden darf (z. B. befriedete Bezirke), gehören der Jagdgenossenschaft nicht an und haben daher kein Stimmrecht.

(2) Gemäß § 11, Absatz 4 des Landesjagdgesetzes (LJG) bedürfen die Beschlüsse der Jagdgenossenschaft sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen, als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche. Zur Feststellung dieser Mehrheiten ist es daher zwingend notwendig, dass sich jeder Jagdgenosse vor Versammlungsbeginn in eine Anwesenheitsliste mit der von ihm vertretenen Grundfläche einträgt. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Nichtangabe der vertretenen Grundfläche die Ausübung des Stimmrechts zurückgewiesen werden kann.

Ensch, den 12.03.2012

Lothar Schätter, Ortsbürgermeister u. Jagdvorsteher


Fell

buergermeister@fell-mosel.de

 Tel. 06502/99323, Sprechzeiten:
 Mo.18 - 20 Uhr, Do. 18 - 20 Uhr
Fell-Fastrau: Tel. 06502/5799
 Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung

Feller Maximiner Weinspektakel 2012

Anmeldung zur Schlepper- und Traktorenschau am 01.04.2012

Am **Sonntag, dem 01.04.2012** findet im Rahmen des Feller-Maximiner-Weinspektakel 2012 wieder eine Ausstellung historischer Schlepper und Traktoren statt.

Anmeldungen zur Teilnahme unter Tel.: u. Fax: 06502 - 9384435 oder <http://www.feller-maximiner-weinspektakel.de>.

Touristinformation Longuich

Auf die Mitteilung unter Longuich wird hingewiesen.


Föhren

buergermeister@foehren.de

 Tel. 06502/2769 o. 06502/994655
 Sprechz.: Mo.+ Mi. 18 - 20 Uhr
 jeden 1.Sa. im Monat 9.30-11.30 Uhr

Lebendiges Föhren

Nächste Treffen der Arbeitsgruppen

AG Mobilität: 19.03.2012 um 19.30 Uhr Gasthaus Teschepe

AG Freizeit: 26.03.2012 um 19.30 Uhr Gasthaus Tschepe

Fahrtenbörse bei Arztbesuchen/Erledigungen:

Einfach 2 Tage (oder früher) anrufen unter der Tel. Nr.: 20326 (Frau Sonja Müller), zwischen 11.00 - 15.00 Uhr


Kenn

buergermeister@kenn.de

 Tel. 06502/2391, Sprechzeiten:
 Mo. 8.00-9.00 Uhr + 18.00 - 19.00 Uhr
 Fr. 17.00 -19.00 Uhr und nach Absprache

Ablagern von Grünabfällen

Aus gegebenen Anlass muss ich leider zum wiederholten Male darauf hinweisen, dass für das Ablagern von Grünabfällen oder Stallabfällen aus Kaninchen- und Kleintierhaltung in der Ortslage von Kenn keine Flächen zur Verfügung stehen. Diese Abfälle werden

kostenfrei vom ART am eigenen Grundstück abgeholt oder können auf den Sammelstellen in Riold und Schweich ebenfalls kostenlos abgegeben werden.

In den konkreten Fällen wurde auf der neu hergerichteten Fläche hinter der Bernhard-Becker-Freizeitanlage eine größere Menge Stallmist aus der Kaninchenhaltung abgelegt. Desweiteren wurden in der Ortslage wieder Säcke mit verbrauchten Tierstreu aus der Käfighaltung von z.B. Meerschweinchen oder Zwergkaninchen gefunden. Die Abfälle müssen von den Gemeindearbeitern aufgenommen und auf Kosten der Allgemeinheit entsorgt werden. Dieses wilde Ablagern zu Lasten aller zeugt von einem egoistischen Verhalten gegenüber den Mitbürgern und ist in keinsten Weise akzeptabel. Zur Unterbindung solcher wilden Müllkippen und zur möglichen Ermittlung der Verursacher bitte ich um Hinweise von Beobachtungen, etc.

Kenn, 12.03.2012
Rainer Müller, Ortsbürgermeister

Straßennutzung im Bereich der Kenner Ley

Bei einer Ortsbegehung im Bereich Auf der Kenner Ley und Alte Poststraße ist zum wiederholten Male aufgefallen, dass einige Anwohner die Fußwege nutzen, um mit dem PKW bis zu ihrem Haus zu fahren. Es wurden vor den Häusern auch komplette Stellplätze angelegt. Diese unzulässige Nutzung entspricht nicht der ursprünglichen Widmung und führt inzwischen zu erheblichem Unmut bei vielen Anwohnern. Die Kenner Ley wurde seinerzeit bewusst mit Fußwegen konzipiert, um für die Anwohner ein angenehmes Wohnumfeld in einem parkähnlichen Ortsteil zu ermöglichen. Dies wird auch heute noch besonders von jungen Familien mit Kindern und älteren Mitbürgern sehr geschätzt.

Da vielleicht auch einige Neubürger von dem Nutzungsplan des Wohngebietes keine Kenntnis haben, möchte ich darauf hinweisen, dass das Befahren mit Fahrzeugen aller Art lediglich bis zum öffentlichen Parkraum und den angrenzenden Garagen zulässig ist. Die Kopie der Widmungsurkunde kann bei Bedarf im Gemeindebüro eingesehen werden.

Die Wege sind baulich nicht für das dauerhafte Befahren mit Fahrzeugen ausgelegt und sind durch eine entsprechende Beschilderung nur für die Nutzung als Fußwege ausgewiesen. Zwischenzeitlich fehlende Schilder werden in den nächsten Tagen angebracht. Wer die Wege dennoch mit Fahrzeugen befährt, verstößt gegen die Vorschriften der Straßenverkehrsordnung.

Im Interesse der Sicherheit der Anwohner, insbesondere der Kinder, bitte ich um entsprechende Beachtung.

Kenn, 09.03.2012
Rainer Müller, Ortsbürgermeister



Klüsserath

buergemeister@kluesserath.de

Tel. 06507/99126

Sprechzeiten:

Mi. 19 - 21 Uhr, Sa. 9 - 11 Uhr

Wohnung zu vermieten

Die Ortsgemeinde Klüsserath vermietet ab dem 01.06.2012 folgende Wohnung:
Mittelstraße 52, Erdgeschoss, 5 ZKB, 106 qm, E-Heizung
Anfragen: Ortsgemeinde Klüsserath, Tel. 06507/99126

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, 21. März 2012 findet um 19.30 Uhr** im Gemeindezentrum „Alte Ökonomie“ in Klüsserath eine Sitzung des Ortsgemeinderates Klüsserath statt.

Zum Tagesordnungspunkt 2 der öffentlichen Sitzung sind die Anlieger der Rennstrecke, insbesondere die Anwohner der Hetzerather Straße und der Krainstraße recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

-öffentlich-

1. Mitteilungen
2. ADAC-Rallye 2012, neue Streckenführung
3. Bebauungsplanverfahren „Vorderer Flur, 6. Änderung“; Satzungsbeschluss
4. Antrag Feuerwehrkapelle, Zuschuss zu Instrument
5. Antrag Tennisclub, Zuschuss Jugendarbeit
6. Antrag Karnevalsverein, Zuschuss Bestuhlung Festhalle
7. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2012

8. Beschlussfassung Wirtschaftsplan 2012, Kita Klüsserath

9. Verschiedenes

-nichtöffentlich-

1. Mitteilungen
2. Vergabe
3. Personalangelegenheiten
4. Wohnungsangelegenheiten
5. Friedhofsangelegenheiten
6. Bauanträge
7. Verschiedenes

Klüsserath, 12.03.2012
Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Schnelles Internet für Klüsserath - Klüsserath jetzt online

Letzte Woche sind die Ortsgemeinden Ensch, Klüsserath, Schleich, Pölich, Detzem, Köwerich und Thörnich ans schnelle Internet angeschlossen worden.

Die ersten Nutzer sind bereits online, die weiteren Anmeldungen werden in den kommenden angeschaltet.

Die Firma inxio wird in allen Orte Beratungs- und Vertragsveranstaltungen durchführen, bei denen sich die Bürgerinnen und Bürger über das Leistungsangebot von inxio informieren können. Für Klüsserath ist Donnerstag, der 19. April 2012 für die Infoveranstaltung vorgesehen.

Bitte merken Sie diesen Termin schon jetzt vor. Von Vorteil ist es, wenn Sie zur Beratungsveranstaltung entweder ihre jetzigen Vertragsunterlagen mitbringen oder sich vorher über Ihre Kündigungsfristen informieren.

Falls Sie sich vorab schon informieren möchten, können Sie das im Internet unter www.myquix.de oder unter der kostenlosen Rufnummer 0800-7849375 tun.

Klüsserath, den 11. März 2012
Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Frühjahrsaktion

„Saubere Landschaft“ - Dreck-weg-Tag

am Samstag, 17. März 2012

Die Gemeindeverwaltung Klüsserath führt am 17. März 2012 auf der gesamten Gemarkung eine Säuberungsaktion durch. Wir wollen die Landschaft säubern und die Gemarkung fit machen für die bald beginnende Touristiksaison.

Insbesondere die Mitglieder des Heimat- und Verkehrsvereins, aber auch alle aktiven oder inaktiven Mitglieder der übrigen Ortsvereine oder freiwillige Helfer, denen an einer sauberen Landschaft gelegen ist, hier besonders die Jugend, sind recht herzlich eingeladen, an der Säuberungsaktion teilzunehmen.

Die Kreisverwaltung Trier stellt Container zur Verfügung.

Treffpunkt ist am Samstag, 17. März 2012 um 08:30 Uhr am Gemeindebauhof, Mittelstraße 56. Das Ende der Aktion ist für 13.00 Uhr vorgesehen. Anschließend wird ein kleiner Imbiss gereicht.

Bisher haben sich als Gruppen der Angelverein und die Jugendfeuerwehr zur Mithilfe gemeldet.

Weitere Gruppen und Einzelhelfer/innen sind willkommen. Wegen der besseren Planung für den Imbiss wird insbesondere bei Gruppen um eine kurze Info gebeten.

Klüsserath, den 12. März 2012
Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister

Ehrung von langjährigen Gästen

Aufgrund einiger Anfragen wird nochmals auf die Möglichkeit hingewiesen, Urlaubs und Feriengäste, die bereits über einen längeren Zeitraum unser Weindorf besuchen, durch die Gemeindeverwaltung zu ehren. Touristikbetriebe, die eine solche Ehrung für ihre langjährigen Gäste wünschen, mögen dies bitte der Gemeindeverwaltung mitteilen.

Benötigt werden Name und Adresse der zu Ehrenden und die Anzahl der Jahre, die die Gäste schon nach Klüsserath kommen. Ehrungen werden ausgesprochen für 10, 15, 20, 25 Jahre usw. Die Ehrung erfolgt dann im Beherbergungsbetrieb durch Übergabe eines kleinen Weinpräsen und einer Urkunde.

Klüsserath, den 12. März 2012
Norbert Friedrich, Ortsbürgermeister


Leiwien

buergermeister@leiwien.de

Tel. 06507/3378

 Sprechzeiten:
 Mi. 18-20 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, dem 21. März 2012** findet um **18.00 Uhr** im Ferienpark Eurostrand in Leiwien eine Sitzung des Ortsgemeinderates Leiwien statt.

Tagesordnung

-öffentlich-

- Beratung und Verabschiedung Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2012
- SPD-Antrag Grünanlage Park Römerstraße
- Antrag auf Nutzung der Schulturnhalle und Vorraum
- Beratungen über weiteren Straßenausbau
- CDU-Antrag auf Errichtung einer Grünabfallstelle Bereich Tennishaus, Bachtal
- Beschlussfassung Wirtschaftsplan KiTa Leiwien 2012
- Verschiedenes

-nichtöffentlich-

- Grundstücksangelegenheiten
- Bauangelegenheiten
- Verschiedenes

Leiwien, 12.03.2012

Claus-Peter Feller, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

Bebauungsplanverfahren „Flur 1, Flurstücke 110 und 113“

- Offenlage des Planentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch - Der Bebauungsplanentwurf mit Begründung liegt gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) in der derzeit gültigen Fassung in der Zeit vom **26.03.2012 bis 25.04.2012**, bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Verwaltungsgebäude II, Zimmer 37, während der Dienstzeiten von 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr, donnerstags bis 18.00 Uhr, freitags jedoch nur von 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Auf dem Grundstück Flur 1, Nr. 113 soll eine Bebauung und auf dem Grundstück Nr. 110 ein Wohnmobilstellplatz festgesetzt werden.

Leiwien, den 12.3.2012

Claus Feller, Ortsbürgermeister

Eine Umweltbericht wurde erstellt.

Die Planung betrifft das in nachfolgender Karte abgegrenzte Gebiet. Während dieser Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Terminvereinbarung mit der Verbandsgemeindeverwaltung unter Tel.: 06502-407410 oder 06502-407403 wird empfohlen.

Die Planunterlagen können während dieser Offenlage auch auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Schweich unter www.schweich.de, Bereich „Bürger“, Menüpunkt „Planverfahren“ als pdf-Datei angesehen und heruntergeladen werden.

Leiwien, den 09.03.2012

gez. Claus Peter Feller, Ortsbürgermeister

Friedhofsabfälle trennen

Große Probleme bereiten zur Zeit die Friedhofsabfälle, da einige Personen sich nicht daran halten die Friedhofsabfälle in verschiedene Behälter zu trennen. Alle pflanzlichen Abfälle werden von der Gemeinde zu den Grünabfallanlagen des Kreises zur Kompostierung nach Klüsserath gefahren.

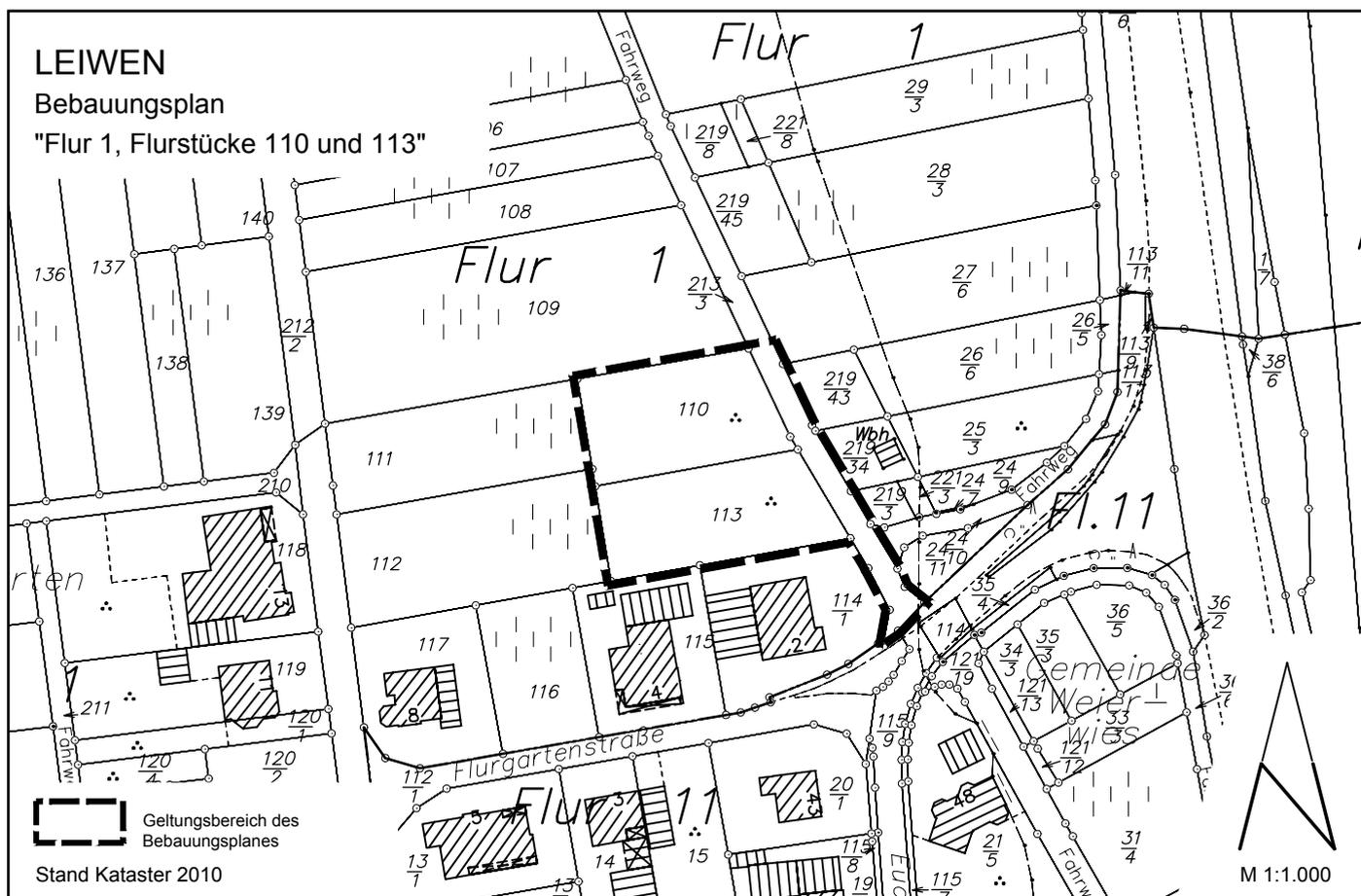
Obwohl große Hinweise (Schilder) bei den Behältern stehen, werden leider immer noch oft die pflanzlichen und die Abfälle der Kerzen miteinander in einen Behälter geworfen. Sogar ganze Grableuchten wirft man in die als Pflanzenabfall gekennzeichneten Behälter.

Dieses umweltschädliche Verhalten kann man nicht mehr hinnehmen. Ob es Gleichgültigkeit ist oder bewusst gemacht wird ist unerklärlich.

Es ergeht deshalb die Aufforderung in dieser Sache der Gemeinde zu helfen und die Friedhofsabfälle sorgfältig zu trennen. Die Behälter sind doch groß gekennzeichnet. Ansonsten muss die Gemeinde sehr teure Abfallbehälter mieten in die man dann alles durcheinander entsorgen kann. Dieses kann man doch vermeiden.

Leiwien, den 12.3.2012

Claus Feller, Ortsbürgermeister



Neue Homepage Leiwien

Die Homepage für Leiwien ist nach einigen Jahren wieder modernisiert und erneuert worden. Hinsichtlich der immer größer werdenden Bedeutung des Internet besonders in dem Bereich Tourismus und bei Informationen über Freizeitmöglichkeiten usw. in der Gemeinde wurde diesem Rechnung getragen. Die Touristinformation Leiwien kann nun selbst viel beim Internetauftritt organisieren und ändern.

Den beiden Mitarbeiterinnen Frau Birgit Schu und Frau Gisela Bläsius seien gedankt für die viele Arbeit bei der Erneuerung der Homepage. Die Seite der Gemeinde Leiwien bekommt man unter www.Leiwen.de

Leiwien, den 12.3.2012

Claus Feller, Ortsbürgermeister

Schandfleck Glascontainer

In der letzten Gemeinderatssitzung zeigten sich die Gemeinderatsmitglieder sehr verärgert über die zeitweiligen untragbaren Zustände um die Glascontainer an der oberen Klostergartenstraße. Rücksichtslos werden dort Flaschen und andere Abfälle abgestellt obwohl die Container bereits voll sind. Anstatt die Flaschen an den anderen Containerplatz neben dem Kindergarten zu fahren werden die Flaschen rücksichtslos an dem bereits vollen Container abgestellt obwohl an diesem Standort sehr viele Touristen vorbeifahren und dort auch der Beginn des Leiwener Weinlehrpfades ist. Der Gemeinderat beschloss zukünftig müssten Ablagerungen ausserhalb der Container sofort bestraft werden. Hinweise nimmt die Gemeindeverwaltung gerne vertraulich entgegen.

Leiwien, den 12.03.2012

Claus Feller, Ortsbürgermeister

„Gelungenes Beispiel für ein gutes Miteinander“

RWE Deutschland unterstützte über „Aktiv vor Ort“ die Ortsgemeinde Leiwien

Die Freizeitanlage am Bachtal ist eine stark frequentierte Einrichtung. Mit seiner Mitarbeiter-Initiative „Aktiv vor Ort“ hat RWE Deutschland der Gemeinde beim Anschluss der Anlage an die Kanalisation geholfen.

Ortsbürgermeister Klaus Feller ist stolz auf die Freizeitanlage. „Besonders die Grillhütte ist mit über 100 Buchungen im Jahr stark nachgefragt“, weiß er. Damit das auch in Zukunft so bleibt, musste die Anlage nun an das Kanalnetz der Gemeinde angeschlossen werden. „Rund 10.000 Euro kostet das die Gemeinde“, rechnet Feller vor. Um die Kosten so niedrig wie möglich zu halten, fragte er bei Andreas Berg an, ob RWE Deutschland mit seiner Mitarbeiter-Initiative „Aktiv vor Ort“ helfend tätig werden könne. Berg sagte seine persönliche tatkräftige Unterstützung zu und erhielt auch vom Unternehmen die Zusage, das Vorhaben mit 2000 Euro für Materialkosten zu fördern.

Dank des vorhandenen Maschinenparks der Ortsgemeinde und der VG-Werke Schweich sowie der tatkräftigen Unterstützung der Gemeindemitarbeiter waren lediglich fünf Tage Arbeit erforderlich, um 155 Meter Rohr und zwei Revisionsschächte sowie neue Pumpstationen im Boden einzubringen. Ortsbürgermeister Klaus Feller freut sich über die erhaltene Unterstützung von RWE Deutschland und den raschen Abschluss der Arbeiten: „Das war wieder einmal ein gelungenes Beispiel für ein sehr gutes partnerschaftliches Miteinander.“



Andreas Berg und Ortsbürgermeister Klaus Feller verlegen die Rohre. Im Hintergrund die beiden Gemeindemitarbeiter



Longuich

buergermeister@longuich.de

Tel. 06502/1364

Sprechzeiten:

Do. 18.30 - 20.00 Uhr

Bekanntmachung

Am **Dienstag, dem 20. März 2012, findet um 18.00 Uhr** eine Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Ortsgemeinde Longuich statt. Treffpunkt: Ehrenmal Kreuzungsbereich Maximinstr./ Hetzerothgarten in Longuich

Tagesordnung:

- öffentlich -

1. Vorortinformation der Grundstückseigentümer über den geplanten Ausbau im Kreuzungsbereich Maximinstr., Hetzerothgarten, Cerisiersstraße, Kirchenweg und Maiwiese.
2. Beratung und Beschluss über die Gewährung eines Zuschusses für den Tennisverein
3. Verschiedenes

- nichtöffentlich -

1. Mitteilungen
2. Bau-, Pacht- und Grundstücksangelegenheiten
3. Verschiedenes

Longuich, den 12.03.2012

Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

Touristinformation Longuich

Die Touristinformation in Longuich ist ab dem 26.03.2012 wie folgt geöffnet:

Montag - Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

16.00 - 18.00 Uhr

Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Ausserhalb der vorgenannten Öffnungszeiten stehen die Mitarbeiter der Tourist-Information RoemischeWeinstrasse in Schweich zur Verfügung.

Tourist-Information RoemischeWeinstrasse

Brückenstr. 46, 54338 Schweich

Tel. 06502-9338-0, Fax 06502-9338-15

email: mosel@touristinfo-schweich.de

Forstrevier Fell

Im Longuicher Gemeindewald findet eine Reiserlosversteigerung statt. Bitte sog. „Motorsägenführerschein“ mitbringen.

Treffpunkt: Sportplatz Longuich, Samstag, 24. März 2012, 10.00 Uhr

Förster Rainer Müller

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Longuich am 6. März 2012

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeisterin Kathrin Schlöder und in Anwesenheit von Verwaltungsfachwirt Möhnen von der Verbandsgemeindeverwaltung fand am 6. März 2012 im Hotel „Zur Linde“ in Longuich eine Ortsgemeinderatssitzung statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Mitteilungen der Verwaltung

Die Vorsitzende teilt folgendes mit:

- Einstellung Gemeindemitarbeiter:

Herr Michael Caspari hat in den vergangenen 18 Monaten eine betriebliche Berufsausbildung im Bereich des Bauhofes der Ortsgemeinde erhalten und mit Erfolg abgeschlossen. Er hat alle anfallenden Arbeiten zur vollen Zufriedenheit absolviert, so dass er ab dem 01.03.2012 als Mitarbeiter im Bereich des Bauhofes angestellt wurde. Die Ortsbürgermeisterin freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit allen Mitarbeitern und wünscht Herrn Caspari alles Gute für seine berufliche Zukunft.

- Termine:

- Die für den 8.3.2012 anberaumte Sitzung des Ausschusses für Weinwerbung, Wirtschaft und Tourismus wurde auf den 31.5.2012 verschoben.

- 13.3.2012 Termin mit Landrat und LBM wegen Abstufung K 81

- 18.4.2012 Gemeinderat

2. Beratung und Beschlussfassung zur Umstellung des Ausbaubeitragsrechnungssystems auf wiederkehrende Beiträge

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt die Vorsitzende Herrn Weins von der Beitragsabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung. Herr Weins erklärt, dass bereits im Vorfeld zu dieser Sitzung eingehende Informationen zur Umstellung des Ausbaubeitragsystems

dem Ortsgemeinderat dargelegt wurden. Anlass für eine Umstellung sei hauptsächlich die im Jahre 2011 erstmals in der Ortsgemeinde Longuich durchgeführten umfangreichen Inliner-Sanierungen von Abwasserkanälen gewesen. Es handelt sich hierbei um eine straßenausbaubeitragsfähige Erneuerung der Straßenentwässerungseinrichtung, für die Ausbaubeiträge zu erheben sind.

Im Zusammenhang mit einer möglichen Beitragserhebung nach der derzeit gültigen Ausbaubeitragsatzung (Einmalbeiträge) zeigen sich hierbei folgende Probleme auf:

- Eine Beitragspflicht besteht immer für alle baulich nutzbaren Grundstücke einer gesamten Verkehrsanlage, auch wenn nur eine Kanalhaltung in einem Teilbereich einer Straße erneuert wird. Es ist demnach nicht auszuschließen, dass Grundstückseigentümer „mehrfach“ zu einmaligen Beiträgen herangezogen werden. Etwaige Schutzfristen gibt es nicht. Eine Abschnittsbildung nur auf den Straßensegmentbereich der Kanalhaltung ist rechtlich nahezu nicht durchsetzbar.
- Der Gemeindeanteil in den einzelnen Straßen wäre nach den „herkömmlichen“ Grundsätzen, also nach dem Anteil des Anlieger- bzw. Durchgangsverkehrs, festzusetzen. Es ist demnach so, dass für die „Inliner-Erneuerung“ unterschiedlich hohe Gemeindeanteile festgesetzt werden müssen (z.B. Im Kirschberg = reine Anliegerstraße = GdeAnteil 30 %; Raiffeisenstraße = Straße mit Durchgangsverkehr = GdeAnteil 40 %). Dass dies zu Unverständnis und Widerständen bei den Grundstückseigentümern führen wird, liegt in der Natur der Sache.

Durch die Einführung wiederkehrender Straßenausbaubeiträge wäre eine Abrechnung der in Rede stehenden Ausbaukosten für die Inliner-Sanierung problemlos möglich.

a) Systematik der verschiedenen Beitragssysteme

Einmalbeitrag

Öffentl. Einrichtung = eine Straße
Solidargemeinschaft = Anlieger einer Straße
Beitragsrechtl. Vorteil = Inanspruchnahmemöglichkeit der auszubauenden Straßen
Baumaßnahme an einer Straße
Nur Anlieger an best. konkret ausgebaute
Verkehrsanlage zahlen
Heranziehung nur in größeren Zeitabständen mit hoher einmaliger Belastung

WKB

Öffentl. Einrichtung = das gesamte Straßen-Netz des Ortes
Solidargemeinschaft = Anlieger des gesamten Straßennetzes
Beitragsrechtl. Vorteil = Inanspruchnahmemöglichkeit des Straßensystems
Baumaßnahme in der Abrechnungseinheit (=Gemeindegebiet)
Sämtliche Anlieger in Abrechnungseinheit (= Gemeindegebiet) zahlen gleichermaßen
Jährliche Heranziehung mit relativ geringen Beträgen

b) Unterschiede zum Einmalbeitrag

Während beim einmaligen Straßenausbaubeitrag die öffentliche Einrichtung, für die der Beitragspflichtige zu zahlen hat, nur die eine ausgebaute Straße „vor der Haustür“ ist, stellt beim wiederkehrenden Straßenausbaubeitrag das Straßennetz des gesamten Ortes die beitragsfähige öffentliche Einrichtung dar. Dementsprechend liegt beim Einmalbeitrag der Vorteil in der Inanspruchnahmemöglichkeit der einen ausgebauten Straßen, während beim wiederkehrenden Beitrag der Vorteil in der Inanspruchnahmemöglichkeit des Straßensystems zu sehen ist.

Das Abrechnungsgebiet besteht aus sämtlichen Verkehrsanlagen des gesamten Gemeindegebietes oder eines abgrenzbaren Gebietsteiles. Die Abgrenzbarkeit einzelner Gebietsteile ist in erster Linie räumlich-tatsächlich zu verstehen; daneben kann sie sich auch aus einer rechtlichen Aufteilung einer Gemeinde in Ortsbezirke ergeben. Erfasst werden dabei nur solche Verkehrsanlagen, die öffentlich gewidmet, zum Anbau bestimmt sowie endgültig hergestellt sind.

Die beitragspflichtige Solidargemeinschaft wird beim Einmalbeitrag durch die Anlieger dieser einen Straße gebildet, während beim wiederkehrenden Beitrag die Anlieger des gesamten Straßennetzes eine Solidargemeinschaft bilden.

Während beim Einmalbeitrag nur die eine Baumaßnahme an einer bestimmten Straße zur Abrechnung kommt, geht es beim wiederkehrenden Straßenbeitrag um die Abrechnung sämtlicher Baumaßnahmen in der Abrechnungseinheit.

Dementsprechend werden beim Einmalbeitrag nur die Anlieger an der bestimmten ausgebauten Verkehrsanlage zu Beiträgen herangezogen, während beim wiederkehrenden Straßenbeitrag sämtliche Anlieger des Straßensystems gleichermaßen zu zahlen haben.

Beim Einmalbeitrag erfolgt eine Heranziehung nur in relativ großen Zeitabständen, die in der Regel über 20 Jahre betragen, dafür aber mit hoher einmaliger Beitragsbelastung.

Beim wiederkehrenden Beitrag hingegen ist meist von einer jährlichen Heranziehung auszugehen, es sei denn, dass in einem Kalenderjahr keine Ausbaumaßnahmen anstehen. Die Beitragsbelastung ist, auf das Jahr bezogen, relativ gering.

Hinsichtlich der Beitragsfähigkeit von Maßnahmen gilt beim wiederkehrenden Straßenausbaubeitrag nichts anderes als beim Einmalbeitrag: Beitragsfähig ist der Aufwand für die Herstellung und den Ausbau von vorhandenen Verkehrsanlagen.

Bei „kleineren“ Ausbaumaßnahmen, wie z.B. die Erneuerung oder den Ausbau einer Straßenleuchte, ist es meist nicht möglich, wegen der geforderten Abschnittsbildung einen Einmalbeitrag zu erheben. Bei wiederkehrenden Beiträgen hingegen besteht die Möglichkeit, mehrere solcher „kleineren“ beitragsfähigen Maßnahmen gemeinsam bzw. zusammen mit größeren Ausbaumaßnahmen „in einen Topf zu werfen“ und über wiederkehrende Straßenausbaubeiträge abzurechnen. Insofern kann es also Fälle geben, in denen eine Erhebung von Einmalbeiträgen nicht möglich ist, dieselbe Maßnahme allerdings über wiederkehrende Straßenausbaubeiträge abrechnen kann.

Eine Abschnittsbildung ist im System der wiederkehrenden Beiträge nicht erforderlich. Hier ist der Ermittlungsbereich abschließend durch die Ausbaubeitragsatzung bestimmt (=Gemeindegebiet).

Die Kriterien, nach denen die Beitragshöhe für die einzelnen Grundstücke zu ermitteln ist, also der Beitragsmaßstab, sind dem Grunde nach die gleichen: Maßstab ist die Grundstücksgröße (mit Abzügen für Tiefenbegrenzung), das Maß der baulichen Nutzbarkeit (Vollgeschloßzuschlag) sowie die Nutzungsart (ggfls. Gewerbezuschlag).

Unterschiede ergeben sich bei einer möglichen Eckgrundstücksvergünstigung: Liegt ein Grundstück gleichzeitig an zwei Verkehrsanlagen, so kann es beim Einmalbeitrag in den Genuss einer Eckgrundstücksvergünstigung kommen. Beim wiederkehrenden Straßenbeitrag kommt eine Eckgrundstücksvergünstigung hingegen grundsätzlich nicht in Betracht, es sei denn, das Grundstück liegt an zwei Verkehrsanlagen der Abrechnungseinheit, wovon eine unter die satzungsgemäße Verschonungsregelung (Straßen mit Schutzfristen) fällt.

Hinsichtlich der Grundstücke an klassifizierten Straßen (Bundes-, Landes-, Kreisstraßen) gilt es beim wiederkehrenden Beitrag zu beachten, dass diese in gleicher Höhe, also mit dem gleichen Beitragsatz herangezogen werden, wie es bei Grundstücken an Gemeindefahrstraßen der Fall ist. Die Tatsache, dass bei den klassifizierten Straßen regelmäßig die Fahrbahn nicht in gemeindlicher Straßenausbau steht, wirkt sich also bei der Beitragsbelastung der an ihnen liegenden Grundstücke nicht aus.

Beim wiederkehrenden Beitrag können, ebenso wie beim Einmalbeitrag, Vorausleistungen erhoben werden.

Die Festsetzung der wiederkehrenden Beiträge erfolgt mit dem allg. Abgabenbescheid. Für die Beiträge gelten die im Abgabenbescheid angegebenen 4 Fälligkeitsraten.

Bei der Ermittlung des wiederkehrenden Beitrags bleibt ein dem Vorteil der Allgemeinheit entsprechender Anteil (Gemeindeanteil) außer Ansatz. Der Gemeindeanteil ist in der Satzung festzulegen. Er muss dem Verkehrsaufkommen entsprechen, das nicht den Beitragsschuldern zuzurechnen ist. Der Gemeindeanteil beträgt in Longuich 35 %.

Die Gemeinde kann in der Satzung regeln, dass für die Grundstücke, für die bereits in der Vergangenheit Einmal- oder Erschließungsbeiträge gezahlt werden, für einen Zeitraum von höchstens 20 Jahren seit der Entstehung des Beitragsanspruchs bei der Ermittlung des wiederkehrenden Beitrags nicht berücksichtigt werden.

c) Vor- und Nachteile des WKB

Vorteile:

- Langfristige Ausrichtung
- Hohe Einmalbelastung entfällt; so kann die Aufnahme von Bankkrediten meist vermieden werden
- gerechte Verteilung der Beiträge, da alle das Straßensystem nutzen und auf dieses angewiesen sind
- kein Hinausschieben notwendiger Baumaßnahmen
- Kontinuität beim Straßenausbau mit positiver Folgewirkung für die gemeindl. Planung und die persönl. Finanzplanung

- Förderung der Solidargemeinschaft
- nach Überwindung von Übergangsproblemen größere Akzeptanz der Beitragsbelastungen

Nachteile:

- abweichen vom bekannten System: man ist gewohnt, nur für die Baumaßnahmen in der „eigenen Straße“ zu zahlen
- Anspruchsdenken: Ausbau der „eigenen Straße“ wird gefordert
- erhöhter Verwaltungsaufwand, wegen ständiger Fortschreibung und Pflege der Grundstücksdaten der Ortsgemeinde

d) Ausblick

In der Verbandsgemeinde Schweich gibt es nur noch 5 Gemeinden, die einmalige Ausbaubeiträge erheben (Köwerich, Longen, Longuich, Naurath, Thörnich). Unsere Erfahrungen mit den WKB-Gemeinden haben gezeigt, dass hier ein sehr hohes Maß an Zufriedenheit der Bürger festgestellt werden kann. Insofern hat der wiederkehrende Beitrag eine breite Akzeptanz gefunden, was sich zuletzt auch an der steigenden Anzahl der Gemeinden zeigt, die das System eingeführt haben (zuletzt Riol: 2008, Föhren: 2009).

Eine Abrechnung der anstehenden Kosten für die Inliner-Sanierung wäre über die wiederkehrenden Straßenausbaubeiträge problemlos möglich. Diesbezüglich sei erwähnt, dass in der Ortsgemeinde Kenn im letzten Jahr ein IV-Kostenanteil für die Inliner-Sanierung verschiedener Straßen in Höhe von rd. 80.000,- EUR mühelos abgerechnet werden konnte.

Für die FWG-Fraktion erläutert Sprecher Dr. Schmitt, dass in der FWG-Fraktion kein einheitliches Meinungsbild bestehe. Die Einführung wiederkehrender Beiträge für Straßenbaumaßnahmen weise für die Dorfbevölkerung den Vorteil auf, dass größere finanzielle Belastungen reduziert werden und somit die Abrechnungen sozialverträglicher seien. Verschiedene Probleme können aber damit verbunden sein, so z.B. dass man dann künftig eher dazu bereit sei, Straßenbaumaßnahmen durchzuführen als bisher. Auch könnten Reparaturen hier einfließen, die bisher von der Ortsgemeinde übernommen wurden. Daher regt die FWG an, dass bei der Einführung von WKB der Gemeindeanteil auf 40 % festgelegt, eine Schutzfrist von 20 Jahre festgelegt und auf Vorauszahlungen verzichtet werde. Herr Weins erklärt, dass dies ohne Weiteres möglich wäre.

Für die SPD-Fraktion erklärt Sprecher Krewer, dass eine Umstellung auf wiederkehrende Beiträge nicht mehr Kosten verursacht als bisher. Er erkundigt sich nach dem jährlichen Durchschnittsbeitragsatz der Ortsgemeinden im VG-Bezirk und nach der Behandlung von Kosten der Unterhaltung an Ortsstraßen.

Hierzu erklärt Herr Weins, dass die Handhabung genau wie bisher läuft, in dem einfache, kleinere Schönheitsreparaturen (z.B. Schließen von Straßenrissen) nicht beitragsfähig sind und durch die Ortsgemeinde übernommen werden.

Für die CDU-Fraktion ist die Rechtslage klar und eindeutig. Sprecher Thul gibt zu verstehen, dass beide Systeme funktionieren. Der Zustand des Straßennetzes in Longuich sei durch viele Baumaßnahmen in den vergangenen Jahren gut, man müsse künftig nur punktuell Ausbaumaßnahmen durchzuführen.

Seine Fraktion stehe auf dem Standpunkt, dass dort gezahlt werden sollte, wo ein Ausbau auch tatsächlich stattgefunden hat. Weiter sehe man in der 20-jährigen Schutzfrist und der grundsätzlichen Haltbarkeit vieler Straßen (Abschreibungsfrist liegt bei 30 Jahren) ein grobes Missverhältnis. Die Einbeziehung der Flächenanteile für klassifizierte Straßen in den wiederkehrenden Beitrag sei nachteilig für die Beitragspflichtigen. Auch Probleme bei der Bewertung der Inliner-Sanierungen seien von Rat und Verwaltung lösbar und nicht vordergründig. Die Festsetzung des Gemeindeanteils im Einzelfall, wie es bisher bei den einmaligen Beiträgen möglich war, sei künftig nicht mehr zu beeinflussen und von Fall zu Fall unterschiedlich regelbar.

Ein weiterer Nachteil sehe seine Fraktion bei der bisherigen Möglichkeit der Bildung von Abrechnungseinheiten. Da die Ortsgemeinde als eine Einheit behandelt werde und für das Gewerbegebiet keine eigene Abrechnungseinheit gebildet werden könne, wäre eine Abrechnung mit einmaligen Beiträgen vorteilhafter.

Die CDU-Fraktion habe sich eingehend mit der Sachlage befasst und komme zu dem Entschluss, sich geschlossen für die Beibehaltung des bisherigen Abrechnungssystems auszusprechen.

Nach eingehender Beratung stimmt der Ortsgemeinderat über die Umstellung des Beitragsabrechnungssystems ab.

Mit 8 Ja- und 9 Nein-Stimmen wird die Umstellung auf ein Verfahren mittels Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen jedoch abgelehnt. Es bleibt beim bisherigen Verfahren zur Erhebung von einmaligen Ausbaubeiträgen.

3. Dorferneuerung Longuich-Kirsch, Beratung und Beschluss über die modifizierten Planungen im Zuge des Bewilligungsverfahrens

Die Planungen für die Gestaltungen des Platzes am Brückenzollhäuschen und des Mehrgenerationenpark im Bereich des Mosel-

vorlandes/Bolzplatz/Tennisanlage müssen im Zuge des Bewilligungsverfahrens gem. einer Besprechung vom 20.1.2012 bei der ADD in Trier, geändert bzw. angepasst vorgelegt werden. Hierzu werden dem Ortsgemeinderat die entsprechenden Planungsunterlagen von den jeweiligen Planern vorgetragen.

a) Mehrgenerationenpark

Die Vorsitzende begrüßt den Landschaftsplaner, Herrn Sonntag, der für die Planung des Mehrgenerationenparks im Moselvorland beauftragt wurde.

Eingehende Gespräche mit der ADD haben ergeben, dass für die Zuschussgewährungen eine Splitting der Planung erforderlich ist. Die Fläche innerhalb der gesetzlichen Hochwasserlinie ist nur über das Leaderplus-Programm förderfähig. Die außerhalb liegende Fläche könne mit Dorferneuerungsmitteln gefördert werden.

Herr Sonntag hat nach Rücksprache mit der ADD diesbezüglich die Planung angepasst und die Kosten neu ermittelt und trägt diese dem Rat vor. Die Vorsitzende merkt hierzu an, dass die Förderhöhe für diese Maßnahme bei 50 % liegt.

Die gesamten Kosten der Maßnahme liegen bei 326.867,94 EUR, wobei von der Ortsgemeinde noch insgesamt 169.295,09 EUR für die Geländegestaltung, Wege, Stromanschluss, Grünflächen, Sport- und Spielgeräte) zu tragen sind.

Diesbezüglich bietet Ratsmitglied Norbert Schlöder an, eine 20%ige Förderung einzelner Sportgeräte über den Sportverein beim Dt. Sportbund zu beantragen. Dies betrifft aber nur einen begrenzten Rahmen. Der Rat heißt dies willkommen. Auch ist man evtl. bestrebt, die Anschaffung weiterer Gerätschaften sukzessive durchzuführen, um die jährlichen Haushalte nicht zu sehr zu belasten.

Als dann beschließt der Ortsgemeinderat nach eingehender Beratung einstimmig, die vorgetragene überarbeitete Planung mit geänderten Kosten zur Zuschussbeantragung vorzulegen.

b) Ortseingang Brückenzollhäuschen

Zu dieser Thematik erläutert der Planer Herr von Nathusius vom Büro Stolz und Kintzinger, dass nach Gesprächen mit der ADD eine Spaltung der ursprünglichen Planung zu erfolgen habe. Die im Dorferneuerungskonzept vorgesehene Gestaltung der Verbindungsachse von der Römervilla bis zur Mosel (ins besondere am Schmitt-Söhne-Parkplatz) musste vorerst aus der Planung herausgenommen werden. Die Planung soll begrenzt werden auf die Gestaltung des Ortseinganges am Brückenzollhäuschen.

Herr von Nathusius stellt dem Ortsgemeinderat die Planung des Platzes am Brückenzollhäuschen mit den Kosten vor.

Der jetzige Förderantrag sieht Kosten in Höhe von 46.920 EUR vor. In diesem Betrag ist auch die grobe Sanierung des dort befindlichen gemeindlichen Gebäudes enthalten. Mit den VG-Verken ist zu klären, wo im dortigen Bereich die Anschlüsse für Wasser und Abwasser liegen. Seitens des Rates wird ein behindertengerechter Zugang des Platzes gefordert.

Nach eingehender Beratung beschließt der Ortsgemeinderat einstimmig, der geänderten Planung und den veranschlagten Kosten zuzustimmen und den Antrag der ADD zeitnah vorzulegen, damit noch in 2012 eine Mittelbewilligung aus dem Dorferneuerungsprogramm erfolgen kann.

4. Vorstellung verschiedener Möglichkeiten zur Renaturierung bzw. zur Verbesserung der Abflusssituation des Feller Baches im Bereich des Brückenbauwerkes an der Longuicher Mühle

Die Vorsitzende erteilt zu diesem Tagesordnungspunkt das Rederecht an den Planer Frank Hömme aus Pölich, der bzgl. der problematischen Abflusssituation des Feller Baches im Bereich des Brückenbauwerkes an der Longuicher Mühle verschiedene Vorschläge hat.

Wie bekannt, kam es in den vergangenen Jahren regelmäßig zu erhöhten Ausgaben, die auf die Abflussproblematik im Bereich des Brückenbauwerkes zurückzuführen waren. Deshalb habe er drei Varianten als Lösungsvorschläge zur Problembeseitigung ausgearbeitet.

Gründe warum es immer wieder zu Abflussproblemen und Versandungen komme, liegen eindeutig in den erhöhten Wasserständen der Mosel. Hierdurch stauet sich das Wasser zurück und Abschwemmungen von Ästen u.ä. führten zu Abflusshindernissen und regelmäßigen Versandungen. Das Brückenwerk sei zu niedrig und zudem auch noch schräg (rautenförmig) angelegt und der Wasserlauf mache hier einen Knick, was weitere Abflussprobleme mit sich bringe. Die unter der Brücke angebrachten Abwasserleitungen zur Kläranlage tragen ihr übriges dazu bei.

Herr Hömme erläutert dem Rat anhand von Bildern, Plänen und Querschnitt-Zeichnungen den Zustand der Brücke sowie der Umgebung und welche Lösungsvorschläge möglich sind:

Variante 1:

- Abriss der Brücke
- Verlegung des Bachlaufes in östliche Richtung
- Bau eines Haubenkanals als neue Brücke
- Verfüllen des alten Bachbettes

Kosten: ca. 90.000 EUR**Variante 2:**

- Abriss der Brücke
- Verlegung des Bachlaufes in östlicher Richtung
- Bau eines Fußgänger-/Radfahrersteiges (6 m lang, 1,50 m breit)
- Einrichtung einer parallel laufenden Furt für landwirtschaftliche Fahrzeuge (21 m lang, 3,5 m breit)

Kosten: ca. 75.000 EUR**Variante 3:**

- Abriss der Brücke
- Bau eines Fußgänger-/Radfahrersteiges
- Einrichtung einer unterhalb liegenden Furt

Kosten: ca. 56.500 EUR

Nach Angaben des Planers sind die Varianten 2 und 3 mit bis zu 90 % förderfähig. Die Förderfähigkeit der Variante 1 hänge vom ökologischen Nutzen des Brückenbauwerks ab. Hier müsse nachgewiesen werden, dass die Brücke unverzichtbar ist.

Nach dem Herr Hömme auf verschiedene Fragen seitens der Ratsmitglieder beantwortete, schlägt die Vorsitzende vor, die Entscheidung über die Maßnahme in der kommenden Ratssitzung am 18.4.2012 zu fassen. Bis dahin könne man sich in den Fraktionen eingehend mit den einzelnen Varianten befassen, um zu einer gemeinsamen Varianten-Lösung zukommen. Hiermit ist der Ortsgemeinderat einverstanden.

5. Kindertagesstätte Longuich:**a. Beratung und Beschluss über die Sachkostenabrechnung 2010 sowie den Wirtschaftsplan 2012**

Der Wirtschaftsplan 2012 liegt in den Sachkosten ein Budget von insgesamt 4.750,00 EUR vor. Der gemeindliche Anteil nach Abzug des Bistumsanteils beträgt noch 1.150,00 EUR.

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig, dem Wirtschaftsplan wie vorliegend zuzustimmen.

Informationshalber wurden im Jahr 2010 insgesamt 5.798,00 EUR verausgabt. Zur Finanzierung zahlt das Bistum einen Zuschuss in Höhe von 3.600,00 EUR (1.200 EUR pro Gruppe). Die Ortsgemeinde war mit 500 EUR an den Kosten beteiligt. Die Überschreitung des Budgets wurde vom Betriebsträger getragen.

b. Abschlussinformation über Sanierung und Erweiterung der KiTa in den letzten Jahren

Die Vorsitzende teilt mit, dass bzgl. der Sanierung und Erweiterung der KiTa erhebliche Mehrkosten entstanden waren. Hierüber wurde der Ortsgemeinderat bereits während der Bauphase unterrichtet. Der Planer, Herr Bläsius, klärt den Rat über die Mehrkosten gegenüber den ursprünglichen Kostenanschlägen auf und begründet diese im Einzelnen. Hauptgrund waren zusätzliche unerwartete Ausgaben in der Haustechnik und die diesbezüglichen Änderungen der Honorarordnung (HoAI).

Der Rat nimmt die Ausführungen zu Kenntnis.

6. Antrag des Tennisvereins zur Erneuerung der Ziegelmehlschicht und Übernahme der Materialkosten für die Erneuerung der Terrassenanlage

Mit Schreiben vom 24.02.2012 stellt der Tennisverein folgenden Antrag: „vielen Dank für Ihre bisherige Unterstützung durch anteilige Übernahme der Instandhaltungskosten unserer Tennisanlage.

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie wieder um Ihre Unterstützung bitten, da leider etwas umfassendere Renovierungsarbeiten erforderlich geworden sind.

Außer dem alljährlichen Erneuern der Ziegelmehlschicht muss die Terrassenanlage vollständig erneuert werden, da durch Undichtigkeiten inzwischen starke Feuchtigkeit in der WC- und Duschanlage vorzufinden ist. Für die Sanierung müssen die Fliesen vollständig entfernt und der Unterbau neu abgedichtet werden. Erst dann können neue Fliesen verlegt werden.

Großzügigerweise unterstützt uns der Longuicher Fliesenmarkt mit einer Spende in Form von Fliesenkleber, Fugenmaterial etc.. Die Fliesen und Abdichtmasse werden uns zum Selbstkostenpreis (s. beigefügtes Angebot) überlassen. Alle erforderlichen Arbeiten werden in Eigenleistung erbracht.

Um unsere finanzielle Situation etwas zu entspannen, wären wir Ihnen sehr dankbar, wenn die Gemeinde die Kosten für das Ziegelmehl sowie die Materialkosten lt. Angebot für die Terrassensanierung übernehmen würde.“

Das beigefügte Angebot der Fa. Longuicher Fliesenmarkt umfasst Kosten von 1.620,19 EUR. Für die Erneuerung des Ziegelmehls sind im Antrag wiederum keine Kosten genannt, obwohl um Vorlage eines Angebotes bereits in Vorjahren gebeten und eine evtl. Zu-

schussgewährung von der Vorlage einer Kostenermittlung abhängig gemacht wurde. Darüber hinaus werde man den Zuschuss nur bei Vorlage eines Nachweises/Quittung einer fachgerechten Entsorgung des alten Ziegelmehlmateriale gewährleisten.

Des Weiteren soll wegen der Nutzung und Sicherstellung der Stromversorgung sowie einer evtl. Kostenübernahme der Stromversorgung für die Veranstaltung „Long Beach“ am Kirmesfreitag beim Tennisverein angefragt werden.

Die Vorsitzende schlägt vor, die Tennisanlage mit dem Bauausschuss zu besichtigen und mit den Vereinsverantwortlichen zu sprechen. Der Ortsgemeinderat unterstützt den Vorschlag und beauftragt den Bauausschuss nach dem Gespräch über die Förderung in Eigenverantwortung zu entscheiden.

7. Verschiedenes

- Anfrage für Maßnahmen zur Geschwindigkeitsbeschränkung an der Moselbahnstraße/Baugebiet zwischen den Ortsteilen
- Stand der Gespräche mit dem LBM Ortsdurchfahrt/Schweicher Brücke
- Bau der Wasserrinne im Herrenberg an der Gemarkungsgrenze zur Stadt Schweich
- Weiterführende Gespräche wegen weiterer Regenwasserrinnen oberhalb des Herrenberges
- Wildschwein- und Holzrückeschäden am Wirtschaftsweg zur Sang im Bereich Jungenwald
- Terminierung von anstehenden Wirtschaftswegearbeiten mit der Fa. Lehnen

**Mehring**

bürgermeister@mehring-mosel.de

Tel. 06502/2140

Sprechzeiten:

Di. 19-21 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

Solkraftwerk Mehring III

Im Internet ist unter „swt Solarkraftwerk Mehring III“ die Leistung der Anlage ersichtlich. Neben der aktuellen Leistung unserer Anlage ist der Vergleich zum Vortag, Woche und Monat mittels Diagramm darstellbar. Darüber hinaus ist in der Übersicht „Erzeugungsanlagen“ ein Vergleich mit anderen Anlagen der SWT möglich.

*Mehring, den 12.03.2012**Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister***Weinstand am Fest der Roemischen Weinstrasse**

Das Fest der Roemischen Weinstrasse wird in diesem Jahr vom 4. bis 6. Mai 2012 gefeiert. Wie alle Jahre sollen alle weinbautreibenden Ortsgemeinden bei diesem Fest vertreten sein. Winzer, die interessiert sind die Ortsgemeinde Mehring mit einem Weinstand zu vertreten, melden sich bitte bis zum 20. März 2012 bei der Gemeindeverwaltung.

*Mehring, den 12.03.2012**Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister***Touristinformation Mehring**

Die Touristinformation in Mehring ist ab dem 26.03.2012 wie folgt geöffnet:

Montag / Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch / Donnerstag	09.00 - 11.30 Uhr
Freitag	09.00 - 11.30 Uhr
	16.00 - 18.00 Uhr

Samstag 09.00 - 11.00 Uhr

Ausserhalb der vorgenannten Öffnungszeiten stehen die Mitarbeiter der Tourist-Information Roemische Weinstrasse in Schweich zur Verfügung.

*Tourist-Information Roemische Weinstrasse
Brückenstr. 46, 54338 Schweich
Tel. 06502-9338-0, Fax 06502-9338-15
email: mosel@touristinfo-schweich.de*

Unterrichtung der Einwohner**über die Sitzung am 07.02.2012**

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Jürgen Kollmann und in Anwesenheit von Verwaltungsfachwirt Thomas Ensch als Schriftführer fand am 07.02.2012 im Kulturzentrum Alte Schule in Mehring eine Sitzung des Ortsgemeinderates Mehring statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

-öffentlich-

1. Mitteilungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt lagen keine Mitteilungen des Ortsbürgermeisters vor.

2. Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan

„B 53“ mit Zustimmung zum Offenlageentwurf

Durch den Vorsitzenden wurde ausgeführt, dass heute über die Festlegung des Bebauungsplans „B53“ zu beraten sei. Er wies weiterhin darauf hin, dass Anregungen und Änderungswünsche, die in der heutigen Sitzung gemacht werden, noch beim Plan berücksichtigt werden können.

Der Vorsitzende begrüßte die Herren Bruch und Jopp von der igr AG, welche den Bebauungsplan erstellt haben.

Durch Herrn Jopp wurde der Bebauungsplanentwurf anhand von Kartenmaterial nochmals ausführlich vorgestellt und Fragen der Ratsmitglieder beantwortet.

Herr Jopp wies darauf hin, dass sich gegenüber den bisher vorgestellten Entwürfen eine Änderung bei dem Feldweg/Wirtschaftsweg unterhalb der B53 ergeben hat. Durch die Änderung ist eine weitere Zufahrt zur B53 möglich.

Nach eingehender Diskussion stimmte der Gemeinderat einstimmig dem vorgestellten Bebauungsplan „B53“ zu. Die Verwaltung wird beauftragt die Offenlage durchzuführen.

3. Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan „Zellerberg“ mit Zustimmung zum Offenlageentwurf

An der Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt nahmen die Ratsmitglieder Bales, Hackenbruch, Mendel, Weber, Olinger Gabi, Olinger Matthias und Richter gemäß Sonderinteresse nach § 22 GemO nicht teil und hatten im Zuhörerraum Platz genommen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende wiederum die Herren Bruch und Jopp von der igr AG.

Durch Herrn Bruch wurde ausgeführt, dass nach einer Vielzahl von Gemeinderatssitzungen, Besprechungen und die frühzeitige Durchführung von Untersuchungen (z.B. Artenschutz) der Bebauungsplan „Zellerberg“ heute, nach relativ kurzer Entwicklungszeit, beschlossen und das weitere Verfahren betrieben werden kann.

Durch Herrn Jopp wurde der Bebauungsplan „Zellerberg“ anhand von Kartenmaterial vorgestellt.

Herr Jopp führte aus, dass das Plangebiet im oberen Bereich als Allgemeines Wohngebiet und im unteren Bereich als Mischgebiet ausgewiesen wird. In einem Mischgebiet sind Gewerbebetriebe zulässig, die das Wohnen nicht wesentlich stören.

Durch Herrn Jopp wurde die geplante Straßenführung, die Anbindung an die bestehende Ortslage sowie die Gestaltung der Straßen mit Begrünung und Parkplätzen vorgestellt. Hier wurde der Hinweis gegeben, dass die Anzahl der Bäume und Parkflächen reduziert wurde, um so die Zufahrten zu den Grundstücken einfacher und flexibler gestalten zu können.

Durch Herrn Bruch wurde ergänzend angeführt, dass es unbedingt erforderlich sei die Parkplatzflächen festzulegen, damit später keine Probleme mit den Anwohnern hinsichtlich der Realisierung dieser Standorte aufkommen und die privaten Zufahrten daran angepasst werden können.

Im Bereich des Mischgebietes im unteren Bereich ist geplant einen von der Fahrbahn getrennten Fußweg zu errichten. Im Bereich des Wohngebietes sollen nur Mischflächen entstehen, die von allen Verkehrsteilnehmern (Fahrverkehr, Fußgängerverkehr) gleich benutzt werden.

Es wurde aus der Mitte des Rates nachgefragt, ob die geplanten Verkehrsinseln im unteren Bereich nicht besser im Wechsel der Straßenseiten anstatt einseitig angebracht werden sollten. Hierzu führte Herr Jopp aus, dass spätere Ergänzungen noch möglich sind. Dies ist jedoch mit den unterirdischen Leitungen abzustimmen.

Weiterhin wurde nachgefragt, ob eine Straßenbreite von 8,25 m unbedingt notwendig sei. Je breiter die Straße, umso höhere Kosten. Schmalere Straße hätte den Vorteil, dass sie ohnehin eine verkehrsberuhigende Wirkung haben.

Herr Jopp erläuterte, dass die vorgesehene Breite von 8,25 m bereits ein Kompromiss zu den Forderungen der Kreisverwaltung hinsichtlich der Straßenbäume sei und hier somit wenig Planungsspielraum gegeben ist.

Durch die Ratsmitglieder wurde ebenfalls angeregt, dass der Verbindungsweg zwischen der Kurve im südöstlichen Teil (Planstraße A), der bisher nur als Fußweg geplant war nun als Anbindung an den westliche liegenden Feldweg als Fuß- und landw. Weg festgesetzt werden soll, damit der Zugang mit landw. Geräten und Fahrzeugen gewahrt bleibt.

Als Bebauungsart ist die Einzel- und Doppelhausbebauung vorgesehen.

Die Grundflächenzahl, die den Flächenanteil eines Baugrundstückes angibt, der überbaut werden darf, soll mit 0,4 (WA) und 0,5 bzw 0,6 (Mi) festgelegt werden.

Die Geschossflächenzahl (gibt das Verhältnis der gesamten Geschossfläche aller Vollgeschosse der baulichen Anlagen auf einem Grundstück zu der Fläche des Baugrundstücks an) ist auf 0,8 (WA), 1,0 und 1,2 (Mi) festgelegt.

Durch Herrn Jopp wurde der Plan ausführlich dargestellt und erläutert und Fragen der Ratsmitglieder beantwortet.

Folgende Änderungen bzw. Festsetzungen wurden durch den Gemeinderat für den Bebauungsplan „Zellerberg“ beschlossen:

Da die Grenze zwischen dem Mischgebiet und Wohngebiet nicht eindeutig war, soll der obere Fußweg als Grenze zwischen den Misch und den Wohngebieten dienen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Für den vorderen Bereich des Wohngebietes (Plateau, sichtbar von Mosel) soll für 12 Grundstücke nur Flachdächer zugelassen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Für den restlichen Bereich des Wohngebietes sollen keine Beschränkungen der Dachgestaltung in den Bebauungsplan aufgenommen werden:

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen.

In den Mischgebieten soll die Dachgestaltung ebenfalls frei möglich sein. Flachdächer werden nicht zugelassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Dachneigung soll auf 20 - 40 ° festgelegt werden

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Abstand von Garagen zur Straße soll 3 m, der Abstand von Garagenausfahrt zur Straße 5 m betragen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Anzahl der Stellplätze wurde auf zwei Stellplätze pro Wohnung, bei Ferienwohnung wurde auf mindestens 1 Stellplatz pro Ferienwohnung festgelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Anzahl der Wohnungen pro Gebäude wurde in den Wohngebäuden auf zwei begrenzt, zusätzlich sind pro Gebäude zwei zusätzliche möglich.

Die Anzahl der Wohnungen pro Wohngebäude in den Mischgebieten wurden auf max. vier begrenzt, zusätzlich sind Ferienwohnungen möglich.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Farbe der Dacheindeckung (auch für Flachdächer) soll schiefergrau bis schwarz sein

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Anbringung von Photovoltaikanlagen soll zugelassen sein

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bei der Anbringung von Photovoltaikanlagen auf Flachdächern, darf die max. Höhe der baulichen Anlage die Attika (0,3m) um maximal 0,5 m überschreiten

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Dacheinfassungen und Gauben sind aus nicht glänzendem Material herzustellen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die maximale Fassadenhöhe soll 7 m betragen (eine Überschreitung von max. 25 % ist nur auf der Straßenseite zulässig)

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die maximale Höhe von Stützmauern soll auf 1,5 m festgelegt werden

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Werbeanlagen sind bis zu 1,0m x 1,0m zulässig, im Mischgebiet MII werden Werbeanlagen nicht eingeschränkt

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Nach eingehender Diskussion stimmte der Gemeinderat einstimmig dem vorgestellten Bebauungsplan „Zellerberg“ zu. Die Verwaltung wird beauftragt die Offenlage durchzuführen.

Aus der Mitte des Rates wurde angeregt, dass zur Überwachung der Baumaßnahmen ein Beauftragter eingestellt werden soll. Die Stadt Schweich und die Verbandsgemeindewerke haben mit solch einem Beauftragten gute Erfahrungen beim Baugebiet „Ermesgraben“ gemacht!

4. Verschiedenes

Durch Bürgermeisterin Horsch wurde mitgeteilt, dass eine Delegation von 40-50 Personen aus Krokowa das Fest der Römischen Weinstraße besucht. Es ist beabsichtigt, dass die Delegation in Mehring übernachtet. Frau Horsch bittet um Unterstützung der Ortsgemeinde bei der Organisation der Übernachtungen.

Aus der Mitte des Rates wurden folgende Anfragen bzw. Hinweise abgegeben:

Es wurde mitgeteilt, dass ein Besuch von der Partnergemeinde Linter im Zeitraum 11. - 13.05.2012 stattfinden soll.



Naurath/E.

buergermeister@naurath-eifel.de

Tel. 06508/917411

Sprechzeiten: Mi. 18-19 Uhr,
und zusätzl. nach Absprache

Besprechung mit den Vorsitzenden der Verein

Zur weiteren Planung einer gemeinsamen Veranstaltung im Jahr 2012 lade ich die Vorsitzenden unserer Ortsvereine zur Besprechung in das Brauhaus Zils ein.

Termin ist am **Donnerstag, dem 22. März 2012 um 19.00 Uhr**

Falls Sie verhindert sind, bitte ich um einen Vertreter, der an dieser Besprechung teilnimmt.

Naurath, den 12.03.2012

Paul-Gerhard Jahn, Ortsbürgermeister

Dreck - Weg - Tag 2012

Die Müll Sammelaktion auf der Gemarkung Naurath/Eifel findet am **Samstag, dem 24. März 2012**, statt. Jede Helferin und jeder Helfer ist herzlich willkommen.

Benötigt werden 3 bis 4 Traktoren mit Anhänger, um die Säuberungsaktion durchzuführen.

Treffpunkt ist um 09.30 Uhr am Bürgerhaus, Schulstraße Nr. 6.

Nach erledigter Arbeit sind dann alle zu einem Imbiß und Getränken um 12.00 Uhr in's Bürgerhaus eingeladen.

Naurath, den 12.03.2012

Paul-Gerhard Jahn, Ortsbürgermeister



Pölich

buergermeister@poelich.de

Tel. 06507/3186

Bürgerversammlung

Hiermit möchte ich an die Bürgerversammlung erinnern, die am **Dienstag, dem 20. März 2012 um 19.00 Uhr** im Hotel Pölicher Held stattfindet.

Pölich, den 12.03.2012

Walter Clüsserath, Ortsbürgermeister

Schnelles Internet für die Verbandsgemeinde Schweich - jetzt online

Letzte Woche sind die Ortsgemeinden Ensch, Klüsserath, Schleich, Pölich, Detzem, Köwerich und Thörnich ans schnelle Internet angeschlossen worden. Die ersten Kunden sind bereits online, weitere werden in den kommenden Wochen folgen.

Die Firma Inexio wird in allen Orten Beratungs- und Vertragsveranstaltungen durchführen, bei denen sich die Bürgerinnen und Bürger über das Leistungsangebot von Inexio informieren können. Bei uns in Pölich wird das Beratungsgespräch am **Donnerstag, dem 12. April 2012 zwischen 16.00 und 19.00 Uhr** in Sporthäuschen stattfinden. Von Vorteil ist es, wenn Sie zur Beratungsveranstaltung entweder ihre jetzigen Vertragsunterlagen mitbringen oder sich vorher über Ihre Kündigungsfristen informieren.

Pölich, 09.03.2012

Walter Clüsserath, Ortsbürgermeister

Touristinformation Mehring

Auf die Mitteilung unter Mehring wird hingewiesen.



Riol

buergermeister@riol.de

Tel. 06502/930707

Sprechzeiten:
Die. 8.00-9.00 Uhr, Sa. 10.30-12.00 Uhr

Seniorentag

Einladung zu einem gemütlichen Nachmittag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Ortsgemeinde und die Rioler Ortsvereine veranstalten am **Sonntag, dem 25. März 2012 ab 15.00 Uhr, im Bürgerhaus**, Martinstraße, einen gemütlichen Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und einem guten Glas Rioler Wein für alle Bürgerinnen und Bürger aus Riol, die über 65 Jahre alt sind.

Zu dieser Veranstaltung laden wir Sie recht herzlich ein.

Der Gesangverein und der Sportverein Riol garantieren für schöne und unterhaltsame Stunden. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir würden uns freuen, Sie an diesem Tag begrüßen zu können.

Sollte Ihnen der Weg zum Bürgerhaus schwerfallen, sind wir gerne bereit, Sie abholen zu lassen. Rufen Sie bitte Herrn Ortsbürgermeister Arnold Schmitt, Tel.: 8900, den 1. Beigeordneten Herrn Bruno Christmann, Tel.: 95000, oder die 2. Beigeordnete Frau Karina Eckhoff-Engel, Tel.: 7937, an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Im Anschluss findet um 16.30 Uhr die Wahl der neuen Rioler Weinkönigin und ihrer Prinzessinnen statt. Zu dieser Wahl sind Sie ebenfalls recht herzlich eingeladen.

Riol, 12.03.2012

*Für die Ortsvereine und die Ortsgemeinde Riol
Arnold Schmitt, MdL, Ortsbürgermeister*

Senioren machen mobil

Abschluss kegeln der Rioler Seniorinnen und Senioren am **Freitag, dem 23.03.2012 um 17.00 Uhr** in der Brunnenschänke. Turnschuhe nicht vergessen!!!!!!

Rückmeldungen und Anfragen an:

Bruno Christmann, Im Bungert 5, Tel.: 95000, Mail: bch.riol@t-online.de

Touristinformation Longuich

Auf die Mitteilung unter Longuich wird hingewiesen.

Messung an Feuerstätten

Von Bezirksschornsteinfegermeister Jörg Wagner aus Serrig, wurde uns mitgeteilt, dass in **Riol** die jährlich wiederkehrenden Messungen an den Öl- und Gasfeuerstätten nach der 1. Bundesimmissionsschutzverordnung ab dem **23. April 2012** durchgeführt werden.

Eine rechtzeitige Reinigung bzw. Wartung der Anlage empfiehlt sich.

Bei Terminvereinbarungen: Telefon: 06581/923412,

Fax: 06581/923413, e-mail: bsm.wagner@t-online.de



Schleich

buergermeister@schleich-mosel.de

Tel. 06507/3322

Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

Schnelles Internet für Schleich jetzt online

Letzte Woche ist Schleich zusammen mit den Ortsgemeinden Ensch, Klüsserath, Pölich, Detzem, Köwerich und Thörnich ans schnelle Internet angeschlossen worden. Die ersten Kunden sind bereits online, weitere werden in den kommenden Wochen folgen.

Die Firma inexio wird in Schleich eine weitere Beratungs- und Vertragsveranstaltung durchführen, bei der sich die Bürgerinnen und Bürger über das Leistungsangebot von inexio informieren können. Der Termin wird noch bekannt gegeben. Von Vorteil ist es, wenn Sie zur Beratungsveranstaltung entweder ihre jetzigen Vertragsunterlagen mitbringen oder sich vorher über Ihre Kündigungsfristen informieren.

Falls Sie sich vorab schon informieren möchten, können Sie das im Internet unter www.myquix.de oder unter der kostenlosen Rufnummer 0800-7849375 tun.

Schleich, 12.03.2012

Rudolf Körner, Ortsbürgermeister

Jagdgenossenschaft Ensch-Schleich

Auf die Mitteilung unter Ortsgemeinde Ensch wird hingewiesen.



Schweich

buergermeister@stadt-schweich.de

Tel. 06502/9338-25 o. 9338-26,
Sprechzeiten: Mo.-Fr. 7.30-12.30 Uhr,
Die. 14.00-16.30 Uhr, Do. 14-18 Uhr
Schweich-Issel: Tel. 06502/3474
Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung

Bekanntmachung

Festsetzung des Beitragssatzes im Zusammenhang mit der Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau von öffentlichen Verkehrsanlagen in der Stadt Schweich, Stadtteil Issel, für das Jahr 2011

Für die im Jahre 2011 in der Abrechnungseinheit Stadtteil Issel (§ 3 der Ausbaubeitragssatzung) entstandenen Investitionsaufwendungen wird der Beitragssatz zur Erhebung wiederkehrender Beiträ-

ge für öffentliche Verkehrsanlagen gemäß Beschluß des Stadtrates Schweich vom 26.01.2012 auf 0,33 € je qm gewichteter Grundstücksfläche festgesetzt.

*Schweich, den 12.03.2012
Stadt Schweich
Otmар Rößler, Stadtbürgermeister*

Jagdgenossenschaft Schweich

Hiermit laden wir alle Grundstückseigentümer der Jagdgenossenschaft Schweich, deren Grundstücke in einem der gemeinschaftlichen Teiljagdbezirke Schweich I, II, III oder IV liegen, zu der am **Mittwoch, dem 21.03.2012 um 19.00 Uhr** in der Weinstube Zander, Auf Desburg 3, 54338 Schweich, stattfindenden Jagdgenossenschaftsversammlung ein.

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Beratung und Beschlussfassung einer neuen Jagdgenossenschaftssatzung
3. Verwendung der Jagdpachteinnahmen und Entlastung des Jagdvorstandes
4. Verschiedenes

Hinweise:

(1) Grundstückseigentümer, auf deren Grundstücke die Jagd nicht ausgeübt werden darf (z. B. befriedete Bezirke), gehören der Jagdgenossenschaft nicht an und haben daher kein Stimmrecht.

(2) Gemäß § 11, Absatz 4 des Landesjagdgesetzes (LJG) bedürfen die Beschlüsse der Jagdgenossenschaft sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen, als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche. Zur Feststellung dieser Mehrheiten ist es daher zwingend notwendig, dass sich jeder Jagdgenosse vor Versammlungsbeginn in eine Anwesenheitsliste mit der von ihm vertretenen Grundfläche einträgt. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Nichtangabe der vertretenen Grundfläche die Ausübung des Stimmrechts zurückgewiesen werden kann.

*Schweich, den 12.03.2012
Willi Thul, Jagdvorsteher*

Sachbeschädigung auf dem Friedhof Schweich

Auf dem Friedhof Schweich wurde - offenbar durch einen PKW verursacht - in der Zeit vom 21.02. - 24.02.2012 eine teure, fest installierte Grableuchte aus der Verankerung gerissen und total beschädigt. Wir bitten den Verursacher, sich mit dem Büro der Stadtverwaltung Schweich (Tel.: 06502/933826) in Verbindung zu setzen; die Bürgerinnen und Bürger bitten wir, für den Fall, dass in vorgenannter Zeit entsprechende Beobachtungen gemacht wurden, sich ebenfalls bei uns zu melden.

In diesem Zusammenhang weisen wir auf § 5, Abs. 3, Ziffer a) der derzeit gültigen Friedhofssatzung hin, wonach das Befahren der Wege mit Privatfahrzeugen nicht gestattet ist.

Desweiteren häufen sich derzeit die Beschwerden darüber, dass Hunde auf dem Friedhof mitgeführt werden und durch diese die Bäume, Wege und teilweise auch die Grabbepflanzungen als Hundetoilette benutzt werden. Wir verweisen ausdrücklich auch insoweit auf § 5, Abs. 3, Ziffer g) hin, wonach das Mitbringen von Tieren - ausgenommen Blindenhunde - auf dem Friedhof nicht gestattet ist. Wir bitten höflichst um Beachtung und entsprechendes Verhalten auf dem Friedhof.

*Schweich, 06.03.2012
Otmар Rößler, Stadtbürgermeister*

Sanierung Föhrenbachbrücke in der Zellenpfützstraße

Auf Grund von Sanierungsarbeiten an der Föhrenbachbrücke in der Zellenpfützstraße in der Zeit vom 19.03.2012 bis 27.04.2012 erfolgt eine Vollsperrung für den Fahrzeug- und Fußgängerverkehr.

Es erfolgt eine innerörtliche Umleitung, der Anliegerverkehr ist jeweils bis zur Baustelle frei. Wir bitten um Ihr Verständnis.

*54338 Schweich, 09.03.2012
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich a.d.R.W.
-Straßenverkehrsbehörde-*

Verkehrsbeschränkung am Moselradweg

anlässlich des 1. Schweicher Fährturmlaufs am 17.03.2012

Wegen der Durchführung des 1. Schweicher Fährturmlaufs am **17.03.2012** kommt es am **Moselradweg zwischen Trier-Quint und der Autobahnbrücke Schweich** von **14.00Uhr bis voraussichtlich**

17.30Uhr zu Verkehrsbeschränkungen.

Anfang und Ende der Laufstrecke sowie die Einmündungsbereiche werden durch Ordner gesichert.

Wir bitten alle Nutzer des Radweges um Beachtung und Verständnis für die Beschränkungen während des Veranstaltungszeitraumes um Verständnis.

*Schweich, 07.03.2012
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich a.d.R.W.
-Straßenverkehrsbehörde-*

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Stadtrates Schweich am 01.03.2012

Unter dem Vorsitz von der 1. Beigeordneten Anita Kruppert und Herrn Wolfgang Düpre von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 01.03.2012 im „Alten Weinhaus“ in Schweich eine Stadtratssitzung statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

3. Mitteilungen

Die 1. Beigeordnete Anita Kruppert hatte keine Mitteilungen bekannt zu geben.

4. Skateranlage „Skatepark Schweich“

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte die 1. Beigeordnete Anita Kruppert die Herren Reichert und Jacobs aus Trier begrüßen.

Das Thema war Gegenstand der Sitzungen des Bau- sowie des Haupt- und Finanzausschusses am 6. bzw. 07.02.2012. Der Haupt- und Finanzausschuss beschloss - wie der Bauausschuss - einstimmig, dem Stadtrat zu empfehlen, die Skateranlage - so wie vorgestellt - errichten zu lassen.

Nähere Erläuterungen zur Planung wurden sodann dem Rat durch Herrn Jacobs erteilt. Er bemerkte, dass die Planung in mehreren Workshops intensiv mit den Jugendlichen erörtert wurde. Die Skateranlage wird auf der Grünfläche zwischen der Dietrich-Bonhoefer-Straße und der vorhandenen Stefan-Andres-Halle errichtet. Die Ausführung erfolgt in Ort beton. Die Baukosten werden sich insgesamt auf ca. 100.000,00 EUR belaufen. Die dort befindlichen Bäume sollen erhalten bleiben. Die Anlage wird eine Fläche von ca. 400 qm haben.

In der anschließenden Diskussion bemerkte Ratsmitglied Johannes Lehnert, dass die Beleuchtung der Anlage sofort mit ausgeschrieben werden sollte. In der vorliegenden Kostenschätzung ist hierfür kein Kostenansatz enthalten. Man sollte darauf achten, dass hin zur Dietrich-Bonhoefer-Straße eine entsprechende Absicherung der Anlage erfolgt, da hier ein erhöhtes Verkehrsaufkommen stattfindet.

Ratsmitglied Kurt Heinz wollte wissen, ob es Möglichkeiten für die Erweiterung der Anlage gibt.

Ratsmitglied Josef Rohr bat um Mitteilung zur Haltbarkeit der Anlage.

Hierzu bemerkte Herr Jacobs, dass die Anlage in der Ausführung in Ort beton sehr robust sein wird.

Ratsmitglied Patrick Kastner bat um Auskunft, wie sich die Kosten der Unterhaltung der Anlage künftig darstellen.

Hierzu erläuterte Herr Jacobs, dass diese nach derzeitigen Erkenntnissen relativ gering sein werden. Er bemerkte weiter, dass die Fertigstellung der Anlage für Ende der Sommerferien 2012 anvisiert ist.

Ratsmitglied Patrick Kastner regte an zu prüfen, inwieweit es zu den erwartenden Baukosten von rd. 100.000 EUR Zuschüsse von VG, Kreis, Sportstättenförderung usw. gibt.

Beschluss:

Der Stadtrat Schweich beschloss, die Skateranlage - wie vorgestellt - errichten zu lassen sowie die Arbeiten auszuschreiben. Zuvor ist jedoch noch seitens der Verwaltung die Frage der Bezuschussung (VG, Kreis, Sportstättenförderung, usw.) zu klären.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Einstufenausbau Gewerbegebiet „Handwerkerhof“,

Entwurfsplanung

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte die 1. Beigeordnete Anita Kruppert Herrn Ingenieur Bach aus Trier begrüßen.

Das Thema war bereits Gegenstand der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 07.02.2012. Hierzu war Herr Bach vom Ing.-Büro Bach anwesend, der die Entwurfsplanung vorstellte. Dabei waren bestimmte Entscheidungen zu treffen. Der Haupt- und Finanzausschuss orientierte sich dabei an die Notwendigkeit der Anlagen unter Berücksichtigung der damit verbundenen Kosten in einem Gewerbegebiet. So wurde entschieden:

- auf dem Gehweg entlang der Kreisstraße vollständig zu verzichten
- auf den Ausbau der übrigen Gehwege ebenfalls zu verzichten; lediglich die „Stolperpiste“ zu erhalten
- bezüglich der Entwässerung die Betonrinne zu entfernen und dafür Rundborde zu setzen

- entlang der Straße auf den 50 cm breiten Grünstreifen zu verzichten und dafür die Straße um 50 cm zu verbreitern.

Durch Herrn Bach wurde sodann dem Rat die Entwurfsplanung im Detail vorgestellt. Er bemerkte, dass die Straßen in einer Breite von ca. 6,50 - 7,00 m hergestellt werden. Die Gesamtkosten für den Endstufenausbau werden sich auf ca. 373.000,00 EUR belaufen.

Ratsmitglied Heinrich Lehnert fragte nach, wie sich die Verlegung von Strom, Gas, Telekom usw. bei den derzeit nicht bebauten Grundstücken darstellt.

Hierzu bemerkte Herr Bach, dass dies mit dem Ver- und Entsorgungsträgern noch abgestimmt wird.

Ratsmitglied Kurt Heinz teilte mit, dass der Grünstreifen im Bereich der Fa. HSB ordentlich befestigt werden sollte. Weiterhin sind die derzeit bestehenden privaten Grundstückseinfahrten ordentlich und fachgerecht an die endausgebaute Straße anzupassen. Zudem wies er auf die Problematik des Anfahrens des bestehenden Wendehammers über die Straße „Zum Meulenwald“ hin. Hier sollte man entsprechende Vorkehrungen treffen, damit dies künftig nicht mehr möglich ist.

Ratsmitglied Werner Fehmer wollte wissen, wo das Niederschlagswasser hingeführt wird, wenn die im Plangebiet befindlichen Mulden voll gelaufen sind.

Hierzu erläuterte Herr Bach, dass das überschüssige Oberflächenwasser über die derzeit bereits bestehenden Vorrichtungen in Richtung Mosel/Löschteich geleitet wird.

Beschluss:

Der Stadtrat Schweich stimmte der Entwurfsplanung für den Endstufenausbau des Gewerbegebietes „Handwerkerhof“ - wie von Herrn Bach vorgestellt - zu und beschloss, die Straßenbauarbeiten auszuschreiben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Bericht des „Ermesgrabenbeauftragten“

Hierzu konnte die 1. Beigeordnete Anita Kruppert Herrn Gerd Scholtes aus Riol begrüßen.

Es war der ausdrückliche Wunsch des Ältestenrates und der Stadtratsfraktionen über die äußerst erfolgreiche Tätigkeit des „Ermesgrabenbeauftragten“ informiert zu werden. Das soll weniger als Kontrolle, vielmehr als Anerkennung verstanden werden.

Herr Scholtes erläuterte, dass nach anfänglichen Schwierigkeiten sich die Lage deutlich verbessert hat. Derzeit werden 102 Häuser im Baugebiet „Ermesgraben“ bewohnt. 25 Häuser sind noch im Rohbau. Ca. 60 Schadensfälle wurden bislang festgestellt. 14 Lampen des RWE wurden umgefahren. Er selbst hat als „Ermesgrabenbeauftragter“ rd. 10.400 Bilder von den jeweiligen Baumaßnahmen gefertigt.

Ratsmitglied Hans-Dieter Natus bemerkte, dass ein Endausbau der Straßen vor Beginn der privaten Bauvorhaben durchaus möglich ist, wenn dies durch eine Person kontrolliert wird. Von daher ist Herrn Scholtes für die bislang geleistete gute Arbeit zu danken.

Auch Ratsmitglied Johannes Lehnert bedankte sich bei Herrn Scholtes für seine äußerst erfolgreiche Arbeit.

Diesem Dank schloss sich Ratsmitglied Josef Rohr ebenfalls an, verbunden mit dem Wunsch, dass dies bei den künftigen Bauvorhaben auch so geschieht.

Der Stadtrat Schweich nahm sodann die erteilten Informationen zur Kenntnis.

7. Kindertagesstätten St. Martin Schweich und Angela-Merici-Issel; Wirtschaftspläne 2012

Die Wirtschaftspläne der Kindertagesstätten St. Martin Schweich und Angela-Merici-Issel waren den Sitzungsunterlagen beigelegt. Das Thema war bereits Gegenstand der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 07.02.2012. Dort wurde seitens des HFA einstimmig beschlossen, dem Stadtrat zu empfehlen den vorgelegten Wirtschaftsplänen zuzustimmen.

Zu den vorliegenden Wirtschaftsplänen bemerkte Ratsmitglied Renate Kanzler, dass es durchaus schon mal vorkommen kann, dass ein 5-gruppiger Kindergarten mehr Kosten verursacht als ein 6-gruppiger Kindergarten. Weiterhin wies sie darauf hin, dass die Kostenschraube des Bistums immer stärker angedreht wird und insofern die Kommunen künftig noch mehr finanziell in die Pflicht genommen werden.

Aus Sicht von Ratsmitglied Johannes Lehnert wäre es interessant zu erfahren, welche tatsächlichen Kosten die 3 Schweicher Kindergärten jährlich verursachen. Hierzu sollte seitens der Verwaltung dem Rat eine entsprechende Vergleichsberechnung vorgelegt werden.

Auch Ratsmitglied Irgard Blang sprach sich dafür aus, dem Rat eine entsprechende Kostenberechnung für die 3 Schweicher Kindergärten vorzulegen.

Beschluss:

Der Stadtrat Schweich beschloss, den vorgelegten Wirtschaftsplänen - wie vom HFA vorgeschlagen - zuzustimmen. Weiterhin wurde die Verwaltung darum gebeten, eine entsprechende Vergleichsberechnung für die 3 Schweicher Kindergärten vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Unterstützung des Antrages der Realschule Plus Schweich auf Einrichtung einer Fachoberschule

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte die 1. Beigeordnete Kruppert Herrn Schulleiter Nisius begrüßen.

Zum Sachstand wurde auf die beigelegten Unterlagen verwiesen. Nach dem im gesamten ehemaligen Regierungsbezirk Trier keine einzige Fachoberschule errichtet wurde, besteht ein erheblicher Nachholbedarf. Die Realschule Plus Schweich bietet gerade im Hinblick auf die mustergültige Verzahnung mit dem Handwerk - am 03.02.2012 wurde die Schule mit dem Qualitätsiegel Schule der Handwerkskammer ausgezeichnet - ideale Bedingungen für die Einrichtung einer Fachoberschule.

Nähere Erläuterungen zur Thematik wurden sodann dem Rat durch Herrn Schulleiter Nisius erteilt. Er bemerkte, dass es für Fachoberschulen 3 Fachrichtungen gibt:

- Wirtschaft und Verwaltung
- Technik und Naturwissenschaften sowie
- Hauswirtschaft und Sozialwesen

In Schweich hat man sich für die Fachrichtungen Wirtschaft und Verwaltung sowie Hauswirtschaft und Sozialwesen entschieden. Die einzurichtende Fachoberschule soll 2 Klassen pro Jahrgang haben. Nach Abschluss der Arbeiten für den 1. Bauabschnitt des Stefan-Andres-Gymnasiums sind dann auch genügend Klassenräume im Schulzentrum vorhanden.

Ratsmitglied Josef Rohr bemerkte, dass das Schulzentrum Schweich durch die Einrichtung einer Fachoberschule eine erhebliche Aufwertung erfahren würde. Insofern ist der vorliegende Antrag absolut zu unterstützen.

Ratsmitglied Heinrich Lehnert war ebenfalls der Meinung, dass der vorliegende Antrag zu unterstützen sei. Anhand der beigelegten Karte ist zu erkennen, dass es bereits zahlreiche Fachoberschulen in Rheinland-Pfalz gibt. Nur im Westen des Landes, das heißt in der Region Trier sind solche Schulen noch nicht vorhanden. Ähnlich wie beim Straßenwesen will man die Region Trier offenbar auch beim Schulsystem hängen lassen. Die Entscheidung hierüber wird wohl politisch in Mainz getroffen.

Ratsmitglied Karl-Heinz Feye führte aus, dass die Realschule Plus in Schweich in Konkurrenz zu 2 dort befindlichen Gymnasiums steht. Von daher ist es absolut sinnvoll am bestehenden Standort eine Fachoberschule einzurichten, um auch die Realschule Plus zu stärken.

Ratsmitglied Johannes Lehnert wies darauf hin, dass die Voraussetzungen für die Einrichtung einer Fachoberschule gegeben sind. Die Vielfalt in der Schullandschaft wird seitens der Politik immer wieder gefordert. Insofern ist der vorliegende Antrag zur Stärkung des Standortes Schweich zu unterstützen.

Schulleiter Nisius erläuterte, dass die Ablehnung bislang u. a. an fehlenden Praktikumsplätzen gescheitert ist.

Laut Mitteilung von Ratsmitglied Johannes Heinz handelt es sich vorliegend um eine berufsbezogene Ausbildung. Insofern ist eine Konkurrenz zu den bestehenden Gymnasien für ihn so nicht gegeben. Es ist für ihn nicht nachvollziehbar, warum eine solche Einrichtung in Schweich nicht geschaffen werden kann. Zudem ist der Gewerbeverband Schweich dazu bereit bei der Suche und Akquirierung von Praktikumsplätzen unterstützend zu helfen.

Ratsmitglied Hans-Dieter Natus wollte wissen, warum man sich nicht für die Fachrichtung Technik und Naturwissenschaften festgelegt hat, obschon es eine enge Verzahnung mit dem örtlichen Handwerk gibt.

Schulleiter Nisius bemerkte, dass wohl eine politische Entscheidung in Mainz für die Einrichtung einer Fachoberschule in Schweich erforderlich ist. Die vorliegenden Schülerzahlen sprechen für die Einrichtung einer Fachoberschule in Schweich.

Beschluss:

Der Stadtrat Schweich beschloss, den Antrag der Realschule Schweich auf Einrichtung einer Fachoberschule ausdrücklich zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Vergaben Stefan-Andres-Gymnasium mit Mensa und Bürgerzentrum A. Metallbauarbeiten-Metalllamellen

Beschluss:

Den Auftrag Metallbauarbeiten-Metalllamellen erhält die mindestbietende Firma WB-Metall-Design GmbH, 54587 Lissendorf, zur nachgeprüften Angebotssumme von 110.481,98 EUR.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, 6 Enthaltungen

B. Maler- und Lackierarbeiten**Beschluss:**

Den Auftrag Maler- und Lackierarbeiten erhält die mindestbietende Firma Meyer & Meyer GdR, 56626 Andernach, zur nachgeprüften Angebotssumme von 103.762,05 EUR.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, 6 Enthaltungen

C. Trockenbauarbeiten Akustikdecken fugenlos**Beschluss:**

Den Auftrag Trockenbauarbeiten - Akustikdecken fugenlos erhält die mindestbietende Firma Dizer & Frascch GmbH, 55469 Simmern, zur nachgeprüften Angebotssumme von 89.837,43 EUR.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, 6 Enthaltungen

D. Brandschutzvorhänge**Beschluss:**

Den Auftrag Brandschutzvorhänge erhält die mindestbietende Firma Stöbich, 59423 Unna, zur nachgeprüften Angebotssumme von 21.893,62 EUR

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, 6 Enthaltungen

E. Metallrolladenarbeiten**Beschluss:**

Den Auftrag Metallrolladenarbeiten erhält die mindestbietende Fa. Metallbau Koltes, 54427 Kell am See, zur nachgeprüften Angebotssumme von 5.328,82 EUR.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, 6 Enthaltungen

Die 1. Beigeordnete Anita Kruppert informierte, dass nach derzeitigem Kostenstand rd. 92 % der vom Architekten auszuschreibenden Gewerke submittiert sind. Nach rechnerischer Prüfung der Angebote des 5. Ausschreibungspaketes gleichen sich die Mehr- und Minderkosten der 5 Einzelgewerke in etwa aus, sodass aus dem 5. Ausschreibungspaket keine weitere Kostenerhöhung resultiert. Für das Gesamtprojekt ist mit Zusatzkosten von ca. 270.000 EUR brutto zu rechnen. Dies entspricht einem Anteil von ca. 2,1 % der Gesamtprojektsumme über alle Kostengruppen.

10. Verschiedenes**Ratsmitglied Peter Gesellchen**

- Beschilderung des Bereichs Gewerbegebiet „Am Bahnhof“. Hier soll bereits seit über einem Jahr eine neue Straßenbeschilderung angebracht werden. Dies ist bislang leider noch nicht geschehen. Immer wieder kommt es hier zu Irritationen bei ortsunkundigen Verkehrsteilnehmern.

**Thörnich**

buergemeister@thoernich.de

Tel. 06507/3567

Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

Schnelles Internet für die Verbandsgemeinde Schweich - jetzt online

Letzte Woche sind die Ortsgemeinden Ensch, Klüsserath, Schleich, Pölich, Detzem, Köwerich und Thörnich ans schnelle Internet angeschlossen worden. Die ersten Kunden sind bereits online, weitere werden in den kommenden Wochen folgen.

Die Firma inxio wird in allen Orte Beratungs- und Vertragsveranstaltungen durchführen, bei denen sich die Bürgerinnen und Bürger über das Leistungsangebot von inxio informieren können. Die Termine werden noch bekannt gegeben. Von Vorteil ist es, wenn Sie zur Beratungsveranstaltung entweder ihre jetzigen Vertragsunterlagen mitbringen oder sich vorher über Ihre Kündigungsfristen informieren. Falls Sie sich vorab schon informieren möchten, können Sie das im Internet unter www.myquix.de oder unter der kostenlosen Rufnummer 0800-7849375 tun.

Thörnich, den 12.03.2012

Hans-Peter Brixius, Ortsbürgermeister

Fest der Roemischen Weinstrasse 2012

Das diesjährige Fest der Roemischen Weinstrasse wird gefeiert vom 4. - 6. Mai 2012. Der Ablauf des Festes ist wie im Vorjahr geplant. Es wäre wünschenswert, wenn auch in diesem Jahre wieder ein Weinstand aus unserem Ort auf dem Fest der Roemischen Weinstrasse vertreten wäre.

Deshalb bitte ich alle Winzer, die Interesse am Betreiben des Weinstandes haben, sich bis zum 22. März 2012 bei mir zu melden.

Selbstverständlich ist es auch möglich, dass mehrere Winzer den Stand gemeinsam betreiben. Die Konditionen für das Betreiben der Stände sind wie in den Vorjahren.

Thörnich, den 12.03.2012

Hans-Peter Brixius, Ortsbürgermeister

**Trittenheim**

buergemeister@trittenheim.de

Tel. 0175/2661826, o. Tourist-Info: 06507/2227, Sprechz.: Di.: 9-11 Uhr, Do.: 19-20 Uhr oder nach Vereinbarung

Weinankauf der Ortsgemeinde Trittenheim

Die Ortsgemeinde Trittenheim möchte 500 l Wein, Kabinett oder Spätlese Geschmacksrichtung feinherb, kaufen.

Wir bitten alle Trittenheimer Winzer, die Interesse haben, um die Abgabe der Proben mit Preisangabe bis zum 30. März 2012.

Die Proben können während der Öffnungszeiten in der Tourist Information, Moselweinstr. 55 abgegeben werden oder bei mir privat Tel.: 0172 6874689.

Trittenheim, den 12.03.2012

Franz Josef Bollig, Ortsbürgermeister

Kirchliche Nachrichten

Dekanat Schweich-Welschbillig

Klosterstr. 1b, 54338 Schweich

Dechant: Pfr. Berthold Fochs, Welschbillig, Tel.: 06502/93745-0

Stellv. Dechant: Pfr. Hermann Zangerle, Trierweiler, Tel.: 0651/88370

Dekanatsreferentin: Beate Barg, Schweich, Tel.: 06502/93745-11

Pastoralreferent: Matthias Schmitz, Schweich, Tel.: 06502/93745-13

Pastoralreferent: Roland Hinzmann, Schweich, Tel.: 06502/9371600

Dekanatskantor: Johannes Klar, Schweich, Tel.: 06502/7775

Dekanatssekretärin: Marion Thömmes, Schweich, Tel.: 06502/937450

E-Mail: dekanat.schweich-welschbillig@bgv-trier.de

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 08.30 bis 11.30 Uhr

Gottesdienstzeiten vom 17.03.2012 bis 18.03.2012:

Bekond: So., 18.03.: 15.00 Uhr Andacht zur Eröffnung des Ewigen Gebets, 18.30 Uhr Feierliche Messe zum Abschluss des Ewigen Gebets

Detzem: Sa., 17.03.: 18.30 Uhr Vorabendmesse

Ensch: So., 18.03.: 09.00 Uhr hl. Messe

Fell: So., 18.03.: 10.30 Uhr Hochamt

Föhren: So., 18.03.: 10.30 Uhr Hochamt

Kenn: Sa., 17.03.: 17.45 Uhr Vorabendmesse

Klüsserath: Sa., 17.03.: 17.00 Uhr Vorabendmesse

Köwerich: So., 18.03.: 09.00 Uhr hl. Messe

Leiwern: So., 18.03.: 10.30 Uhr Hochamt

Longuich: So., 18.03.: 09.15 Uhr Hochamt

Mehring: So., 18.03.: 10.30 Uhr Hochamt zur Eröffnung des Ewigen Gebets, 16.00 Uhr Vesper zum Abschluss des Ewigen Gebets

Pölich: Sa., 17.03.: 16.00 Uhr Vesper zur Eröffnung des Ewigen Gebets, 18.30 Uhr Vorabendmesse zum Abschluss des Ewigen Gebets

Riol: Sa., 17.03.: 19.00 Uhr Vorabendmesse

Schweich: Sa., 17.03.: 08.30 Uhr Laudes,

So., 18.03.: 10.30 Uhr Hochamt, 18.30 Uhr hl. Messe

Kath. Pfarrgemeinde Trittenheim

Gottesdienstzeiten

Mittwoch, 21. März 2012

15.00 Uhr Beginn Ewig Gebet

18.00 Uhr Feierliche Abschlussmesse

Evangelische Kirchengemeinde in Schweich

Sonntag, 18. März 2012

18.00 Uhr Gospelgottesdienst in Schweich

Meditative Texte und Gospelmusik

Achtung im Gemeindegruß ist ein Druckfehler aufgetreten. Da ist dieser Gottesdienst um 10.15 Uhr veröffentlicht worden.

Dienstag, 20. März 2012

19.00 Uhr Passionsandacht (Pfarrer Wermeyer)

Gospelgottesdienst

Die Evangelische Kirchengemeinde Ehrang lädt ein zu einem Gospelgottesdienst am **Sonntag, 18. März 2012 um 18.00 Uhr** in das Evangelische Gemeindezentrum Schweich, Martinstr. 1, 54338 Schweich. Es singt der Gospelchor Schweich unter Leitung von Andreas Klein. Dazu werden meditative Texte zu Gehör gebracht.

Weitere Informationen Pfarrer Michael Wermeyer, Erlengring 10, 54523 Hetzerath, Telefon (06508) 224301, wermeyer.ehrang@ekkt.de

Parteien / Wählergruppen

Freie Liste Friedrich, Klüsserath

Die Freie Liste Friedrich trifft sich am **Montag, dem 19. März 2012 um 20.00 Uhr** zu einer wichtigen Besprechung, Treffpunkt: Hauptstraße 30.

Besprechungspunkte: 1. Mitteilungen, 2. Vorbesprechung zur nächsten Sitzung des Gemeinderates Klüsserath, 3. Verschiedenes

CDU-Ortsverband Longuich

Am **Mittwoch, 21. März 2012** findet um **20.00 Uhr** im Gasthaus Schlöder, Trierer Str., Longuich-Kirsch, eine Mitgliederversammlung des CDU-Ortsverbandes Longuich statt. Auf der Tagesordnung steht u.a. die Neuwahl des CDU-Ortsverbandes Longuich.

Senioren-Union CDU - Gemeindeverband Schweich

Unser nächstes Treffen ist am **Dienstag, 20.03.2012**. MdL Herrn Bernd Henter, wird uns über die neuesten Informationen aus dem Landtag berichten. Wir freuen uns, Euch zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Freie Wähler Gemeinschaft e.V. in der VG Schweich

Die Freie Wähler Gemeinschaft e.V. in der VG Schweich an der Römischen Weinstraße lädt zur Mitgliederversammlung für **Dienstag, dem 20.03.2012 um 20.00 Uhr**, Tagungsraum: Weingut Heinz Zander, Auf Desburg 3 (Ortsausgang Richt. Hetzerath), 54338 Schweich, Tel: 06502 / 3055 ein.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Feststellung der Anwesenden und Stimmberechtigung, 3. Bericht des Vorsitzenden, 4. Bericht aus der Fraktion, 5. Bericht des Kassenwartes, 6. Bericht der Kassenprüfer, 7. Aussprache zu Punkt 3 - 6, 8. Entlastung des Vorstandes, 9. Wahl eines Versammlungsleiters, 10. Neuwahl des 1. Vorsitzenden, 11. Verschiedenes

Die FWG würde sich über eine möglichst vollzählige Teilnahme aller Mitglieder sehr freuen. An der Arbeit der FWG interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger und neue Mitglieder sind ebenfalls recht herzlich willkommen.

Vorbesprechung der nächsten VG Ratssitzung

Zur Vorbesprechung der VG-Ratssitzung am 27.03.2012 lädt die FWG der Verbandsgemeinde Schweich alle Mitglieder und Interessierten ganz herzlich ein. Das Treffen findet statt am **22.03.2012 um 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Maximinstraße 18 in Longuich.**

CDU-Kreisverband Trier-Saarburg

Die Mitglieder des CDU-Kreisverbandes Trier-Saarburg treffen sich am **Montag, 19. März 2012, 20.00 Uhr**, in Konz, Hotel „Römerstuben“ zu einer Vorstandssitzung.

Europa-Union Kreisverband Trier

Der Europa-Union Kreisverband Trier lädt am **9./10. Mai 2012** zu einer **Fahrt nach Brüssel** ein:

Programmablauf:

1. Tag: Abfahrt Trier: ca. 07.00 Uhr

Vormittag: Besuch des Europäischen Parlaments, Treffen mit unserem Mitglied Norbert Neuser, MdEP, Mittagessen im Europäischen Parlament gegen Bezahlung.

Nachmittag: Besuch der Rheinland-Pfälzischen Vertretung in Brüssel, Stadtrundgang/-führung/-fahrt, Übernachtung in Brüssel mit reichhaltigem Frühstücksbuffet, Hotel befindet sich unweit des Grand Place.

2. Tag: **Vormittag:** Besuch der Europäischen Kommission

Nachmittag: auf der Rückfahrt Besuch des Klosters Stavelot in der Nähe von Malmedy.

Preis: 120 € / Einzelzimmerzuschlag von 78 €. Anmeldungen bitte bei Günter Densborn Tel.: 06502-996563, Mobil: 0178-8767719 oder Email: lutfaia@aol.com.

Nachrichten und Kurzmitteilungen aus dem Gemeinde- und Vereinsleben

Bekond

Sportverein Bekond 1921 e.V.

Abteilung Fußball

Sonntag, 18.03.2012

12.30 Uhr SG Bekond-Klüsserath II (9er) - SG Butzweiler II, Bekond
14.30 Uhr SG Bekond-Klüsserath I - VfB Detzem, Bekond

Jugendspielgemeinschaft Bekond/Föhren/Hetzerath

Samstag, 17.03.2012

F-Jugend

11.00 Uhr JSG Ehrang III - JSG Föhren II, Trier-Pfalzel, RP

E-Jugend

11.00 Uhr JSG Föhren - SV Gutweiler, Föhren

13.00 Uhr FSV Trier-Tarforst II - JSG Föhren II, Tarforst, KR

D-Jugend

13.00 Uhr SV Eintracht Trier - JSG Hetzerath I, Bezirksliga, Trier, KR

13.30 Uhr JSG Hetzerath II - JSG Büdlich, Hetzerath, HP

C-Jugend

15.00 Uhr JSG Hetzerath I - JSG Altrich, Hetzerath, HP

15.00 Uhr JSG Hetzerath II (9er) - JSG Niederemmel, Föhren

B-Jugend

16.00 Uhr JSG Bekond - JSG Trier-Irsch II, Bekond

Sonntag, 18.03.2012

E-Jugend

11.00 Uhr JSG Dreis III - JSG Hetzerath, Dörbach, KR

Montag, 19.03.2012

A-Jugend

20.00 Uhr JSG Saarburg - JSG Bekond, Saarburg, KR

Mittwoch, 21.03.2012

C-Jugend

18.30 Uhr JSG Hetzerath II (9er) - JSG Reil (9er), Föhren

Detzem

Männergesangverein 1903 Detzem/Mosel e.V.

Der Männergesangverein 1903 Detzem lädt alle inaktiven und aktiven Mitglieder seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Sonntag, dem 25.03.2012 um 19.00 Uhr** ins Bürgerhaus Detzem ein.

Tagesordnung: Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des Vereins, Feststellung der Anwesenheit, Bericht des Schriftführers, Bericht des Kassierers, Kassenprüfbericht, Entlastung des Vorstandes, Neuwahl des Vorstandes, Wahl der Kassenprüfer, Verschiedenes

Wir bitten, insbesondere die aktiven Mitglieder um vollzähliges Erscheinen, damit die Vereinsaktivitäten für das kommende Jahr abgestimmt werden können.

Verein für Bewegungsspiele Detzem 1927

Am ersten Spieltag nach der Winterpause muss unsere Mannschaft auswärts antreten. Das Lokald Derby bei der SG Bekond/Klüsserath wird am Sonntag um 14.30 Uhr auf dem Kunstrasen in Bekond angepöfchen. Wir bitten um guten Besuch des Spiels. Im Jugendbereich finden am Samstag mehrere Spiele auf dem Rasenplatz in Leiwen statt.

Winzertanzgruppe Detzem e.V.

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Donnerstag, dem 22. März 2012 um 20.30 Uhr** in unserem Vereinslokal, dem Gasthaus „Zur Traube“ statt. Wir laden alle aktiven und inaktiven Mitglieder recht herzlich dazu ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Tätigkeitsbericht 2011, 3. Kassenbericht 2011, 4. Aussprache zu den Berichten, 5. Entlastung des Vorstandes, 6. Neuwahlen des Vorstandes, 7. Verschiedenes. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Ensch

Winzerkapelle Ensch

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Sonntag, dem 01.04.2012 um 20.00 Uhr** im Gasthaus Moselland statt. Hierzu sind alle Musiker/innen und fördernden Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Bericht Schriftführer, 3. Bericht Kassierer, 4. Kassenprüfungsbericht, 5. Verschiedenes

Fell

Katholische Erwachsenenbildung Fell

Religion und Glaube

„Bibel - Teilen“ Über Bibeltexte ins Gespräch kommen.

Pfarrer Andreas Bronder lädt ein, auf die Evangelien des jeweils kommenden Sonntags zu schauen. Die Methode „Bibel - Teilen“ kommt aus Südamerika und wird dort in den Basisgemeinden praktiziert, um die Botschaft des Wortes Gottes mit allen und für alle zu erschließen.

Termine: Dienstag, 3. April, 8. Mai, 5. Juni, 3. Juli 2012

Uhrzeit: 20.00 Uhr, Ort: Pfarrheim Fell, Leitung: Andreas Bronder.

„Pilgern - gestern, heute und morgen“ Blick auf die hl. Rock Wallfahrt 2012

Mit Pastor Andreas Bronder wollen wir an diesem Abend über die Bedeutung des Pilgern und Wallfahren in heutiger Zeit ins Gespräch kommen.

Termin: Freitag, 23. März 2012, Uhrzeit: 20.00 Uhr,

Ort: Pfarrheim Fell, Leitung: Andreas Bronder.

Impressionen einer Reise auf den Spuren der Bibel

Bei diesem Vortrag in Wort und Bild werden die wichtigsten Stätten des Heiligen Landes vorgestellt. Jerusalem, die Stadt dreier Weltreligionen, die Geburtsstätte Jesu im palästinensischen Bethlehem, Qumran am Toten Meer und die Weltkulturstätte Massada, der See Genezareth, Kapharnaum, die Stadt Jesu und Tabgha der Stätte der wunderbaren Brotvermehrung. Ein Blick auf die Golanhöhen an der syrischen Grenze und Nazareth mit der Verkündigungskirche sind weitere Schwerpunkte dieses Vortrages. Am Mittelmeer werden die ehemalige Festungsstadt Akko, die archäologischen Stätten Cäsareas und das moderne Tel Aviv gezeigt.

Termin: Freitag, 27. April 2012 Achtung: Terminänderung

Uhrzeit: 20.00 Uhr, Ort: Pfarrheim Fell, Referent: Hermann Gorges.

Traben-Trarbach - Stadt des Jugendstils

Geführter Stadtrundgang unter dem Motto »Kultur auf Schritt und Tritt«

Termin: Sonntag, 6. Mai 2012, Uhrzeit: 15.00 Uhr, Treffpunkt: Tourist Information Traben-Trarbach, Am Bahnhof 5

Anmeldungen und Auskunft: Gabriele Gorges, Tel.: 06502 3904.

SV „Fortuna“ Fell 1924 e.V.

Abteilung Fußball

Unsere Senioren-Mannschaften spielen wie folgt:

Sonntag 18.03.2012

Kreisliga A

14.30 Uhr SG Zerf - SV Fortuna Fell (in Zerf)

Kreisliga C

14.30 Uhr SG Mandern - SV Fortuna Fell II (in Waldweiler)

Abteilung Jugendfußball

Unsere Jugendmannschaften spielen wie folgt:

Samstag, 22.10.2011

F-Junioren: 11.00 Uhr JSG Fell/Mehring II - FSV Trier Tarforst IV

E-Junioren: 12.00 Uhr JSG Fell/Mehring III - JSG Osburg

D-Junioren: 15.00 Uhr JSG Saarburg III - JSG Fell/Mehring III (in Saarburg-Beurig)

A-Junioren: 15.30 Uhr JSG Fell/Leiwien/Mehring I - SV Wasserliesch/Oberbillig (in Leiwien)

Über zahlreiche und lautstarke Zuschauerunterstützung würden sich unsere Mannschaften freuen.

DFB-Mobil in Fell

Wir haben das DFB-Mobil des Fußballverband Rheinland für Mittwoch, dem 21. März 2012 zu uns auf den Sportplatz in Fell eingeladen. Hierzu sind alle Trainer und Betreuer recht herzlich eingeladen. Was ist das DFB-Mobil und warum kommt es zu uns? Das DFB-Mobil ist ein Kleinbus, mit dem Trainer des FV Rheinland zu den Vereinen kommen und einen Einblick in die moderne Trainingsarbeit mit Kindern und Jugendlichen geben. Im Mittelpunkt der praktischen Demonstration steht die einfache Organisation und Durchführung eines entwicklungsgerechten Trainings für Jungen und Mädchen. Wir nutzen die Gelegenheit, um eine professionell geführte Trainingseinheit durchzuführen. Beginnen werden wir um 18.00 Uhr mit dem Training der E- und F-Jugend bis ca. 19.30 Uhr. Zum Abschluss dieser Kurzschulung gibt es noch eine ca. einstündige Informationsrunde. Alle interessierten Eltern, Trainer und Betreuer sind eingeladen, in der Zeit von 17.30 bis ca. 20.30 Uhr dabei zu sein. Wer hat Lust, in unserem Verein Fußball zu spielen?

Wenn Du Spaß am Fußball hast und mit uns zusammen erfolgreich sein willst, komm doch einfach mal vorbei. Die Trainingszeiten der Mannschaften sind auf unserer Homepage www.svfortunafell.de einsehbar. Wir freuen uns immer über neue Spieler.

Föhren

Aktion 3 % Weltladen Föhren

Gemeinsam mit der KAB Föhren laden wir ganz herzlich zu unserem Fastenessen ein. Es findet statt am **Sonntag, dem 18.03.2012 ab 11.30 Uhr** im Bürger- und Vereinshaus in Föhren. Angeboten werden ein leckeres Gemüse-Reisgericht und eine leckere Linsensuppe. Damit wir besser planen können bitten wir sie Bons im Weltladen zu erwerben, oder tel. 1687, oder per Email: „info@aktion3prozent.de“ zu bestellen. Unterstützt wird mit dem Erlös ein Projekt in Ecuador; eine Infowand zu ihrer Information steht bereit. Wir freuen uns sie wieder bei dieser Solidaritätsaktion in der Fastenzeit begrüßen zu können. Wer einen Fahrdienst benötigt, kann dies gerne unter der Tel. Nr: 1687 (Lorenz Müller) anmelden.

Coffee Stop

Seit 2008 ruft MISEREOR jedes Jahr zur Aktion „Coffee Stop“ auf. Seit Beginn beteiligt sich die Aktion 3% und lädt auch in diesem Jahr wieder zur fairen Kaffeepause in den Weltladen ein. Die Idee ist ganz einfach: Menschen treffen sich, um gemeinsam eine Tasse fair gehandelten Kaffee zu genießen. Jeder Kaffeetrinker wirft eine freiwillige Spende in die Spendenbox und unterstützt Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika. Der Coffee-Stop in Föhren findet im Weltladen der Aktion 3% statt und ist geöffnet am Freitag, dem 23. März 2012 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

DPSG Don Bosco Föhren - Kleidersammlung

Am **Samstag, dem 24. März 2012**, findet die Kleidersammlung für Bolivien der Katholischen Jugend im Bistum Trier statt. Die Pfadfinder und Pfadfinderinnen führen diese Sammlung in Föhren durch. Folgende Sachen werden gesammelt: Anzüge, Mäntel, Kleider, Wollsachen, Kinderbekleidung, Herren- und Kinderschuhe (paarweise gebündelt), Haushaltswäsche, Wäsche, Decken, Federbetten und Gardinen. Die Sammlung beginnt ab 09.00 Uhr bei jedem Wetter. Bitte die Sammelsäcke rechtzeitig und gut sichtbar an den Straßenrand stellen. Mit dem finanziellen Erlös der Sammlung werden Projekte der bolivianischen Partnerorganisationen des BDJ Trier unterstützt. Weitere Informationen sind erhältlich unter: www.bdkj-trier.de.

Förderverein und Freundeskreis der Kita Am Föhrenbach e.V.

Wir laden am **Montag, dem 26.03.2012 um 20.00 Uhr** in die Kita Am Föhrenbach zur Jahreshauptversammlung herzlich ein. Tagesordnungspunkt wird unter anderem die Neuwahl des Vorstandes sein. Um rege Teilnahme wird gebeten.

Förderverein des

Musikverein Meulenwald Föhren e.V.

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Freitag, dem 30. März 2012 um 19.00 Uhr** im Proberaum des Musikvereins im Bürger- und Vereinshaus statt. Wir laden alle Mitglieder recht herzlich hierzu ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, 2. Bericht der letzten Generalversammlung, 3. Tätigkeitsbericht 2011, 4. Kassenbericht, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Aussprache zu den Berichten, 7. Ausblick 2012, 8. Verschiedenes.

Anträge an die Versammlung können schriftlich beim 1. Vorsitzenden Erich Siebert, Wacholderberg 26 in Föhren eingereicht werden.

Heimat- und Verkehrsverein Meulenwald Föhren e.V.

Die nächste Donnerstagswanderung ist am 22.03.2012. Ziel der Wanderung: Richtung Terneshof hoch durch den Arzertwald zur schönen Aussicht mit anschließender Einkehr im Gasthaus Melza. Treffpunkt: 14:00 Uhr am Feuerwehrhaus

Tageswanderung

Am **Samstag, 24. März 2012** findet eine Tageswanderung durch den Meulenwald, dem Wald des Jahres 2012 statt. Start (09.00 Uhr) und Ziel ist das Heimatmuseum in Föhren. Auf der ca. 18 km langen Wanderung (reine Wanderzeit ca. 5 Stunden) geht es zunächst über die Hilligheld zum Heilbrunnen. Von dort wandern wir an der imposanten Zeyen-Douglasie vorbei durch den Lautergrund nach Naurath. Nach der gegen 12.30 Uhr vorgesehenen Einkehr im Gasthaus Zils geht es zum Ausgangspunkt zurück. Rückkehr ca. 16.00 Uhr. Auf der mittelschweren Wanderung ist festes Schuhwerk erforderlich.

LG Meulenwald Föhren e.V.

Am **Samstag, dem 31. März 2012** findet der 4. offizielle Bendersbachtallauf statt. Knapp 600 Höhenmeter auf 25km Strecke bietet der Hauptlauf für alle Teilnehmer. Die Strecke besteht aus mehr als 90% Waldwegen. Zwei Verpflegungsstationen sorgen dafür, dass alle Teilnehmer gut versorgt sind. Wem dies alles zu weit und zu steil erscheinen mag, bieten wir eine wunderschöne ca 10,8 km Runde mit etwa 310 Höhenmetern oder eine 7,6 km Walkingstrecke an. Denn nicht nur Läufer, sondern auch Walker sind in Föhren herzlich willkommen.

Das Besondere am Bendersbachtallauf ist der unkonventionelle Charakter der Veranstaltung: Keine Zeitmessung, kein Startgeld, kein Wettkampf und doch findet sich alles, was ein offiziell genehmigter Volkslauf ausmacht. Das Ambiente stimmt und für das „Drumherum“ ist bestens gesorgt. Wer dennoch einen Obolus beisteuern möchte, darf gerne einen Beitrag in die Spendenbox werfen. Der Start erfolgt in Föhren an der Viezkelterstation in der Nähe des Föhrener Schlosses für alle Strecken um 15.00 Uhr. Weitere Informationen und auch den Link zur Anmeldung gibt es unter: <http://lg-meulenwald-foehren.de/page4.php>

Musikverein Meulenwald Föhren 1955 e.V.

Hiermit laden wir alle Mitglieder des Musikvereins Föhren zu unserer Jahreshauptversammlung am **Freitag, 30. März 2012 um 20.00 Uhr** ins Bürger- und Vereinshaus in Föhren ein.

Vorgesehene Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden, 2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder im Jahre 2011, 3. Berichte: 3.1 Protokoll der Mitgliederversammlung 2011, 3.2 Bericht des Geschäftsführers, 3.3 Bericht des Jugendvertreters, 3.4 Bericht des Dirigenten, 3.5 Bericht des 1. Kassierers, 3.6 Bericht der Kassenprüfer, 4. Entlastung des Vorstandes, 5. Wahl eines Versammlungsleiters, 6. Neuwahl des Vorstandes, 7. Vorausschau 2012, 8. Verschiedenes. Anträge an die Jahreshauptversammlung richten Sie bitte bis spätestens Samstag, dem 24. März 2012 an unseren 1. Vorsitzenden, Herrn Jochen Hesse.

Partnerschaftskomitee Föhren-Monéteau

Unser nächstes Treffen findet statt am **Mittwoch, dem 21. März 2012, 20.00 Uhr**, im AWO-Raum. Unser Vorsitzender Hermann Arenz wird über den Weihnachtsmarkt 2011 in Monéteau und über die wichtigsten Ergebnisse des Partnerschaftstreffens (Partnerschaftsverband Rh.-Pfalz - Burgund) berichten. Weiterhin wollen wir die in diesem Jahr anstehenden Aktivitäten und Treffen planen: Unsere Teilnahme am Partnerschaftslauf in Monéteau (28./29.04.2012); den für den 20.05.2012 vorgesehenen Flohmarkt; die Teilnahme französischer Gäste am Trierer Stadtlauf (23./24.06.2012) und die am 15./16. September 2012 in Monéteau stattfindende Jubiläumsfeier anlässlich des 20jährigen Bestehens unserer Partnerschaft. Wir bitten um zahlreiche Beteiligung und laden interessierte Föhrener Bürgerinnen und Bürger zu dieser Besprechung ein.

SV Föhren 1920 e.V.

Abteilung Fußball

Unsere Jugendmannschaften spielen wie folgt:

Samstag, 17.03.2012

F-Junioren JSG Ehrang III - JSG Föhren II 11:00 Uhr

E-Junioren

JSG Föhren - SV Gutweiler 11:00 Uhr

FSV Trier-Tarfosrt II - JSG Föhren 13:00 Uhr

D-Junioren

SV Eintracht Trier - JSG Föhren 13:15 Uhr

JSG Föhren II - JSG Büdlich 13:30 Uhr in Hetzerath

C-Junioren

JSG Föhren II - JSG Niederemmel 15:00 Uhr in Hetzerath

JSG Föhren - JSG Altrich 15:00 Uhr in Hetzerath

B-Junioren JSG Föhren -

JSG Trier-Irsch II 16:00 Uhr in Bekond

Montag, 19.03.2012

A-Junioren

JSG Saarburg - JSG Föhren 20:00 Uhr

Mittwoch, 21.03.2012

C-Junioren

JSG Föhren II - JSG Reil 18:30 Uhr in Hetzerath

Unsere Seniorenmannschaften spielen wie folgt:

Samstag, 17.03.2012

SV Föhren - SV Dörbach 18:00 Uhr

Sonntag, 18.03.2012

SG Beuren - SV Föhren II 14:30 Uhr

Über zahlreiche und lautstarke Zuschauerunterstützung würden sich unsere Mannschaften freuen!

Abteilung Tischtennis

Unsere Mannschaften spielen wie folgt:

Freitag, 16.03.2012

18.30 Uhr, Föhren Jugend - Talling und 19.30 Uhr, Olewig III - Föhren I

Montag, 19.03.2012

20.00 Uhr, Biewer - Föhren IV

Mittwoch, 21.03.2012

18.30 Uhr, Longuich III - Föhren Jugend und 20.00 Uhr, Minderlittgen - Föhren II

Kenn

Förderverein der

Kath. Kindertagesstätte Kenn e.V.

Der für **Sonntag, den 18. März 2012** angekündigte Frühjahrsmarkt in der Mehrzweckhalle Kenn muss leider ausfallen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Karneval-Club Kenn

An den Veranstaltungen des Karneval-Clubs sind einige Gegenstände, wie z.B. Kuchenplatten, Kostüme etc. liegen geblieben. Diese können beim 1. Vorsitzenden Frank Gieche (Telefon 06502 7195) abgeholt werden.

Männergesangverein 1913 Kenn

Sängergemeinschaft Moselland Kenn

Die diesjährige hl. Messe für die Lebenden und Verstorbenen der beiden Vereine findet am **Samstag, dem 17. März 2012 um 17.45 Uhr**, in der Pfarrkirche St. Margareta, Kenn, statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen. Die Messe wird gesanglich vom Chor der Vereine mitgestaltet.

Turn- und Sportverein Kenn 1924 e.V.

Am **Freitag, dem 16.03.2012, 20.00 Uhr**, findet im Vereinslokal Hotel Waldfrieden, Im Vogelskopf 2, 54344 Kenn unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. Hierzu laden wir alle Vereinsmitglieder herzlich ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Totengedenken, 3. Berichte des Vorstandes und der Abteilungen, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Aussprache zu den Berichten, 6. Entlastung des Vorstandes, 7. Neuwahl des Vorstandes, 8. Beratung und Beschlussfassung über eine Beitragsanpassung im Bereich Senioren- und Jugendfußball, 9. Beschlussfassung über die an die Hauptversammlung gerichteten Anträge, 10. Verschiedenes.

Anträge müssen spätestens eine Woche vor dem Versammlungstermin schriftlich beim Präsidium eingegangen sein. (§ 9 Abs. 8 Satz 1 der Vereinsatzung)

Klüsserath

Frauengemeinschaft Klüsserath

Unter dem Motto Österliche Deko für Tisch und Raum findet am **Mittwoch, 21. März 2012 um 19.30 Uhr** im Weinprobierkeller der Alten Ökonomie ein Gestaltungsabend mit Frau Reis, Mehring, statt.

Mitzubringen sind Messer, Schere, Bindegarn, Schüssel, Glas o.a. Gefäße, evtl. Kranzrohlinge, Moos, Buchs, Primelchen o.ä. und Osterdeko. Deko kann auch vor Ort gekauft werden. Unkostenbeitrag 2 Euro. Wir freuen uns auf eure Teilnahme.

TC Mittelmosel Klüsserath e.V.

Wir möchten unsere Anlage für den Spielbetrieb 2012 vorbereiten. Dazu treffen wir uns am **Samstag, dem 24.03.12 um 10.00 Uhr** für die Platzbestellung und den Frühjahrsputz. Im Anschluss wollen wir den Tag gemeinsam bei einem Umtrunk im Vereinshaus ausklingen lassen. Wir bitten alle Mitglieder, sowie unsere Jugend an diesem Termin mitzuhelfen.

Leiwien

Kath. Frauengemeinschaft Leiwien

Hiermit laden wir alle Frauen und Mütter zu unserem alljährlichen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen sowie dem Theaterstück „Klub der Pantoffelhelden“ am **Samstag, dem 31.03.2012 um 14.30 Uhr** ins Gasthaus Schu ein.

Einladung an alle Senioren

Die Gemeinde lädt alle Seniorinnen und Senioren, die das 70. Lebensjahr vollendet haben oder in diesem Jahr vollenden zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen und dem Theaterstück „Klub der Pantoffelhelden“ am Freitag, dem 30.03.2012 ins Gasthaus Schu ein. Beginn ist um 14.30 Uhr. Bitte melden Sie sich bis spätestens 18.03.2012 bei Irene Treinen Tel.: 3621, Edith Berweiler Tel.: 3285 oder Renate Leim Tel.: 3654.

KV Livia Leiwien

Einladung zur Jahreshauptversammlung am **30. März 2012 um 19.30 Uhr** im Gasthaus Schu, Leiwien. Alle Mitglieder sind recht herzlich hierzu eingeladen.

Vorläufige Tagesordnung: 1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, 2. Genehmigung der Tagesordnung, 3. Bericht des Vorstandes, 4. Aussprache zu den Berichten, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Entlastung des Vorstandes, 7. Neuwahlen, 8. Anträge, 9. Verschiedenes.

LG Mittelmosel Leiwien e.V.

Am **Sonntag, 25. März 2012** fällt zum 29. Mal der Startschuss zum **Mittelmosel-Lauf in Leiwien**. Auf der Schleife über die Weinorte Leiwien - Detzem - Thörnich - Köwerich - Leiwien gilt es also erneut, die Streckenrekorde auf der amtlich vermessenen Strecke anzugreifen: 30:24 Min. bei den Männern (2009); 36:59 Min. bei den Frauen (2002). Für die meisten Teilnehmer geht es allerdings darum zu testen, wie Mann / Frau über den Winter gekommen sind. **Start und Ziel: Schule Leiwien; organisation Vorhalle**

Das Streckenangebot: (neue Startzeiten!)

12.30 Uhr - RunnersPoint-Schüler U 8/ 10/ 12 (2006-2001) - 1.200 m
12.50 Uhr - RunnersPoint-Schüler U 14/ 16 (2000 - 1997) - 2.400 m
13.30 Uhr - Sport Treinen-Jugend U 18/ 20 (1996 - 1993) - 5.000 m
13.30 Uhr - Sport Treinen-Jugend U 18/ 20 (1996 - 1993) - 5.000 m
13.30 Uhr - Raiba Mehring-Leiwien-Jedermann (alle Klassen) - 5.000 m

14.30 Uhr - Landal Hauptlauf HK+AK m/w (1992 u. älter) - 10.000 m

Infos/Anmeldung:

www.lgm-leiwien.de oder Tel.: 06507/993112, Fax: 993113.

Wichtiger Hinweis bez. Verkehrsregelung:

Es muss mit Verkehrsbehinderungen zwischen 12.30 und 15.30 Uhr auf den Ortsstraßen von Leiwien (Am Sportplatz/Detzemer Str./ Euchariusstr./Klostergartenstr./Reichgasse/Mühlenstr./Urbanstr., Schulstr.) gerechnet werden! Zu den Startzeiten 13.30 - 14.00 Uhr und 14.30 - 14.45 Uhr sind die Straßen Am Sportplatz - K 86 Richtung Detzem gesperrt! Läufer sollten die Parkplätze innerorts (Festplatz an der Mosel) nutzen. Von dort 300 m bis Start/Ziel. Wir bitten um Beachtung und möglichst viele Zuschauer an der Strecke.

Sportschützen Leiwien 1968 e.V.

Zu unserer Jahreshauptversammlung am **Samstag, 31.03.2012 um 19.30 Uhr** im Schützenhaus Leiwien laden wir Sie hiermit recht herzlich ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Totengedenken, 3. Bericht des Vorsitzenden, 4. Bericht des Sportleiters, 5. Bericht des Schatzmeisters und der Kassenprüfer, 6. Entlastung des Vorstandes, 7. Ehrungen von Vereinsmitgliedern, 8. Verschiedenes, 9. Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer.

Anträge zur Tagesordnung sind bis 19.03.2012 schriftlich beim Vorstand einzureichen.

SV Leiwien-Köwerich 2000 e.V.

Am **Sonntag, dem 18. März 2012** finden die folgenden Spiele unserer Mannschaften statt:

Kreisliga C Mosel-Hochwald 12.30 Uhr SG Ruwertal-Kasel 2 - SV Leiwien-Köwerich 2, Mertesdorf, Hartplatz

Bezirksliga West 14.30 Uhr SG Lambertsberg 1 - SV Leiwien-Köwerich 1, Waxweiler, Hartplatz

Wir bitten zu beiden Spielen um guten Besuch und lautstarke Unterstützung unserer beiden Mannschaften.

Mitgliederversammlung

Am **Freitag, dem 16. März 2012** findet die Mitgliederversammlung des SV Leiwien-Köwerich im Vereinslokal Gasthaus Schu in Leiwien statt. Hierzu sind alle Mitglieder hiermit recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, 2. Totengedenken, 3. Bericht der 1. und 2. Mannschaft, 4. Bericht der Jugendabteilung, 5. Bericht des Schatzmeisters, 6. Aussprache zu den Punkten 3 - 5, 7. Verschiedenes

Wir bitten um rege Teilnahme unserer Mitglieder an der jährlichen Mitgliederversammlung.

JSG Mittelmosel

Wir freuen uns auf folgende Jugendspiele am kommenden Wochenende:

Samstag, dem 17. März 2012

Heimspiele Rasenplatz Leiwien:

F-Jugend: 12.00 Uhr gegen FSV Tarforst 3

E2-Jugend: 13.00 Uhr gegen SV Trier-Olewig 2

D-Junioren: 14.15 Uhr gegen JSG Reinsfeld

A-Junioren: 15.30 Uhr gegen SV Wasserliesch/Oberbillig

Heimspiele Kunstrasenplatz Mehring:

C1-Junioren: 15.15 Uhr gegen FSV Salmrohr (Bezirksliga)

Auswärtsspiele:

E1-Junioren:

11.00 Uhr im Moselstadium Trier gegen SV Eintracht Trier

C2-Junioren: 14.00 Uhr in Geisfeld

Sonntag, dem 18. März 2012

B-Junioren:

14.00 Uhr Kunstrasenplatz Mehring gegen JSG Oberemmel

Theaterverein Leiwien e.V.

Der Kartenvorverkauf für unsere Theateraufführungen haben begonnen. Wir freuen uns, Sie an folgenden Terminen zu unserem neuen Stück „Klub der Pantoffelhelden“ begrüßen zu dürfen:

Palmsonntag, 01.04.2012; Ostersonntag, 08.04.2012; Ostermontag, 09.04.2012; Samstag, 14.04.2012. Die Karten sind erhältlich im Gasthaus Schu sowie bei unseren Schauspielern oder können auch unter 06507-4334 telefonisch reserviert werden.

Longuich

Long Beach e.V.

Am **Samstag, dem 24.03.2012 um 15.30 Uhr** findet im Jugendraum Longuich eine Mitgliederversammlung statt, zu der alle Mitglieder recht herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Wahl eines Schriftführers, sowie 2 Kassenprüfer, 3. Abstimmung der Mitglieder über eine Veranstaltung am Freitagabend der Kirmes, 4. Festsetzung und Beschluss über einen „Familientarif“ des Mitgliedsbeitrag, 5. Beratung über zukünftige Vereinsaktivitäten, um eine Mitgliedschaft attraktiver zu machen und bestehende Zufriedenheit wieder aufzubessern, 6. Verschiedenes.

Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Menschen(s)kinder-Elterninitiative

Longuich-Kirsch e.V.

Los gehts zum Frühlings-Kinderkleidermarkt von Menschen(s)kinder am **Sonntag, dem 18.03.2012 von 13.00 -15.30 Uhr** im Saal des Gasthaus Haubrich. Verkauft werden Kinderkleidung und sonstige Dinge für Kinder. Außerdem gibt's selbstgemachten Kuchen. Wir freuen auf viele Besucher.

TuS Longuich-Kirsch e.V.

Abteilung Fußball

Sonntag, 18.03.2012

12.30 Uhr: SG Longuich/Riol/Ruwer II - SG Pölich II (in Ruwer)

14.30 Uhr: SG Longuich/Riol/Ruwer I - FC Schöndorf II (in Ruwer)

Abteilung Jugendfußball

Samstag, 17. März 2012

F - Jugend: 11.00 Uhr JSG Riol - JSG Schleidweiler (in Riol)

E - Jugend: 13.45 Uhr JSG Freudenburg - JSG Riol (in Kirf)

D - Jugend: 13.30 Uhr JSG Riol - SV Wasserliesch (in Riol)

C - Jugend: 15.30 Uhr JSG Tawern II - JSG Riol (in Tawern)

D - Jugend Mädchen: 14:45 JSG Thomm - JSG Riol (in Thomm)

Abteilung Tischtennis

Unsere Mannschaften spielen wie folgt:

Herren, 2. Kreisklasse Trier

Mittwoch, 21.03.2012, 19.30 Uhr

TTV 1970 Dreis III - TuS Longuich-Kirsch

Jugend, 2. Rheinlandliga Südwest

Sonntag, 18.03.2012, 10.00 Uhr

TuS Gutenberg - TuS Longuich-Kirsch

Jugend, 2. Kreisklasse Trier-Saar

Mittwoch, 21.03.2012, 18.30 Uhr

TuS Longuich-Kirsch III - SV Föhren

Mehring

Bauern- und Winzerverband Mehring

Herr Achim Rosch, DLR Mosel spricht am **Freitag, dem 23. März 2012** über das Thema „Auswirkung der Abfüllung und des Verschlusses auf den Wein“. Die Veranstaltung findet in Mehring im Hotel Moseltal um 20.00 Uhr statt. Alle sind herzlich willkommen.

Marningum - us Duaref

Kulturhistorischer Verein Mehring e.V.

Der kulturhistorische Verein lädt ein zur traditionellen Frühjahrs-wanderung am **Sonntag, dem 25. März 2012**. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr, K 85 (Weinstraße), Abfahrt Jagdhaus bzw. Windpark Mehring. Wir machen einen historischen Rundgang über den Mehriinger Berg und sehen uns u.a. die letzten verbliebenen Reste des Westwalls an. Nach der Wanderung wird ein kleiner Imbiss gereicht.

St. Seb. Schützenbruderschaft 1636

Mehring e.V.

Der Schützen-Bezirksverband Trier e. V. führt am **Samstag, dem 24.03.2012** das diesjährige Bezirkskönigs-, -prinzen und -schüler-prinzenschießen in der Sportschießanlage in Mehring durch. Der Wettkampf um die Königs- und Prinzenwürde auf Bezirksebene beginnt um 14.00 Uhr. Für die Mehriinger Bruderschaft gehen an den Start, unser Schützenkönig Ingeborg Sahler-Fesel, Prinz Anke Schmitt sowie der Schülerprinz Kai-Kevin Porten. Für alle aktiven Schützenschwestern und -brüder lohnt es sich den spannenden Wettkampf anzuschauen.

SV Mehring 1921 e.V.

Abteilung Fußball

Folgende Spiele unserer Seniorenmannschaften finden statt:

Samstag, 17.03.2012

Rheinlandliga Tus Mayen - SV Mehring I, 16.00 Uhr in Mayen Kp

Bezirksliga SV Krettnach - SV Mehring II,

16.30 Uhr in Niedermennig Rp

Kreisliga D SG Rodt II - SV Mehring III, 18.00 Uhr in Rodt Hp

Über zahlreiche Zuschauerunterstützung würden sich unsere Mannschaften freuen.

Abteilung Jugendfußball

Nachstehende Spiele unserer Jugendmannschaften finden statt:

Freitag, 16.03.2012

D-Junioren JSG Mehring/Fell I - JSG Igel, 18.00 Uhr

Samstag, 17.03.2012

F-Junioren

JSG Mehring/Fell I - JSG Welschbillig, 11.00 Uhr

JSG Mehring/Fell II - FSV Trier-Tarforst IV, 11.00 Uhr in Fell Rp

E-Junioren

JSG Mandern - JSG Mehring/Fell I, 13.45 Uhr in Mandern Rp

JSG Mehring/Fell III - JSG Osburg, 12.00 Uhr in Fell Rp

D-Junioren

JSG Mehring/Fell II - JSG Könen II, 14.00 Uhr

JSG Saarburg III - JSG Mehring/Fell III, 15.00 Uhr in Saarburg Kp

C-Junioren

JSG Mehring/Leiwen/Fell I - FSV Salmrohr, 15.15 Uhr

JSG Geisfeld - JSG Mehring/Leiwen/Fell II, 14.00 Uhr in Geisfeld Hp

A-Junioren JSG Leiwen/Mehring/Fell - SV Wasserliesch/Oberbillig,

15.30 Uhr in Leiwen Rp

Sonntag, 18.03.2012

D-Junioren JSG Kenn I - JSG Mehring/Fell I, 10.45 Uhr in Schweich

Kp Winzerkeller

B-Junioren JSG Mehring/Leiwen/Fell I - JSG Oberemmel, 14.00 Uhr

Über zahlreiche Zuschauerunterstützung würden sich unsere Jugendmannschaften freuen.

Winzertanzgruppe Mehring

Am **Samstag, 17. März 2012** veranstaltet die Winzertanzgruppe Mehring wieder ihren alljährlichen Tanz- und Showabend. Wie in den vergangenen Jahren hat die Tanzgruppe wieder ein ideenreiches und kurzweiliges Programm zusammengestellt. Sehen Sie Altbewährtes, viel Neues und einige Überraschungen! Alle Tanzbegeisterten aus nah und fern sind herzlich eingeladen, ab 20.00 Uhr in der Turnhalle Mehring Platz zu nehmen, wenn es wieder heißt „Winzertanzgruppe Mehring - Live“. Im Anschluss „Aftershowparty“ mit Getränkehighlights in der Bar und Musik von DJ Caipi. Die WTG-Mehring freut sich auf Sie! Einlass 19.00 Uhr, Programmbeginn 20.00 Uhr, Eintritt 8 EUR.

Pölich

Förderverein Kindergarten Tabaluga e.V.

Der Förderverein Kindergarten Tabaluga Pölich e.V. lädt alle Mitglieder herzlich zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Sie findet am **Mittwoch, 21. März 2012 um 19.30 Uhr** in der Turnhalle des Kindergartens statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende, 2. Jahresbericht 2011, 3. Kassenbericht, 4. Bericht des Kassenprüfers, 5. Aussprache zu den Punkten 2 - 4, 5. Entlastung des Vorstandes, 6. Verschiedenes.

SV Pölich/Schleich

Spiele am Sonntag, 18.03.2012

Kreisliga D SG Riol II - SV Pölich/Schleich II 12.30 Uhr in Ruwer

Kreisliga A SV Morscheid I - SV Pölich/Schleich I 14.30 Uhr

gleichzeitig 4. Runde Kreispokal

Riol

SV Wacker Riol e.V.

Wir erinnern nochmal an unsere diesjährige Jahreshaupt-versammlung am **Samstag, dem 24.03.2012, 19.30 Uhr** im Bürgerhaus Riol.

Abteilung Fußball

Folgende Spiele unserer Mannschaften finden an diesem Wochenende statt:

Sonntag, 18.03.2012

12.20 Uhr SG Riol/Longuich/Ruwer II - SG Pölich II in Ruwer (HP)

14.30 Uhr SG Riol/Longuich/Ruwer I - FC Schöndorf II in Ruwer (HP)

Zu unserem ersten Heimspiel in der Rückrunde heißen wir alle Zuschauer recht herzlich willkommen um beide Mannschaften tatkräftig anzufeuern.

Abteilung Jugendfußball

Samstag, 17. März 2012

F - Jugend: 11.00 Uhr JSG Riol - JSG Schleidweiler
 E - Jugend: 13.45 Uhr JSG Freudenburg - JSG Riol (in Kirf)
 D - Jugend: 13.30 Uhr JSG Riol - SV Wasserliesch
 C - Jugend: 15.30 Uhr JSG Tawern II - JSG Riol (in Tawern)
 D - Jugend Mädchen: 14.45 JSG Thomm - JSG Riol (in Thomm)

Abteilung Tennis

Unsere **Jahreshauptversammlung** mit Neuwahl des Vorstandes findet am **Freitag, dem 16.03.2012 um 20.00 Uhr** in den Räumlichkeiten SV Wacker Riol (am Sportplatz) statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden, 2. Bericht des Abteilungsleiter, 3. Bericht des Jugendwartes, 4. Bericht des Sportwartes, 5. Bericht des Kassenwartes, 6. Bericht der Kassenprüfer, 7. Neuwahl des Vorstandes, 8. Aktivitäten für 2012, 9. Verschiedenes
 Auf eine rege Teilnahme an der Jahreshauptversammlung würde sich der Vorstand freuen.

Schweich

DRK Ortsverein Schweich e.V.

Am **Donnerstag, dem 22. März 2012 findet um 19.00 Uhr** im Rotkreuz Haus in Schweich, Zum Schwimmbad, die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden, 2. Entgegennahme des Tätigkeitsberichtes des Ortsvereins Vorstandes und der Jahresrechnung für das Jahr 2011 (Geschäftsstelle - Bereitschaft - Jugendrotkreuz - Sozialdienst -Kassenführung) Aussprache zu den Berichten, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes, 3. Neuwahlen des Vorstandes, 4. Genehmigung des Haushaltsplanes für das Jahr 2012, 5. Beschlussfassung über evt. weitere Anträge, 6. Verschiedenes, 7. Ehrungen, 8. Schlusswort.

Anträge zu Top 5 können nur dann in die Tagesordnung aufgenommen werden, wenn Sie bis spätestens 10 Kalendertage vor der Mitgliederversammlung -schriftlich- beim Ortsvereins Vorstand gestellt wurden, oder deren Behandlung die Mitgliederversammlung mit Drei-Viertel-Mehrheit beschließt.

Alle Mitglieder -Aktive wie inaktive bzw. fördernde Mitglieder des Ortsvereins- sind herzlich eingeladen.

Freundeskreis Schweich / Marsannay-la-Côte

Am kommenden **Donnerstag, dem 22. März 2012 findet um 20.00 Uhr** im Gasthaus Junges unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt, an die wir hiermit noch einmal erinnern.

Tagesordnung: 1. Begrüßung 2. Bericht des Vorsitzenden 3. Bericht der Kassiererin 4. Bericht der Kassenprüfer 5. Aussprache zu den Berichten 6. Entlastung der Kassiererin 7. Vorhaben 2012 8. Verschiedenes

Wir möchten darauf hinweisen, dass am 29./30.09.2012 anlässlich des 20jährigen Bestehens unserer Partnerschaft ein Begegnungswochenende mit unseren französischen Freunden in den Vogesen geplant ist. Einzelheiten dazu in der Mitgliederversammlung.

Förderverein der Kindertagesstätte

St. Martin

Der Förderverein der Kindertagesstätte St. Martin, Schweich veranstaltet einen Kleider- und Spielzeugbasar mit Kaffee und Kuchenverkauf in der Bodenländchen Halle Schweich. Der Basar findet wieder an zwei Tagen statt. Termine sind **Samstag, der 24.03.2012 und Sonntag, der 25.03.2012 von 14.00 - 16.00 Uhr.**

Gewerbeverband Schweich

Der Gewerbeverband Schweich sucht die „besten“ jungen Musiker im Alter bis zu 15 Jahre aus der Verbandsgemeinde Schweich im Bereich Klavier solo und Violine solo. Die Kinder müssen entweder in der VG Schweich wohnen oder in einem zur Verbandsgemeinde gehörenden Ort zur Schule gehen. Aus den Altersklassen werden pro Instrument 3 Jung-Musiker an der **Endausscheidung am Samstag, 19. Mai 2012** teilnehmen. Die Veranstalter und die teilnehmenden Jungmusiker und -innen freuen sich schon heute über viele Zuhörer. **Ausschreibung und Teilnahmebedingungen 2012**

Der Wettbewerb ist ausgeschrieben für die Instrumente Klavier solo und Violine solo (Violine auch mit Klavierbegleitung).

Altersgruppen und Vortragszeit:

I bis 7 Jahre	5-10 Minuten,
II 8 - 10 Jahre	5-10 Minuten
III 11 - 13 Jahre	10-15 Minuten,
IV 14 - 15 Jahre	10-15 Minuten

Stichtag für die Altersbestimmung ist der 01.05.2011. Die Vortragszeit umfasst den gesamten Auftritt. Das Programm kann frei gewählt werden. Die Wertung erfolgt getrennt nach Altersgruppen und Instrument nach einem Punktesystem. Bei der Bewertung spielen insbesondere die technische Ausführung und die musikalische Gestaltung der Werke eine entscheidende Rolle. Der Wettbewerb findet am **19. Mai in der Synagoge Schweich statt, 09.00 bis 15.00 Uhr**, Preisübergabe ab 15.00 Uhr. Die Anmeldung (bitte im Internet runterladen: www.schweich-erleben.de) muss bis spätestens zum 1. Mai 2012 an folgende Adresse geschickt werden: Emil Negelen, Jeichenweg 14, 54338 Schweich, 06502- 5168 (H: 01719511006) oder Johannes Heinz, Vors. Gewerbeverband Schweich e.V., Langgartenstrasse 22, 54338 Schweich, 06502-8886.

Die Erstplatzierten erhalten Preise in Form von Gutscheinen, sowie Pokale.

Handball-Sport-Club Schweich e.V.

Unsere Mannschaften spielen am kommenden Wochenende wie folgt:

Samstag, 17.03.2012

15.15 Uhr männl. C-Jugend SV Gerolstein - HSC Schweich (Grundschulhalle Gerolstein)

16.00 Uhr weibl. D-Jugend HSG Tiefenstein/Algenroch/Siesbach - HSC Schweich (Stadnhalle Idar-Oberstein)

16.30 Uhr Herren Bezirksliga SFG Bernkastel-Kues - HSC Schweich III (Schul- und Sportzentrum Bernkastel-Kues)

17.30 Uhr männl. B-Jugend TV Güls - HSC Schweich (Schulsport-halle Koblenz-Güls)

19.30 Uhr Herren Verbandsliga HSC Igel - HSC Schweich II (Sport-halle Igel)

19.30 Uhr Herren Rheinlandliga SG Gösenroth/Laufersweiler - HSC Schweich I (Schulsport-halle Rhaunen)

Sonntag, 18.03.2012

12.15 Uhr männl. A-Jugend HSC Schweich - TV Vallendar

Die Rheinlandliga A-Jugend tritt langsam in die entscheidende Phase ein. Mit einem Heimsieg gegen Vallendar kann die A-Jugend des HSC einen entscheidenden Schritt in Richtung Rheinlandmeisterschaft machen.

14.00 Uhr weibl. E-Jugend HSC Schweich - HSG Irmenach/Kleinich/Horbruch

15.20 Uhr weibl. B-Jugend HSC Schweich - TuS Weibern

17.00 Uhr

Damen Bezirksliga HSC Schweich - SG Idar/ Vollmersbach

Donnerstag, 22.03.2012

17.15 Uhr weibl. C-Jugend HSC Schweich I - TuS 05 Daun

18.45 Uhr weibl. C-Jugend HSC Schweich II - JSG Kirchberg/ Gösenroth/Laufersweiler

Heimat- und Verkehrsverein Schweich e.V.

Die Wandervögel des Heimat- und Verkehrsvereins Schweich proben wieder am **Dienstag, dem 20. März 2012 um 18.00 Uhr** Ratskeller im Alten Weinhaus, Brückenstraße 46.

Isseler Cultur Verein e.V.

Hiermit laden wir alle Rats- und Vorstandmitglieder, Beisitzer sowie alle Aktiven zur Sitzung am Donnerstag, 29.03.2012 um 19.30 Uhr in die ICV Halle ein. Da es viele wichtige Themen und Termine zu besprechen gibt, bitten wir um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Reinigung der ICV-Jacken und Uniformen

Bitte die ICV-Jacken und Uniformen zwecks Reinigung am Donnerstag, 29.03.2012 zwischen 19.00 Uhr und 19.30 Uhr in der ICV Halle abgeben. Alle Jacken und Uniformen werden gekennzeichnet (Zettel in die Tasche stecken) und zusammen in die Reinigung abgeben. Die Kosten für die Reinigung werden an diesem Abend abgerechnet (6,-€). Der Termin für die Abholung wird an diesem Abend bekannt gegeben.

Laufftreff Schweich e.V.

Der Laufftreff Schweich lädt zum 1. Schweicher Fährturmlauf am 17. März 2012 ein. Die Laufveranstaltung ist zugleich der Auftakt des in der Region sehr beliebten und bekannten Bitburger-Läufercups 2012. Im vergangenen Jahr haben an dieser Serienveranstaltung, die aus insgesamt 9 Volksläufen besteht, mehrere Tausend Läufer teil-

genommen. Das zeigt, dass Laufen unverändert im Trend liegt. Start- und Ziel der Läufe befindet sich auf der Sportanlage des Stefan-Andres-Schulzentrums (Laufbahn). Es werden verschiedene Strecken angeboten. Die Kinderläufe finden auf der Laufbahn statt. Die Hauptstrecken verlaufen größtenteils entlang der Mosel, sind sehr flach und schnell und somit auch für Einsteiger bestens geeignet. Die Startnummernausgabe befindet sich in der großen Turnhalle des Stefan-Andres-Schulzentrums.

Wettbewerbe:

13.30 Uhr Kinderlauf 500 m (Jahrgänge 2004 und jünger)
 13.45 Uhr Kinderlauf 1000 m (Jahrgänge 2000 bis 2003)
 14.15 Uhr 5 KM - Fitnesslauf
 14:20 Uhr Walking 5 KM
 15.30 Uhr Bitburger 10 KM - Hauptlauf
 15.35 Uhr Walking 10 KM

Die Kinderläufe erfolgen ohne Zeitnahme. Jeder ist ein Sieger! Zudem sind die Kinderläufe kostenlos. Alle Kinder erhalten eine Medaille. Die Zeitnahme bei 5 KM- und 10 KM- Lauf erfolgt mit dem Champion-Chip. Ohne Chip ist eine Zeitnahme nicht möglich. Für das leibliche Wohl vor, während und nach den Laufwettbewerben ist in der großen Turnhalle bestens gesorgt. Hier findet auch die Tombola mit Sachpreisen für alle Teilnehmer am Fitnesslauf und der Walking-Wettbewerbe statt. Im Anschluss daran erfolgt die große Siegerehrung des Bitburger 10 KM-Hauptlaufs. Anmeldung und weitere Informationen zum Lauf auf der Homepage www.lauftreff-schweich.de oder per E-Mail dirk.engel@lauftreff-schweich.de. Tel.: 0176-23817510.

Schachklub 1933 Schweich e.V.

Gemäß § 11 der Satzung des Schachklub 1933 Schweich, beruft der Vorstand die ordentliche Mitgliederversammlung ein für **Freitag, dem 30. März 2011, um 20.15 Uhr**, im Gasthaus Junges, Oberstiftstraße 54338 Schweich, Telefon 06502/1580

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheits- und Stimmberechtigtenliste sowie der Beschlussfähigkeit, 3. Ehrungen, 4. Bericht des Vorstandes, 5. Kassen- und Revisionsbericht, 6. Aussprache zu den Berichten, 7. Entlastung des Vorstandes, 8. Neuwahlen des Gesamtvorstandes und der Rechnungsprüfer, 9. Anträge, 10. Verschiedenes Zur Tagesordnung (Top 9) können Anträge von ordentlichen Mitgliedern gestellt werden. Sie müssen jedoch spätestens 8 Tage vor der Versammlung dem Vorsitzenden Achim Schmitt, Unkenweg 7, 54338 Schweich zugegangen sein. Anträge, die später vorgelegt werden, sind als Dringlichkeitsanträge zu behandeln und dürfen in der Mitgliederversammlung nur behandelt werden, wenn die Mitgliederversammlung dies mit Zweidrittelmehrheit beschließt. Sie werden als Tagesordnungspunkt aufgenommen. Dringlichkeitsanträge zwecks Satzungsänderung bedürfen der Einstimmigkeit.

Saisonspiele

Am Sonntag, dem 18.03.2012 finden die folgenden Saisonspiele statt:

C-Klasse:
 SK Schweich VI - PST-Trier V (Staffel I)
 SK Schweich V - Sfr. Bitburg III (Staffel II)
 SK Schweich IV spielfrei (Staffel III)

Das Jugendtraining findet freitags von 18:00 - 19:00 Uhr im Stefan-Andres-Schulzentrum statt. Der Spielabend beginnt ab 20:00 Uhr im Gasthaus Junges. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Skatverein Gut Blatt Schweich

Der 12. Spielabend im Jahr 2012 findet am 19.03.2012 in unserem neuen Vereinslokal im Alten Weinhaus Brückenstraße 46 (Schweich) um 20.00 Uhr im Saal statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Gäste sind herzlich willkommen.

TuS Issel 1952 e.V.

Abteilung Mädchen- und Frauenfußball

Samstag, 10.03.2012

D-Juniorinnen, 13.00 Uhr, TuS Issel : SV Ehrang

Sonntag, 18.03.2012

C-Juniorinnen, 11.00 Uhr, TuS Issel : FC Bitburg
 B-Juniorinnen, 12.45 Uhr, TuS Issel : SV Viktoria Herxheim
 Frauen Regionalliga, 14.00 Uhr, SV Furpach : TuS Issel
 Frauen Rheinlandliga, 14.30, TuS Issel II : SV Ellingen
 Eine Gruppe Schülerinnen und Schüler hat den Traum an den Olympischen Spielen teilzunehmen. Diese Traum ist nicht so wage, seit es die „Special Olympics“ gibt. Special Olympics ist die weltweite größte, vom IOC offiziell anerkannte, Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung.

Eine Gruppe der Levana Schule Schweich wird in diesem Jahr an den Wettkämpfen in München teilnehmen. Klar ist uns sicherlich allen, dass die Familien mit behinderten Angehörigen häufig enorm viel Eigenmittel zur Betreuung ihres Angehörigen aufwenden müssen. Wir wollen daher gezielt unterstützen und zwei Sportlern die Teilnahme ermöglichen.

Daher verzichten wir am Sonntag, dem 25. März 2011, 14.00 Uhr beim Lokalderby gegen den SV Dörbach auf den Eintritt und bitten um Spenden.

Unter den Spendern werden 2 x 2 VIP Tageskarten von Lotto Rheinland-Pfalz für das Heimspiel des 1. FC Kaiserslautern gegen Hoffenheim am 7. April verlost.

Abteilung Jugendfußball

Freitag, 16.03.2012

F-Jugend:

18.00 Uhr SV Eintracht Ruwer-JSG Issel III

C-Jugend:

19.00 Uhr JSG Schweich II-VfL TrierHP Kenn

A-Jugend:

18.00 Uhr JSG Ehrang II-JSG Schweich II

Samstag, 17.03.2012

F-Jugend:

10.00 Uhr JSG Issel-JSG Welschbillig II KR Winzerkeller

10.00 Uhr JSG Issel II-JSG Osburg II KR Winzerkeller

E-Jugend:

14.00 Uhr TuS Fortuna Saarburg-JSG Issel

13.15 Uhr JSG Issel III-DJK St. Matthias Trier III KR Winzerkeller

10.00 Uhr JSG Issel II-JSG Osburg II KR Winzerkeller

11.00 Uhr JSG Issel IV-TuS Trier-Euren II KR Schulzentrum

D-Jugend:

14.00 Uhr JSG Könen-JSG Kenn

12.30 Uhr JSG Saarburg II-JSG Kenn II

13.45 Uhr JSG Welschbillig II-JSG Kenn III

14.00 Uhr SSG Mariahof Trier-JSG Kenn IV

C-Jugend:

14.30 Uhr JSG Schweich III-SV Wasserliesch/Oberbillig KR Winzerkeller

Sonntag, 18.03.2012

D-Jugend:

11.00 Uhr JSG Kenn-JSG MehringKR Winzerkeller

B-Jugend:

11.00 Uhr JSG Oberemmel II (9er)- JSG Schweich II
 Seniorenabteilung: SG Issel/KennSamstag, 17.03.2012

18.30 Uhr SG Issel II-SV Trier-West-EurenSonntag, 18.03.2012

16.30 Uhr SG Issel-FC Schöndorf

Hinweis:

Die JSG Schweich/Issel/Kenn veranstaltet am Freitag, 16.03.2012 in Zusammenarbeit mit dem DFB Mobil ein Demotraining.

Veranstaltungsort ist der Kunstrasen am Winzeller. Beginn ist um 16.30 Uhr. Alle Spieler, Trainer und Betreuer von der F-bis hin zur C-Jugend sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Im Anschluß an das Demotraining findet im Turnraum am Sportplatz noch ein Infoteil mit den beiden DFB Trainern Burkhardt Lau und Thomas Replinger statt. Die Jugendleitung der JSG würde sich sehr freuen, wenn viele Spieler, Trainer und Betreuer unserer JSG an dieser Veranstaltung teilnehmen.

Abteilung Mädchen- und Frauenfußball

Eine Gruppe Schülerinnen und Schüler hat den Traum an den Olympischen Spielen teilzunehmen. Diese Traum ist nicht so wage, seit es die „Special Olympics“ gibt. Special Olympics ist die weltweite größte, vom IOC offiziell anerkannte, Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung.

Eine Gruppe der Levana Schule Schweich wird in diesem Jahr an den Wettkämpfen in München teilnehmen. Klar ist uns sicherlich allen, dass die Familien mit behinderten Angehörigen häufig enorm viel Eigenmittel zur Betreuung ihres Angehörigen aufwenden müssen. Wir wollen daher gezielt unterstützen und zwei Sportlern die Teilnahme ermöglichen.

Daher verzichten wir am Sonntag, dem 25. März 2011, 14.00 Uhr beim Lokalderby gegen den SV Dörbach auf den Eintritt und bitten um Spenden.

Unter den Spendern werden 2 x 2 VIP Tageskarten von Lotto Rheinland-Pfalz für das Heimspiel des 1. FC Kaiserslautern gegen Hoffenheim am 7. April verlost.

TuS Mosella Schweich e.V.

Abteilung Fußball

Am kommenden Wochenende stehen für unsere Mannschaften folgende Spiele bevor:

Sonntag, 18.03.2012

Rheinlandliga

15.00 Uhr TuS Mosella Schweich - SV Morbach

Kreisliga A Trier-Saarburg

17.00 Uhr TuS Mosella Schweich II - SV Udelfangen

Kreisliga C Trier-Eifel

12.30 Uhr TuS Mosella Schweich III - SV Kell

Über die zahlreiche und lautstarke Unterstützung würden sich unsere Mannschaften freuen.

Abteilung Jugendfußball

Freitag, 16.03.2012

18.00 Uhr, F-Junioren Kreisklasse:

SV Eintr. Ruwer - JSG Schweich/I/K III

18.00 Uhr, E-Junioren Kreisklasse:

TuS Saarburg - JSG Schweich/I/K

19.00 Uhr, C-Junioren Kreisklasse:

JSG Schweich/I/K II - VfL Trier (HP Kenn)

18.00 Uhr, A-Junioren Kreisklasse:

JSG Ehrang II - JSG Schweich/I/K II

Samstag, 17.03.2012

10.00 Uhr, F-Junioren Kreisklasse:

JSG Schweich/I/K - JSG Welschbillig II

10.00 Uhr, F-Junioren Kreisklasse:

JSG Schweich/I/K II - JSG Osburg II

13.15 Uhr, E-Junioren Kreisklasse:

JSG Schweich/I/K III - JSG St. Matthias

11.00 Uhr, E-Junioren Kreisklasse:

JSG Schweich/I/K IV - TuS Euren II (KR Schulzentrum)

14.00 Uhr, D-Junioren Kreisklasse: JSG Könen - JSG Schweich/I/K

12.30 Uhr, D-Junioren Kreisklasse:

JSG Saarburg II - JSG Schweich/I/K II

13.45 Uhr, D-Junioren Kreisklasse:

JSG Welschbillig II - JSG Schweich/I/K III

14.00 Uhr, D-Junioren Kreisklasse:

SSG Mariahof Trier - JSG Schweich/I/K IV

14.30 Uhr, C-Junioren Kreisklasse:

JSG Schweich/I/K III - SV Wasserliesch

17.00 Uhr, B-Junioren Rheinlandliga:

SV Eintr. Trier II - JSG Schweich/I/K

16.00 Uhr, A-Junioren Rheinlandliga:

SG Andernach - JSG Schweich/I/K

Sonntag, 18.03.2012

10.45 Uhr, D-Junioren Kreisklasse: JSG Schweich/I/K - JSG Mehring

15.00 Uhr, C-Junioren Rheinlandliga:

SV Rheinbreitbach - JSG Schweich/I/K

11.00 Uhr, B-Junioren Kreisklasse:

JSG Oberemmel II (9-er) - JSG Schweich/I/K II

Donnerstag, 22.03.2012

18.30 Uhr, B-Junioren Rheinlandliga:

JSG Schweich/I/K - FSV Salmrohr

Freitag, 23.03.2012

18.30 Uhr, C-Junioren Rheinlandliga:

JSG Schweich/I/K III - JSG Tawern II (HP Kenn)

Über die zahlreiche und lautstarke Unterstützung würden sich unsere Mannschaften freuen.

Abteilung Tennis

Am **Freitag, dem 23.03.2012** findet um **20.00 Uhr** unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Clubhaus statt. Eingeladen sind alle Mitglieder der Tennisabteilung des TuS Mosella Schweich.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Jahresbericht des Abteilungsleiters, 3. Bericht des Kassenwartes, 4. Bericht des Kassenprüfers, 5. Bericht des Sportwartes/Jugendwartes, 6. Aussprache zu den Berichten, 7. Entlastung des Vorstandes, 8. Neuwahl des Vorstandes, 9. Verschiedenes.

Abteilung Leichtathletik

Die Trainingszeiten sind:

Montags, 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr in der Halle DBG

U 12 Jahrgänge 2001/2002, U 14 Jahrgänge 1999/2000, U 16 Jahrgänge 1998 und älter.

Mittwochs, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr in der Halle DBG

U 10 Jahrgänge 2003 und jünger

Mittwochs, 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr in der Halle DBG

U 12 Jahrgänge 2001/2002, U 14 Jahrgänge 1999/2000, U 16 Jahrgänge 1998 und älter.

Das letzte Hallentraining findet am 05.04.2012 statt. In den Osterferien machen wir eine Trainingspause. Das Training im Stadion beginnt am Montag, dem 16.04.2012 um 18.00 Uhr für die Jahrgänge U 16, U 14 und U 12.

Für die Jahrgänge U 10 beginnt das Training im Stadion am Mittwoch, dem 18.04.2012 um 17.00 Uhr.

Wir bieten zur Zeit Schnuppertraining in allen Gruppen an. Für Anfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung, Abteilungsleiter, Friedbert Beckinger, f.beckinger@web.de

Jahrgang 1942 aus Schweich und Issel

Am **Mittwoch, dem 21. März 2012 um 14.15 Uhr** treffen wir uns an der Kirche zu unserem monatl. Spaziergang. Vor Ort legen wir den Fußweg fest, der sein Ende findet im Weingut Wendelin Schneider in der Corneliuspforte. Um rege Teilnahme wird gebeten.

Trittenheim

Sportverein Laurentius Trittenheim

Am kommenden **Sonntag, 18.03.2012** trägt die 1. Mannschaft der SG Neumagen-Dhron-Trittenheim ihr Meisterschaftsspiel auf dem Hartplatz in Trittenheim gegen die SG Kinderbeuren aus. Spielbeginn 14.30 Uhr.

Die 2. Mannschaft der SG trägt ein Trainingsspiel auf dem Hartplatz in Bischofsdhron gegen Bischofsdhron II aus. Spielbeginn 14.30 Uhr, Abfahrt 13.30 Uhr Bushaltestelle.

VdK Trittenheim

Am Samstag, 02.06.2012 macht die VdK Trittenheim eine Tagesfahrt nach Maastricht. Reiseverlauf von Trittenheim nach Maastricht, Bootsfahrt auf der Maas (50 Min) im Preis inbegriffen. Restliche Zeit zur freien Verfügung. Maastricht besitzt beeindruckende Denkmäler, gemütliche Terrassen, schöne Plätze und Parks, Theater und Museen. Nutzen Sie die vielen Einkaufsmöglichkeiten oder genießen Sie die Kaffees und Restaurants in der Altstadt.

Jeden Samstag, findet in Maastricht ein Riesenflohmarkt statt. Der Fahrtpreis beträgt 30 €, für VdK Mitglieder 20 €. Zwecks Organisation bitte frühzeitig melden bei Mathilde Wolf, Tel.: 06507/5072.



Amtsblatt für die Verbandsgemeinde Schweich an der Roemischen Weinstrasse für die Stadt Schweich und die Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell, Föhren, Kenn, Klüserath, Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring, Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim und Kreisnachrichten - Mitteilungen, Informationen und amtliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Tel. 06502/4070, Fax 06502/407180

Herausgeber der Kreisnachrichten: Kreisverwaltung Trier-Saarburg, 54290 Trier, Tel. 0651/7150

Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 54343 Föhren, Europaallee 2,

Tel. 06502/9147-0 oder -240, Telefax 06502/9147-250, Internet: www.wittich.de

Postanschrift: 54343 Föhren, Postfach 1154

Verantwortlich für Nachrichten und Hinweise: Christine Lentes, Schweich, Verbandsgemeindeverwaltung,

Tel. 06502/4070, Telefax 06502/407180, Internet: <http://www.schweich.de>

Verantwortlich für Anzeigen: Dietmar Kaupp, Geschäftsführer

Erscheinungsweise: wöchentlich freitags. Zustellung durch den Verlag an alle Haushaltungen kostenlos.

Einzelstücke zu beziehen beim Verlag zum Preis von 0,50 € zuzügl. Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Junge Seite



KINDER- UND JUGENDBÜRO der Verbandsgemeinde Schweich

Altes Weinhaus • Brückenstraße 46 • 54338 Schweich
Telefon: (06502) 5066-450 • Fax: (06502) 5066-480 • www.KiJuB.net

Servicezeiten: Dienstag und Mittwoch, 8:00 - 11:30 Uhr

Jugendpflege / Gesamtleitung:

Dirk Marmann, Dipl.-Pädagoge

Telefon: (06502) 50 66-460

Mobil: (0173) 65 11 629

Email: jugendpflege@KiJuB.net



Sachbearbeitung:

Susanne Christmann

(Di. + Mi. 8:00 - 11:30 Uhr)

Telefon: (06502) 50 66-450

Email: info@KiJuB.net

Pädagogische Fachkräfte für offene Jugendtreffarbeit:

Ortsgemeinde Föhren

Martina Werre

Email: jr-foehren@KiJuB.net

Ortsgemeinde Longuich

Nicole Neibecker

Email: jr-longuich@KiJuB.net

Ortsgemeinde Klüsserath

Matthias Huberty

Email: jr-kluesserath@KiJuB.net

Stadt Schweich

Jan Kühn

Email: jr-schweich@KiJuB.net

Tel.: (0651) 99 83 736

Mobil: (0176) 61 64 04 52

Ihr findet uns auch bei Facebook unter:
www.facebook.com/KiJuB

Ende des redaktionellen Teils

Verlagsmitteilungen



Die Trierer Eintracht in der Fußball-Regionalliga West:

**Samstag ein „Heimspiel“
an der Elversberger Kaiserlinde?**

Am Ende der englischen Woche ist der SV Eintracht Trier 05 am **Samstag, 17. März 2012, 14.00 Uhr**, bei der Sportvereinigung 07 Elversberg zu Gast. Knapp 90 Kilometer nur sind die beiden Fußball-Regionalliga-Standorte voneinander entfernt. Von daher dürfte es am Samstag für die Mannschaft von Cheftrainer Roland Seitz zu einem „Heimspiel“ an der Kaiserlinde kommen. Sicher werden hunderte Fans den Weg in den Spiesener Ortsteil mit antreten. Was hoffnungsfroh für das Duell im östlichen Saarland stimmt, ist auch die gute Bilanz gegen die Elversberger: Seit 1996 gab es bislang 19 Aufeinandertreffen in der anfangs dritt- und seit 2008 viertklassigen Regionalliga. Zehn Begegnungen gewann der SVE von der Mosel, fünf mal wurde remis gespielt und nur vier Niederlagen gab es. Coach Seitz warnt indes eindringlich vor der Sportvereinigung: „Sie sind zwar in der Tabelle irgendwo im weiten Niemandsland zu finden, werden uns aber sicher das Leben noch einmal so richtig schwer machen wollen. Zudem haben sie im bisherigen Saisonverlauf schon eine gewisse Heimstärke an den Tag gelegt.“ Nach der langen, witterungsbedingten Pause kam seine Elf zu Mo-

natsbeginn zu einem 1:0 beim 1. FSV Mainz 05 II. „Da haben die Jungs sehr gut gegen den Ball gearbeitet, richtig aggressiv und konzentriert agiert. Das muss auch der Maßstab für kommenden Samstag sein.“

In der Folgewoche erwartet die Eintracht dann „das“ Derby schlechthin: Freitag, 23. März 2012, 19.00 Uhr, ist der Rheinlandrivale TuS Koblenz zu Gast im Moselstadion.

Infos zu Tickets und weitere News unter www.eintracht-trier.com



**Direkt
zum Ziel!**

**Mit einer Anzeige
im Mitteilungsblatt!**

Baby(Kinder)zimmer

Buche massiv, neuwertig, umbaubar, 6-teilig
(Bett, Schrank, Wickelkommode, 2 Hängeregale,
1 Beistellregal) zu verkaufen, Preis VB.

Tel. 0151 / 19 44 44 47

Schnupper-Sparwochen

mit *Candlelight-Menü* und *Aloe-Vera-Trinkkur* sowie einem
Verwöhnpaket für Sie und Ihn in unserer Wohlfühloase



Für 2 Personen im Doppelzimmer

5 Tage genießen, aber nur 4 Tage bezahlen !!!

Vom 30.04.2012 bis 29.05.2012

Vom 24.06.2012 bis 31.10.2012

*5 x Übernachtung mit Frühstück und 4 x Halbpension mit Menüwahl.
Täglich 1 Flasche Mineralwasser und zur Begrüßung einen frischen
Obstkorb auf dem Zimmer. € 515,00*

Schwarzwälder Spar-Tage

mit einer Verwöhnmassage 20 min.

*6 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet und mit 5 x Halbpension
3 Gänge Menüwahl*

Vom 30.04.2012 bis 29.05.2012

Vom 24.06.2012 bis 31.10.2012

*Täglich 1 Flasche Mineralwasser und zur Begrüßung einen
frischen Obstkorb auf dem Zimmer. Pro Person € 290,00*

*Alle Angebote inklusive der Gästekarte. Mit der Gästekarte fahren Sie
kostenlos mit dem Bus und der Bahn im gesamten Schwarzwald !!!*

Für jede Direktbuchung schenken wir Ihnen unsere Schwarzwaldtasche!

Haben wir Sie neugierig gemacht, dann fordern Sie unseren Hausprospekt an!

Gasthof - Pension ALTE POST

Familie Rupp

Hauptstraße 56 • 72178 Waldachtal - Lützenhardt

Tel.: 07443 / 8167 • www.alte-post-waldachtal.de

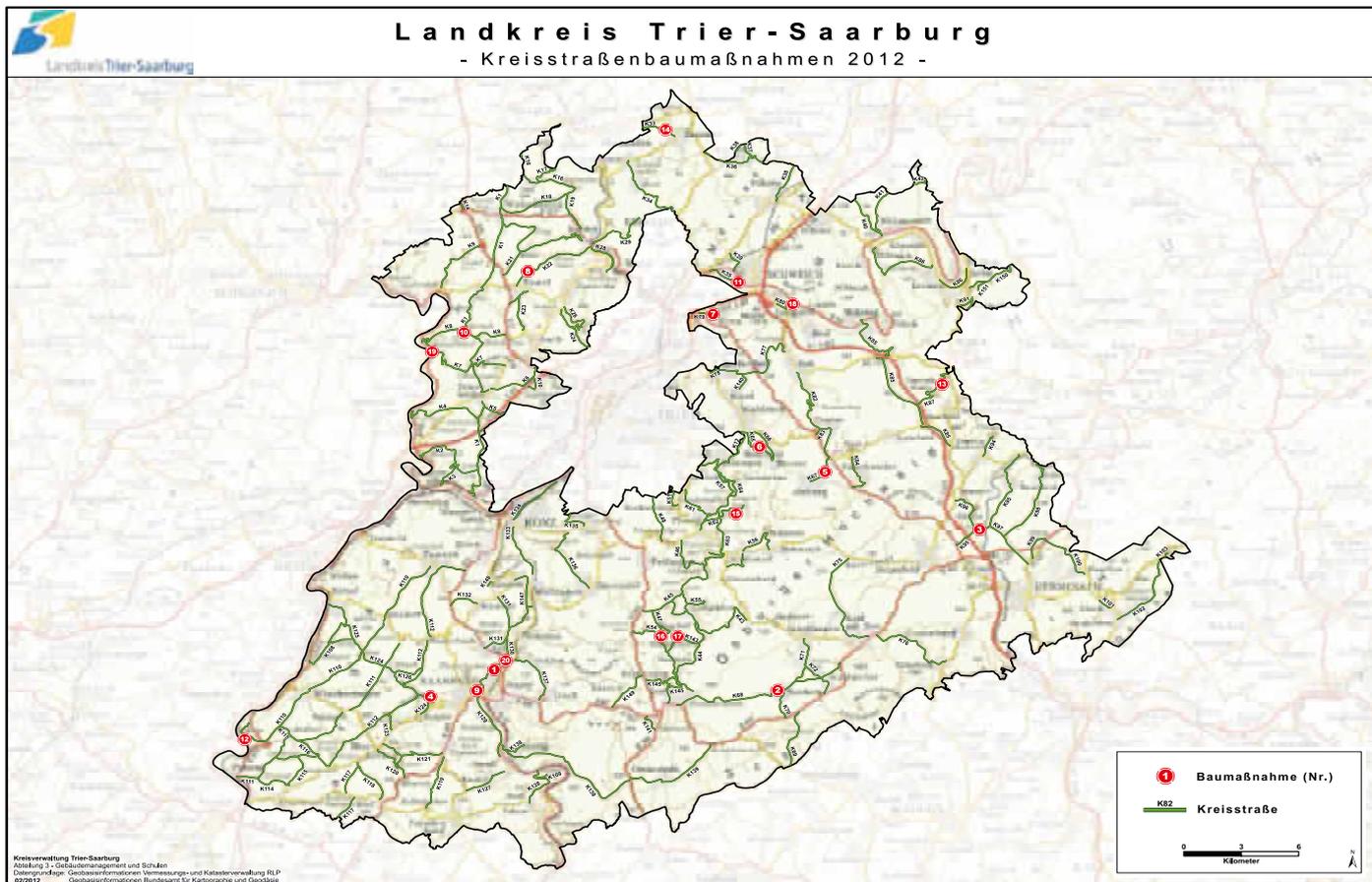
E-Mail: Pensionaltepost@t-online.de



Geben Sie Ihre Anzeige für

Schweich

schnell und einfach im Internet auf
WWW.WITTICH.DE



Die Karte zeigt die Kreisstraßenbauprojekte, die in diesem Jahr auf dem Programm stehen. Eine Liste mit den dargestellten Baumaßnahmen findet sich auf Seite 2 dieser Ausgabe der Kreis-Nachrichten.

Kreisstraßenbauprogramm 2012 vorgestellt 20 Maßnahmen stehen in diesem Jahr auf der Agenda

Insgesamt 20 Maßnahmen stehen im Kreisstraßenbauprogramm 2012, das Landrat Günther Schartz jetzt vorstellte. Bei neun Projekten sind die Bauaufträge bereits vergeben, elf Baumaßnahmen sind ausgeschrieben bzw. stehen vor der Ausschreibung.

„Wir sind mit der Sanierung und dem Ausbau der Straßen kreisweit präsent“, erläuterte der Landrat und warf auch einen Blick in die vergangenen Jah-

re. Von 2007 bis 2011 sind im Kreis 95 Bauprojekte realisiert worden. Damit sind in dieser Zeit Kreisstraßen auf einer Gesamtlänge von rund 114 Kilometer ausgebaut worden. Neben Straßengehören dazu auch mehrere Brückenbaumaßnahmen. Für die Umsetzung der 95 Maßnahmen hat der Landkreis rund 8,1 Millionen Euro aus eigenen Mitteln investiert. Der Kreis habe sich damit ein umfangreiches Programm auferlegt und damit auch entsprechende Fördermittel

beim Land akquirieren können, so der Landrat. Je nach Zustand der Straßen, die ausgebaut werden, erhält der Kreis 70 bis 80 Prozent Zuschüsse.

Das Kreisstraßennetz umfasst eine Länge von insgesamt 454 Kilometern. In den einzelnen Teilen des Kreises gibt es unterschiedlich viele Kreisstraßen – zahlreiche Straßen in Trägerschaft des Kreises gibt es beispielsweise in den Bereichen Ruwertal, Saar-Obermosel und Trier-Land. In anderen Teilen des Kreises finden sich dagegen nicht so viele Kreisstraßen, sondern eher anders klassifizierte Verkehrsadern wie Landes- und Bundesstraßen. Bei der Unterhaltung und dem Ausbau der Kreisstraßen gibt es eine Aufgabenverteilung mit dem Landesbetrieb Mobilität (LBM).

Fortsetzung s.2

Weiteres:

- seite 2 | Vortrag zum Thema Euro
- seite 3 | Kreistag debattierte über Energiegesellschaft
- seite 4 | Zensus 2011 läuft weiter
- seite 5 | Noch Plätze frei an den Gymnasien im Kreis
- seite 5 | Amtliche Bekanntmachungen

Der LBM stellt das technische Know-how, er schlägt die Bau- und Sanierungsmaßnahmen vor und berät die Kreisverwaltung. Der Kreis trifft die politischen Entscheidungen über den Ausbau der Straßen. Im Rahmen von Kreisbereisungen machen sich die Kommunalpolitiker regelmäßig ein Bild vom Zustand der Straßen. Außerdem lässt der LBM Rheinland-Pfalz die Straßen in Abstimmung mit dem Landkreistag und den Kreisverwaltungen turnusmäßig bewerten (zurzeit alle fünf Jahre). Die Ergebnisse der Bewertung aus 2011 werden voraussichtlich im Mai vorgelegt. In diesem Zusammenhang ist es möglich, dass das Bauprogramm noch weiter ausjustiert wird.

Die nachfolgende Liste enthält die Maßnahmen, die im Straßenbauprogramm stehen (s. auch Karte auf Seite 1 mit den nummerierten Maßnahmen). Bei den Projekten 1 bis 9 laufen die Bauarbeiten bereits bzw. die Bauaufträge sind vergeben:

1) K 130, Hangsicherung Saarburg-Ayl (Ausbaulänge 250 Meter, Gesamtkosten 540.000 Euro, Kreisanteil 189.000 Euro)

2) K 68, Ortsdurchfahrt Mandern, zweiter und dritter Bauabschnitt (700 Meter, 1.310.000 Euro, 393.000 Euro)

3) K 95 bei Pöler - B 52 (1750 Meter, 760.000 Euro, 159.600 Euro)

4) K 124 bei Kahren - K 112 (2785 Meter, 1.795.000 Euro, 466.700 Euro)

5) K 67, Ortsdurchfahrt Osburg (660 Meter, 550.000 Euro, 143.000 Euro)

6) K 65, Ortsdurchfahrt Morscheid (835 Meter, 743.000 Euro, 185.750 Euro)

7) K 79, Ortsdurchfahrt Kenn (700 Meter, 631.000 Euro, 164.060 Euro)

8) K 22 bei Kordel-Newel (1750 Meter, 350.000 Euro, 87.500 Euro)

9) K 129 Fruchtmarktkreisel Saarburg (95.000 Euro, 33.250 Euro)

Die weiteren Baumaßnahmen (10 bis 20) sind zurzeit ausgeschrieben bzw. die Ausschreibung der Projekte steht unmittelbar bevor:

10) K 1 Ortsdurchfahrt Kersch und freie Strecke bis zum Knotenpunkt K 1/ K 8 (Ausbaulänge 660 Meter, Gesamtkosten 600.000 Euro, Kreisanteil 180.000 Euro)

11) K 35 Radweganbindung Schweich-Issel (180 Meter, 100.000 Euro, 30.000 Euro)

12) K 110, Ortsdurchfahrt Palzem-Wehr (165 Meter, 216.000 Euro, 56.160 Euro)

13) K 87 Naurath (2100 Meter, 460.000 Euro, 92.000 Euro)

14) K 33 Kreisgrenze – Zemmer (1610 Meter, 260.000 Euro, 57.200 Euro)

15) K 62 / K 63 bei Lonzenburg (1155 Meter, 280.000 Euro, 56.000 Euro)

16) K 47 bei Paschel (1221 Meter, 200.000 Euro, 44.000 Euro)

17) K 143 / K 47 bei Schömerich (1000 Meter, 160.000 Euro, 35.200 Euro)

18) K 80 Moselbrücke bei Longuich (70.000 Euro, 17.500 Euro)

19) Stützwand K 7 bei Wintersdorf (65.000 Euro, 16.250 Euro)

20) Stützwand im Zuge der K 130 Saarburg/Ayl (120.000 Euro, 30.000 Euro)

Vortrag zum Thema Euro

Bankenwesen und Kapitalmärkte in der Krise, Staatsschulden auf Rekordniveau: Wohin geht es mit dem Euro? VWL-Professor Ludwig von Auer von der Universität Trier beleuchtet in seinem öffentlichen Vortrag am 22. März um 19 Uhr im Festsaal des Klosters Karthaus in Konz die aktuellen Turbulenzen an den Kapitalmärkten und die Folgen für die Euro-Zone. Ein hochaktuelles Thema, behandelt von einem ausgewiesenen Wirtschaftsexperten von der Universität Trier.

Info-Abend für Existenzgründer

Ein Info-Abend für Existenzgründer findet am 19. März (Montag) um 17.30 Uhr in der Verbandsgemeindeverwaltung Hermeskeil (Langer Markt 17, kleiner Sitzungssaal) statt. Dabei werden grundlegende Themen, die mit einem Schritt in die Selbstständigkeit verbunden sind, erörtert. Der Informationsabend ist eine Gemeinschaftsveranstaltung der Wirtschaftsförderung im Landkreis Trier-Saarburg GmbH (WFG) und der Industrie- und Handelskammer Trier (IHK Trier).

Die Teilnahme ist aus organisatorischen Gründen nur nach vorheriger Anmeldung per Tel. 0651-9777-531, per Fax 0651-9777-505 oder E-Mail an klar@trier-ihk.de möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 20 Euro (inklusive Unterlagen).



Jahreshauptversammlung des Kreismusikverbandes

Der Kreismusikverband Trier-Saarburg lädt Vertreter und Delegierte aller Mitgliedsvereine zur Jahreshauptversammlung ein. Ausrichter ist der Musikverein Trier-Biewer. Die Versammlung findet am 25. März im Jugendheim Trier-Biewer statt und beginnt um 10 Uhr. Dabei informiert der Verband unter anderem

über das geplante 40-jährige Jubiläum, das vom 31. August bis zum 2. September stattfinden wird.

Neben einem Galaabend und Festen in den einzelnen Gruppen ist auch ein Platzkonzertreigen in der Stadt Trier geplant. Die Musikvereine werden dabei

an verschiedenen Plätzen in der Stadt Konzerte geben.

Der Kreismusikverband Trier-Saarburg ist mit insgesamt 4.750 aktiven Musikerinnen und Musikern in 92 Vereinen der mitgliederstärkste Verband im Landesmusikverband.

Gemeinsames kommunales Engagement prüfen

Energieversorgung: Kreistag fällt Grundsatzbeschluss

Der Kreistag Trier-Saarburg hat sich bei einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen dafür ausgesprochen, die Möglichkeiten eines gemeinsamen kommunalen Engagements im Bereich der erneuerbaren Energien prüfen zu lassen. Dabei geht es auch um eine Beteiligung des Kreises an kommunalen Energiegesellschaften. Unter anderem soll auch eine Beteiligung des Kreises an den Stadtwerken Trier geprüft werden.

Der Beschluss fußt darauf, die erneuerbare Energieerzeugung voranzubringen. Für diese Umsetzung ist es notwendig, regionale Planungen einzubringen. Dabei haben die Kommunen unter anderem Steuerungsmöglichkeiten im Rahmen ihrer Planungshoheit, können selbst am Betrieb von Anlagen beteiligt sein und haben die Möglichkeit von den positiven regionalwirtschaftlichen Entwicklungen, die mit der Nutzung der erneuerbaren Energien verbunden sind, zu profitieren.

Ein kommunales Engagement ermöglichte es an der Energiewende gestaltend mitzuwirken, eröffnete Landrat Günther

Schartz die Beratung. Hugo Kohl sprach für die FWG. Es gehe darum, die erneuerbare Energieversorgung für den Kreis und die Region Trier voranzutreiben und auch dazu zu kommen Energie aus erneuerbaren Energieträgern zu exportieren. Für die CDU trat Andreas Steier vor das Mikrofon. Der Grundsatzbeschluss, den der Kreistag fälle, schließe niemanden aus. Neben kommunalen Investoren und Betreibern gebe es auch weiterhin die Möglichkeit für Vertreter aus dem privaten Bereich sich hier einzubringen, verdeutlichte er.

Wolfgang Schäfer von der SPD befürwortete ebenfalls, dass die „öffentliche Hand“ bei dem Thema „steuernd eingreift“, mahnte aber an, dass „der Ausbau der erneuerbaren Energien auch landschafts- und sozialverträglich erfolgt“. Paul Port (Bündnis 90/Die Grünen) kündigte an, der Gründung einer regionalen Energiegesellschaft zuzustimmen, forderte aber auch eine Beteiligung von Orts- und Verbandsgemeinden „auf Augenhöhe“. Der Kreis befinde sich bei dem Thema am „Anfang eines langen Weges“, so Claus Piedmont von der FDP. Seine

Fraktion begrüße die „Art und Weise, gemeinsam zu versuchen, die Belastungen und Erträge gerecht auf die kommunale Familie zu verteilen“. Udo Moser (BfB) befürwortete eine mögliche „Beteiligung an den Stadtwerken, um in einem großen Verbund eine gemeinsame Energielandschaft zu stricken.“ Bevor eine Energiegesellschaft des Kreises gegründet werde, sei es aber notwendig, an die Ortsgemeinden heranzutreten und über die Auswirkungen zu informieren.

Der Kreis werde selbstverständlich das Gespräch mit den Gemeinden suchen, so der Landrat. Vorher sei es aber wichtig, eine Linie zu finden, wofür der Grundsatzbeschluss des Kreistages nun eine erste Basis sei.

Bekanntgabe

des Ergebnisses der Vorprüfung des Einzelfalls nach §§ 3a bis 3d des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG):

Die WEAG Future Energies AG, Luymühle, 54347 Neumagen-Dhron, beantragt die immissionsschutzrechtliche Genehmigung nach § 4 Bundes-Immissionsschutzgesetz für die Errichtung und den Betrieb einer Windkraftanlage Enercon E 53, Nabenhöhe 73,25 m, Rotorradius 26,45 m, 800 kW Nennleistung, auf Gemarkung Meurich, Flur 1, Flurstück 33 und 34, sowie einer Windkraftanlage Enercon E 82, Nabenhöhe 84,58 m, Rotorradius 41 m, 2.300 kW Nennleistung, auf Gemarkung Kirf, Flur 1, Flurstück 121. Da das Vorhaben in den Anwendungsbereich des UVPG fällt, wurde eine Vorprüfung des Einzelfalls gemäß §§ 3a bis 3d UVPG durchgeführt. Diese im Rahmen des immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahrens erfolgte Vorprüfung hat unter Berücksichtigung der in der Anlage 2 UVPG aufgeführten Kriterien ergeben, dass die Umweltauswirkungen des Vorhabens eine Umweltverträglichkeitsprüfung nicht erforderlich machen. Gemäß § 3a Satz 3 UVPG ist die Feststellung nicht selbständig anfechtbar.

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
-Untere Immissionsschutzbehörde-
Az.: 11-144-31

54290 Trier, 5.3.2012

Im Auftrag: Norbert Rösler, Baudirektor

Mit Regionalstrategie dem demografischen Wandel begegnen

Einstimmig hat der Kreistag beschlossen, dass eine „Regionalstrategie Daseinsvorsorge Landkreis Trier-Saarburg“ erstellt wird. Das Projekt wird im Rahmen des Forschungsprogramms „Modellvorhaben der Raumordnung“ (MORO) des Bundes entstehen. Die Kreisverwaltung ist vom Kreistag mit der Umsetzung des Projekts beauftragt worden. Ziel des Modellvorhabens ist die praktische Erprobung und Umsetzung innovativer raumordnerischer Handlungsansätze zur Bewältigung des demografischen Wandels. Es geht darum eine Strategie zu entwickeln, die die Qualität der Daseinsvorsorge im gesamten Landkreis erhält und möglichst verbessert, Grundinfrastrukturen sichert und wohnortnahe Angebote fördert.

Der Kreis Trier-Saarburg hatte sich im Rahmen eines zweistufigen Teilnahmewettbewerbs beim Bund mit einem Konzept beworben. Er ist von einer Jury

als eine von bundesweit 21 Modellregionen ausgewählt worden, die für die Erarbeitung einer Regionalstrategie Daseinsvorsorge eine entsprechende Projektförderung erhalten. Das Projekt läuft bis Oktober 2013.

Für die Erarbeitung der Regionalstrategie werden drei Arbeitsgruppen gebildet: Die erste Gruppe befasst sich mit dem Thema Bildungsregion, Gruppe zwei widmet sich dem Bereich Familie, Generationen und Gesundheit, Gruppe drei dem Bereich Lebenswerte Dörfer und Städte. Für die Begleitung, Moderation und Forschungsassistenz ist ein externes Fachbüro beauftragt worden. Der Kreisausschuss wird das Verfahren als Lenkungsgruppe begleiten. Das Projekt startet offiziell mit einer öffentlichen Auftaktveranstaltung, die am 27. März um 18 Uhr in der Kreisverwaltung stattfindet. Alle interessierten Bürger sind dazu eingeladen.



Anlässlich des Internationalen Frauentages fand in der Handwerkskammer in Trier eine Veranstaltung unter dem Motto „Heute für morgen Zeichen setzen - Frauenarbeit existenzsichernd gestalten“ statt. Der Arbeitskreis Internationaler Frauentag in der Region Trier hatte dazu eingeladen. Im Namen der Veranstalterinnen begrüßte die Gleichstellungsbeauftragte des Kreises Trier-Saarburg, Anne Hennen, die zahlreichen Besucherinnen und Besucher. Für den Kreis sprach außerdem der Kreisbeigeordnete Dieter Schmitt und stellte das Engagement der Frauen heraus, die den Nachmittag organisiert hatten. In szenischen Darstellungen wurden unterschiedliche Erwerbsbiographien von Frauen auf die Bühne gebracht. Anschließend diskutieren im Podium Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Gewerkschaft, Unternehmen, Sozialverbänden und der Rentenanstalt über tragfähige Zukunftsmodelle und Lösungen rund um die Themenbereiche Frauenarbeit und Existenzsicherung. Im Rahmenprogramm der Diskussionsveranstaltung stellten zahlreiche Frauenverbände aus der Region Trier ihre vielfältige Arbeit vor. Für musikalische Unterhaltung sorgte der Saar-Mosel-Frauenchor.

Einladung für Geschichtsinteressierte Workshop in Trittenheim

Die Kreisvolkshochschule Trier-Saarburg lädt in Verbindung mit dem Kreisarchiv der Kreisverwaltung geschichtlich Interessierte aus dem Raum der Verbandsgemeinde Schweich zu einem Geschichts-Workshop in Trittenheim ein. Er findet am 31. März (Samstag) von 10 Uhr bis etwa 14 Uhr im Pfarr- und Jugendheim, Spielesstr. 24, statt.

Wie geht man mit alten Urkunden, Beschlussbüchern, Kirchenbüchern und anderen wichtigen Zeugnissen der Vergangenheit sachgerecht um? Welche Standards gehören zur Erstellung einer fundierten Orts-Chronik und was bringt die Beschäftigung mit der lokalen Geschichte?

Dieser dritte Geschichts-Workshop im Kreis Trier-Saarburg bezweckt eine Bestandsaufnahme der lokalhistorischen Überlieferung und Aufbewahrungssituation im Bereich der Verbandsgemeinde Schweich. Es soll eine Verständigung

über die Bedeutung von Zeugnissen vergangener Zeiten für die heutige Identität erzielt werden.

Es geht also darum, wie die lokale Geschichte als unverzichtbarer Bestandteil der heimatlichen Tradition auf systematische Weise dauerhaft zu erhalten ist. Fachkundige Referenten werden hierzu vortragen und auch an konkreten Beispielen erläutern, was es schon gibt und was man machen kann.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten beim Leiter der Kreisvolkshochschule, Rudolf Müller, unter Tel. 0651-715427 oder per Mail: rudolf.mueller@trier-saarburg.de

vhs
Die Volkshochschulen

Zensus 2011 läuft weiter

Die Volkszählung „Zensus 2011“ geht mit der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten in die vorletzte Runde. „Diese Befragung dient der genauen Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen“, erklärt Jürgen Haubrich, Leiter der Zensus-Erhebungsstelle bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg. Befragt wird nur in Gemeinden mit weniger als 10.000 Einwohnern, also im gesamten Kreisgebiet außer der Stadt Konz, wo statt dessen im Herbst 2011 eine Wiederholungsbefragung durchgeführt wurde.

Ziel der Befragung ist es, Unstimmigkeiten zwischen Angaben in den Fragebögen zur Gebäude- und Wohnungszählung sowie den Einträgen im Einwohnermelderegister zu klären. „Klassisches Beispiel sind Adressen, an denen die erwachsenen Kinder noch mit Hauptwohnsitz gemeldet sind, aber am Studienort wohnen“, erläutert Haubrich.

Die Befragung erfolgt durch ein persönliches Interview. Dafür setzt die Kreisverwaltung 40 erfahrene Erhebungsbeauftragte ein, die auch schon bei der Hauptbefragung 2011 dabei waren. Die Bewohner der betroffenen Adressen werden in den nächsten Tagen schriftlich informiert. Die Erhebungsbeauftragten sprechen dann kurzfristig in den Häusern vor oder werfen, wenn niemand angetroffen wird, eine Terminankündigungskarte in den Briefkasten. Die Befragung soll Ende März 2012 abgeschlossen sein.

Die Angaben können gegenüber dem Erhebungsbeauftragten oder durch Selbstausfüllen des Fragebogens und frankierten Rückversand an die Erhebungsstelle gemacht werden. Außerdem besteht die Möglichkeit der Online-Beantwortung. Ein Musterfragebogen ist unter www.statistik.rlp.de im Bereich Zensus 2011/ Downloads abrufbar.

Wie generell beim Zensus 2011 gilt auch für diese Befragung, dass eine Auskunftspflicht besteht, dass die erhobenen Daten auf den Stichtag 9. Mai 2011 zutreffen müssen und dass sie nur im abgeschotteten Bereich der statistischen Ämter verbleiben.

Noch Plätze frei an den Gymnasien im Kreis

Teilweise Engpässe in Trier / Familien können sich an Schulen vor Ort wenden

Die Anmeldezahlen der weiterführenden Schulen im Landkreis Trier-Saarburg für das kommende Schuljahr 2012/13 liegen vor. Alle Schüler, die sich an einem Gymnasium oder einer Realschule plus im Kreis angemeldet haben, bekommen einen Platz an der gewünschten Schule.

Wie in den vergangenen Jahren spielen darüber hinaus für einen Teil der Familien bei der Schulwahl auch die Gymnasien in der Stadt Trier eine Rolle. Allerdings haben einige Gymnasien in der Stadt nach wie vor mit Engpässen zu kämpfen, so dass eine „Schülerlenkung“ notwendig sein wird. Die Schulleiter, die Aufsichts- und Dienstleistungsdi rektion (ADD) als Schulaufsichtsbehörde sowie die Kreisverwaltung und die Stadtverwaltung als Schulträger haben sich inzwischen ausgetauscht. Familien aus dem Kreis, denen kein Platz an der Wunschschule in Trier angeboten werden kann, können sich darauf verlassen, dass es an den Gymnasien im

Kreis auf jeden Fall noch freie Plätze für ihr Kind gibt. Die Eltern sollten sich an die entsprechenden Gymnasien vor Ort in Konz, Saarburg, Hermeskeil sowie in Schweich wenden.

Insgesamt zeigen die Anmeldezahlen aus Trier jedoch, dass die Engpässe, die es auch in den letzten Schuljahren an den Gymnasien in der Stadt gegeben hat, zurückgegangen sind. Dazu trägt unter anderem das neue Kreisgymnasium in Schweich mit der schulartübergreifenden Orientierungsstufe mit der dortigen Realschule plus bei. So hatten sich früher viele Eltern aus dem Raum Schweich und Ruwer entschieden, ihre Kinder an Gymnasien in Trier anzumelden. Mit dem Gymnasium in Schweich, das im Schuljahr 2009/10 den Betrieb aufgenommen hat, wird den Schülern ein wohnortnahes Angebot gemacht. Für das Gymnasium erstellt der Kreis zurzeit einen Neubau. Der erste Bauabschnitt mit Klassenräumen, Fachräumen

und einer Mensa wird zu Beginn des neuen Schuljahres fertiggestellt sein. Neben dem Kreisgymnasium gibt es in Schweich außerdem das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium in privater Trägerschaft.

Im Rahmen seines Schulentwicklungskonzeptes mit dem Ziel, ein vielfältiges und qualitativ hochwertiges Bildungsangebot zu machen, hat der Kreis außerdem seine Schulen in der vergangenen Zeit noch weiter ausgebaut. Unter anderem bieten inzwischen alle Gymnasien Ganztagsunterricht mit der entsprechenden räumlichen Ausstattung an. Hinzu kommen spezielle Unterrichtsangebote wie beispielsweise Französisch bilingual am Gymnasium Saarburg, Englisch bilingual am Kreisgymnasium Schweich, die mathematisch-naturwissenschaftliche und sprachliche Ausrichtung des Gymnasiums Konz und die Schwerpunkte Musik und Informatik am Gymnasium Hermeskeil.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Auf Grund des § 12 Abs. 5 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) vom 22.12.1982 (GVBl. S. 476), zuletzt geändert durch Landesgesetz vom 28.09.2010 (GVBl. S. 280) wird nachfolgende öffentlich-rechtliche Vereinbarung für die Grund- und Realschule plus Irrel bekannt gegeben. Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier hat mit Schreiben vom 06.02.2012 (Aktenzeichen 32-51 116) mitgeteilt, dass keine schulgesetzlichen oder kommunalaufsichtlichen Bedenken gegen die mit der Vereinbarung getroffenen Übereinkünfte erhoben werden.

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung

Zwischen dem Eifelkreis Bitburg-Prüm, dieser vertreten durch Herrn Landrat Dr. Joachim Streit, und dem Landkreis Trier-Saarburg, dieser vertreten durch Herrn Landrat Günther Scharz, wird auf Grundlage der §§ 78 Abs. 2 Schulgesetz (SchulG) und 12 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) nachfolgende Zweckvereinbarung geschlossen:

Präambel

Der Eifelkreis Bitburg-Prüm ist seit 01.04.2010 Träger der zum 01.08.2009

Kraft Gesetzes eingerichteten organisatorisch verbundenen Grund- und Realschule Plus Irrel. Neben den Schülerinnen und Schülern aus dem Eifelkreis Bitburg-Prüm besuchen auch Schülerinnen und Schüler insbesondere aus den im oberen Sauerthal gelegenen Orten des Landkreises Trier-Saarburg diese Schule. Beide Landkreise haben ein Interesse daran, dass auch zukünftig die Schule von Schülerinnen und Schülern aus dem Landkreis Trier-Saarburg besucht wird. Insofern sind Regelungen zu treffen, nach denen die zunächst auf den Schulträger entfallenden Kosten zwischen den beteiligten Landkreisen aufzuteilen sind. Die nähere Ausgestaltung erfolgt durch den Abschluss dieser, auf Grundlage der §§ 76 Abs. 2 und 79 Abs. 1 des Schulgesetzes (SchulG) in Verbindung mit § 12 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) abzuschließenden Vereinbarung.

§ 1 - Kosten

1. Der Eifelkreis Bitburg-Prüm hat mit der Verbandsgemeinde Irrel eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung abgeschlossen, nach der die Verbandsgemeinde Irrel die der Grund-

schule Irrel zuzuordnenden Kostenanteile dem Eifelkreis Bitburg-Prüm erstattet (§ 78 Abs. 2 SchulG). Eine weitere Vereinbarung regelt die Kostentragung der angegliederten Schulturnhalle. Die Grundlage für die Kostenbeteiligung des Landkreises Trier-Saarburg bilden damit die nach Abzug der Kostenanteile der Verbandsgemeinde Irrel sowie der Gewährung von Zuschüssen des Landes oder sonstiger Dritter verbleibenden Kosten. Abrechnungsfähig sind die in Absatz 3 genannten Kosten.

2. Die Kosten von Baumaßnahmen (§ 86 Abs. 1 und 2 SchulG) übernimmt der Eifelkreis Bitburg-Prüm ausschließlich und unmittelbar. Dies gilt ebenso für Zinsen bzw. Abschreibungen oder Tilgungen aus derartigen Maßnahmen. Eine Beteiligung des Landkreises Trier-Saarburg erfolgt nicht.
3. Abrechnungsfähig sind folgende Kosten:

Laufende Kosten

a) die Bereitstellung, laufende Unterhaltung und Bewirtschaftung der Schulgebäude und Schulanlagen (§ 75 Abs. 2 Nr.

2 SchulG),

b) die Ausstattung der Schulgebäude und -anlagen mit Einrichtungsgegenständen und deren laufende Unterhaltung (§ 75 Abs. 2 Nr. 3 SchulG),

c) die Beschaffung und laufende Unterhaltung der Lehr- und Unterrichtsmittel einschließlich der Ausstattung der Büchereien (§ 75 Abs. 2 Nr. 4 SchulG),

d) die Verpflegung der Schülerinnen und Schüler im Ganztags schulbetrieb (§ 75 Abs. 2 Nr. 5 SchulG),

e) den Geschäftsbedarf der Schulleitung, des Schulausschusses, der Vertretung der Schülerinnen und Schüler, der Elternvertretung der Schule und der Personalvertretung (§ 75 Abs. 2 Nr. 6 SchulG),

f) die notwendige Beförderung der Schülerinnen und Schüler während der Unterrichtszeit (z.B. zu Sportanlagen, zu Jugendverkehrsschulen) sowie von behinderten Schülerinnen und Schülern auch im Rahmen sonstiger schulischer Veranstaltungen (§ 75 Abs. 2 Nr. 7 SchulG),

g) die Beschaffung und laufende Unterhaltung des für sonderpädagogische Maßnahmen erforderlichen besonderen Sachbedarfs (z.B. integrierte Fördermaßnahmen) (§ 75 Abs. 2 Nr. 8 SchulG) sowie

h) die Schülerunfallversicherung und Haftpflichtversicherung der Schülerinnen und Schüler bei Betriebspraktika (§ 75 Abs. 2 Nr. 9 SchulG).

Personalkosten des in der Schule eingesetzten notwendigen Personals.

Hierzu gehören insbesondere

a) die Bezüge des Verwaltungspersonals,

b) die Vergütung der im Rahmen des Ganztags schulbetriebs in offener Form außerunterrichtlich eingesetzten Betreuungskräfte,

c) die Kosten des Hausmeisters und seiner Stellvertretung,

d) die Kosten eigenen Reinigungspersonals und

e) die Kosten weiteren Hilfspersonals. Abrechnungsfähig sind nur die Personalkosten, die unter Beachtung der tariflichen Eingruppierungsvorschriften und der einschlägigen Regelungen zur Festlegung des Beschäftigungsumfanges entstanden sind.

§ 2 - Abrechnungsgrundlagen/Verfahren

1. Der Eifelkreis Bitburg-Prüm teilt dem Landkreis Trier-Saarburg bis 31.10. den für das kommende Haushaltsjahr voraussichtlich auf ihn ent-

fallenden Finanzmittelbedarf mit. Größere Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen (Maßnahmen mit Kosten in Höhe von 50.000 EUR im Einzelfall bzw. als Gesamtbetrag für das jeweilige Haushaltsjahr) bedürfen der vorherigen Zustimmung des Landkreises Trier-Saarburg. Die vorgesehenen Maßnahmen sind in einem 5-Jahres-Plan zusammen zu fassen und jährlich fortzuschreiben.

2. Grundlage der Abrechnung bilden die Kosten, die innerhalb eines Haushaltsjahres entstanden sind. Der Landkreis Trier-Saarburg leistet zum 01.07. eine Vorauszahlung in Höhe des im Vorjahr abgerechneten Betrages. Die Abrechnung der im abgelaufenen Haushaltsjahr entstandenen Kosten hat bis spätestens 31.10. des laufenden Haushaltsjahres zu erfolgen. Im 1. Vertragsjahr ergibt sich die Höhe der Vorauszahlungen aus den tatsächlichen Ausgaben des Vorjahres unter Berücksichtigung des Zeitpunkts des Inkrafttretens dieser Vereinbarung.

3. Maßgeblich für die Verteilung ist das Verhältnis der Schülerinnen und Schüler, die aus den beiden Landkreisen zu Beginn des jeweiligen Schuljahres die Realschule plus besucht haben. Grundlage sind die vom Statistischen Landesamt festgestellten und veröffentlichten Schülerzahlen.

§ 3 - Sporthalle/Hausmeisterwohnung

1. Über die Kostenteilung zwischen den Benutzungseinheiten Realschule plus, Grundschule und außerschulische Nutzung wurde zwischen dem Eifelkreis Bitburg-Prüm und der Verbandsgemeinde Irrel eine gesonderte Vereinbarung getroffen. Maßgeblich für die Kostenzuordnung ist dabei grundsätzlich der wöchentliche Belegungsplan zu Schuljahresbeginn. In die Abrechnung nach dieser Vereinbarung werden nur die der Realschule plus zuzuordnenden Kosten einbezogen. §1 dieser Vereinbarung gilt entsprechend.

2. Um die Verbräuche insbesondere von Strom, Heizung und Elektrizität zutreffend erfassen zu können, wurde vereinbart, dass Zwischenzähler für Sporthalle, Schwimmbad und Schulgebäude installiert werden.

Kosten und Erträge des Schwimmbades und der Hausmeisterwohnung sind nicht Gegenstand dieser Abrechnung.

§ 4 - Finanzausgleich

Soweit bei der Ermittlung des Schulansatzes nach § 11 Abs. 4 Nr. 4 des Landesfinanzausgleichsgesetzes (LFAG) die Schülerzahlen der Realschule plus dem Eifelkreis Bitburg-Prüm vollständig zugerechnet werden, werden die Teile der Schlüsselzuweisung B 2, die sich durch die Einbeziehung der Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis Trier-Saarburg ergeben, dem Landkreis Trier-Saarburg erstattet. Soweit das für die Ermittlung der Leistungsansätze zuständige Statistische Landesamt Rheinland-Pfalz die Zahl der Schülerinnen und Schüler nach Absatz 1 dem Landkreis Trier-Saarburg unmittelbar zuordnet, findet kein weiterer Ausgleich statt. Auf § 11 Abs. 4 Nr. 4 Satz 9 LFAG wird verwiesen.

§ 5 - Inkrafttreten/Bekanntmachung

1. Diese Vereinbarung tritt rückwirkend zum 01.08.2010 in Kraft. Sie kann unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem Jahr zum 31. Juli des Folgejahres gekündigt werden. Eine Kündigung ist erstmals zum 31.07.2013 zulässig.
2. Zu ihrer Wirksamkeit bedürfen die Zweckvereinbarung und ihre Aufhebung der Bestätigung der Aufsichtsbehörde. Die Zweckvereinbarung und ihre Aufhebung sind in den Bekanntmachungsorganen der Kreisverwaltung Eifelkreis Bitburg-Prüm und des Landkreises Trier-Saarburg auf jeweils eigene Kosten öffentlich bekanntzumachen.
3. Über Streitigkeiten, die bei Anwendung insbesondere der Abrechnungsgrundlagen dieser Vereinbarung entstehen, entscheidet die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion endgültig.

für den Eifelkreis Bitburg-Prüm

Bitburg, den 23.12.2011

Dr. Joachim Streit Landrat

für den Landkreis Trier-Saarburg

Trier, den 28.12.2011

Dieter Schmitt, 1. Kreisbeigeordneter

Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Konversion Hermeskeil

Am Mittwoch, dem 21.03.2012, findet um 18:00 Uhr im Großen Sitzungssaal

des Rathauses Hermeskeil eine Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Konversion Hermeskeil statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Vorsitzenden
2. Bebauungsplan Sondergebiet Tourismus und Erholung "Dorf Hochwald" sowie Gewerbegebiet (ehem. Hochwaldkaserne); Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 11.10.2010
3. Bebauungsplan Sondergebiet Tourismus und Erholung und regenerative Energien (Bereich ehem. Standortübungsplatz); Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 11.10.2010
4. Wahl des Verbandsvorstehers, Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt
5. Wahl des 1. Stellvertreters des Verbandsvorstehers, Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt
6. Wahl des 2. Stellvertreters des Verbandsvorstehers, Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt
7. Neue Bauleitplanung für die ehem. Hochwaldkaserne
 - a) Beratung und Beschlussfassung über einen Bauplanungsvertrag
 - b) Beratung und Beschlussfassung über eine modifizierte Rahmenplanung des Kasernengeländes
 - c) Fassung von zwei neuen Aufstellungsbeschlüssen für Bebauungspläne
 - d) Beschlussfassung zur Einleitung der förmlichen Bebauungsplanverfahren
 - e) Antrag an die Verbandsgemeinde zur Fortschreibung des Flächennutzungsplanes
8. Verschiedenes

Hülpes, Verbandsvorsteher

Kreis-Nachrichten
Redaktion
 Kreisverwaltung Trier-Saarburg
 Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
 Pressestelle
 Verantwortlich
 Thomas Müller, Martina Bosch
 Tel. 0651-715 -240 / -406
 Mail: presse@trier-saarburg.de

Haushaltssatzung zum Wirtschaftsplan 2012 des Zweckverbandes Abfallwirtschaft im Raum Trier

Aufgrund § 7 des Zweckverbandsgesetz Rheinland-Pfalz vom 22. Dezember 1982 i. d. F. vom 07. April 2009 (GVBl. S. 162) in Verbindung mit den §§ 95 ff. GemO Rheinland-Pfalz vom 31. Dezember 1994 i. d. F. vom 07. April 2009 (GVBl. S. 162) sowie den §§ 15 ff. der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung von Rheinland-Pfalz (EigAnVO) vom 05. Oktober 1999 (GVBl. S. 373) und des § 8 der Verbandsordnung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft im Raum Trier vom 09. Dezember 1985 in der Fassung vom 17. Dezember 2010 wird gemäß Beschluss der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft im Raum Trier vom 16. Dezember 2011 die nachfolgende Haushaltssatzung zum Wirtschaftsplan 2012 beschlossen. Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier hat als Aufsichtsbehörde mit Schreiben vom 14.02.2012, AZ: 17 60-ZVART/ 21a mitgeteilt, dass gegen die Haushaltssatzung keine rechtlichen Bedenken erhoben werden.

§ 1 - Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2012 wird

im Erfolgsplan

in den Erträgen auf	25.115.000 Euro und
in den Aufwendungen auf	24.655.000 Euro und
damit auf einen Jahresüberschuss von	460.000 Euro

im Vermögensplan

in den Einzahlungen auf	6.270.000 Euro
in den Auszahlungen auf	6.270.000 Euro

festgesetzt.

§ 2 - Kreditaufnahme

Der Gesamtbetrag der Kredite, die im Haushaltsjahr 2012 zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, wird festgesetzt auf 0,00 Euro.

§ 3 - Eigenkapital

Das Eigenkapital belief sich zum 31.12.2010 auf 15.062.862,68 Euro. Zum 31.12.2011 beläuft es sich voraussichtlich auf 15.220.000 Euro und zum 31.12.2012 auf 15.680.000 Euro.

§ 4 - Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0,00 Euro.

§ 5 - Kassenkredite

Der Gesamtbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr 2012 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf 0,00 Euro.

§ 6 - Altersteilzeit für Beamte

Die bewilligten Fälle von Altersteilzeit für Beamte werden in 2012 auf einen Fall festgesetzt.

Trier, den 17.02.2012 Der Verbandsvorsteher: Günther Schartz, Landrat

Hinweis:

1. Die Haushaltssatzung und der Wirtschaftsplan 2012 liegen gemäß § 97 Abs. 2 GemO i.V.m. § 7 Abs. 1 ZwVG in der Zeit vom 19.03. bis 27.03.2012, montags bis donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr, freitags von 9.00 bis 13.00 Uhr im Dienstzimmer Nr. 108, Löwenbrückener Str. 13/14, 54290 Trier, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

2. Nach § 24 Abs. 6 GemO i.V.m. § 7 Abs. 1 ZwVG wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber dem Zweckverband unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Der Stellenmarkt...

...wir suchen unser ergänzendes Puzzleteil!

Hotel Wappen von Leiwien

Das Wohlfühlhotel ☺

Wir suchen freundliche, flexible Aushilfe als:

- **Reinigungskraft (ab sofort)**
- **Servicekraft / Küchenhilfe (ab April)**
- **Zimmermädchen (ab April)**

auf 400,00-€-Basis.

Für Arbeiten „rund um das Hotel“ suchen wir kurzfristig

- **eine männliche Aushilfe.**

Telefon 06507 / 3579

info@wappenvonleiwien.de

Klostergartenstraße 52 54340 Leiwien

Kinderbetreuung gesucht

Suche für meine 4-jährige Tochter eine Tagesmutter/Leihoma täglich von montags bis freitags für 1,5 Stunden nach Fell-Fastrau. Bezahlung VB.
Telefon 06502/9977550 nach 18.00 Uhr

Haushaltshilfe & Seniorenbetreuung nach Schweich gesucht.

Täglich von 19.00 bis 20.00 Uhr

Telefon: 0 65 02 / 33 13

Zuverlässige Putzhilfe

für 1x wöchl. 5 Std. in Privathaushalt nach Schleich gesucht.

Tel. 0 65 07 / 80 25 99

Suche 1-2 Personen für Rebenvorschnitt!

N. Briesch, Bekond

Telefon: 0 65 02 / 2 01 24

Suche für Schweich eine zuverlässige Reinigungskraft

bei freier Zeiteinteilung.

Kontakt unter: 0 65 02 / 93 36 999



Weitere Auskünfte und Informationen unter:

Staatliche Weinbaudomäne Trier

Domäne Avelsbach 2

54296 Trier

Tel. 06 51 / 97 59 80

eMail: DomaeneTrier@dlr.rlp.de

Internet: www.staatsweingueter.rlp.de

Aushilfen

auf 400-Euro-Basis gesucht für

Weinverkauf

vorzugsweise freitags und samstags

oder

Weinbergarbeiten

in der Saison

Kurzbewerbung schriftlich erbeten.

Esch - Textilvertrieb, 54524 Klausen

sucht Mitarbeiterin

im ambulanten Markthandel
in Teilzeit oder auf Aushilfsbasis

Tel. 0171 / 6958498 oder E-Mail: info@filu.de

Wir suchen noch eine

freundliche Bedienung

für abends und sonntags auf 400-Euro-Basis
oder in Teilzeit.

Hotel Weiler Mehring • Tel.: 0 65 02 / 22 37

Wir suchen ab 01. April 2012 / nach Vereinbarung:

- **Spülhilfe in Festanstellung** - ganzjährige Stelle
- **Mitarbeiterin Zimmerreinigung** - ganzjährige Stelle
- **Aushilfen Spülküche / Zimmerreinigung / Service**

WEINROMANTIKHOTEL RICHTERSHOF • Andrea Mereu
Hauptstraße 81-83 • 54486 Mülheim/Mosel • Tel. 06534 / 948-0

Haben Sie Interesse, das Amtsblatt/ Mitteilungsblatt zu verteilen?

Dann informieren Sie sich dazu weiter unter:

www.mvg-zeitungsvertrieb.de

MVG
Zeitungsvertrieb GmbH

WWW.WITTICH.DE +++ WWW.WITTICH.DE +++ WWW.WITTICH.DE



Erleben Sie
Urlaub
mal anders -
in
Egloffstein

(staatl. anerkannter
Luftkurort)



**In der Fränkischen Schweiz
den ganzen Sommer über**

Schwimmen unter der Burg, Wanderparadies,
Nordic-Walking-Zentrum, Kneippen, Konzerte,
Theater, Fränkische Feste, Kinderprogramm,
Kulturweg, Wildpark, Gruppen- und Pauschal-
angebote

z.B. Osterpauschale
vom 05.04. bis 09.04.2012
ÜF/DU/WC pro Person **ab €112,-**

od. Kirschblütenpauschale
vom 27.04. bis 01.05.2012
ÜF/DU/WC pro Person **ab €100,-**

**Nutzen Sie unser ganzjähriges
Übernachtungsangebot**
ÜF/DU/WC pro Person **ab €18,-**

Ob Sie Ihren Urlaub sportlich aktiv gestalten wollen oder lieber
erholsam und beschaulich: Der staatlich anerkannte Luftkurort
Egloffstein ist dafür der rechte Platz.

Mächtig überragt von der 1000-jährigen Burg Egloffstein liegt der
kleine Markt Flecken im idyllischen Trubachtal, einer lieblichen,
mit Obstbäumen reich geschmückten Landschaft, die von mar-
kantem Fels- und Waldhängen eingerahmt ist. In der Talauwe kön-
nen Sie Ihren Füßen nach einer schönen Wanderung eine pri-
ckelnde Kneipp-Kur gönnen. Egloffstein und seine Nachbarorte
bieten das richtige Ambiente für ausgedehnte Wanderungen,
Nordic-Walking aber auch für ruhige Spaziergänge.

Wir bitten Sie, uns Ihren Prospekt mit
umfangreichen Informationen über den
Luftkurort Egloffstein zu schicken.

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tourist-Information Egloffstein

Felsenkellerstraße 20

91349 Egloffstein

Telefon: 0 91 97 / 2 02 • Fax: 0 91 97 / 62 54 91

E-Mail: egloffstein@trubachtal.com

www.trubachtal.com

Sie haben Probleme mit Ihrer Steuererklärung?

Wir erstellen Arbeitnehmern und Rentnern die Einkommen-
steuererklärung im Rahmen einer Mitgliedschaft und
Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit.

Lohnsteuerhilfverein e.V., Beratungsstelle: Astrid Bales
Zum Burgberg 4 • 54528 Salmtal • Tel.: 0 65 78 - 9 84 19 10
Viktoriastr. 4 a • 54523 Hetzerath • Tel.: 01 71 - 2 64 49 57

INKASSOBÜRO

Mit Verfügung des Präs. d. LG. Mainz v. 28.2.2012
bin ich nach dem Rechtsdienstleistungsgesetz für
Inkassodienstleistungen – Einziehung von frem-
den Geldern – zugelassen worden.

Günter Goerlich

St. Margarethen-Str. 13, 54344 Kenn

Tel. 06502/99255, Fax 06502/99256

Mobil 0176 / 341880288

Bagger- + Minibagger-Arbeiten

Geländegestaltung

Hofausschachtung u.v.m.

Telefon: 01 76 / 39 76 17 68

Achtung Winzer !

Kompetenz und Organisation aus einer Hand!

- Rodung manuell und maschinell
- Pflanzvorbereitung (Tiefenlockern, Tiefenfräsen)
- zertifizierte Pflanzreben pflanzfertig paraffiniert
aus frischer Produktion
- Rebenpflanzung manuell für Terrassenlagen
- Rebenpflanzung maschinell
(lasergesteuert/auf Wunsch mit Pflanzstab)

Rufen Sie uns an !

DRK-Sozialwerk Bernkastel-Wittlich gGmbH

Abteilung Kreisrebenveredlung

Tel.: 0 65 31 / 31 51 • Fax: 0 65 31 / 91 52 77

Mobil: 01 51 / 14 18 91 16

E-Mail: rebenveredlung@drk-sozialwerk.de

LernTreff

Ulrike Thul

Isseler Str. 4, 54338 Schweich

Telefon 0 65 02 / 83 35

Mobil 0160 / 8 316 216

info@lerntreff-thul.de

Neue Kurse

**Englisch für Anfänger
mit geringen Vorkenntnissen**
Fr., ab sofort, 9.30 Uhr

**Aktivate your English
für Wiedereinsteiger**
Sa., 17.03.2012, 11.00 Uhr

**Französisch für Anfänger
mit geringen Vorkenntnissen**
Di., 13.03.2012, 20.30 Uhr

**Osterferienkurse
für Schüler**

in Englisch und Französisch
vom 02.04. bis 13.04.2012
(8 x 2 Unterrichtsstunden)

Französisch mit Vorkenntnissen
Mi., 21.03.2012, 20.15 Uhr

Gebrüder Monz

Zimmerei

Holzrahmenbau - Trockenbau

**Obere Ruwerer Str. 2a
54341 Fell**



Telefon
06502/6592

Fax
06502/931935

www.Zimmerei-Monz.de



lambertz AG
die schreiner

individuelles wohnen
designer-möbel | einzelanfertigungen von möbelstücken
nach ihren wünschen | moderner innenausbau

adresse | kirchenpfad 5 | 54316 pluwig-geizenburg
kontakt | fon: 0 65 88 - 71 00 | fax: 0 65 88 - 99 27 23
web | www.schreinerei-lambertz.de

Kartoffeln - März Angebote

10 kg **Cilena** und 4 kg **Äpfel** Elstar, Jona oder Braeburn zus. nur **8,50 €**
Nur gültig im März mit dieser Anzeige - bitte ausschneiden!
25 kg **Heide Hansa** ~~13,50 €~~ **9,50 €**, **Cilena** ~~10,50 €~~ **6,50 €**, **Mehlige** **6,50 €**

Verkauf jeden Dienstag außer Ostern

8.30 Tritthenheim Kirche	11.40 Schweich Winzerkeller
8.50 Klüsserath Salmstr. 11	11.53 Schweich Hotel Bender
9.05 Klüsserath Gasth. Rebst.	12.05 Kirsch Kapelle
9.25 Köwerich Kirche	12.15 Longuich Raiffeisenbank
9.50 Leiwen Kirche	12.25 Riol Moselstr.
10.15 Detzem Kirche	12.45 Kenn Kenner Treff
10.40 Thörnich Kirche	15.20 Issel In der Olk
10.55 Ensch Gasthaus Klassen	15.35 Schweich Trischhübel
11.05 Pölich Kindergarten	15.55 Föhren Feuerwehr
11.25 Mehring P. Schröder-Pl.	

Tel. 02443/911120 · Fax 911122 · www.Obstliemann.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage
"Neueröffnung"
der Fa. Active Fitness und Gesundheit.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!



[www.Metallbau - Mueller.info](http://www.Metallbau-Mueller.info)

54343 Föhren • Wintergärten
Tel. 0 65 02 / 22 80 • Terrassenüberdachungen

Jörg Gans

Malermeister



- Anstricharbeiten
- Bodenbeläge
- Tapezierarbeiten
- Wärmedämmsysteme
- Parkett- und Laminatverlegung
- Mal- und Spachteltechniken

Tel. 0651 / 82 10 91 · Mobil 0171 / 285 93 47
Neustraße 27 · 54317 Kasel

Banck & Schömann

Metallbau - Schlosserei

Markisen
Terrassenüberdachungen
Geländer
Tore



Eichenstraße 54
54516 Wittlich-Neuerburg
Tel. 0 65 71 / 35 71 • Fax 2 97 24
www.banck-schoemann.de

- Termine nach Vereinbarung -

2 Probestunden GRATIS ... und Lernen wird einfach

studienkreis

1 Nachhilfe für gute Noten

> Individuelle Förderung in allen Fächern
> Spezielles Grundschulangebot



TÜV-geprüfte Qualität: Studienkreis Trier, Brotstraße 1
06 51/7 34 81 • Rufen Sie uns an: Mo-Sa 8-20 Uhr
Einfach gute Noten

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage
"Solo Frühjahr 2012"
der Fa. Mick Landmaschinen.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

AWO-Möbelbörse

Ottostr. 19A, Trier-Euren, Tel. 0651/80360
Kostenlose Abholung verwertbarer Möbel
Preiswerte Haus- u. Wohnungsräumungen,
Verkauf gebrauchter Möbel, Hausrat, Bücher,
Umzugshilfe u. Transport
Täglich 9.00 - 18.00 Uhr, samstags 10.00 - 13.00 Uhr

Erweitern Sie Ihren Kundenstamm

mit einer Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt.

UNTERRICHT • NACHHILFE ERWACHSENENBILDUNG



Ihre starken Partner für ein gutes Schuljahr und eine erfolgreichere Zukunft

Pädi Nachhilfe

- ⊗ Einzelunterricht zu Hause
- ⊗ oder in kleinen Gruppen

⊗ Vermittlung effektiver Lerntechniken

Auf Ihren Wunsch integrieren wir ein Konzentrationstraining und pflegen engen Kontakt zu Eltern und Schule.

Ich engagiere mich für den Erfolg Ihres Kindes:
Sabine Schmitt (Dipl.-Pädagogin)

Päd. Institut

für Lernförderung und Weiterbildung

Telefon: 06502/988164

Schulamtlich gemeldet



Die Lernbrücke

Lerntherapeutische Praxis

Diagnostik und Therapie bei: Legasthenie,
Wahrnehmungsstörungen, Konzentrationsschwierigkeiten,
Rechenschwäche, Aufmerksamkeitsstörung (ADHS)

Elke Nettekoven Montessori-Diplom • Lerntherapeutin
Hermesstr. 17 • 54295 Trier • Tel. 0651 - 9372680
www.lernbruecke-trier.de



Die Werkstatt für Erfolg!

Richtstr. 1 - 3

54338 Schweich

Tel.: 0 65 02 / 9 97 99 74

Fax: 0 65 02 / 9 97 99 44

kaiser@lernwerkstatt-schweich.de

www.lernwerkstatt-schweich.de

Monika Kaiser Diplom-Pädagogin
Schulamtlich gemeldet

LERNEN MIT
DEM FUN-FAKTOR

Archimedes

Lernstudio

- Sprachkurse
- Computerkurse
- Nachhilfe



Margarethengäßchen 8
54290 Trier - ☎ 0651-1708370
trier@archimedes-lernstudio.de
www.archimedes-lernstudio.de

AHA!

Nachhilfe

qualifizierte Einzelnachhilfe zu Hause

www.aha-nachhilfe.de

(0651) 1 70 96 20



Die Lernbrücke

Lerntherapeutische Praxis

Was ist Integrative Lerntherapie?

Lerntherapeutisches Handeln fußt in einem breiten Spektrum ganz unterschiedlicher Methoden, welche individuell auf die jeweiligen Lernvoraussetzungen des Kindes/Jugendlichen und die Therapieziele abgestimmt werden.

Ein interdisziplinäres Team aus PädagogInnen und PsychologInnen mit fundierten Zusatzqualifikationen sorgt für kontinuierliche Weiterentwicklung, die jedem Kind individuell zugute kommt.

Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene mit Lern- und Konzentrationsschwierigkeiten werden auf der Grundlage wissenschaftlich anerkannter Konzepte gezielt gefördert, um effektive Lernstrategien zu entwickeln, selbstständig Aufgabenstellungen zu erfassen und Lösungswege zu finden. Die Lerntherapeutische Arbeit zeichnet sich neben der Methodenvielfalt durch die Stärkung der emotionalen Identität des jeweiligen Kindes aus.

Fester Bestandteil jeder Therapieeinheit sind Bewegungselemente, die gezielt zur Optimierung des Lernens eingesetzt werden.

Von Lese-/Rechtschreibschwierigkeiten bis hin zur Legasthenie, ob Rechenschwäche, Schulstress, Prüfungsangst, Aufmerksamkeitsstörung AD(H)S oder Wahrnehmungs- und Gedächtnisstörungen - in der Integrativen Lerntherapeutischen Praxis wird von qualifizierten Fachkräften individuell geholfen.

Infos unter
www.lernbruecke-trier.de
www.fil.de
www.INPP.de

1

Leis & Adam

Sehlem
Gewerbegebiet
© 0 65 08 / 9 18 00 32

**Faire
Preise****2
Auto
Schmitz**

Löslich
© 0 65 32 / 30 84
www.autoschmitz.com
Bilder im Internet

3

**Auto
Heister GmbH**

Gutenbergstraße
54516 Wittlich
© 0 65 71 / 92 71 13

4

**Auto
Schneiders**

Ihr Spezialist für VW+Audi
54586 Kröv/Mosel
© 0 65 41 / 10 20
Fax: 4 12 86

5

**Auto
Linn GmbH**

Moselweinstraße 192
54472 Brauneberg
© 0 65 34 / 7 33
Fax: 7 35

**Kompetente
Beratung**

Autos für alle

nie waren sie
so günstig
wie heute

3 Fusion Ambiente 1.4 I

5-trg., 59 kW/80 PS, EZ 07/03, 132.000 km, Servo, R/CD, 4 Airb., 1. Hd., Scheckheft gefpl., 8-fach bereift, torino-blau

3.990,- €**6 Citroen C5 Kombi SX 1.8i 16V**

EZ 04/04, 110.800 km, schwarz-met., Airb., ESP, Klimaautom., R/CD, ZV/FB, el. FH, Zahnr. neu!

4.890,- €**3 Focus Finesse Turnier 1.4 I**

55 kW/75 PS, EZ 02/03, 91.000 km, Klima, Servo, ZV+FB, 4 Airb., ABS, BC, 1. Hd., atollgrün-met.

5.350,- €**7 Smart Fortwo Cabrio Automatik,**

1. Hand
45 kW/61 PS, EZ 05/06, 47.500 km, rot/silber-met., Klimaant., el. FH, Alufelgen, 6 x Airb., ZVI u.v.m.

6.990,- €**9 Opel Corsa 1.2 Edition**

EZ 03/07, 59 kW, 32.000 km, Klima, ZV, R/CD, silber-met.

6.990,- €**6 Peugeot 107 Filou**

MwSt. ausweisb. 8.790,- €
EZ 02/11, 4.000 km, silber-met., Airb., Klima, ZV/FB, R/CD, el. FH v.

8.790,- €**9 Ka Ambiente 1.2 I**

EU-Tageszul., 51 kW, 3.000 km, Klima, R/CD, cafe-met.

8.990,- €**7 Toyota Aygo 1,0 MMT, 5-trg. CoolBlue",**

1. Hand
50 kW/68 PS, EZ 10/09, nur 3.900 km, dolphinblau-met., Automatik, Klimaant., 8 x Airb., Alufelgen, R/CD, el. FH, ZVI u.v.m.

9.890,- €**7 Toyota Auris 1,4, 5-trg., „Luna“,**

1. Hand
71 kW/97 PS, EZ 06/07, 66.200 km, marlingrau-met., 5-Gang, Klimaautom., NBL, R/CD, el. FH, ZVI, MwSt. ausweisbar u.v.m.

9.900,- €**6 Peugeot 207 Tendance 1.4i/75**

MwSt. ausweisb. 9.950,- €
EZ 04/10, 17.950 km, grau-met., Airb., ABS, ESP, Klima, Radio-Anl., BC, ZV/FB, el. FH

9.950,- €**7 Toyota Avensis Combi 2,0, D-4D „Executive“**

Aktionspreis: 11.990,- €
93 kW/126 PS, EZ 12/06, 114.800 km, polarsilber-met., 6-Gang, Klimaautom., Standhgz., Sitzhgz., Tempomat, Alufelgen, R/CD, ZVI u.v.m.

11.990,- €**3 Corsa D Innovation 1.4 I**

5-trg., 64 kW/87 PS, EZ 11/10, 3.000 km, Klima, LM-Felgen, Sitzhgz., Tempomat, Parkpilot, tagfährlicht, grau-met. u.v.m.

12.380,- €**8 Mercedes-Benz C 200 CDI**

EZ 10/06, 92.744 km, tansanitblau-met., Stoff schwarz, Anhängervorr., Sitzhgz., Durchlade, Klima, Regensensor

12.444,- €**6 Peugeot 207 SW Tend. VTI 95**

MwSt. ausweisb. 12.490,- €
EZ 04/11, 24.500 km, grau-met., Airb., ESP, Klima, R/CD, Glasdach, ZV/FB, el. FH v.

12.490,- €**6 Peugeot 207 CC Premium VTI 120**

MwSt. ausweisb. 16.490,- €
EZ 08/11, 50 km, schwarz-met., Airb., ESP, Klima, Alu, R/CD, NSW, ZV/FB, el. FH

16.490,- €**4 Passat Variant „Comfortline“ TSI**

§ 25 16.950,- €
90 kW, EZ 01/09, 31.650 km, Klimatronik, Alu, Parkpilot, NBL, Xenon, Winterpaket u.v.m.

16.950,- €**5 Toyota Rav4 2.0 Executive Automatik**

17.600,- €
EZ 06/08, 43.900 km, 112 kW/152 PS, Klimaautom., R/CD, LM-Felgen, Tempomat, 1. Hand, silber-met., GW-Garantie u.v.m.

17.600,- €**8 Mercedes-Benz A 160 BlueEFF. Avantgarde**

18.777,- €
EZ 07/11, 1.778 km, polarsilber-met., Stoff/leder schwarz, Lamellen-SD, Sitzhgz., Parktronik, Klima

18.777,- €

- 3 Fusion Style 1.25 I** 7.450,- €
5-trg., 55 kW/75 PS, EZ 05/08, 51.000 km, Klima, R/CD, Servo, ZV+FB, 1. Ind., Scheckheft gepfl., 8-fach bereift, colorado-rot
- 4 Audi A3 1.6 „Ambiente“** § 25 7.500,- €
75 kW, EZ 03/04, 127.000 km, Klimatronik, el. SD, Sportsitze, NBL, el. FH, Alu, M+S, ZV u.v.m.
- 1 5 x DB A 150** ab 7.800,- €
alle 5-trg., Klima, R/CD, mit viel Zubehör
- 2 Corsa Edition** 7.800,- €
5-trg., EZ 11/06, 59 kW, 49.000 km, Klima, 10 x Airb., Aluräder, Tempomat, ZVFF, el. FH + ASSP, R/CD/MP3, ABS, ESP, NS, Sitz + Lenkradhöhenverst.
- 6 Peugeot 307 SW Premium 110** 7.890,- €
EZ 09/06, 41.000 km, silber-met., Airb., Klimaautom., R/CD, Alu, NSW, ZV/FF, el. FH
- 3 Astra GTC Edition 1.6 I** 7.990,- €
3-trg., 77 kW/105 PS, EZ 03/05, 81.000 km, Klima, R/CD, Tempomat, LM-Felgen, 6 Airb., 1. Hd., lichtsiber-met.
- 7 Fiat Panda 1,2, 5-trg., „NaturalPower“, Gasanlage, 1. Hand** Aktionspreis: 7.990,- €
44 kW/60 PS, EZ 09/08, 49.950 km, weiß, Klimaautom., 4 x Airb., el. FH, R/CD, Parkensoren, BC, ZV u.v.m.
- 2 Polo Comfortline** 8.450,- €
5-trg., silber, EZ 05/06, 55 kW, 54.000 km, ABS, ESP, R/CD, Klimaautom., 10 x Airb., el. FH + ASSP, Sitz + Lenkradhöhenverst., ZV-F, scheckheftgepfl.
- 6 Peugeot 206+ 60** MwSt. ausweisb. 8.450,- €
EZ 04/10, 21.200 km, silber-met., (-Design-Paket), Airb., ABS, Servol., Klima, R/CD, ZV/FF, el. FH, NSW
- 2 Polo Goal** 8.500,- €
5-trg., schwarz, Topzustand, EZ 12/06, 59 kW, 44.000 km, Klima, R/CD, 4 x Airb., el. FH + ASSP, Alufelgen, Tempomat, Einparkhilfe hi., Lederlenkr. + Sitzhöhenverst., Isofix-Kindersitz, ZVFF, Extras, 1. Hand
- 6 Auto L. Steinmetz** Bernkastel-Kues
Gewerbegebiet Audel
☎ 0 65 31 / 40 39 + 65 20
- 3 Focus Style 1.6 I** 9.990,- €
5-trg., 74 kW/100 PS, EZ 11/09, 23.000 km, Klimaautom., R/CD, ZV+FB, el. FH, 6 Airb., ESP+ABS, NBL, silber-met.
- 5 Toyota Aygo 1.0 Cool Red** 10.200,- €
5-trg., EZ 03/11, 4.700 km, 50 kW/68 PS, Klima, Funk-ZV, ABS, LM-Felgen, el. FH, R/CD, rot-met., Werksgarantie u.v.m.
- 6 Citroen C3 III Tendance 1.4i** MwSt. ausweisb. 10.250,- €
EZ 10/10, 19.150 km, blau-met., Airb., ESP, Klima, R/CD, NSW, ZV/FF, el. FH
- 7 Toyota Auris 2.0 D-4D, DPF, 5-trg., „Sol“** Aktionspreis: 10.490,- €
93 kW/126 PS, EZ 12/07, 94.200 km, regentblau-met., 6-Gang, Klimaautom., 8 x Airb., VSC u. TRC, Tempomat, R/CD, el. FH, ZVI, MwSt. ausweisb. u.v.m.
- 6 Citroen C3/Picasso Tendance VTI** 10.690,- €
EZ 07/09, 39.950 km, schwarz, Airb., ESP, Klima, R/CD, NSW, ZV/FF, el. FH, Einparkhilfe
- 7 Toyota Corolla Verso 2,2 D-CAT, 7-Sitzer, „Sol“, 1 Hand** Aktionspreis: 10.990,- €
130 kW/177 PS, EZ 08/06, 106.200 km, kobaltblau-met., 6-Gang, Klimaautom., 8 x Airb., R/CD, el. FH, BC, ZVI, MwSt. ausweisb. u.v.m.
- 5 Toyota Avenis 2.0 D4D Combi Sol** 11.300,- €
EZ 09/06, 84.700 km, 93 kW/126 PS, Klimaautom., el. FH, Tempomat, LM-Felgen, ABS, ZV, R/CD, silber-met., GW-Garantie u.v.m.
- 6 Citroen C3/Picasso Tendance VTI 95** MwSt. ausweisb. 11.490,- €
EZ 05/11, 20.900 km, grau-met., Airb., ABS, ESP, Klima, R/CD/MP3, NSW, Tempomat, ZV/FF
- 1 DB SLK 200 Kompressor** 11.900,- €
1. Hand, 86.000 km, Met.-Lack., Lederausst., Navi, R/CD, Alu-Breitreifen, Tempomat, top gepfl.
- 7 EifelMosel** Vollkommene Zufriedenheit
Max-Planck-Str. 11, 54516 Wittlich
☎ 06571/9774-0, Fax: 06571/9774-30
www.eifelmosel.de, info@eifelmosel.de
- 3 Toyota Yaris 1.33 Life** 12.500,- €
5-trg., EZ 03/11, 8.900 km, 74 kW/101 PS, Klima, ABS, ESP, el. FH, Funk-ZV, R/CD, 5L, silber-met., Werksgarantie u.v.m.
- 7 Toyota Corolla Verso 1,8, 7-Sitzer, 1. Hand „Sol“** Aktionspreis: 12.900,- €
95 kW/129 PS, EZ 09/07, 59.900 km, silber-met., Klimaautom., Tempomat, VSC, BC, R/CD, ZVI, MwSt. ausweisb., u.v.m.
- 9 Ford Fiesta Titanium 1.4** 12.990,- €
EZ 02/11, 71 kW, 14.000 km, Klima, R/CD, ZV/FF, panther-schwarz-met.
- 4 Polo V 1.6 TDI** § 25 13.490,- €
55 kW, Mod. 2010, 26.000 km, 4-trg., Klima, ESP, el. FH, el. SP, Tempomat, R/CD, Parkdist., ZV, M+S u.v.m.
- 7 Toyota Auris 1,33, 5-trg., 6-Gang, „Life+“, 1. Hand** Aktionspreis: 13.890,- €
73 kW/99 PS, EZ 11/10, 18.200 km, ultramarinblau-met., Klimaautom., 9 x Airb., Parkensoren, NBL, R/CD, ZVI, MwSt. ausweisb., u.v.m.
- 8 Mercedes-Benz A 160 CDI Avantgarde Sportpaket** 13.988,- €
EZ 06/10, 37.886 km, mountaingrau-met., Stoff/Leider schwarz, Parktronic, Sitzhgzg., Klima
- 6 Citroen C4 Tendance VTI 120** MwSt. ausweisb. 13.990,- €
EZ 07/11, 11.000 km, grau-met., Airb., ESP, Klima, Alu, NSW, ZV/FF, el. FH, Einparkhilfe etc.
- 6 Peugeot 308 SW Tendance VTI** MwSt. ausweisb. 14.990,- €
EZ 06/11, 50 km, silber-met., Airb., ESP, Klima, R/CD, NSW, ZV/FF, el. FH
- 5 Toyota Verso 1.6 Life** 15.500,- €
7-Sitzer, EZ 06/09, 32.000 km, 97 kW/132 PS, 1. Hand, Klima, ABS, el. FH, ESP, LM-Felgen, SL, Funk-ZV, silber-met., Werksgarantie u.v.m.
- 5 Toyota Yaris Club** 15.700,- €
EZ 11/11, 4.500 km, 73 kW/99 PS, Klima, Club Ausstatt., el. FH, Rückfahrkamera, Panoramadach, weiß, Werksgarantie u.v.m.
- 8 AHG-Mosel GmbH** Carl-Benz-Straße 25
56850 Enkirch
☎ 0 65 41 / 8 13 - 0
www.ahg-mosel.de
- 8 Mercedes-Benz B 180 CDI** 19.988,- €
EZ 03/11, 12.121 km, Kosmos-schwarz-met., Stoff schwarz, Automatik, Navi, Tempomat, Sitzhgzg.
- 6 Citroen C5 Tourer HDI 2.0 „Busin-Cl.“** MwSt. ausweisb. 20.450,- €
EZ 07/10, 20.200 km, schwarz-met., Airb., ESP, Klimaautom., Navi, ZV/FF, el. FH, Einparkhilfe
- 1 4 x DB 180 CGI Blue Effizienz** ab 21.900,- €
Jahreswagen, alle Met.-Lack., Klima, wenig km, mit viel Zubehör
- 4 Tiguan Sport Style 2.0 TDI 4Motion** § 25 21.950,- €
103 kW, Mod. 2009, 61.500 km, Climatronic, Alu, Telleider, Chrompaket, CD-Radio, M+S u.v.m.
- 8 Mercedes-Benz CLC 200 K** 23.888,- €
EZ 04/11, 5.543 km, obsidianschwarz-met., Stoff/Leider schwarz, Sitzhgzg., Komfort-Paket, Klima, Parktronic
- 5 Toyota Verso Edition 2.0 D4D** 23.900,- €
EZ 10/11, 6.800 km, 93 kW/126 PS, Klima, ABS, Edition Ausstatt., el. FH, schwarz-met., Werksgarantie u.v.m.
- 9 Ford Kuga Trend 2x4 TDCI** 23.990,- €
EU-Tageszul., 103 kW, 6 km, Klima, Top-Ausstatt., frostweiß
- 8 Mercedes-Benz CLC 180 K Sportpaket** 24.777,- €
EZ 02/11, 12.691 km, obsidianschwarz-met., Stoff/Leider schwarz, Sitzhgzg., 18" LM-Felgen, Klima, Parktronic
- 8 Mercedes-Benz GLK 220 CDI 4matic** 32.444,- €
EZ 11/09, 51.679 km, bonamitsilber-met., Leder mandelbeige, Automatik, Parktronic, EDW, AHK
- 8 Mercedes-Benz ML 500 4matic** 46.880,- €
EZ 10/09, 19.173 km, tansanitblau-met., Leder schwarz, AIRMA-TIC, Parktronic, SHD, AHK, Navi, KEYLESS-GO
- 9 Autohaus Sausen GmbH** Koblenzer Straße 40
54538 Bengel
☎ 0 65 32 / 25 01
Fax: 25 54

Hier könnte Ihre Adresse stehen!

8 AHG-Mosel GmbH
Carl-Benz-Straße 25
56850 Enkirch
☎ 0 65 41 / 8 13 - 0
www.ahg-mosel.de

Viele Marken

7 EifelMosel
Vollkommene Zufriedenheit
Max-Planck-Str. 11, 54516 Wittlich
☎ 06571/9774-0, Fax: 06571/9774-30
www.eifelmosel.de, info@eifelmosel.de

Top Gebrauchte

FAMILIENANZEIGEN



Danken
 Sie in Ihrem
 Mitteilungsblatt mit einer
Familienanzeige

zur **Kommunion**

COLLIERS
 ARMBANDUHREN
 KREUZE

Juweliers 

Neumann SCHWEICH

Goldankauf

Brückenstr. 79 · 54338 Schweich · Tel.: +49 (0) 65 02 / 83 00
www.juwelierneumann.com · info@juwelierneumann.com



Kommunion 2012 Studio oder Aussentermine!

www.picophoto.de
 Telefon: 06502 - 95503

PicoPhoto
 Brunnenzentrum Schweich



80 **Herzlichen Dank**

Allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten sage ich auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön für alle erwiesenen Aufmerksamkeiten anlässlich meines

80. Geburtstages.

Es war ein unvergesslicher Tag für mich.

Maria Regneri

Ensch, im März 2012



Weibliche Katze, 10 Jahre, Freigänger, verschmust, sucht neuen Haushalt, weil Frauchen ins Seniorenheim geht. Bevorzugt: ruhiger Haushalt ohne Kinder.

Tel. 06502/2225 oder 20066



!!!

Sei nicht traurig!
 Im nächsten Jahr bekommst du bestimmt auch einen tollen Geburtstagsgruß.

Familienanzeigen...

Bei uns können Sie zu jedem Anlaß gratulieren, beglückwünschen und danken. Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Telefon: 0 65 02 / 91 47-0 • Telefax: 0 65 02 / 91 47-250
anzeigen@wittich-foehren.de • www.wittich.de

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
 Heimat- und Bürgerzeitungen



GRABMALE SCHÖNBORN



Ihr Ansprechpartner
für Grabmale
& Gartenambiente



TRIER · AM HAUPTFRIEDHOF · TEL. 0651 / 23567
E-Mail: Grabmale.Schoenborn.Trier@t-online.de · Homepage: www.Grabmale-Schoenborn.de

FAMILIENANZEIGEN

Vertrauen entsteht durch Zuwendung und handwerkliches Können.

Der Bestatterverband Rheinland-Pfalz verbürgt
unseren Qualitätsanspruch.

Wir sind für unsere Kunden da.

KIRSTEN

Bestattungen



Der Bestatter
Mitglied der Innung

www.bestattungen-kirsten.de

Tel. 06502. 39 43 · Mobil 0171. 8 03 10 66

*Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam
gewordenen Weges.*

Franz von Assisi

Wir nehmen Abschied von

Heinrich Schmitt

Studienrat

* 25.03.1920 in Schweich/Mosel

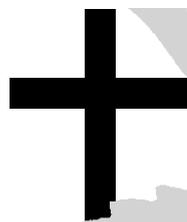
† 19.02.2012 in Dresden

In Liebe und Dankbarkeit:

**Tochter Brigitte Overmann
und Bernhard**

Enkel Daniel

sowie Angehörige und Freunde



In Würde
Abschied
nehmen.

Eine Trauerdanksagung hilft Ihnen, in
schweren Zeiten niemanden zu vergessen.

Inh. Edgar Koster
Schreinermeister
54292 Trier-Rüwer
Kenner Weg 1

Koster seit 1834

BESTATTUNGEN

Tel. 0651 - 5 22 40
Fax 0651 - 5 36 67
www.koster-trier.de

ERD- und FEUERBESTATTUNGEN, ÜBERFÜHRUNGEN
ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN

**METALLE UND KUNSTSTOFFE FÜR
HEIM UND HANDWERK.
DIE NR. 1 IN BITBURG UND TRIER!**

TRIER

Zurmaiener Str. 176
Am Verteilerkreis, Moselufer
(neben Schiffswerft Boost)
Telefon: +49 (0) 651 / 14 51 98 5

BITBURG

Dieselstraße 2
Auf Merlick
Telefon: +49 (0) 6561 / 95 99 99

**SOFORTZUSCHNITT VON
BLECHEN, ROHREN, PROFILEN.
PLATTEN AUS STAHL,
EDELSTAHL, ALU, MESSING,
KUPFER UND KUNSTSTOFF.
SCHRAUBEN UND ZUBEHÖR
AUCH EINZELN.**

**ALLES. AUßER
STANDARD!**



WWW.PROKILO.DE

ProKilo®
Metall- und Kunststoffmarkt

Kundentelefon: 01805 77 65 45, 0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz, max. 0,42 €/Min. aus allen Mobilfunknetzen.

Hallo!

Ich bin an den Tagen

*Dienstag & Donnerstag von 9.00 bis 13.00 Uhr
und Freitag von 13.00 bis 18.00 Uhr für Sie da.*

*Ihr Friseur **Le Figaro***

Longuich, Bahnhofstr. 8 • Telefon: 065 02 / 12 31

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage
„Neueröffnung“
Hänsel's - Das kleine Restaurant.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

LAMBERT



..... alles für den Garten.

www.lambert.de

Pflanzkartoffeln zum Vorkeimen:

Die echte Kleinsortierung
28/35 (z.B. 2,5 kg ausreichend
für ca. 90 Pflanzstellen), Klein-
packungen und Zentnerware.

**Zertifiziertes Saatgut,
11 verschiedene Sorten,
verschiedene Reifezeiten.**

Franz-Georg-Straße 50, 54292 Trier
Tel. 0651-26022 info@lambert.de



**Deutschlands größter Makler
für Wohnimmobilien*:
Die Sparkassen-Finanzgruppe.**

**Ob Kauf oder Verkauf:
Jetzt den Marktführer testen!
www.sparkassen-immobilien.de**

LBS
IMMOBILIEN



Nutzen Sie unsere umfassende Marktkenntnis auf dem Gebiet der Wohnimmobilien-Vermittlung. Mehr Infos in allen Sparkassengeschäftsstellen und den Gebietsleitungen der LBS Immobilien GmbH oder unter www.sparkassen-immobilien.de.

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

*Immobilienmanager, Ausgabe 9/2011.



*Es singen die Vöglein
von fern und von nah:
„Der Frühling ist 'kommen,
der Frühling ist da.“*

... auch in unseren Verkaufsräumen
bei

Mauerer



Richtstraße 21 | 54338 Schweich | ☎ 06502 - 2361

EXTRA-LANGES Verkaufsoffenes WOCHENENDE mit vielen Aktionspreisen

Donnerstag 15. März

Freitag 16. März

Samstag 17. März

Sonntag 18. März VERKAUFSOFFEN! von 13 bis 18 Uhr

XXL-GARNITUR MIT SCHLAF-FUNKTION
Sitzlandschaft
Kissen geschenkt!
AKTIONSPREIS! **375.-**
+ **100.- € GUTSCHEIN** ab 850.- Einkaufswert
Einfach ausschneiden, abgeben & sparen!

ELEGANTE KÜCHE
im Fashion Magroha-Finish, ca. 305 x 305 cm
prisma
AKTIONSPREIS! **2998.-**
+ **Geschirrschüler GESCHENKT!**

WOHNZENTRUM MÜLLER
Springiersbacher Str. 18 • Bengel
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18.30 • Sa. 9-16 Uhr

Immer mit 100.- € bis 18.03.2012 gültig

Liebe Gäste,

danke für die langjährige Treue!

Wir schließen unser Restaurant zum 25.03.2012

Als Highlight bieten wir Ihnen bis dahin zusätzlich zu den gewohnten Tagen auch sonntags von 12 - 14 Uhr Buffet an.

Bitte lösen Sie Ihre Gutscheine bis zum 25.03.2012 ein, da dies in den neuen Räumlichkeiten nicht mehr möglich ist.

CHINA-RESTAURANT



Steinerbaum 4 • 54338 SCHWEICH • Tel. 06502/8389

Montags Ruhetag – außer an Feiertagen



PORTEN G M B H
sanitär

- Sanitäre Installation
- Bad-Renovierung
- Ölheizungsanlagen
- Gasheizungsanlagen
- Solar- und Wärmepumpenanlagen
- Kaminsanierung
- Rohrreinigung
- Kernbohrungen
- Kundendienst
- Drachengas Verkaufsstelle

Fordern Sie bitte unser unverbindliches Angebot

54338 Schweich

Zellenpützstraße 2

Tel. 0 65 02 / 99 42 44

Fax 0 65 02 / 99 42 45

Porten_Sanitaer@t-online.de

BEGINN NEUER KURSE FÜR:

Wien-schow MUSIKSCHULE

- Gesang • Akkordeon • Keyboard
- Klavier • E-Piano • Heimorgel
- E-Bass • E-Gitarre • Konzertgitarre
- Saxofon • Klarinette • Querflöte • Blockflöte • Trompete
- Tenorhorn • Bariton • Waldhorn • Geige • Bratsche • Schlagzeug
- Unterricht aller Altersklassen • Vereinsausbildung • Seniorenkurse

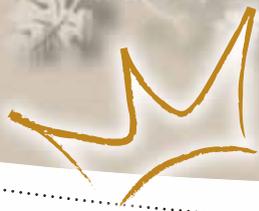
Leihinstrumente & unverb. Kaufberatung & Proberaumvermietung

MUSIKSCHULE GENSCHOW
Brotstraße 29, 54290 Trier, Info-Tel. 0651/74180

www.musikschule-genschow.de

In: Trier, Saarburg, Schweich
Lampaden, Wincheringen

Fairer Kaffee,
weil er für die **Eine Welt** bekömmlich ist.
www.brot-fuer-die-welt.de



Weinkönigin 2012/2013

www.modeatelier-mica.de

MODEATELIER
MICA

Wir haben uns erweitert...

- Modeatelier MICA, Maßanfertigungen/Showroom
- Modeatelier MICA, Stoffe, Nähzubehör und Kurse

Stoffe & Accessoires

Eine große Auswahl hochwertiger Stoffe mit passenden Accessoires und Nähzubehör finden Sie in unserer Filiale Isselerstr. 3

Nähkurse

Kurse für Erwachsene und Kinder werden professionell bei unseren Nähkursen in der Isselerstr. 3 veranstaltet.

Informationen & Anmeldung

MODEATELIER MICA • Tel. 06502 / 9329856, Isselerstr. 3

MODEATELIER MICA • Tel. 06502 / 9336553, Richtstr. 1-3, 54338 Schweich

Den Wunsch nach individueller, maßgeschneiderter Mode kann sich seit September 2011 jeder in Schweich und Umgebung erfüllen.

Modeatelier MICA fertigt für Sie unverwechselbare Unikate für jeden Anlass! Sei es „das Hochzeitskleid“, „der elegante Herrenanzug“, ein stilvolles Abendkleid oder ausgefallene Mode für den Alltag. Hier ist jede Anfertigung ein „Unikat“!

Modeatelier MICA heißt Sie herzlich willkommen, der gemeinsam mit dem MICA-Team gemeinsam einzigartige Mode, auf Kundenwunsch, kreieren will. Es werden die Personenmaße genommen, individuelle Zeichnungen erstellt, der passende und hochwertige Stoff ausgewählt und los geht's. Der Kunde genießt in der Richtstr. 1-3 eine angenehme Atmosphäre mit einer typgerechten Beratung und erfüllt sich seinen individuellen Wunsch zu angenehmen Preisen.

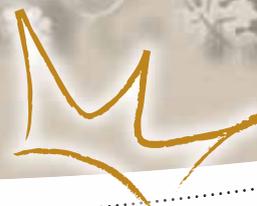
Seit dem 1. Februar 2012 haben Hobbyschneider/innen sowie der Fachmann die Möglichkeit in der Isseler Str. 3 eine ausgewählte Produktpalette an Stoffen und Nähzubehör zu erwerben. An jedem Tag finden Nähkurse für Anfänger statt. Nicht nur Erwachsene, sondern auch Jugendliche und Kinder sind im Programm berücksichtigt. Frau Thomae gestaltet die Kurse mit Herz und Leidenschaft und fiebert eifrig mit den Nähteilnehmern beim Entwerfen mit.

Viele Kunden aus Schweich und Umgebung nutzen bereits diese Angebote! Das Modeatelier hält Schweich durch kreative Ideen und regelmäßig stattfindende Highlights, Aktionen und Events auf Trab.

Es begrüßt Sie ein starkes und kreatives Team mit sieben Köpfen. Herzlich willkommen.



Weinkönigin 2012/2013



DIE PERFEKTE WEINKÖNIGIN

Bei Marryfair erhalten Sie farblich abgestimmte:

- › Abendkleider
- › Jacken
- › Schuhe
- › Taschen
- › Schmuck

20%

Nachlass auf alle Accessoires für Weinköniginnen und Prinzessinnen

Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Modelle unter www.marryfair.de



Marryfair - Das Hochzeitshaus
Saarstraße 44 · 54634 Bitburg
fon 06561.949 777-1
www.marryfair.de



Die perfekt ausgestattete Weinkönigin und Prinzessin

Das Hochzeitshaus Marryfair stattet seit 2008 mit viel Leidenschaft zum Detail Weinköniginnen und Prinzessinnen aus. Obwohl Marryfair in **Bitburg in der Saarstraße** zu finden ist, liegen die Wurzeln des Geschäftes in Ürzig/Mosel, wo die Inhaberin einst ihren ersten Laden und Wohnsitz hatte.

„Ganz besonders liegt mir am Herzen, dass die Königin mit ihren Prinzessinnen farblich und stilistisch abgestimmt ist, dazu gehören nicht nur die Kleider, sondern auch Accessoires wie Schmuck und die passend eingefärbten Schuhe“, sagt Julia Steffen, die Inhaberin von Marryfair.

Für alle die jetzt schon wissen, dass sie dieses tolle Amt übernehmen dürfen, ist es empfehlenswert, so früh wie möglich einen Anprobetermin zu vereinbaren, damit Kleider in jeder Farbe und Größe speziell auf Kundenwunsch bestellt werden können, denn dazu braucht es einige Wochen.

Die Marryfair-Schneiderinnen, die unter anderem auch an der Mosel ihre Ateliers haben, sind gerne bereit **jeden individuellen Wunsch** bezüglich Anpassungen oder Anfertigungen für die tollen Abendkleider umzusetzen.

Kurz gesagt - Bei Marryfair erhalten Sie einen Rundum-Service, der keine Wünsche offen lässt und ein Preis/Leistungsverhältnis, das sich sehen lassen kann. **Alle Infos und die komplette Abendmode-Kollektion unter www.marryfair.de**

1 Jahr
estilo in
Schweich



Wir feiern am **27.03.2012** unseren 1. Geburtstag.
Wir laden Sie herzlich ein mit uns zu feiern.

Unser Angebot: 10 % auf Wohnaccessoires. Bei unserem Gewinnspiel „Schätz den Schatz“ können Sie Gutscheine von Konplott-Schmuck gewinnen.



KONPLOTT

estilo
zeitlos • schön

Geschenkideen für jeden Anlass

Brückenstr. 59 • 54338 Schweich • Tel. 0 65 02 / 9 37 37 27
ela.stilo@gmx.de • www.ela-stilo.de

Mo., Mi. 13-18.30 Uhr • Di., Do., Fr. 9.30-18.30 Uhr • Sa. 9.30-14 Uhr

Weinköniginnen und Prinzessinnen aufgepasst! Wir, das Team von estilo beraten Sie gerne und kompetent bei der Auswahl des passenden Schmucks zu Ihrem Kleid. Sie finden bei uns eine große Auswahl an Kollektionen von Konplott-Schmuck passend zu diesem Anlass.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Michaela Rohr-Welter und das Team von estilo



Immobilien- Seite



✓ Ankauf ✓ Verkauf ✓ Vermietung ✓ Mietgesuche

ImmobilienSeite präsentiert von
www.weyer-immobilien.de **unsere Angebote**

weyer ivd
Immobilien

Wir suchen im Kundenauftrag und zur Komplettierung unseres Angebotes Wohnungen, Häuser, Anlageobjekte sowie Grundstücke. Gerne schauen wir uns auch Ihr Objekt einmal **unverbindlich** und **kostenlos** an!



Frau Claudia Tobtschall
Verwaltung / Vermietung



Herr Bernhard Weyer
Geschäftsleitung / Verkauf



Frau Gertrud Clark
Verwaltung / Vertragswesen

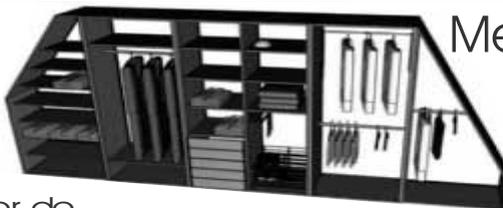
Wir suchen dringend Mietobjekte für vorgemerkte, solvente Kunden. **Kostenlos** und **professionelle** Gesamtabwicklung bis zur **Schlüsselübergabe.**

06502-9384480 Hauptstr. 13, Föhren - Brückenstr. 50, Schweich

SCHREINEREI EPPER

54346 Mehring Tel.: 06502 / 4974

www.schreinerei-epper.de



Mein Schrank nach Maß

- Ankleidezimmer - Kleiderschränke
- Dachschrägenschränke - Kniestockschränke
- Haustüren - Innentüren

Fragen kostet nix!

Föhren

4 ZKB, Balkon, 94 qm, 420,00 € + NK
zum 01.05.2012 zu vermieten.

Telefon 0 65 02 / 66 77

Weinberge Direktzug

in Leiwen/Detzem/Köwerich/Thörnich
zu kaufen gesucht.

Telefon: 0176/92233720

**Pflanzrecht, 1.400 m²,
Flachlage, zu verkaufen.**

Telefon: 0 65 02 / 27 48

LAGERRAUM, ca. 60 m²,

in Schweich, ab sofort zu vermieten.

Tel.: 06502/2376 od. 0171/4911207

STUCKATEUR MEISTERBETRIEB



WÄRMEDÄMMFASSADEN
INNEN- & AUSSENPUTZARBEITEN
TROCKENBAU



AUF DEM STEINHÄUFCHEN 16 • D-54343 FÖHREN
TEL: +49 (0) 65 02 - 93 56 - 0 • INFO@STUKKATEUR-SAHLER.DE

WWW.STUKKATEUR-SAHLER.DE



Perfekta SD 25

134.976,00 €

Es gilt die Bau-/Leistungsbeschreibung beim EoIV 2008 (nr)
Die Abbildung zeigt eine Ausstattungsoption

Wohn-/Esszimmer, 3 Schlafzimmer, Küche, Badezimmer, Gäste-WC, HAR und Diele
ca. 135 m² (WoFIV) / 145 m² (DIN 277) / Drempelhöhe: 175 cm (Rohbaumaß)

Incl. Bodengutachten, Erdarbeiten, Fundamentenplatte, elektr. Rollläden, Buchentreppe,
Luft-Wasser-Wärmepumpe, 3fach Verglasung sowie weitere Mehrleistungen

HEINZ VON HEIDEN
MASSIVHÄUSER

PFC Hausvertrieb, Inh. Pascal Frank Clair
Trierer Str. 4, 54516 Wittlich (Marktplatz)
eMail: info@hvh-wittlich.de
Telefon: 0 65 71 / 953 953



Immobilien- Seite



✓ Ankauf ✓ Verkauf ✓ Vermietung ✓ Mietgesuche

Einliegerwohnung in Fell zu vermieten

Erdgeschoss, 130 m², 3 ZKB, Gäste-WC, Diele, Korridor, Terrasse, eigener Garten und Garage.
Neu zu vermieten ab 01.04.2012.

Telefon: 0 65 02 / 34 83

Wohnung in Schweich und Umgebung gesucht!

solventes Rentnerhepaar, 2 ZKB, ca. 70 m², Erdgeschoss. **Telefon: 0176/34191288**

Verkaufe Garten in Schweich, Am Sportplatz.

Telefon: 0 65 02 / 83 85

Schöne Eigentumswohnung

in herrlicher Waldrandlage in Föhren zu verkaufen, DG, 4 Zimmer, (Essecke im Erker), Küche, Bad, G-WC, 92 m², 2 Balkone, Stellplatz (Garage, Carport mögl.), Bj. 93, von privat.

Telefon: 0 65 02 / 48 15

Auf dieser Seite
können
Sie **bauen.**

Mit einer
Anzeige bei
Immobilien heute.

Suche Baulücken - Grundstücke

Suche kleine Grundstücke oder Baulücken (ab 100 m²) zum Kauf oder Pacht in Schweich, Kenn, Riol, Longuich oder Trier.

Telefon 0176-20153781

Haus/Föhren, ca. 100 m²,

4 ZKDB, G-WC, Garten,
550,- € + NK + 3 MM Kautiön, zum 01.06.

Telefon: 0 65 02 / 93 49 12, 18.00 Uhr

Appartement in Bekond

ab 01.04.2012 zu vermieten, 40 m², Einbauküche und Abstellraum.

Tel. 0173 / 9190820 oder 0173 / 9751583

Garage zu vermieten in Föhren, im Gartenfeld.

Telefon: 0 65 02 / 9 91 05

Kenn

3 ZKB, ca. 63 m², DG, WBS erforderlich, KM 330,- € + NK + KT.

Bräuer Hausverwaltungs GmbH, Tel.: 0157/82020223

Gewerberäumlichkeiten

in Longuich, ca. 40 m², zu vermieten.

Tel. 06502 / 1231

PUTZHILFE nach Trittenheim gesucht!

Telefon: 06507/2632 oder 5041

5-köpfige Familie aus Österreich sucht ab Juni ein modernes EFH mit Garten

zur Miete in Schweich und Umgebung.

Ca. 200 m², mind. 4 Schlafzimmer.

Telefon: 01 78 / 7 77 45 43

A**Telefon-Service****bis****Z**

A *Ambiente*
in
der Ölmühle

Do. 10 - 12.30 und 14 - 19 Uhr
Fr. 10 - 12.30 und 14 - 18 Uhr
Sa. 10 - 13 Uhr

Anspruchsvolle Feinkostprodukte, haus eigene Öle,
Wohn-Accessoires, Geschenkideen und Kunsthandwerk

Reihstraße 18, 54344 Kenn, Tel. 06502-99 79 910

D **Dorfcafé** 0 65 07 / 70 30 58

Ihr gemütliches Café im Herzen von Neumagen-Dhron
Di.-So. von 6.30-18 Uhr • im Sommer bis 20 Uhr • Montag Ruhetag
Römerstraße 61 direkt an der Kreissparkasse, Neumagen-Dhron

D **W&S Bedachungen** *Ihr Fachmann für:*

Zur Kieselkaul 1
54317 Osburg-Gewerbegebiet
info@ws-bedachungen.de
www.ws-bedachungen.de
Tel. 0 65 00 / 77 38

- Dacheindeckung inkl. Holzbau
- Dachreparaturen
- Dachsanierungen
- Dachfenster u. Beschattung
- Flachdächer
- Dachentwässerung
- Kamin- u. Fassadenverkleidung
- Kranarbeiten

F **Fußpflege** auch Hausbesuche
Gisela Leyser, Mehring

Tel. 0 65 02 / 93 90 06
Mobil 01 73 / 3 60 13 75

F **E-Bike-Center Trier**

FAHRRAD **Stemper** GmbH
Kantstraße 19
54294 Trier-Zewen

0 6 5 1
8 6 1 8 1

F **Podologische Fußpflege Kenn**

eigene Praxis und Hausbesuche
– Zulassung aller Kassen –
Podologin Mechthild Kesselheim

Kostenlose
Parkplätze
am Haus

06502
6735

St.-Margarethen-Str. 3

F **Fußpflege**

54338 Schweich
Richtstraße 20
(1. Etage - gegenüber Schlecker)
Telefon: 0 65 02 / 9 31 78 08

TERMINNE NACH VEREINBARUNG!

In der 3. Generation
jetzt in den neuen Praxisräumen!

exam. Krankenschwester
Fußpflege
MELANIE COEN-THESEN
Pöhlengässchen 2 · 54338 Schweich

Seit 1956!

06502 / 8548

Treinen-Fenster.de

Qualität für jeden Geschmack • PVC Holz Holz-Alu

0 6 5 0 2 /
9 9 4 1 1 3

◆ Türen ◆ Rollladen ◆ Wintergärten

Ausstellung: Longuich, Gewerbegebiet
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-19.00 Uhr und Sa. 9.00-13.00 Uhr

treiko@t-online.de

Finanz- u. Kreditberatung Peter Thesen

- Haus- u. Wohnungsfinanzierung
- Grundstücksfinanzierung
- Um- u. Anschlussfinanzierung
- Privatkredit- u. Ratenkredit
- Kostenanalyse / Optimierung
- Darlehen in Fremdwährung

54344 Kenn Im Bungert 7 Tel.: 06502/91075
mail@finanzberatung-thesen.de

www.finanzberatung - thesen.de

Küchenmeister W. Rieger auf der Burg
ehemaliger Teamcaptain der deutschen Köche Nationalmannschaft
Erleben Sie die frische, kreative Burgeküche
www.alteburg-longuich.de • F. Josef Mertes, 06502/5587

Ihr Toyota Service Partner
Auto LiNN GmbH

54472 Brauneberg • Tel. 06534/733
www.autohaus-linn.de

Fahren Sie nicht so weit zu Ihrem Toyota Service - Wir sind ganz in Ihrer Nähe.

TESTEN SIE UNSERE WERKSTÄTTLEISTUNGEN!
REPARATUREN ALLER ART - ALLE FABRIKATE

Verkauf von Mercedes
Jahreswagen und
Gebrauchtwagen
aller Marken

Autohaus HERGET

AUF BOWERT 9
54340 BEKOND
TEL: 06502-9977820
www.autohaus-herget.de

B **Fa. BSR Reuter**
Bautenschutz und Hausmeisterservice.
Renovieren und Reparieren. Malerarbeiten,
Trockenbau, Bodenbelag und Deckenverkleidung.
Tel. 06502/6206, Mobil: 0163/1986843

B **Bausparen – Baufinanzierung –
Altersvorsorge – Versicherungen**

W&W wüstenrot
Partner der Württembergischen

Michael Rohles ☎ 06502 / 988673
54341 Fell, Obere Ruwerer Str. 8, www.Rohles.eu

C **IGELTEC** COMPUTER
NOTEBOOKS
REPARATUREN

Numerianstr. 8a
54294 Trier-Euren
0651-463 92 80
www.igeltec.de

C Bei Computer-Problemen:
06502-9594800 • 0171/8020290

C **MOSEL-BEACH-WEINCAFFÉ**
Restaurant
Moselweinstr. 4 · Mehring · Tel. 06502 / 9969972

A**Telefon-Service****bis****Z**

H Hundestudio Trimm Dich **06502**
Gartenstraße 11 - 54344 Kenn **938998**

L Logopädische Praxis in Mehring **06502/**
Claudia Schmitt, Brückenstr. 45 **995066**

H Hundeausbildung W. Kochnik, Föhren
Einzel- oder Gruppentraining
Termine nach Absprache
Telefon: 01 70 / 8 10 95 48



In Schweich Praxis für
Logopädie? **0 65 02**
Sabine Altmeier, Madellstraße 1 **93 97 90**

H IHR FACHUNTERNEHMEN FÜR
HAUSAUSBAU UND RENOVIERUNG
Peter Grässer Tel. 06502 / 93 86 09
Corneliuspforte 2 • 54338 Schweich Mobil: 0151 / 127 127 07
<http://www.h-peg.de> Lux-Gem: 00352 / 621 180 410



L LERNWERKSTATT
NACHHILFE-INSTITUT
Richtstr. 1-3 • 54338 Schweich
Tel. 06502/9979974
www.lernwerkstatt-schweich.de
Dipl.-Pädagogin



H Hydraulikschläuche ☎
ROMAN BAUER **01 60**
Die mobile Schlauchwerkstatt • 24 Stunden Vor-Ort-Service
Weinbergstr. 20 • 54341 Fell **7 86 24 90**

L DIE LOGOPÄDIE PRAXIS
in Schweich
ELKE KRONES
- staatlich anerkannte Logopädin -
Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen
sowie auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen
- Bei Patienten jeden Alters -
Individuelle Therapien • Qualifiziertes Team • Stimm- und Ruhe-Raum
Zentrale Lage • Praxis-Parkplätze • Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung
Tel. 06502 / 934 834
Brückenstraße 65 • 54338 Schweich



H Hausmeisterservice
seit 01.05.2004
Achim Walther
Gerberstr. 6, Mehring
Tel.: 06502/935164
Handy: 0163/3677393

- Gut & Günstig
- Handwerks-, Sanierungs- und Renovierungsarbeiten
- Garten- und Landschaftspflege und vieles mehr
- eigenes Baugerüst vorhanden

N Nagelstudio Andrea Krewer **0 65 02**
Schulstr. 1, 54344 Kenn **6 07 99 27**

I OBERSTIFTSTRASSE 8, 54338 SCHWEICH
TEL.: 06502-9373720 FAX: 9373721
MOBIL: 0170-7726090
VERMIETUNG & VERKAUF
FÜR VERMIETER U. EIGENTÜMER PROVISIONSFREI
www.moseltal-immobilien.de



N H.M. Nagelstudio **FÖHREN**
Kreuzstr.17
Hausbesuche • Tel. 0 65 02 / 93 98 49
Mobil 01 73 / 9 15 88 31



K **Kurzzeit- und vollstationäre Pflege –**
Ihr zuverlässiger Partner an der Mosel.
ST. ANDREAS PÖLICH Seniorenresidenz St. Andreas
Halfenstraße 5, 54340 Pölich
Tel.: 0 65 07 / 9 38 70



N LernTreff **Sprachkurse & Nachhilfe**
schulamtlich anerkannt
Ulrike Thul Isseler Str. 4 • 54338 Schweich
www.lerntreff-thul.de Mobil: 0160 / 8 316 216 • Tel: 06502 / 83 35

K Handgefertigtes aus Stoff, Filz & Wolle
Ambiente für Innen & Außen, mosell. Spezialitäten
Kleinod LONGUICH *Gerne fertigen wir auch nach Ihren Wünschen!*
Mo. - Fr. 10.30 - 17.30 Uhr • Sa. 10.30 - 16.00 Uhr

NACHHILFE & BILDUNGSINSTITUT
LERNFÖRDERUNG FÜR SCHÜLER, STUDENTEN & AUSZUBILDENDE
EINZEL- & GRUPPENTRAININGS FÜR ERWACHSENE & HERANWACHSENDE
PERSÖNLICHE BERATUNG & NÄHERE INFORMATIONEN JEDERZEIT GERNE!
Christoph Maerz, Master of Science & Katrin März, Dipl.-Pädagogin
Nachhilfe & Bildungsinstitut Maerz • Brückenstraße 9 • 54338 Schweich
Telefon: 06502 9384038 • www.nachhilfe-maerz.de • www.bildungsinstitut-maerz.de

K *Atempause für die Seele*
chem. Kosmetikinstitut Blumann
Entspannung Pur für Sie + Ihn
Kosmetikbehandlungen
Aknebehandlungen
Ganz- und Teilkörpersportmassagen
Depilation
Maniküre
(06502) - 2357
Brückenstr. 44 • 54338 Schweich



Pädi Nachhilfe
☺ Einzelnachhilfe zu Hause
☺ oder in kleinen Gruppen
☺ Vermittlung effektiver Lerntechniken
Auf Ihren Wunsch integrieren wir ein Konzentrationstraining und pflegen engen Kontakt zu Eltern und Schule. Sabine Schmitt (Diplom-Pädagogin)
Päd. Institut für Lernförderung und Weiterbildung
Telefon 0 65 02 / 98 81 64 • Schulamtlich gemeldet



A **Telefon-Service** **Z**
bis

P **PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN**
Verkauf + Montage
Ulli Ketteren, Detzem **0 65 07 /**
Tel. 0151/12720026 **93 93 49**

R **Reifen- und Autoteile-Shop Schu**
Service Rund ums Auto
- Reifen - Felgen **Tel.: 06502-9329836**
- Räder und mehr! **Fax: 06502-9329837**
- Gebrauchtwagen **Maximinstr. 5 - 54341 Fell**

[PlanB] Renovierung & Umbau - Ihr Projekt aus einer Hand

Stefan Regnery - Trockenbau - Detaillösungen rund um
In der Neuwies 4 - Boden legen - Ihr Haus
54344 Kenn - Hausmeisterdienst - kleine & große Reparaturen
Mobil: 0172/9089200 info@regnery-planb.de www.regnery-planb.de

V Immer da, immer nah. **PROVINZIAL**
Die Versicherung der Sparkassen
Geschäftsstellenleiter
Gerhard Trösch & Sascha H. Krewer
Brückenstraße 3 • 54346 Mehring • Telefon 06502 99220

Wohnberatung, Stilberatung, Farbberatung
J. Höllen, Tel.: 06500/7041 • www.wohnstilberatung-judithhollen.de

DKV Deutsche Krankenversicherung AG **DKV**
Service-Center Jörg Plein
Wieschenstraße 23, 54662 Speicher
Tel. 0 65 62 / 96 67 00, Mobil 0172 / 6 83 37 00

KRANKENTRANSPORTE
LYDIA DIXIUS • Mehring
☎ 06502 / 6235 • Handy: 0171 / 6760286

Krankenfahrten, Großraumtaxen, Dialysefahrten und mehr...
Rollstuhltaxi Druckenmüller
Schweich **6800**
06502 oder **6900**
Süßend-TAXI

Krankenfahrten, Kleinbusse
06507 80 23 13
Mosel Taxi Schuster
Leiwien Flurgartenstr. 13

Wir machen Betriebsferien
vom 17.03. - 01.04.2012
Vorbestellte Fahrten werden durchgeführt!

Rundfahrt zu den schönsten OSTERBRUNNEN

der Fränkischen Schweiz



Samstag, 7. April 2012
Am Ostersonntag bieten wir
für einzelne Gäste unsere
Osterbrunnenfahrt an.
Preis: 14 € pro Person

Die Führungen beginnen am
Rathausplatz. Anschließend wird die
Osterausstellung in der Kaiserpfalz
besichtigt. Mittags wird in einem
typisch fränkischen Gasthof eingekehrt.

Gruppenangebot: 5. bis 15. April 2012
Für Gruppen mit eigenem Bus. Der
Gästeführer steigt in Forchheim zu.
Preis: Begleitung Ganztagesfahrt 130 €,
Begleitung Halbtagesfahrt 80 €

Weitere Auskünfte und Buchung:
Tourist-Information Forchheim • Rathaus,
Hauptstr. 24 • 91301 Forchheim
Tel. 09191 714-360 • www.forchheim.de •
e-mail: tourist@forchheim.de



Anzeigen per Fax:

0 65 02 / 91 47-250



Mehr Aufmerksamkeit
bekommt man garantiert durch
Anzeigen im Mitteilungsblatt.

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen





OSTERN KANN KOMMEN!

Buchen Sie schon jetzt Ihre Osteranzeige!

Sprechen Sie mich an – ich halte einen Musterkatalog für Sie bereit!

Cathrin Thomas
Gebietsverkaufsleiterin

Tel.: 06502 / 9147-269
Mobil: 0151 / 16305405
E-Mail: c.thomas@wittich-foehren.de

**VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH**
Heimat- und Bürgerzeitungen



Farbe macht gute Laune!!!



Werte erkennen, Werte erhalten, Werte schaffen

www.GELZ.de

Polsterarbeiten aller Art **Tel. 0651 / 85195**



72178 Waldachtal 1 · (Ortsteil Lützenhardt)
Nördlicher Schwarzwald
Telefon 074 43 / 96 62-0 · Fax 074 43 / 96 62 60

10% Last-Minute-Rabatt!*

Einfach mal schnell raus und würzig klare Schwarzwaldluft schnuppern...

Verwöhnwoche
7 Tage HP mit kalt-warmem Frühstücksbuffet
1 x festliches 6-Gang-Menü bei Kerzenschein
1 x Kaffee und Kuchen
1 x Entspannungsmassage
1 x Lichterwanderung
1 x Fl. Sekt
1 x Obstteller

p. P. ab 330,- €

Schwarzwaldversucherle
Immer Sonntag bis Donnerstag od. Freitag
4 oder 5 Übernachtungen mit Halbpension zum Sparpreis

p. P. ab 195,- €

* Dieser Rabatt gilt nur auf unsere Verwöhnwoche und das Schwarzwaldversucherle bei einer Anreise bis 22. April 2012

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de
oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

UMWELTPREIS 2011
Unsere besten Ideen für ein nachhaltiges Rheinland-Pfalz

QUINT Marktplatz der Region



In unserem Marktplatz der Region finden Sie sowohl QUINT Fleisch- und Wurstwaren in gewohnter Qualität und Frische, als auch zahlreiche Bio- und Premiumprodukte renommierter Produzenten direkt aus unserer Region.

Knackige Wiener Würstchen € **0,79** / 100g

Schinkenfleischwurst 1a im Ring, mit und ohne Knoblauch € **0,79** / 100g

Delikatess Fleischkäse ofengebacken € **0,69** / 100g

Gulasch gemischt € **0,69** / 100g

Zarte Rinderhüftsteaks € **1,39** / 100g

Heisse Theke Spießbraten mit Brötchen € **2,00** pro Stück

Öffnungszeiten:
mo-fr: 8-18 uhr
sa: 8-16 uhr

QUINT – Marktplatz der Region
Gewerbegebiet am Kenner Haus
54344 Kenn | Tel 06502-912 137

Sonderangebote gültig bis 31.03.2012 Freibleibend solange Vorrat reicht.

Amtsblatt Schweich



IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Cathrin Thomas

Ich berate Sie gerne...

bei Anzeigenwerbung,
Sonderbeilagen
Privat- und Geschäftsanzeigen

Rufen Sie an unter 0151 / 16305405
oder Telefon 0 65 02 / 91 47-269
Telefax 0 65 02 / 91 47-249
oder senden Sie mir eine E-Mail:
c.thomas@wittich-foehren.de

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



ERFOLGREICH DURCH WERBUNG



Fahrschule Schramer

Tel.: 0651 - 40 500 oder 0172 68 22 700
Schweich Brunnenzentrum Unterricht Mo + Mi ab 18,30 Uhr

Preise Kl B alle Fahrstunden ein Preis

Grundbetrag	150,00 €
Fahrstunde	30,90 €
Sonderfahrten	30,90 €
Vorst. z. th. Prüfung	40,00 €
Vorst. z. pr. Prüfung	125,00 €

Seit 1935

sehr gut ✓

Innungsfachbetrieb
ausgezeichnet vom Kunden
neutral überwacht

www.malertest.de

Malermeister Harald Kirsch
Maximinstraße 15
54340 Longuich

M A L E R
KIRSCH

Telefon 0 65 02 / 55 04
Mail info@malerkirsch.de
Web www.malerkirsch.de

AZ_{web}

Online-
Anzeigen-System

Bequem online Anzeigen ...

- gestalten • schalten

www.wittich.de

Eine Anzeige...

...im Mitteilungsblatt bewirkt viel
mehr, als Sie denken!

Telefon 0 65 02 / 91 47-0

Ihr Meister im Dachdeckerhandwerk

Ihr Spezialist für
Aufdachdämmung!



Georg Bouteau
Dachdeckermeister

Georg Bouteau
Dachdeckermeister
Tel.: 0 65 02 / 4 04 36 04

Weinbergstraße 40
54341 Fell
Fax: 0 65 02 / 4 04 36 05

info@mein-dach.com
www.mein-dach.com

Die Moselland Weintreffs...Hier kauf ich Wein!

Wir laden herzlich ein zum Sekt- und Wein-Erlebnistag

Sonntag, 18. März 2012
11.00 - 18.00 Uhr

Weintreff Bernkastel-Kues
Bornwiese 2

Wir stellen unsere neuen Sekte vor und präsentieren Weine des Jahrgangs 2011.

Informieren Sie sich über Lohnver-sektung und Möglichkeiten der individuellen Eigenausstattung.

Besichtigen Sie unsere Winzerge-nossenschaft · Führungen ab 13 Uhr.

Eintrittspreis: 7,50 € / Person

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Weintreff Bernkastel-Kues · Bornwiese 2 · 54470 Bernkastel-Kues
Tel: 06531/57-290 · Fax: 950 57-291 · weintreff@moselland.de · www.moselland.de

Ihr Dach, da steh'n wir drauf!

PAULI

BEDACHUNGEN
ZIMMEREI - HOLZBAU

www.pauli-dach.de

Büro & Bedachungen: Feldstraße 1B D-54338 Schweich Fon: 0 65 02 / 24 68 Fax: 0 65 02 / 75 10 Mail: bedachungen@pauli-dach.de	Zimmerei & Werkstatt Gewerbegebiet Am Bahnhof D-54338 Schweich Fon: 0 65 02 / 99 58 88 Fax: 0 65 02 / 99 58 89 Mail: zimmerei@pauli-dach.de
--	--

Alte Burg LONGUICH

Wussten Sie...
Ab 16. März 2012

Frühlingserwachen

mit Meisterkoch W. Rieger
Erleben Sie die neue
frische, kreative Burgküche

ab 17.00 Uhr, Sonn- & Feiertage ab 12.00 Uhr

RITTERMAHLE
am Wochenende

www.alteburg-longuich.de | info@alteburg-mertes.de

Dienstag Ruhetag
Tel.: 06502-5587
Fax: 06502-5594



Sanitätshaus medekon GmbH

zugelassen
bei allen
Krankenkassen!

Unsere Leistungen:

- Kompressionsstrümpfe
- Brustprothesenversorgung
- Medizin- und Reha-technik
- Pflegebetten / Antidekubitusversorgung
- Rollstühle, Rollatoren
- Hilfen für Bad, Toiletten, etc.
- Bandagen und Fertigorthesen
- Inkontinenz
- Nahrungsergänzung

Industriepark Föhren

Sanitätshaus Medekon GmbH
Europa-Allee 6
54343 Föhren

Tel. 06502/9969920, Fax 9969923

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 08⁰⁰ Uhr bis 16⁰⁰ Uhr



Naturheilpraxis

Claudia Sauer

Heilpraktikerin

Zum Wingert 3 · 54344 Kenn

Tel. **0 65 02 - 40 20 91**

- Bioresonanz
- Homöopathie, Spagyrik
- Dorn-Breuss
- Ohr-Akupunktur

Termine nach Vereinbarung

Alternativverfahren wie die Bioresonanz-Therapie werden in der Allergiebehandlung eingesetzt.



Allergien - Error im Immunsystem Möglichkeiten zur Vorbeugung von Heuschnupfen, Asthma und Co.

(djd/pt). In diesem Jahr waren die Allergiker besonders früh dran. Schon Anfang Januar sorgte der Blütenstaub der Haselnuss für tränende Augen und Fließschnupfen. Der Deutsche Allergie- und Asthmabund (DAAB) sieht im milden Winter die Ursache für eine möglicherweise schwere Pollensaison, die von verfrühten Flugzeiten und einem hohen Pollenaufkommen geprägt sein könnte.

Neue, hoch allergene Pflanzen wie Ambrosia, deren Pollen bis November fliegen, sorgen zudem für immer längere Leidenszeiten der zehn bis 13 Millionen deutschen Heuschnupfenallergiker. Die Zahlen sind geschätzt, denn die Symptome der sogenannten allergischen Rhinitis werden häufig als Infekt gedeutet und falsch behandelt.

Veranlagung wird vererbt

Im Unterschied zu einer Erkältung ist ein Heuschnupfen keine durch Bakterien oder Viren hervorgerufene Infektion, sondern eine überschießende Reaktion des Immunsystems. Es reagiert dabei verstärkt auf bestimmte körperfremde Substanzen wie Pollen, obwohl diese - anders als Krankheitskeime - an sich keine Gefahr für die Gesundheit darstellen. Die Veranlagung für Erkrankun-

gen des sogenannten atopischen Formenkreises, zu dem neben Allergien auch Asthma und Neurodermitis gehören, wird vererbt. Da die genetische Disposition jedoch nicht behandelbar ist, beschäftigt sich die Forschung intensiv mit Maßnahmen zur Vorbeugung und Linderung der Beschwerden.

Vorbeugen mit Mikronährstoffen

Bei der Prävention von Heuschnupfen, Asthma und Neurodermitis kann möglicherweise auch Selen eine wichtige Rolle spielen. Denn das unverzichtbare Spurenelement gilt als natürlicher Partner des Immunsystems. Unter www.selen-info.de gibt es nähere Informationen dazu.

Wissenschaftler vermuten, dass Selen, etwa in Form von körperfreundlichem Natriumselenit wie in Cefasel nutri, bestimmte Funktionen des Immunsystems modulieren kann. Im Fall von Allergien bedeutet dies, dass überaktive Abwehrzellen gehemmt werden könnten.

In einer 2005 veröffentlichten deutschen Studie unter an Neurodermitis erkrankten Kindern konnte die positive Wirkung einer Selengabe auf den Krankheitsverlauf bereits nachgewiesen werden.



INTENSIVBEHANDLUNG
ZUM KENNENLERNPREIS:

*Medical
Beauty*
MARGIT ROOS

STATT 90€ FÜR NUR 60€

MOSELWEINSTR. 48 • 54349 TRITTENHEIM • TEL.: 06507-5257
WWW.HAARGENAU-TRITTENHEIM.DE

TERMINE NACH VEREINBARUNG
ANBERTUF BULTIS VOM 17.03. BIS 15.04.2012

- Anzeige -

THE MEDICAL BEAUTY CONCEPT

DIE BEHANDLUNGSMETHODE DER ZUKUNFT IM MEDICAL BEAUTY MARGIT ROOS
IM FRISEUR HAAR GENAU IN TRITTENHEIM.

IN ZEITEN VON BOTOX IST VIELEN DAS ERGEBNIS EINER KLASSISCHEN GESICHTSBEHANDLUNG ZU WENIG. HERKÖMMLICHE PFLEGE IST OFT NICHT GENUG UND FÜR EINE SICHTBARE HAUTVERJÜNGUNG UNZUREICHEND. IM MEDICAL BEAUTY IN TRITTENHEIM BIETET MARGIT ROOS EINE EINZIGARTIGE BEHANDLUNGSMETHODE AN, DIE DEN TRAUM VON EINER JÜNGER AUSSEHENDEN, EBENMÄSSIGEN HAUT WAHR WERDEN LÄSST – GANZ OHNE SPRITZEN UND CHIRURGIE.

MIT EXKLUSIVEN GESICHTSBEHANDLUNGEN VERWÖHNT MARGIT ROOS IHRE KUNDINNEN UND KUNDEN IM MEDICAL BEAUTY IM FRISEUR HAAR GENAU IN TRITTENHEIM IN DER MOSELWEINSTRASSE. IHNEN DIE GRÖSSTMÖGLICHE ENTSPANNUNG ZU GEBEN, LIEGT DER KOSMETIKERIN AM HERZEN. DARUM NIMMT SIE SICH VIEL ZEIT FÜR IHRE KUNDINNEN. UM DIE HAUT MIT DER BESTMÖGLICHEN PFLEGE ZU VERSORGEN, WERDEN IM MEDICAL BEAUTY AUSSCHLIESSLICH QUALITATIV HOCHWERTIGE PRODUKTE VERWENDET.

IM MEDICAL BEAUTY BIETET MARGIT ROOS BEHANDLUNGEN MIT DEM HOCHENTWICKELTEN SYSTEM BDR – BEAUTY DEFECT REPAIR – AN, WELCHES AUCH VON HAUTÄRZTEN GENUTZT WIRD. DURCH EINE HOCHWIRKSAME SYNTHESE AUS INNOVATIVER TECHNIK, MODERNSTEN DERMAZEUTISCHEN WIRKSTOFFEN UND EINER ANGENEHMEN BEHANDLUNG, KÖNNEN ERFOLGE ERZIELT WERDEN, DIE GANZ NAH AN DENEN DER MEDIZIN SIND.

ERLEBEN SIE SPEKTAKULÄRE GLATTE, EBENMÄSSIGE HAUT.

ZU BEGINN EINER ANWENDUNG WIRD DIE HAUT MIT EINER SANFTEN ABRASION VON VERHORNUNGEN BEFREIT. DURCH EINE ABSOLUT SCHMERZFREIE, MIKROFEINE STIMULATION WIRD DIE NEUBILDUNG DER KOLLAGENEN UND ELASTINEN

FASERN ANGEREGT. NUN KÖNNEN INTENSIVE WIRKSTOFFE IDEAL AUFGENOMMEN WERDEN, WIE HYALURON UND DAS ELIXIER RE-LAX2. LETZTERES ERHÖHT DEN SCHUTZ VOR FREIEN RADIKALEN UND STEIGERT DAS IMMUNSYSTEM DER HAUT.

MIT DIESEM SYSTEM KANN JEDE HAUT – AUCH DIE SENSIBILE, ZU ALLERGIEN NEIGENDE HAUT – BEHANDELT WERDEN, UNABHÄNGIG VOM HAUALTER. DENN DIE BEHANDLUNG IST BESONDERS SANFT UND DIE PRODUKTE SIND FREI VON SILIKONEN, MINERALÖLEN, SOWIE PARAFFINEN.

SCHON UNMITTELBAR NACH DER ERSTEN ANWENDUNG SEHEN SIE DEN UNTERSCHIED. DAS ERGEBNIS IST EIN VERFEINERTES HAUTBILD UND EINE VOLLE, ENTSPANNTE HAUTOBERFLÄCHE. GENIEßEN SIE EINE TRAUMHAFT BEHANDLUNG UND FÜHLEN SIE ES: DIE HAUT IST GLATTER, FEINPORIGER UND STRAHLENDER.



ES FREUT SICH AUF SIE,
IHR TEAM:

TINA, SILKE, UTE & MEGGI

FRISEUR
Haar
GENAU

ÖFFNUNGSZEITEN

• DIENSTAG – FREITAG – 8:30 BIS 18:00 UHR
• SAMSTAG – 8:00 BIS 13:00 UHR

MOSELWEINSTR. 48
54349 TRITTENHEIM
06507-5257

WWW.HAARGENAU-TRITTENHEIM.DE

SENIOREN-RESIDENZ  **NIEDERWEILER HOF**

Langzeitpflege Kurzzeitpflege Tagespflege

Länger zufrieden leben!

Wir informieren und beraten Sie gerne!

Senioren-Residenz Niederweiler Hof 54311 Trierweiler Schulstraße 49-51
Fon: 0651/82 43 0 Fax: 0651/82 43 111 E-Mail: info@sr-niederweiler-hof.de Web: sr-niederweiler-hof.de

Geprüftes Pflanzenschutzgerät

Erstes Halbjahr **2014**
Zweites

 Piesporter Landmaschinen
Meisterbetrieb
06507 / 992096
Am Kreisel 1 • 54498 Piesport

Amtlich anerkannte Kontrollwerkstätte

Jetzt neu bei uns:

Pflanzenschutzprüfung für Weinbaugeräte.

Vereinbaren Sie einen Termin zur Prüfung Ihres Gerätes mit uns.

Hallo Radfreunde

Restplätze Radtouren 2012
Donauradweg Passau - Wien: 12.05.-19.05.2012
Radwandern im Altmühltal: 07.07.-14.07.2012

Lotto & Reisen Thösen
Montags geschlossen!

54424 Thalfang • Tel. 0 65 04 / 83 39



LW-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck

Flyer - Falzflyer - Plakate - Office - Broschüren

Besuchen Sie uns auf www.LW-flyerdruck.de



Einkaufen  auf dem Bauernhof

Diese Woche im Angebot:

Bratwurst gebrüht	100 g	0,82 €
Schweinebraten vom Schinken	100 g	0,80 €
Aufschnittwurst ohne Geschmacksverstärker und Allergene	100 g	1,19 €
Kammspießbraten	100 g	0,82 €
Vesperwurst vom Rind	100 g	1,29 €

Bauernhofladen
Rosemarie Leinen
Leinenhof-Aussiedlung
54338 Schweich
Tel. 06502 / 5162

Qualität und Frische die man schmeckt!

Öffnungszeiten:
Di - Do 14 - 18.30 Uhr
Fr 9 - 18.30 Uhr
Sa 8 - 13.00 Uhr



TEBA

Fenster | Türen | Wintergärten



Wir senken Heizkosten
Solaranlage, kostenlose Sonnenenergie nutzen
Pelletsheizungen und Wärmepumpen
sehr sparsam mit niedrigen Verbrauchskosten

Herbert Schu GmbH

Heizung - Sanitär - Umwelttechnik
Notdienst rund um die Uhr
54340 Leinen
Fon: 06507 / 3115 • Fax 06507 / 8199
Internet: www.schu-leiwen.de
E-Mail: herbertschu@t-online.de

Wir sind für Sie da!

Ob Sie planen, bauen oder renovieren.
Sprechen Sie mit uns.
Wir beraten Sie gerne.

Hausmesse
Samstag, 17. März 2012
Besuchen Sie uns
von 9 bis 16 Uhr

Gehen Sie mit TEBA auf Nummer sicher!

TEBA Hansen & Kaub GmbH
Raiffeisenstraße | 54411 Hermeskeil | Tel. 0 65 03 / 91 65 0
www.teba-fenster.de

**AB 17.03.2012
LOEBSTRASSE / ECKE
RUDOLF-DIESEL-STRASSE**

Monz
fahrradwelten

FAHRRÄDER AUS DEM FACHHANDEL. GUT UND PREISWERT!

- individuelle und kompetente Beratung
- über 200 Fahrräder ständig fahrfertig montiert
- 50 eBikes zum Testen
- großer Hof zum Parken und Probefahren
- Reparaturservice für alle Marken
- vielfältiges Bekleidungs- und Zubehörsortiment
- große Markenvielfalt

UNSERE ANGEBOTE ZUR NEUERÖFFNUNG AM 17.03.2012

	26" KREIDLER MTB Big 1 379,00 € 249,00 €		26" EPPLE ATB Bad Cat 329,00 € 299,00 €
	26" EPPLE ATB Team Cat 379,00 € 299,00 €		26" KREIDLER MTB Big 4 579,00 € 499,00 €
	28" KREIDLER Cross Stack 3 579,00 € 499,00 €		28" EPPLE Bild der Frau 579,00 € 499,00 €
	28" EPPLE Cross Cat 679,00 € 549,00 €		28" EPPLE Adventure Cat line 679,00 € 549,00 €

LOEBSTRASSE / ECKE RUDOLF-DIESEL-STRASSE | TRIER | TEL.: 0651 999 89 110 | WWW.MONZ-FAHRRADWELTEN.DE

NEU
Rebenpflanzung

Ab Saison 2012 für Sie

Vorteile:

- Preisgünstig
- geringer Bodendruck
- Pflanzung von Hochstammreben möglich
- Pflanzung mit Stab + Mittelstickel möglich

Adresse: Peter Welter
Moselstr. 27
54340 Bekond

Handy: 01 76 / 68 36 88 84

E-Mail: welter-bekond@web.de

Bitte vormerken: Außergewöhnlicher
NEU-WAREN-LAGERVERKAUF
Freitag, 23.03.2012 & Samstag, 24.03.2012
Schweich - ISSEL
sowie Kommunion-Bekleidung für Kinder

Erweitern Sie Ihren Kundenstamm mit einer Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt.

20% Rabatt
auf Markisen und innenliegenden Sonnenschutz

Premium Partner von
Teba Germania

vorm Walde's wohnen & sparen
EINKAUFSERLEBNIS AUF 1800 M² VERKAUFSFLÄCHE
Teppiche • Bodenbeläge • Gardinen • Sonnenschutz • Matratzen • Tapeten • Farben • Heimtextilien • Gartenmöbel

Wittlich
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 9.30 - 19 Uhr / Sa: 9.30 - 16 Uhr
Gottlieb-Daimler-Str. 14 (neben McDonald's) • Tel. 06571 97680

Leicht in den Frühling!
Unsere Preishits vom 19. März bis 24. März 2012

Von Montag bis Mittwoch
Hackfleisch gemischt 4,49 EUR/1 kg

Wiener Rahmpfanne 0,89 EUR/100 g
vom saftigen Schweineschinken mariniert

Gefüllte Schwenkbraten 0,99 EUR/100 g
mit Käse und Schinken gefüllt

Winzerbraten 0,99 EUR/100 g
von besten Eifelschweinen

Rindswürstchen 0,69 EUR/100 g
herzhaft gewürzt

Corned Beef 1,49 EUR/100 g
extra mager und hausgemacht

Schweizer Wurstsalat 0,79 EUR/100 g
hausgemacht

Von Donnerstag bis Samstag
Rumpsteaks 2,29 EUR/100 g

Herres Fleischwaren
Telefon 0 65 02 - 22 31
www.fleischerei-herres.de
Schweich und Mehring

HERRES
FLEISCHEREI • SPEZIALITÄTEN

UNSER BESONDERER TIPP FÜR SIE: HABEN SIE SCHON UNSERE LECKEREN SALATE AUS EIGENER HERSTELLUNG PROBIERT?

EXTRA-INFORMATION

DO-IT YOURSELF

FARBEN



Streichputz
für eine mediterrane Wandgestaltung für ca. 25 m²
20 kg Gebinde (1 kg = 2,50 €)

~~59,90~~ jetzt nur **49,95 €**
MEDITERRAN

FARBEN

50% mehr Inhalt
15 Ltr. zum 10 Ltr.-Preis!!!



Raumweiß
Innenfarbe mit super Deckkraft und hoher Reichweite – für bis zu 150 m²
15 Ltr. Gebinde (1 Ltr = 2,66 €)

~~59,90~~ jetzt nur **39,95 €**
STARKE DECKKRAFT

FARBEN

Liebe zu FARBEN
Innenfarben
Fassadenfarben
Lacke
Putze

FARB-MIX Aktion

20% RABATT



Wählen Sie Ihre Wunschfarbe aus unserem innovativen Farbmix-System!



FÜR BAUHERRN & RENOVIERER

PARKETT



PARADOR

Eiche-Landhausdielen
Natur, matte Oberfläche
Echtholz-Parkettboden mit Schweizer-Verlege „Klick“ System. Markenqualität aus dem Hause Parador!

~~54,95~~ m² jetzt nur **39,95 €**
NATÜRLICH

LAMINAT



WITEX
DIE SCHWEIZER

Ahorn „California“
2 Stab-Landhausdielen-Laminatboden mit UNICLIC-Verlegesystem. Markenqualität aus dem Hause Witex!

~~14,95~~ m² jetzt nur **9,95 €**
TOP-QUALITÄT

LAMINAT



WITEX
DIE SCHWEIZER

Nussbaum „Tabacco“
3 Stab-Schiffsboden-Laminatboden mit UNICLIC-Verlegesystem. Markenqualität aus dem Hause Witex!

~~14,95~~ m² jetzt nur **9,95 €**
ROBUST



In den Schilmmföhren 4 · 54338 Schweich
Tel. 06502 – 2378 · www.heinz-schweich.de

Öffnungszeiten:
Mo – Fr: 9.00 bis 18.30 Uhr
Sa: 9.00 bis 14.00 Uhr



- FARBEN
- TAPETEN
- GARDINEN
- SONNENSCHUTZ
- BODENBELÄGE